...MACHT MODE ZUM MITMACHEN

M 2017 E

burda moden

3
März
1985

3. Extraleicht-
Miss B
Schnittbogen

12 Superpullis

11 Seiten Kombimode

Neu: AB-Kollektion für die anspruchsvolle Frau

Sportmode in Weiß

Urlaubsgarderobe – leicht zu nähen

110 Schnitte!

Feinschmecker-Diät

21 Tage lang fein essen und abnehmen

burda moden

März 1985

Redaktion burda moden: Am Kestendamm 2, 7600 Offenburg,
Telefon: (07 81) 84 02.


Seite 7


Seite 17


Seite 29


Seite 39




Seite 69


Seite 64


Seite 136

Kolumne AB

Mode

Handarbeiten & Hobby

Schönheit

Unterhaltung

Haus & Familie

Leser-Service

Im Verlag Aenne Burda erscheinen außerdem die Zeitschriften BURDA international, Carina, ANNA – Spaß an Handarbeiten, Irene, die burda-Einzelhefte sowie die burda-Koch- und -Handarbeitsbücher.

Die Farben Somm

Farbe und Form bilden bei diesem bezaubernden Ensemble eine modische Einheit. Die weich verarbeitete Jacke 113, durch Schulterpolster in Form gebracht, läßt sich als lässige Hemdbluse zum



Glockenrock 114 tragen. Wenn Sie das weiße Top 109 dazugeben, wird ein schickes Sommerkostüm daraus. Mit Gürtel können Sie's prima variieren. Viskoseleinenimitat und Käseleinen von NAK Stoffe.

109
Größe
40, 44

113
Größe
40

114
Größe
40

Sonnenbrille: Ray Ban; Gürtel li.: Schuchard & Friese; Gürtel re.: Rose Noble; Ohrclips: Springborn; Schuhe: Madras

des

ers

HUMMER: DAS IST DIE NEUE MODEFARBE, VON DER MAN SPRICHT



115
Größe
40

Wenn's um modische Vielfalt geht, ist der Ensemblestil unübertroffen. Hier haben wir die Jacke mit der Hose 116 ergänzt. Sie ist dank Taillengummizug und gerader Form leicht zu nähen und ein ebenso willkommener Partner für die Oberteile. Zur farblichen Abrundung empfehlen wir die aparte Streifenbluse 115. Sie ist diesmal unser Titelmodell. Viskoselavabel (Bluse), Viskoseleinenimitat (Hose): NAK Stoffe.

Ohrringe und Armreif: MAC; Armreif rechts: Pia Petrini; Gürtel: Schuchard & Friese

116
Größe
40



117
Größe
46

Ohrclips links: MAC; rechts: Harer; Perlenkette, Armband: Harer; Uhr: Favre-Leuba; Handschuhe: Nitzsche; Schuhe: die 2; Gürtel: France Nouveautés

Die

neuen Muster

Zarte Aquarellfarben sind bei den neuen Mustern tonangebend. Auch bei dem schmeichelnden Kleid 117 (links). Die längsverlaufenden Faltenpartien bewirken zusammen mit der durchgehenden Knopfblende eine optische Streckung. Dieser Effekt wird vom tiefgezogenen, abnehmbaren Kragen noch verstärkt. Die kragenlose Version daneben eignet sich prima für Schmuck. Crêpe de Chine: Ulmia, ges. b. KMT. Ein ebenso schönes Farbbeispiel ist der Zweiteiler 118 (rechts). Die Kräuselweite von Oberteil und Rock steht in reizvollem Kontrast zur schmalen Taille. Den Schößcheneffekt bewirkt der Taillengummizug. Crêpe de Chine von Ulmia, ges. b. KMT.

Ohrclips, Goldkette: Harer; Perlenkette: Chr. Dior; Gürtel: La Bagagerie

118
Größe
40

Die neuen Stoffe

151 Je nachdem, ob ein Modell korrekt sitzen oder am Körper entlang fließen soll, muß der Stoff standfest oder weich beschaffen sein. Für das gelbe Sommerkleid wählten wir feingerippten, etwas kompakteren Cotelé. Er bringt die schmale, figurbetonende Silhouette ausgezeichnet zur Wirkung. Ein sehr hübsches Detail ist der Trapezausschnitt, der in eine etwa hüftlange Knopfblende übergeht. Cotelé: Frowein, ges. bei Kübler.

151
Größe
42

Ohrclips: Chr. Dior; Collier: Harer; Schal: Jammers & Leufgen; Gürtel: Création Werner; Strümpfe: Hudson; Schuhe: Pollini

119 Wenn Sie die weiche Linie lieben, dann ist dies hier Ihr Modell. Der fließende (und gut zu verarbeitende) Viskoselavabel unterstreicht den betont femininen Charakter dieses Kleides. Bezaubernd frisch wirken die weißen Garnituren. Ein breiter Gürtel läßt Ihre Taille noch schlanker erscheinen. Viskoselavabel: Herosé; Reversknopf von R. Vater.

Ohrclips, Armband: Andrée; Gürtel: Création Werner; Schuhe: die 2



119
Größe
36

Die neue Linie



151 Erinnern Sie sich an die Prinzeßkleider der 60er Jahre? Wir haben diesen Stil modisch umgesetzt und auf das jugendliche Seidenkleid übertragen (es hat übrigens den gleichen Schnitt wie unser gelbes Modell auf der Seite davor). Die Stilelemente – betonte Schultern, schmale Taille und ausschwingender Rock – sind wieder hochaktuell. Neu ist die Kragenlösung. Reinseiden-Crêpe-de-Chine: UMT.

Ohrclips: Chr. Dior; Armband: Andrée; Uhr: Favre-Leuba; Uhrband: Hirsch; Gürtel: Création Werner; Schuhe: Pollini

151
Größe
42

DIE NEUE
So kombinieren

Zwei neue Jackenformen machen von sich reden: das kurze Kastenjäckchen – Sie sehen es hier – und der lange Blazer – ihn stellen wir auf Seite 16 vor. Unser Jackenmodell 108 hat als brandaktuelles Detail ein durchgehendes, leicht verbreitertes Revers und ist verschlußlos. Zum Weiß sieht der duftig gemusterte Zweiteiler 106/107 fantastisch aus. Leinenimitat: Gebr. Colsman.

Ohrclips: Andrée; Collier: Harer; Gürtel: La Bagagerie

Auf dem Foto rechts blitzt unter dem Jäckchen das weiße Top 109 von Seite 6 vor. Ein super Kontrast zu den Oberteilen ist die schwarze Bundfaltenhose 105. Wenn Sie einen gemusterten Stoffrest haben, empfehlen wir, davon eine Taillenschärpe zu nähen. Viskose-Leinen (Hose): Emmerich & Eger.

Schmuck: Andrée; Brosche: Springborn; Schuhe: Pollini

108
Größe
40, 44



105
Größe
40, 44

106
Größe
40, 44

107
Größe
40, 44

So sieht der Zweiteiler im ganzen aus. Sie können Bluse 106 und Rock 107 (beides mit verdeckter Knopfleiste) wie ein Hemdblusenkleid tragen. Oder die Teile einzeln kombinieren. Unten haben wir zur geknoteten Bluse den weißen Rock 110 von Seite 20 kombiniert. Baumwollbatist von Liberty.

Ohrringe: Springborn; Collier: Renée Chic; Armband: MAC; Gürtel: Création Werner; Schuhe: Pollini; Brille: Ray Ban



VIELFALT
Sie in dieser Saison

Die bereits erwähnte lange Jackenform zeigt sich hier als lässiger Blazer 103. Das lange Revers, die Krempelärmel und die aufgesetzten Taschen sind typisch für die neue Lässigkeit. Hier nicht sichtbar: der Rückenschlitz; sehr dekorativ sind die Steppnähte. Und auch hierzu ist unser Batist-Set eine farbschöne Vervollständigung. Leinenimitat (Jacke) von Gebr. Colsman; Jacken- und Kleidknöpfe: Union Knopf.

Ohrclips: Andrée; Collier: Grossé; Gürtel: Magama

103
Größe
40, 44

DIE NEUE VIELFALT



DIE NEUE VIELFALT

103

Wie Sie sehen, setzt sich unser Kombi-Thema aus vielen schicken Einzelteilen zusammen, die Sie untereinander variieren können. Wenn Sie zum Beispiel den einfarbigen Blazer 103 mit der Streifenbluse 104 ergänzen – sie hat ebenso wie die geblümte Setbluse Schulterriegel und zwei große Taschen – und das Ganze durch die schwarze Hose 105 von S. 15 vervollständigen, haben Sie eine neue Tragevariante. Hier ist übrigens die hohe Bundverarbeitung der Hose mit Gürtelschlaufen zu erkennen. Blusenpopelin von Rawe; Knöpfe: Fellmann.

Hut: H. T. Becker; Ohrclips: Andrée; Uhr: Favre-Leuba; Kette: Harer

104
Größe
40, 44

105



110
Größe
40, 44

Armband, Brosche: Springborn; Gürtel: Trixi Schober; Schuhe: Kaiser

111
Größe
40, 44

Trotz vieler neuer Elemente ist eines geblieben: die Lässigkeit der Linien. Oben sehen Sie zum Leinenblazer 103 die Streifenbluse 104 – diesmal mit dazupassender Stoffkrawatte. Schick sieht der weiße Rock 110 dazu aus. Rechts gesellt sich zur Hemdbluse ein neues Trägertop 111. Die Hose 105 kennen Sie schon. Reinseiden-Crêpe-de-Chine von UMT.

Gürtel: La Bagagerie; Uhr: Favre-Leuba; Uhrband: Hirsch

105

DIE NEUE VIELFALT



112
Größe
40, 44

Der weiße Rock 110 (abgesteppte Hüftpasse, hoher Bund und rückwärtiger Gehschlitz) ist ebenso wie die anderen Teile ein echtes Allroundmodell. Hier geht er Weiß in Weiß mit der sportlich verarbeiteten Satinbluse 112. Selbstverständlich paßt auch hierzu der grüne Leinenblazer ausgezeichnet. Blusensatin: Gebr. Colsman; Baumwollsatin (Rock): Hausammann & Moos; Reißverschluß: Opti; Knöpfe: Union Knopf.

Ohrclips, Collier: Grossé; Gürtel: Meno Piu; Strümpfe: DD

DIE NEUE VIELFALT

Die italienische Mode – immer schon meisterhaft mit ihren schönen Farben und Farbkompositionen – war uns Vorbild für dieses Composé-Thema in Brauntönen. Lässige Eleganz und gute Kombinierbarkeit stehen dabei im Vordergrund. Nehmen Sie zum Beispiel den Hosenrock 123: Hier wird er durch die Pünktchenbluse 122 ergänzt und durch einen breiten Gürtel akzentuiert. Rechts kommt zu Hosenrock und Bluse ein superlässiger Karoblazer. Das Modell 121 ist zweireihig, hat große Taschen und Krempelärmel und wird durch Schulterpolster betont. Auf diesen Fotos ist die aktuelle Hosenrockverarbeitung mit seitlichen Drückern (Prym) zu erkennen. Auf den nächsten Seiten finden Sie weitere Verwendungsmöglichkeiten für Hosenrock und Blazer. Crêpe de Chine (Bluse): Toyobo/ Imcofrance; Leinencomposéstoffe (Hose und Blazer): ifs fashion service.

Ohrclips: Springborn; Gürtel: Rose Noble; Uhr: Maurice Lacroix

122
Größe
38, 42

121
Größe
38, 42



Ohrclips: MAC; Handschuhe: Roeckl; Gürtel: Rose Noble; Strümpfe: Hudson; Schuhe: Salamander

123
Größe
38, 42





127
Größe
38, 42

Foto links oben:
Schmuck: Pia Petrini;
Einstecktuch:
Jammers & Leufgen;
Gürtel: Meno Piu

Großes Foto:
Ohrclips: Springborn;
Armreif: Le Beau;
Gürtel: Magama

Foto links unten:
Ohrclips: Grossé;
Gürtel: Rose Noble

125
Größe
38, 42

124

126
Größe
38, 42

Edle Stoffe in Leinen und Seide sind der ideale Rahmen für unser italienisch inspiriertes Composé-Thema. Zu Blazer 121 und Hosenrock 123 finden Sie diesmal das gestreifte Leinentop 124 kombiniert. In Verbindung mit dazu passendem Streifenrock 126 und einem Gürtel wird – wie ganz rechts gezeigt – ein zweiteiliges Hochsommerkleid daraus. Bei Bedarf kann die lässig lange Hemdbluse 125 darübergezogen werden. Die Bluse ist nochmals in Bildmitte oben als Ergänzung zum seitlich geknöpften Rock zu sehen. Sehr schick auch die Kurzarmbluse 127 (Foto unten Mitte) aus demselben edlen Material. Mit wenigen, aber gut plazierten Accessoires lassen sich bei diesem Thema wirkungsvolle Akzente setzen. Reinleinen (Top und Rock): ifs fashion service; Reinseiden-Crêpe-de-Chine (uni Blusen): UMT; Perlmuttknöpfe: Fellmann.

Ohrclips: Harer;
Gürtel: Schuchard & Friese;
Strümpfe: Hudson;
Schuhe: Peter Kaiser

124
Größe
36–38, 42

DIE NEUE VIELFALT

AB-Kollektion

Macht es Ihnen nicht auch Spaß, mal wieder ein neues Kleid zu tragen? Vielleicht eines dieser ebenso femininen wie eleganten Tagesmodelle, die sich bei so vielen Anlässen vorteilhaft einsetzen lassen? Sie sind zauberhaft wie nie, haben allesamt Klasse, und, ganz wichtig, Sie machen in jedem Kleid eine blendende Figur



Geheimtip

Es gibt viele Möglichkeiten, schön zu sein und jünger zu wirken. Eine davon verraten wir hier: Farbe! Wie bei diesem Zweiteiler <u>152</u> aus Crêpe marocain, der Farbfrische und Feminität auf schönste Weise vereint. Mit seinem schmeichelnden Bund und der fließenden Silhouette hebt er all Ihre Pluspunkte hervor. Stoff: Hilco; Jetknöpfe: R. Vater.

152
Größe
40, 44

Ohrclips: Grossé;
Perlencolliers: Harer;
Strümpfe: Kunert;
Schuhe: Carel

AB-Kollektion

Mode ist, wenn Sie sich von Ihrer besten Seite zeigen

147
Größe
44

Edelklassik
Beste Qualitäten sind in der AB-Kollektion eine Selbstverständlichkeit. Für das pastellfarbene Kleid 147 kombinierten wir zwei Stoffe – Leinenstrickstoff und Baumwollwebkaro. Es entstand dieses seidig schimmernde Modell mit großzügig geschnittenem Oberteil und hüftschmalem Rock. Gutproportionierte Frauen wissen seine schlankmachende Wirkung zu schätzen. Stoffe: F. M. Pauen, Seyffert.

Ohrclips: Springborn; Armband: Andrée
Acc. rechte Seite: Ohrclips: Harer; Uhr: Dugena; Uhrband: Hirsch; Handschuhe: Weise; Strümpfe: Hudson; Schuhe: J. B. Martin



Extravaganz
Weiß bringt Frische ans Kleid – und sei es nur als kleiner Lichtblick! Unser pinkfarbenes Sommerkleid 149 mit extravaganter Décolleté-Lösung lohnt einen Blick aus der Nähe: Die durch Längsabnäher betonte schmale Silhouette, der polange Rückenverschluß mit Schmuckknöpfen und die taillenfreundliche Rückenspange sind rundum sehenswerte Details. Zu diesem Kleid empfehlen wir ausschließlich weißes Zubehör. Leinenimitat: Weisbrod-Zürrer; Knöpfe: R. Vater.

AB-Kollektion

Mode ist keine Frage des Alters

120
Größe
38

Charme
Eine Mode, die schmückt, ist gerade für nicht mehr ganz junge Frauen sehr wichtig. Den Details kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Unser weich verarbeitetes Sommerkleid 120 mit schleifengarniertem Kragen, angekrausten Ärmeln und schwingendem Tellerrock ist ein bildschönes Beispiel dafür. Der fließende Crêpe de Chine betont den sehr femininen Charakter dieses Kleides. Stoff: Ulmia, gesehen bei KMT; Reißverschluß: Opti.

Ohrringe: Scooter;
Gürtel: Création Werner;
Strümpfe: Ergee;
Schuhe: Carel

150
Größe
42

159
Größe
38

Schönheitskur
Kein Wunder, daß die neuen Kleider Bestseller-chancen haben. Dieses bezaubernde Modell 150 mit dem frischen Weißkontrast ist bestens geeignet, jugendliche Frauen noch jünger und attraktiver zu machen. Crêpe de Chine: Rhomberg; Knöpfe: Union Knopf.

Ohrclips: Renée Chic;
Armband: Nana;
Gürtel: Rose Noble;
Strümpfe: Bi

Schlankmacher
Wie drei Tage Diät wirkt das schmale Kleid 159 mit dem streckenden Kontrastrevers. Was darunter hervorblitzt, ist ein bis zur Taille reichender Einsatz. Die schmale Taille läßt sich mit einem breiten Gürtel betonen. Viskose-Leinen: Weisbrod-Zürrer; Knöpfe: R. Vater.

Ohrclips: MAC;
Gürtel: Création Werner;
Schuhe: J. B. Martin

AB-Kollektion

Mode ist ein Stück Lebensqualität

Ganz schön sportlich



128 Größe 38

130 Größe 40

129 Größe 38

132 Größe 40

131 Größe 40

Ein schlagkräftiges Team: die Leinenjacke 128 mit Strickstoffpartien und die wadenlange Jerseyhose 129. Viskose-Leinen: Emmerich & Eger; Strickstoff: Artemaglia/Katag, Gruppe top textil; Doppeljersey (Hose): Drews. Mit der aparten Kombination aus Batistbluse 130 (samt dazugehörigem Schlips) und dem sportlich-eleganten Sattelrock 131 bleiben Sie immer am Ball. Blusenbatist und Baumwollsatin (Rock): Hausammann & Moos; Drücker: Prym.

Der lässige Strickstoffpulli 132 mit Ausschnittblende und Bündchen befindet sich mit dem weißen Faltenrock 131 ebenfalls in bester Gesellschaft. Rippenstrickstoff: Inter-Jersey, ges. b. Pfaff.

Acc. links: Tasche: Giovanni; Schuhe: Apple of Eden; Acc. Mitte: Gürtel: Meno Piu; Acc. rechts: Schmuck: Renée Chic; Strümpfe: Doré Doré; Shirt: Marc O'Polo

Viel Spaß bei Sport und Spiel

133
Größe
42

Sportlich währt am längsten! Aber keineswegs nur bei Sport und Spiel legen Sie mit dem Poloshirt 133 Ehre ein. Und keine Angst vor der schmalen Rock-silhouette 134: Die Schlitze und Falten lassen jede Menge Bewegungs-freiheit. Strickstoff (Pulli): d'Oriel; Baumwollpopelin (Rock): NAK Stoffe; Reißver-schluß: Opti.

Handschuhe: La Bagagerie; Uhr: Favre-Leuba; Schuhe: Kélian

134
Größe
42

135
Größe
36

Absolut sieges-sicher dürfen Sie sich in der flotten Jacke 135 (mit fertigen Bündchen von Ringelspitz) fühlen. Und im ge-schlitzten Rock 136 machen Sie nicht nur beim Golfspiel eine gute Figur. Das Schöne an beiden Teilen ist, daß sie sich mit anderen Sachen kombinieren lassen. Jersey-Composé (Jacke): Tricojoca/ Imcofrance; Visko-seleinen (Rock): Emmerich & Eger.

Ohrclips: Andrée; Schal: Jammers & Leufgen; Uhr: Maurice Lacroix; Strümpfe: Ergee; Schuhe: Novi

136
Größe
36





Damit sind Sie in Top-Position: Das Crinkle-Sweatshirt 137 mit Rhombenmuster ist ganz auf Beweglichkeit zugeschnitten. Wenn es heiß hergeht, krempeln Sie einfach die Ärmel hoch. Die Jerseyhose 129 von Seite 39 paßt auch hierzu ausgezeichnet. Pluspunkt: Beides läßt sich prima waschen! Sweatshirtstoff (geknittert): Inter-Jersey, ges. bei Pfaff.

137
Größe
38

129

Zum Einspielen wärmstens zu empfehlen: die Streifenjacke 138 mit uni Ärmel und Riesentaschen. Gemeinsame Stoffsache macht das super Shirt 139 ganz oben. Dritte im sportlichen Bund ist die lässige Jerseyhose 140 in Wadenlänge. Jerseycomposéstoffe (uni und Ringel) von Tricojoca/Imcofrance; Knöpfe von Union Knopf.

Schal: Jammers & Leufgen;
Uhr: Favre-Leuba;
Schuhe: Libertas

Hut: F. W. Schneider;
Gürtel: Meno Piu;
Pulli: Benetton;
Schuhe: Apple of Eden

So sehn Sie nicht nur beim Matg





124
Größe
36–38
42

142
Größe
38, 42

Rundum sehenswert ist die Hemdbluse 141 mit den Pastellstreifen im Rücken. Revers, Brusttaschen, Seitenschlitze und Krempelärmel sind ihre sportlichen Details. Links sehen Sie die Bluse lässig geknotet, zur waden langen Leinenhose 140 (gleicher Schn wie Modell auf Seite 41). Links oben schmückt sich die Bluse – diesmal im Hosenbund getrage – mit kessem Einstecktuch. Das Foto darunter zeigt ein flott zu nähendes Seidenhemd 124 z Bundfaltenbermuda 142. Auf dem Bild rechts haben wir d vielseitige Hemdbl zum flotten Blusenblazer umfunktioni Hier sind auch die aufgesteppten Seidenbänder zu sehen. Als Materia haben wir Stoffrest aus Seidenpongé (Barth & Könenkam gewählt. Selbstverständlich eignen sich auch andere farbige Stoffreste. Baumwoll-Leinen (Bluse, wadenlang Hose und Bermuda GéWé; Seidenpong (Hemd): Barth & Könenkamp; Metal schließe (Hose) und Knöpfe: Union Knopf.

Sonnenbrille: Ray Ban;
Schal: Jammers & Leu
Ohrclips: Harer;
Gürtel: Création Werne
Schuhe: die 2

140

gewinnend aus

So bestrickend kann Tennismode sein. Für den Rippenpulli 143 müssen Sie allerdings nur beim Nähen Hand anlegen. Das Material ist Strickstoff, und die Bermuda 142 ist auch hierzu der richtige Partner. Rippenstrickstoff: Inter-Jersey, ges. b. Pfaff.

Schal: Jammers & Leufgen; Handschuhe: Roeckl; Schuhe: Carel

141
Größe
38–42

143
Größe
38–42

142

155
Größe
40

153
Größe
42–44

So was macht doch Urlaubslaune: die Leinenbluse 155 mit ihren sportlichen Details und – in modischem Kontrast dazu – die lässig geschnittene Streifenhose 156 mit angenehm viel Kräuselweite unterm Bund. Baumwoll-Käseleinen: KBC; Fil-à-fil-Streifen von GéWé; Knöpfe: Union Knopf.

156
Größe
40

So was macht reiselustig: das Baumwollkostüm 153 zum Beispiel, geknittert und aus zweifarbigem Doppelgewebe. Die Jacke mit Banddurchzug gibt sich betont lässig. Und der Rock hat als besonders aktuelles Detail einen durchgehenden Drückerverschluß. Doppelgewebe: Boussac/Imcofrance; Reißverschluß: Opti.

Der nächste Urlaub kommt bestimmt

Nähen Sie doch einfach jetzt schon Ihre Feriengarderobe. Dann ist die Vorfreude um so größer

154
Größe
38–40

Und so was macht unbeschwert: der lässige Overall 154 mit ausgesprochen praktischen Details. Ein Taillengummi sorgt für viel Bewegungsfreiheit, der Reißverschluß (unter der Drückerblende) ermöglicht bequemes An- und Ausziehen, in den Taschen ist ordentlich Platz. Doppelgewebe: Drews; Silberdrücker: Prym.

Luftige und pflegeleichte Sachen sind einfach unentbehrlich für Ihre

Feriengarderobe

Hochsommerlich zeigt sich das Jerseytop 124 im Turnhemdstil (gleicher Schnitt wie Modell auf S. 42). Dazu gibt's eine rosa Pikeehose 157 mit neuer mittlerer Wadenlänge und nicht einengendem Taillengummizug. Jersey: Hausammann & Moos; Waffelpikee: NAK Stoffe.

124
Größe
36–38, 42

158
Größe
36–38

Das jugendliche Modell 158 mit verlängerter Taille ist ein richtiges Sonnenscheinkleid. Und völlig unkompliziert im Nähen wie im Tragen. Der hautfreundliche Baumwolljersey hält Sie auch an Hundstagen schön kühl. Stoff: Jos. Otten/ Imcofrance; Drücker: Prym.

157
Größe
36–38

Jacke: Benetton

Was heißt denn „Idealfigur"?

**Das ist bloß eine Erfindung der Konfektionäre.
Nähen Sie selbst – und Sie bekommen, was ideal zu Ihnen paßt**

Eine lange, hüftumspielende Weste – unser Strickstoff-Modell 144 ist mit Mateline (Spitzen und Modewaren) eingefaßt – ist einfach unerläßlich. Wir haben sie mit dem blusigen Shirt 145 kombiniert und das Ganze durch den schmalen Faltenrock 146 ergänzt. Strickstoff: d'Oriel, ges. b. KMT; Façonné: Stünzi; Wollkrepp: Brandenburger & Guggenheim.



145 Größe 48



144 Größe 46–48

146 Größe 48

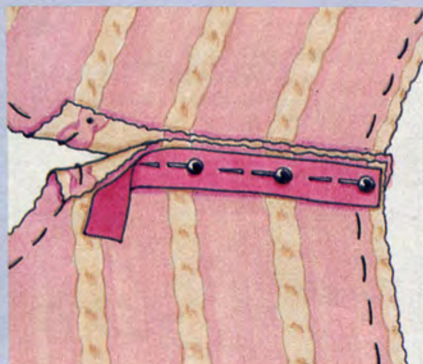
148 Größe 46

148 Von lässiger Eleganz ist das seidig schimmernde Hemdblusenkleid mit den hohen Seitenschlitzen. Gürtellos getragen, überspielt es am besten kleine Figurunebenheiten. Die Strickstoffweste können Sie ohne weiteres auch hierzu tragen. Polyestershantung von Gebr. Colsman; Knöpfe: Union Knopf.

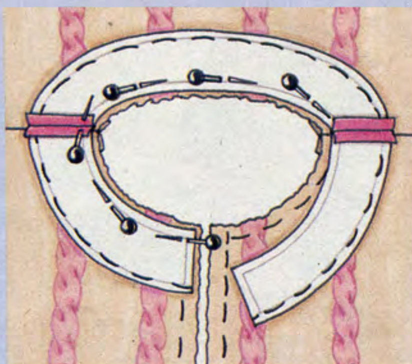
Aus unserer Nähpraxis

DAS PATENTMODELL*

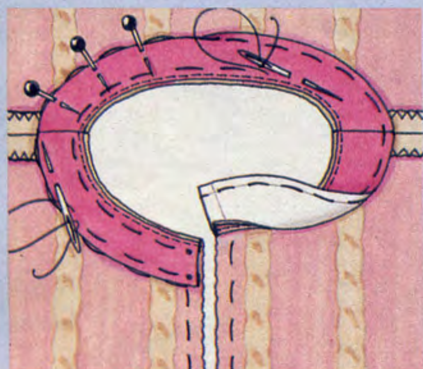
101 Am besten, Sie nähen sich gleich beide Oberteile, zumal Sie ein und denselben Schnitt dafür verwenden können. Der roséfarbene Strickstoffpulli mit dem feinen Zopfmuster paßt außer zu Hosen auch zu einem eleganten Rock. Und das lässige Streifenhemd – wie auch der Pulli mit Poloverschluß –, zusätzlich mit langen Seitenschlitzen ausgestattet, ist die Top-Ergänzung zu allen sportlichen Kombiteilen. Strickstoff: F. M. Pauen; Fil-à-fil: Dierig.



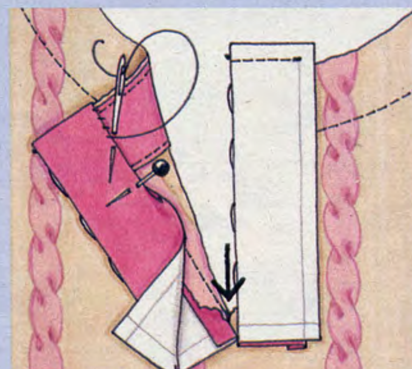
1 Hals- und Armausschnitt mit Vorstichen markieren. Schulternähte steppen; am Vorderteil gedehntes Schrägband mitfassen, damit sich die Schulternaht nicht ausdehnt.



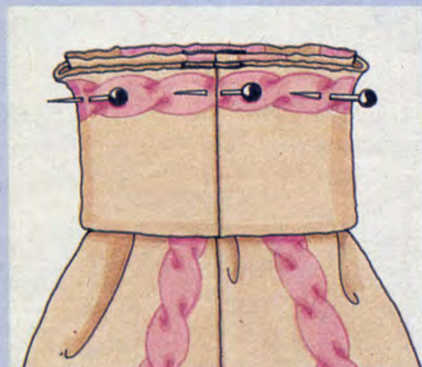
2 Vord. und rückw. Halsausschnittbesatz mit Vlieseline verstärken. Schulternähte steppen. Besatz auf den Ausschnitt stecken, die Nähte treffen dabei aufeinander. Steppen.



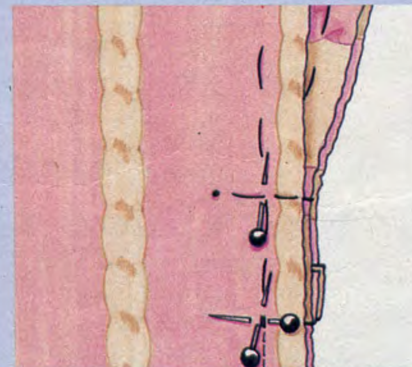
3 Zugaben der Besatzansatznaht bis auf ½ cm abschneiden. Besatz nach innen wenden, Kante heften. Zugabe einschlagen, Besatz aufheften. Von innen feststeppen.



4 Blendenteile ansteppen. Zur Hälfte rechts auf rechts legen, oben zusteppen. Zugabe am Vorderteil (Ansatznahtende) einschneiden (Pfeil). Wenden und annähen.



5 Ärmelnaht steppen. Ärmel unten auf Bündchenweite einreihen. Bündchennaht steppen, zur Hälfte links auf links legen. Von rechts doppellagig an den Ärmel steppen.



6 Ärmel von der Seitennaht ausgehend einsetzen! Stecken Sie den Ärmel so unter den Armausschnitt, daß Ärmel- und Seitennaht sowie die Paßzeichen aufeinandertreffen.



FÜR DIE GRÖSSEN 36, 38, 40, 42

101
rote Kontur

*Die komplette Nähbeschreibung finden Sie im Anleitungsheft

Pulli oder Hemd: Lässig sind sie beide

Gürtel: Schuchard & Friese;
Schal: Jammers & Leufgen

Patentmodell im nächsten Heft: Röcke, schmal und schwingend

FÜR DIE GRÖSSEN 44, 46, 48, 50

* Die komplette Nähbeschreibung finden Sie im Anleitungsheft

102
grüne Kontur

Unter die Weste paßt fast alles

Ohrclips: Andrée;
Armband und Collier: Springborn

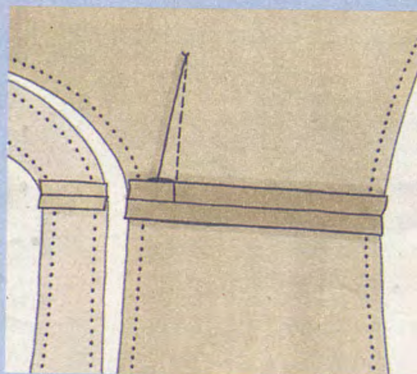
Aus unserer Nähpraxis

DAS EXTRA-PATENTMODELL*

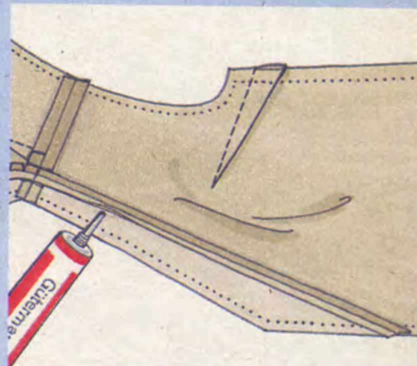
102 Falls Sie viele gemusterte Teile in Ihrer Garderobe haben, raten wir zu der uni Strickstoffweste (links) mit dekorativen Amarettablenden. In der Rubrik „Tips und Tricks fürs Nähen" finden Sie wertvolle Hinweise für die Verarbeitung von Strickstoff. Raschelware: d'Oriel; Amaretta: HARU. Unter der geraden Form der Weste lassen sich geschickt Pölsterchen verstecken. Amaretta und Sofrina: HARU.


Schmuck: Andrée

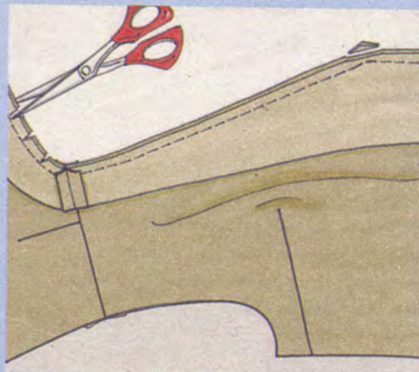
Extra-Patentmodell im nächsten Heft: lässiger Blazer mit Fledermausärmeln



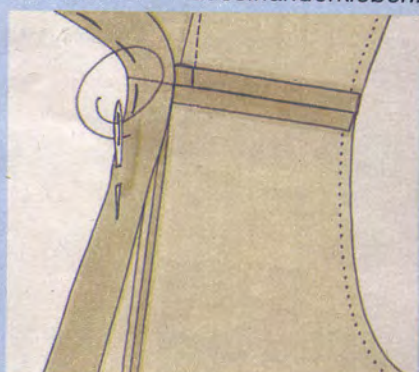
1 Schulterabnäher steppen, zum Halsausschnitt bügeln (Lederimitat mit trockenem Tuch!). Schulternähte an Weste und Blende steppen. Zugaben auseinanderkleben.



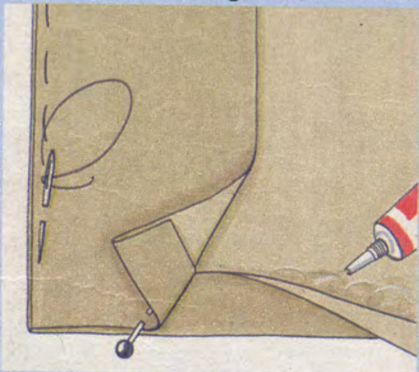
2 Blende rechts auf rechts an die Weste stecken, feststeppen. Dabei treffen die Schulternähte von Blende und Weste aufeinander. Ansatznaht auseinanderkleben.



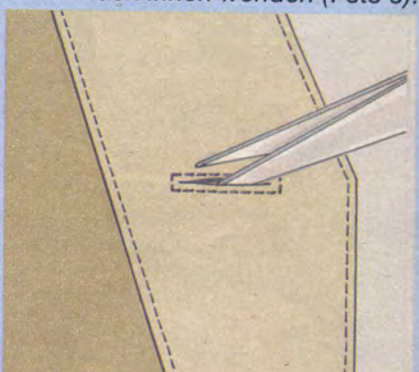
3 Besatz ansteppen. Zugaben an den Rundungen mehrmals bis zur Stepplinie einschneiden. Die Kante wird dünner, wenn Sie die Zugaben stufig abschneiden.



4 Besatz nach innen wenden. Von einer Ecke ausgehend den Besatz entlang der Ausschnittkante festheften. Seitennähte steppen, Saum nach innen wenden (Foto 5).



5 Saum festkleben. Erst jetzt die vord. Kante von der Ecke bis zum Saum heften. Vord. Kanten, Halsausschnitt und die Blende entlang der Ansatznaht schmal absteppen.

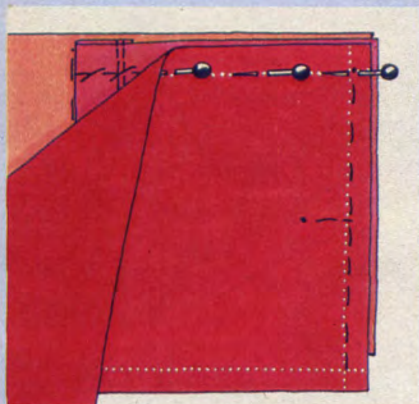


6 Knopfloch markieren. Von rechts ein Rechteck steppen, das beidseitig ca. 2 mm von der Markierung entfernt ist. Steppen Sie 2mal mit kleiner Stichlänge. Einschneiden.

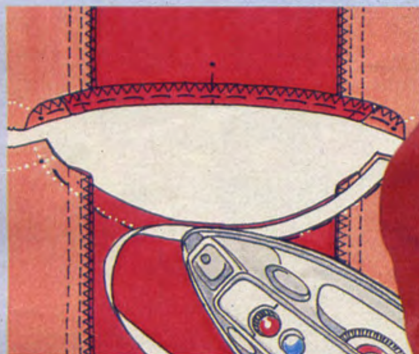
Aus unserer Nähpraxis

Kinderleichtes Modell im nächsten Heft: Rock mit Gummizug

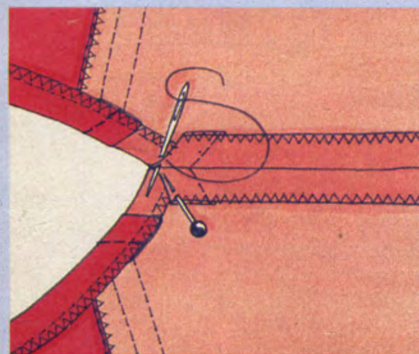
DAS KINDERLEICHTE MODELL*



1 Taschenbesatz nach innen wenden, mit 2 Stepplinien feststeppen. Tasche von rechts auf das seitl. Vorderteil heften. Mittl. Vorderteil auf das seitliche stecken und steppen.



2 Zugaben der Teilungsnähte versäubert auf das mittl. Vorderteil bügeln, absteppen. Ausschnittzugabe mit geradem Vlieselinestreifen verstärken und nach innen heften.



3 Halsausschnitt absteppen. Beim Steppen der Schulternaht treffen die Ausschnittkanten exakt aufeinander. Zugaben ausbügeln, am Halsausschnitt auf Zugabe nähen.

161 Diese (Farb-) Töne sind bei jungen Damen sehr gefragt. Das bunt gemixte Sweatshirt mit den seitlichen Taschen ist von der Mama schnell genäht und wird von der Tochter gern getragen. Sweatshirtstoff: Inter-Jersey, ges. bei Pfaff.

161
Größe
152

Hoch im Kurs: Das Sweatshirt

* Die komplette Nähbeschreibung … finden Sie im Anleitungsheft

Naß? So macht's Spaß!





Motto Regenwetter, viel Wasser, und dann so richtig rumplanschen: Sie wissen doch, was das den Kindern für eine Freude macht. Und wenn die Kleinen auch noch richtig angezogen sind, können die Eltern ruhig mal ein Auge zudrücken

162 In diesen Sachen macht der Regen gleich noch mal soviel Spaß. Die kesse Kleine gefällt sich besonders gut in diesem flotten, gechintzten Regenmantel. Chintz: Finlayson; Drücker: Prym. Strümpfe: Falke; Schuhe von Schmider. **163** Für Jungen und Mädchen gleichermaßen praktisch ist dieses Regencape aus behandeltem Nylon mit einer großen Tasche, weit geschnittener Kapuze mit Klarsichtblick und vielen bunten Nieten. Lackstoff: Nino; Drücker: Prym. Schuhe: Cosmos; Hose von Triangolo.

164 Nicht nur zum Wasserplanschen, sondern auch bei einem kleinen Regenschauer kommt er mit so einem legeren Parka mit Kapuze groß heraus. Chintz: Finlayson; Reißverschluß: Opti; Drücker: Prym. Schuhe: Marbot. **165** Der kleine Steppke rechts daneben ist von Kopf bis Fuß regenfest eingepackt. Der witzige Overall hat vorn Drückerverschluß und eine große geräumige Tasche – da geht das Wichtigste rein, was man zum Spielen braucht. Chintz: Finlayson; Drücker, Halbringe: Prym. Schuhe: Schmider.

166 Genau richtig für zukünftige Golfspieler ist dieser interessante Zweiteiler in modischem Stoffdessin. Blickpunkt am losen T-Shirt ist die untergesteppte weiße breite Blende. Renforcé: Herosé; Drücker von Prym. Strümpfe: Falke; Schuhe: Elefanten.

167 Die flotte Trägerhose ist in diesem Sommer ihr Lieblingsstück. Sie trägt sie zu einer ganz im Trend liegenden sportlich gepflegten Bluse. Baumwolljersey: KBC; Seersucker: Drews; Knöpfe: Fellmann; Paspel: Linne. Schuhe: Elefanten; Strümpfe von Falke.

168 Passend zu seinen Bermudas hat der kleine Sportskamerad daneben ein Hemd in origineller Verarbeitung an. Batist: Herosé; Seersucker: Clert & Bonnassieux; fertiges Motiv: Mono Quick; Minidrücker: Prym. Strümpfe: Kunert; Schuhe: Kickers; Gürtel: Schmider.

Ein Stil, der immer jung bleibt

Brighton, der englische Badeort, gab dieser Kindermode den Namen. Und was vor 50 Jahren der letzte Schrei war, ist heute wieder hochaktuell



166
Größe
134



167
Größe
122



168
Größe
122


172
Größe
98


173
Größe
140

172 Ein auffallend hübsches Sommerkleidchen mit Karodessin. Die erhöhte Taille mit Bindeband verstärkt die kindliche Note. Karostoff: Nino. Hut: Gebeana.
173 Dieses Kleid mit tiefangesetzter Faltenpartie und weißem Garniturkragen steht großen Mädchen besonders gut. Batist von Hausammann & Moos. Hut: Gebeana.
170 Bermudas sind die Alternative, wenn's für Shorts zu kühl und für lange Hosen zu warm ist. Hier kombiniert mit einer sportlichen Blousonjacke. Popelin von Nino; Crinkle: NAK Stoffe.
171 Stefanie trägt einen Blazer in klarem Weiß über einer gestreiften Hose, die mit vielen Details ausgestattet ist. Ottoman: Clert & Bonnassieux; Fil-à-fil-Streifen: Rhomberg. T-Shirt: Triangolo.

169 Die doppelreihige Sweatshirtjacke lädt zum Kombinieren ein. Der weite Rock dazu ist schnell genäht. Sweatshirtstoff: Frowein; Seersucker: GéWé. Schuhe: Rohde.


169
Größe
110


170
Größe
146


171
Größe
146

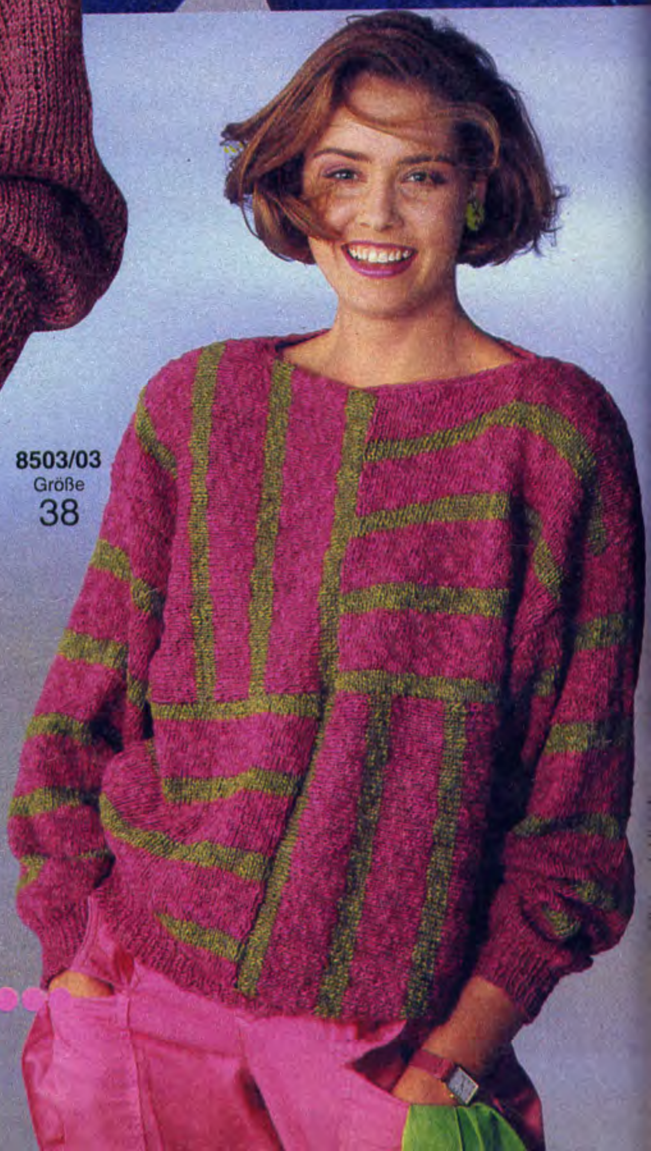
Pastell. Fein wie die englische Art

8503/01
Größe
40

Schal: Jammers & Leufgen

8503/01 Wenn das kein Blickfang ist! Unser Streifenpulli mit der schrägen Mittelpartie bildet ein echtes Kontrastprogramm und wird bei jungen Damen garantiert viel Gegenliebe finden. Wolle: Rühle-Garne.





8503/03
Größe
38

8503/03 Kreuz und quer verläuft das Streifenmuster unseres viergeteilten Pullis. Das gibt dem Modell die interessante Note und Ihnen die Gewißheit, der Eintönigkeit entronnen zu sein. Weiteres Plus: Das Baumwoll-Leinen-Gemisch trägt sich prima! Naturwolle Fritzsch.

8503/02 Gegensätze ziehen sich an. Das beweist einmal mehr dieser kontrastreiche Pulli. Eine Augenweide sind die farbigen Mittelteile aus Seide und Mohair. Sie werden nach Zählmuster gearbeitet, der Rest glatt links. Garne: Lana Grossa.

8503/02
Größe
38, 42

Hose: h.i.s.; Uhr: Favre-Leuba; Uhrband: Hirsch

Die Superpullis

Anleitungen auf Seite 123

Die Superpullis



8503/05
Größe
40, 44

<u>8503/05</u> *Sie haben es schon bemerkt: Zöpfe gehören zu den Musterfavoriten dieser Saison. Eine Herausforderung für Geübte ist der Mustermixpulli mit den verschiedenen Zopfvarianten. Sie werden nach Strickschrift gearbeitet. Garne von Busse.*

<u>8503/04</u> *Und wieder Zöpfe! Diesmal als lose Seidenzopfblenden auf einem sonst schlicht gehaltenen Pulli. Wer die Blenden zu aufwendig findet, läßt sie einfach weg und hat dann einen klassischen Hosenpulli. Garne von Junghans.*

8503/04
Größe
40

Anleitungen auf Seite 124/125



8503/06
Größe
38–42

Shorts: h.i.s.

●●●●●●●●●●8503/06
Ruck, zuck geht (nach Zählmuster) das Zickzackmuster dieses Hosenpullis. Und weil es auch im Sommer kühle Tage gibt, haben wir unser Bouclé-Modell mit Rollkragen versehen. Das Ganze sieht so erfrischend aus, daß es garantiert Nachahmer findet. Eine andere Farbkombination tut der Wirkung keinen Abbruch. Garne: Pingouin.

Anleitung auf Seite 125

Die Superpullis

Die Superpullis

8503/07 Hier dürfen sich Könner im Erfolg sonnen! Denn Ajourmuster und Zopfstreifen setzen schon etwas Geschick voraus. Der Mühe Lohn: ein edles Stück, mit dem Sie einige Sommer lang glänzen können und das auch in Weiß fantastisch aussieht. Garn: Rühle.

8503/08 Asymmetrie heißt das Zauberwort für die bestrickende Wirkung dieses Pullis. Er setzt sich aus zwei Teilen zusammen und wird nach Anleitung glatt rechts gearbeitet.

8503/07
Größe
38

8503/08
Größe
40–42

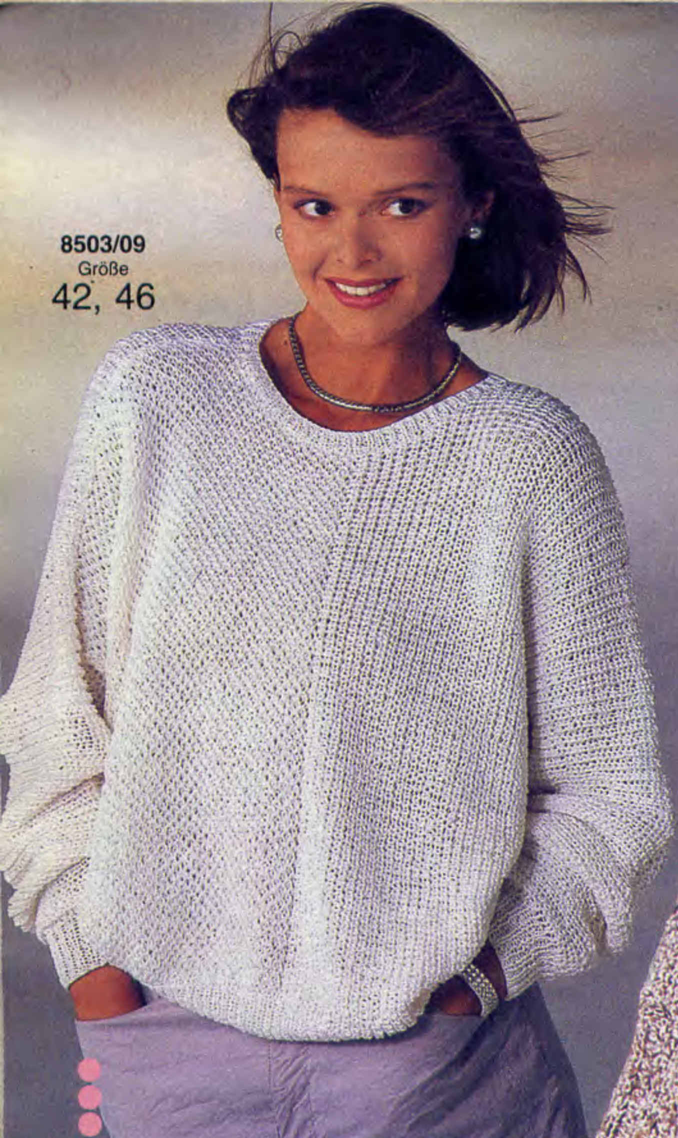
Hose: Tandem; Ohrclips: Feixy

Das können sich sogar Ungeübte zumuten. Also: Nichts wie ran an die Nadeln, so ein Muntermacher fehlt garantiert noch in Ihrer Pullisammlung. Garne: Rume.

Schal: Jammers & Leufgen

Anleitungen auf Seite 126/127

Die Superpullis



8503/09
Größe
42, 46

8503/09 Gehn Sie diesem Pulli ruhig ins Netz! Denn die Technik – Netzpatent und Halbpatent – ist leichter zu handhaben, als sie aussieht. Den gelungenen Abschluß bilden Rippenblenden. Garn: Anny Blatt.

8503/10 Was uns dieser Sommer alles zu bieten hat, ist mustergültig. Wie wär's mit diesem superlässigen Schalkragenpulli mit versetztem Zopfmuster? Er wird ein Edelstück Ihrer Pulli-Kollektion und paßt wegen seiner Länge am besten zu Hosen. Garn: italana.

Anleitungen auf Seite 127, 128

8503/10
Größe
40, 44

Collier: Harer

Die Superpullis



8503/11 Liegt ganz im neuen Klassik-Trend: der Pulli mit dem großen Rippenkragen. Wenn Sie ihn in Creme oder Weiß stricken, haben Sie keinerlei Anpassungsprobleme. Denn alle farbigen und gemusterten Kombiteile passen sich diesen beiden Tönen an. Garn: Rühle.

8503/12 Ein schönes „Flechtwerk" – der Pulli mit den durchgezogenen Satinbändern (Linne). Vorn setzt er sich aus vier Teilen zusammen, hinten wird er in einem Stück gestrickt. Das geht so flugs, daß Sie ganz überrascht sein werden. Probieren Sie's aus! Garn: Busse.

8503/12
Größe
38–40

Armband: Andrée

Anleitungen auf Seite 128/129



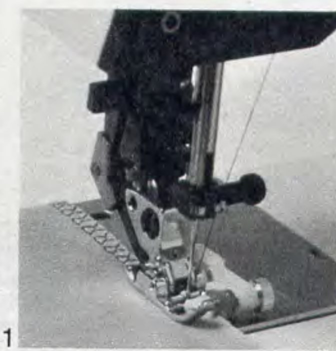
TIPS UND TRICKS FÜRS NÄHEN

Wissenswertes zur Verarbeitung von Strickstoff

● Strickstoffe nähen Sie, genau wie Jersey, am besten mit schmalen Zickzack- oder Overlockstichen statt mit Steppstichen (bei Zickzack: Stichbreite 1, Stichlänge 3). Sie vermeiden dadurch, daß die Nähte reißen. Wenn eine Naht nicht nachgeben darf – z. B. die Schulternaht –, so steppen Sie vorn in Schulterbreite einen ausgedehnten Schrägstreifen aus gewebtem Stoff mit.

● Die Nahtzugaben sollten Sie bei Strickstoff nicht zu knapp berechnen. Nicht alle Qualitäten sind maschensicher, und manche rollen sich an den Kanten ein, so daß Sie sic die Verarbeitung wesentlich e leichtern, wenn Sie zunäch breitere Nahtränder anschne den, denn abschneiden kön nen Sie immer noch.

● Bei dicken Strickstoffe empfehlen wir in der Regel, di Nahtränder auseinanderzubü geln und einzeln zu versäu bern. Bei mittelstarkem un dünnem Material ist's idea wenn Sie den Overlockstich an wenden. Mit der ganz neuer „Pfaff Creative 1471" z. B. kön nen Sie mit dem dafür vorgese henen Spezialfüßchen in ei nem Arbeitsgang nähen un die beiden Kanten zusammen gefaßt versäubern, Fotos ① und ②. Schneiden Sie vorher die Zugaben auf ¾ cm zurück. **Sehr wichtig ist, daß Sie Maschenstoffe beim Heften, Nähen und Versäubern nicht ausdehnen, wenn dies nicht ausdrücklich von uns empfohlen wird.**

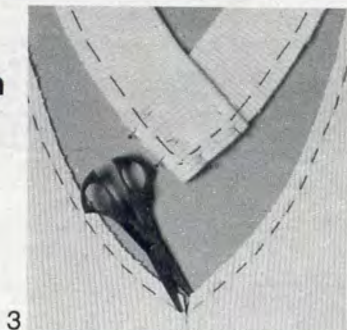

1

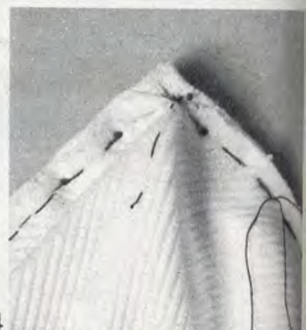

2

So ist das Ansetzen von V-Ausschnittblende und Bündchen kein Problem



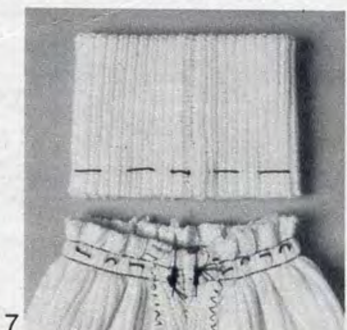
Der Einschnitt in der vorderen Mitte garantiert eine einwandfreie Ecke, Foto ③. Stecken Sie die Blende von der vorderen Mitte ausgehend fest. Das ist der Trick: Stecken, heften und steppen Sie auf dem Ausschnitt (nicht auf der Blende), Foto ④. Beim Eintreffen in der vorderen Mitte lassen Sie die Nadel direkt am Einschnittende stekken, bevor Sie auf der anderen Ausschnittseite weitersteppen, Foto ⑤. Die Nahtränder mit Zickzack- oder Overlockstichen zusammengefaßt versäubern, Foto ⑥. Wenn der Ärmel unten wesentlich weiter ist als das Bündchen, sollten Sie ihn einreihen, Foto ⑦. Das Bündchen wird dann etwas gedehnt an den Ärmel gesteppt, Foto ⑧.


3


4

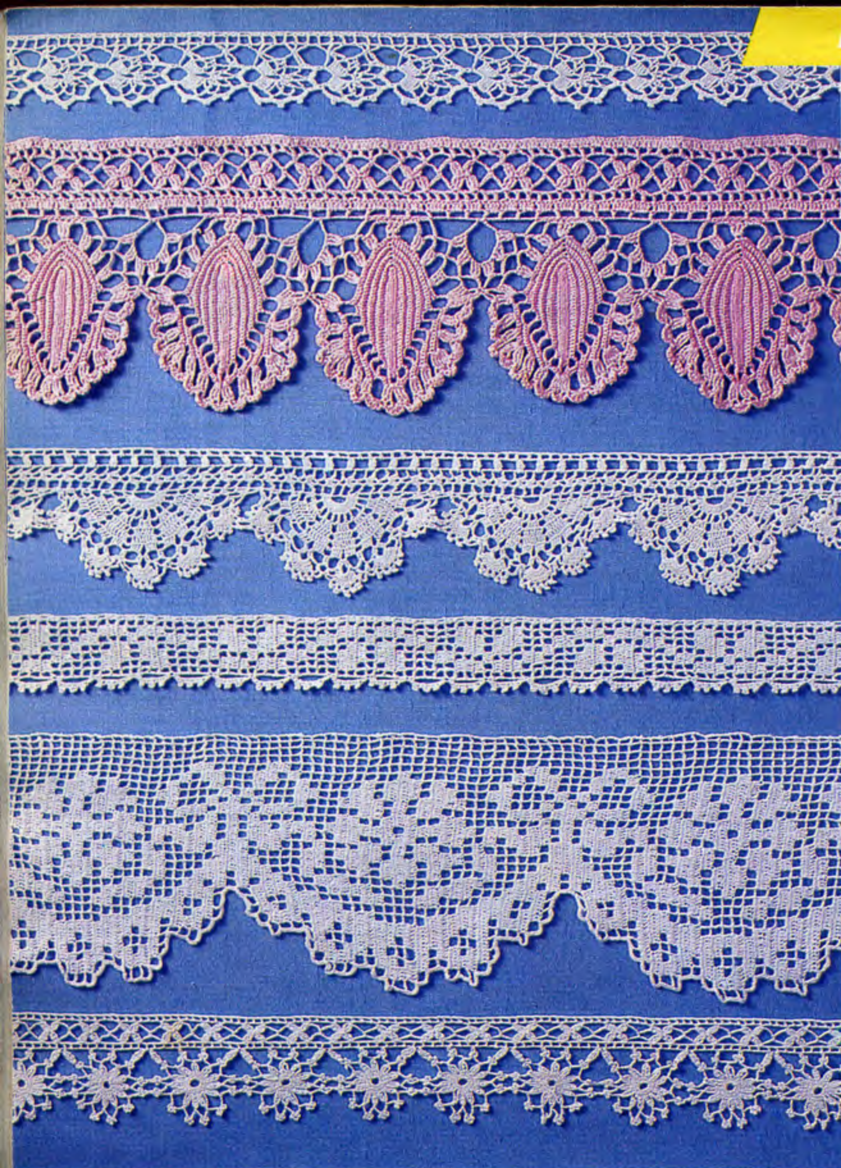

5


6


7


8

Blütenträume zum Sticken und Häkeln



<u>8503/13</u> Dies ist der erste von vier wunderschönen Blumenkränzen, die wir Ihnen unter dem Motto „Frühling, Sommer, Herbst und Winter" über das Jahr hinweg vorstellen möchten. Die Motive werden in Kreuzstich und freier Stickerei ausgeführt und zusätzlich mit kleinen Glasperlen verziert. Größe: 27 cm ∅. Garn: DMC; Stoff: Weberei Weddigen. Anl. in der Beilage.
<u>8503/14 a–f</u> Die wertvollen Häkelspitzen aus Großmutters Wäschetruhe sind vielseitig verwendbar (Spitzenbreiten 4 bis 12,5 cm). Eine besonders aktuelle Anwendungsmöglichkeit zeigt das Tellerdeckchen links (27 cm ∅). So hübsch umhäkelt und bestickt wird es zum exklusiven Geschenk. Garn: MEZ. Anl. s. Beilage.





Spitze, wie alles aufblüht

Diese Bilder sind einfach Spitze! Sie haben die Auswahl zwischen drei verschiedenen Versionen, die Sie nach den Anleitungen unten arbeiten können. Vielleicht geben Ihnen unsere Vorschläge auch die Anregung zu einer eigenen Kreation. Ganz gleich, wofür Sie sich entscheiden, der Erfolg ist Ihnen sicher. Die duftigen Fensterbilder – hier werden die Spitzenteile einfach nur auf eine Kunstglasscheibe aufgeklebt – schmücken jedes Fenster. Der selbst ausgesägte Rahmen bei der Applikationsarbeit unten bildet die optimale Ergänzung zum geschwungenen Blütenmotiv

8503/15 Größe: 25 cm Ø.
Material: Je eine runde Kunstglasscheibe, 25 cm Ø (Glaser oder Bastelgeschäft), mit Loch in oberer Mitte; einzelne Spitzenblütchen und Borten in Weiß; Textilkleber; Perlonschnur. Das Material gibt es auch als Bastelpackung von Junghans (in Handarbeitsgeschäften erh.): Blumenkorb, Art. Nr. 843-656; Blütenbaum, Art. Nr. 843-664.
Ausführung: Spitzen lt. Foto oder nach eigenen Wünschen zuerst auf die Scheibe legen und ausprobieren. Angeordnetes Motiv mit Textilkleber aufkleben. Perlonschnur zum Aufhängen befestigen.

8503/16 Größe: 30 x 31,5 cm.
Material: 30 x 31 cm fester Karton; 30 x 31,5 cm Sperrholz, ca. 0,3 cm dick; 30 x 31 cm Satin in Hellblau; 30 x 31 cm Vlieseline H 200; 5 Spitzenblüten (v. Linne, in Kurzwarenabteilungen der Warenhäuser erh.); Tüllrest in Weiß; 5 Wachsperlen; 1 Bilderöse; Gütermann HT2-Textilkleber; burda-Kopierpapier; Laubsäge; Lackfarbe in Weiß; Handbohrer.
Ausführung: Rasterzeichnung in Originalgröße auf Papier übertragen (1 Kästchen im Raster = 5 x 5 cm im Original). Vlieseline auf die linke Stoffseite bügeln. Stiele und Blätter mit Hilfe von Kopierpapier auf den Stoff übertragen. Blätter aus Tüll zuschneiden und aufheften. Stiele mit dichteingestelltem ca. 3 mm breitem Zickzackstich aufsteppen. Ebenso Blätter applizieren. Die Spitzenblüten gibt es am laufenden Meter zu kaufen, Blüten vorsichtig auseinanderschneiden und lt. Foto mit kleinen Handstichen aufnähen. In jede Blütenmitte eine Perle nähen. Rahmenumrisse laut Originalzeichnung auf das Sperrholz übertragen. Äußere Kontur aussägen. In Sperrholzmitte ein Loch bohren, Sägeblatt durchführen, einspannen und innere Kontur aussägen. Rahmen mit weißer Lackfarbe lackieren. Karton ca. 0,5 cm kleiner als den äußeren Rahmenumriß zuschneiden, ebenso mit dem Stoffbild verfahren. Bild ringsherum versäubern und mit Textilkleber auf den Karton kleben. Wenn der Rahmen trocken ist, Bild dahinterkleben. Bilderöse zum Aufhängen festkleben.



1 Kästchen im Raster = 5 x 5 cm im Original

Um Ihnen mehr Handarbeiten bieten zu können, bringen wir in dieser Ausgabe kein Kreuzworträtsel. Hier die Lösung unseres Gold-Preisrätsels aus dem Dezemberheft. Die Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt.

	E		S		W			G				R	P	
	L	U	E	N	E	B	U	R	G		R	O	S	E
B	E	T	A		S	A	H	A	R	A		G	I	G
	G	O	L	D	P	A	R	M	A	E	N	E		E
K	A	P		O	E	L		M	E	R	A	N	E	R
A	N	I	O	N			O		N	A	H		G	
	Z	E	N		N	A	B	E		R	E	G	E	N
				L	U	T	E	I	N			O	D	E
	K	R	U	E	G	E	R	R	A	N	D		E	I
A	N	A	L	O	G			E	T	U	I	S		G
	O	B	I		E	C	K		O	B	L	A	T	E
	E			A	T	H	E	N		I	L	S	E	
	P	E	I	N		O	R	A	D	E		S	E	T
	F	I	L	I	G	R	A	N		N	I	E		R
R	E	B	E		E		L	A	B		K	N	I	E
		E	R	O	I	C	A		R	U	E		L	
	E			V		H		D	I	N		D	I	A
S	I	R		I	D	A		E	L	I	S	A		L
	G	O	L	D	A	P	F	E	L		T	R	I	O
	E	T	E		E	L	A		E	I	R	E	N	E
E	N	G	E		N	I	K	E		R	E	I	S	
I	T	O		R	E	N	I		P	A	U	K	E	R
	U	L	M	E	N		R	A	I	N		O	K	A
E	M	D	E	N		R	E	I	Z		A	S	T	I

Goldgrube





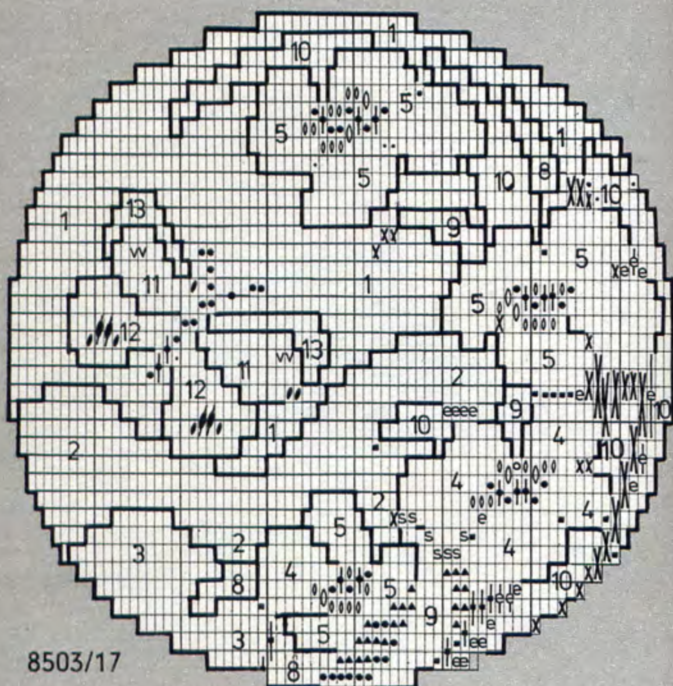


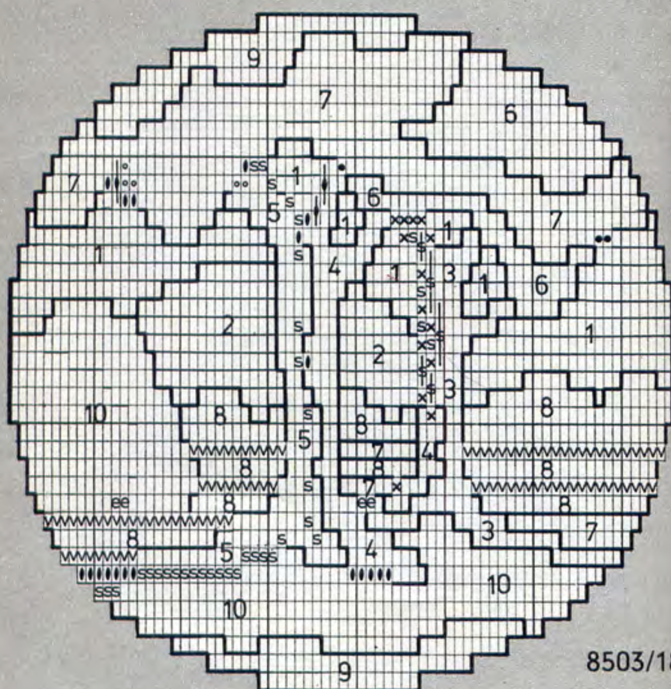
Originalentwurf, gemalt mit Schmincke-Temperafarben

Das Stickdetail zeigt die verschiedenen Stichtechniken

Frühlings-impressionen

Das Sticken dieser beiden Bildchen wird Ihnen sicher sehr viel Spaß bereiten – auch wenn Sie zu den Anfängern dieses Hobbys zählen. Mit dicker Wolle in Plattstich gearbeitet, sind sie schnell fertiggestellt. Vielleicht als besondere Geschenkidee zu Ostern? Bildgröße 20,5 cm ∅, Rahmenbreite 2,5 cm ∅. Material: smyrnafix. Die Anleitung finden Sie unten





8503/17 + 18

Größe: 20,5 cm ∅.
Material: Diese Modelle sind über den Fachhandel als Fixpackung erhältlich: smyrnafix-Art. 6366 und Art. 6363 oder je 0,30 m gallery-Werkstoff, 33 cm breit, 17 Stickreihen à 34 Stiche/ca. 10 x 10 cm (z. B. smyrnafix-Art. 6300); 1 Bilderrahmen, Innenmaß 21 cm ∅; 1 Karton, 22 cm ∅; je 1 Strg. Smyrna-longwolle (smyrnafix-Art. 6099) in folgenden oder ähnlichen Farben:

8503/17
1 • = Beige 204
2 s = Beige mittel 304
3 ▲ = Beige dunkel 325
4 o = Gelb hell 208
5 = Gelb 220
6 ⁄ = Gold 280
7 ● = Braun 973
8 e = Hellgrün 618
9 x = Grün mittel 636
10 ■ = Grün dunkel 683
11 = Lachs 440
12 v = Orange dunkel 911
13 ⁄ = Rot dunkel 917





8503/18
1 ° = Beige 204
2 = Gelb 208
3 x = Hellbraun 328
4 s = Mittelbraun 961
5 ⁄ = Dunkelbraun 973
6 • = Lindgrün hell 624
7 v = Lindgrün 636
8 e = Tannengrün 673
9 = Moosgrün 618
10 = Moosgrün dunkel 683

Ausführung: In der oberen Mitte, ca. 5 cm vom Straminrand entfernt, mit dem Sticken lt. entsprechendem Zählmuster beginnen. Alle Stiche, bis auf den rechten Fühler des Schmetterlings, werden senkrecht gestickt. Die Stichhöhe für den Fond ist durch dünne Linien, für die Motive durch dicke Linien im Zählmuster begrenzt (s. auch Abb.). Fertige Stickerei eventuell spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Über einen kreisrunden Karton spannen und in den Rahmen einfügen.

Was macht die Mode im Frühling? Richtig – sie fängt an zu blühen! . . . und Miss B hat das Schönste zusammengepflückt und schenkt Ihnen jetzt einen Strauß voller neuer Modeideen

Miss B











Shirts, jedes für sich ein Unikat mit handgemaltem Motiv. Superblusen, die knittern, weil es Mode ist. Süße Blusen, ganz im Mädchenstil der 50er und 60er Jahre, à la Grace Kelly und Audrey Hepburn. Witzige Fancykleider im neuen Blazerstil – sagen wir ein Kaftan mit Blumengruß. Overalls – und übrigens auch Kleider, die den Streifen-Look zu ihrem Favoriten gewählt haben. Jakken, die voller Farbigkeit strahlen und damit (fast) überall drüberpassen. Und, und, und – ich würde sagen, blättern Sie einfach mal weiter . . .

3
Größe
38–40

Das Rosenshirt – ein Kunststück für „Künstler" wie du und ich. Das Motiv ist auf dem Bogen vorgezeichnet, gemalt wird nach Anleitung und mit Zutrauen ins eigene Können. So klappt's

Miss B

Und so kommt das „Kunstwerk" am besten raus: ganz schön sportlich mit Hose, die mit Taillengummi und tiefen Taschen genauso bequem ist wie sie aussieht, oder höchst feminin, kombiniert mit dem neuesten Rockhit – lang, schmal und weiter Faltensaum. Sweatshirtstoff von KBC; Farbe: Javana Perlsilber Konturenfarbe von Kreul; Rockstoff: Nino. Links ein Herrenhemd wie zu Vaters besten Zeiten. Lang und hinten länger, mit Seitenschlitzen und Manschetten. Was Vater nicht hatte, ist heute der Clou: Das „Revers" ist zweifach, einmal aus Musterstoff – ein toller Effekt beim Offentragen. Hemdenstoff von Nino; Knöpfe: Union Knopf. Schuhe: Esprit.


1
Größe
36

2
Größe
36



5
Größe
38

In zarten Farben glänzt der Blumenstoff für diese vielseitig begabte Bluse. Sie hat Reverskragen und weite Kurzärmel. Sie ist mal brave Bluse, mal lässige Jacke. Der gleiche Stoff wiederholt sich am Jeansanzug. Hier sind Jeanstradition und Modenews eine höchst interessante Verbindung eingegangen. Die Jacke hat V-Ausschnitt und gesteppte Zierabnäher. Die Ärmelaufschläge und der Saum der Bundfaltenhose sind mit dem bekannten Blumenstoff gedoppelt. Jeansstoff von KBC; Baumwollsatin: GéWé; Knöpfe: Union Knopf. T-Shirt: Esprit; Gürtel: La Bagagerie; Armband: Andrée.

Miss B

Wenn sogar Jeans ganz neue Blüten tragen und das gewohnte Blau mit allerlei Farbe schmücken, kann das nur eines bedeuten: Das wird ein super Modefrühling!



4
Größe
38

Die 50er Jahre lassen grüßen – mit smarten Schulmädchenkleidern, feinen Strickjacken und frechen Pyjamahosen, die sich zum modernen Overall entwickelt haben



8
Größe
40

Solche kleinen viereckigen Ausschnitte (aufgeknöpft wird's offenherzig) und die kurzen Dolmanärmel sind typisch für diesen frühen Jungmädchen-Stil, der jetzt plötzlich neue Fans bekommt. Das Kleid wird durchgeknöpft. Wer's einfacher, oder sagen wir besser – moderner will, nimmt statt Knöpfe Drücker. Popelinstreifen: Nino. Für die 50er Jahre typisch, aber auch sonst wohl nie ganz aus der Mode gekommen ist die weiße Strickjacke im Patentmuster – nur wird sie heute einfach genäht. Nostalgisch oder supermodern – beides ist richtig! Es ist nur eine Frage des Kombinierens. Rippenstrickstoff: Inter-Jersey, ges. b. Pfaff.



7
Größe
40

Aus dem damaligen Straßenbild waren sie nicht wegzudenken: die Pyjamas – die schmalen Hosen mit der Hochwasserlänge. Wir haben daraus einen Overall gemacht, durchgeknöpft, mit Taillengummi und schön weiten Ärmeln. Streifenstoff von Boussac/Imcofrance. Armbanduhr: Dugena.



Miss B

Schön – die neue Mode bekennt Farbe und hat Mut zu interessanten Mustern. Dazu gehört auch das freche Mixen von Pastell- und Leuchtfarben. Mischen Sie doch mit!

10
Größe
36–38

11
Größe
36



9
Größe
36

Leuchtendes Türkis für die „Knitterbluse“ mit Raglanärmeln und asymmetrischem Knopfverschluß, pudriges Apricot für die wadenlange Bundfalten-



12
Größe
38

hose mit den großen Klappentaschen – und drüber ein pastellbuntes Patchwork für die kurze modische Jacke – das ist Frühlingsmode in ihren schönsten Farben! Crinklestoff und Popelin: NAK Stoffe; Jackenstoff: ifs fashion service. Und zu allem paßt Weiß! Mit diesem Jeansminirock (Achtung – so schmale Röcke sollten nie kürzer als eine Handbreit über dem Knie getragen werden) hat man den Traumpartner für die Knitterbluse. Jetzt und im Sommer. Jeansstoff: NAK Stoffe. Collier: Renée Chic; Gürtel: Le Peleur de Chien, La Bagagerie.

Miss B

Hier kommt der erste Vorbote des Sommers. Für den Schnitt standen nordafrikanische Kaftane Pate. Die Musteridee stammt aus heimischen Gefilden

Denkbar einfach ist der Schnitt (und damit das Nähen) dieses Kaftans. Zwei große Teile, die zusammengenäht werden – und (fast) fertig ist die dekorative Hülle. Als Eingeständnis an die europäische Mode hat unser Kleid einen Poloverschluß sowie Ärmelbündchen und Paspeltaschen. Und so wird die Hülle ein Kleid: Durch die in Taillenhöhe eingearbeiteten Knopflöcher wird eine Schärpe oder ein Gürtel gezogen und so das Ganze auf Figur gebracht. Viskoselavabel: KBC. Armband: Andrée.

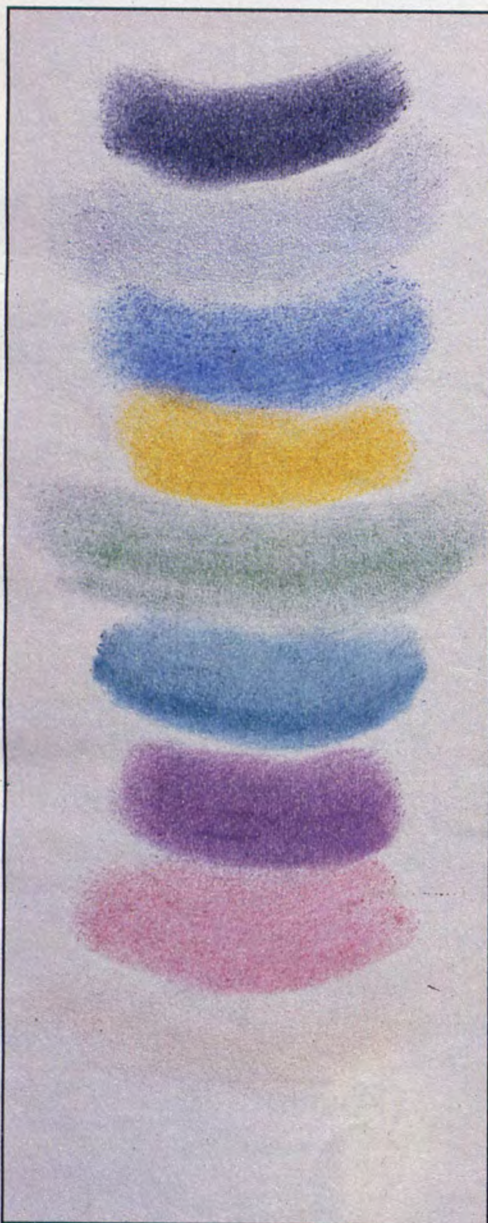
Nähanleitungen und Schnitte auf dem 3. Extraleicht-Schnittbogen

13
Größe
38–42

DIE ZWEI GESICHTER DER SAISON

MAKE-UP '85

Lidschatten von Biodroga, Toscana Colorelle, Orlane, Guerlain, Manhattan, Rubinstein, Aigner, Chicogo, Betrix



Diese kühlen Farben harmonieren mit blauen, grauen und grünen Augen, weil sie die Leuchtkraft der Irisfarbe intensivieren. Zuerst wählen Sie einen Basiston (passend zur Augenfarbe). Dann setzen Sie mit drei weiteren Farben spielerisch die Akzente.

◄ Ohrclips: Dworsky   Ohrclips: Harer; Halskette: Sängerform ►



Make-up und Frisuren: Dagmar Röpke

Lidschatten von Astor, Alcina Exclusiv, Payot, Lancôme, Lancaster, Avon, Betrix (2), Sans Soucis

Die warmen, sehr weichen und femininen Farben passen zu braunen, haselnußbraunen und braungrünen Augen. Das sieht gut aus und hat einen großen Vorteil: Selbst weniger Geübte können damit ein dezentes Augen-Make-up zaubern.

Ade, Wintertristesse! Der Frühling bringt Schwung in die Mode, die sich diesmal farbenprächtig präsentiert. Nun, was der Mode recht ist, sollte dem Make-up billig sein. Wir stellen Ihnen hier zwei Trends vor: Da wäre einmal die Gruppe der blaustichigen Töne. Es sind kühle, klare Farben von ungewöhnlicher Leuchtkraft. Gerade bei den Lidschatten geht es farblich turbulent zu. Man findet Blau, Türkis, Petrol, Violett, Pink, Rosé und Quittengelb. Ums Auge herum wird's vierfarbig getragen, so daß Sie nach Herzenslust kombinieren können. Wenn Sie das Extreme lieben, dann haben Sie bei Rouge, Lippenstift, Nagellack die Wahl zwischen verstaubtem, hellem Pink oder dramatischem Violett mit Pflaumenblau-Touch. Wer nicht ganz so modemutig ist, für den gibt's eine ganze Reihe von weniger spektakulären Varianten (z. B. ein pinkiger Orchideenton). Alle blaustichigen Farben passen gut zu Blonden, aber auch zum „Schneewittchen-Typ" mit schwarzem Haar und blauen Augen. Die andere Farbgruppe umfaßt sanfte, braunstichige Töne – modische Accessoires für Brünette und für Frauen mit braunem oder kupferfarbenem Haar. Bei den Lidschatten dominieren Grün, Braun, Kupfer, Apricot, Rosenholz und Elfenbein. Auch hier werden vier Einzelfarben ohne Übergänge geschminkt, und trotzdem ergibt sich eine fließende Farbharmonie. Bei Rouge, Lippenstift und Nagellack reicht die Skala von transparentem Apricot über Rosenholzbraun bis hin zum warmen, glutvollen Rot. Nun, vielleicht haben Sie schon beim Lesen Lust bekommen, sich ins Farbabenteuer zu stürzen.

DEZENT ODER KNALLIG – beides ist möglich!

Optimismus ist angesagt – auch und gerade beim Make-up. Hier wird's knallig bunt. Ton in Ton ist out, und speziell beim Augen-Make-up kombiniert man munter fröhliche Farben miteinander. „Rainbow-Eyes" sind jetzt in. Diese Regenbogenschattierung ist ganz leicht nachzuvollziehen: Sie tragen vom inneren Augenwinkel bis zur Lidmitte graustichiges Violett (z. B. von Revlon) auf und setzen einen türkisschimmernden Petrolton (z. B. von Toscana Akzent) dagegen. Unterhalb der Augenbrauen schimmert ein kräftiges Gelb (z. B. von Marbert), und mit einem leuchtenden Blau (z. B. von Revlon) können Sie den unteren Wimpernrand betonen. Blauer Kajal (z. B. von Betrix) und blaue Wimperntusche (z. B. von Patricia) machen das Ganze perfekt. Dazu paßt ein blaustichiges Rouge (z. B. von Stendhal). Das I-Tüpfelchen ist der Lippenstift in blaustichigem Rot (z. B. von Avon). Die Nägel werden im gleichen Farbton (z. B. von Avon) lackiert.

Hier kommen die Dezenten, die deshalb noch lange nicht langweilig wirken. Im Mittelpunkt die Augen, schimmernd wie Samt und Seide. Softiges Apricot (z. B. von Sans Soucis) schattiert den inneren Augenwinkel bis zur Lidmitte und geht in ein stumpfes Grün über. Als Highlight kommt ein heller Alabasterton (z. B. von Arden) gut zur Geltung. Der feine Puderstrich mit braunem Lidschatten (z. B. von Betrix) entlang des Unterlids läßt die Augen groß und ausdrucksvoll erscheinen. Kajal und Mascara in Braun (z. B. von Stendhal) vervollständigen die Farbstimmung. Apropos Frühling: Gerade jetzt ist Ihre Haut blaß und braucht unbedingt Rouge. In diesem Fall macht sich eine Aprikosenfarbe (z. B. von Arden) besonders gut. Dazu sollten Sie einen Lippenstift in perligem Apricot (z. B. von Astor) und einen etwas dunkleren Nagellack (z. B. von Betrix) tragen.

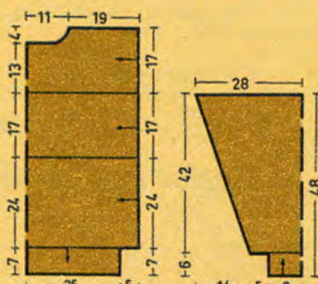
Zeichnungen: Norbert Schäfer

...und so wird's gemacht

abk. = abketten **fortl.** = fortlaufend **Km.** = Kettmasche **M.** = Masche **Rd.** = Runde **Dstb.** = Doppelstäbchen **U.** = Umschlag
f. M. = feste Masche **folg.** = folgende **Lm.** = Luftmasche **R.** = Reihe **Stb.** = Stäbchen **str.** = stricken **wdh.** = wiederholen

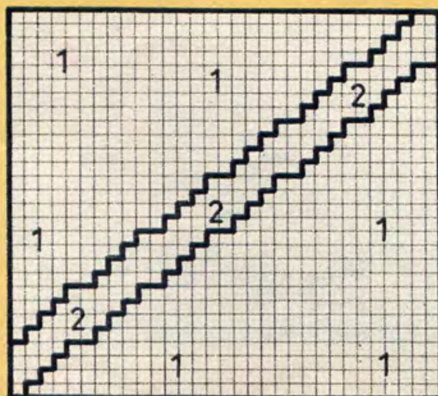
8503/01 Pulli für Größe 40 von Seite 68

Material: Mittelstarkes Rühle-Garn „HR-Napoli" (55% Leinen, 45% Viskose; Lauflänge 130 m/ 50 g): ca. 250 g Erika, ca. 150 g Hellblau, je ca. 100 g Hell- und Dunkelgrün; Schnellstricknadeln Nr. 2 und 3; 1 Rundstricknadel Nr. 2, 40 cm lang.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.
Streifenfolge: * 12 cm = 32 R. Hellblau und 12 cm = 32 R. Erika, ab * stets wiederholen.
Schrägstreifen: Nach Zählmuster glatt rechts in Norwegertechnik einstr. Beim Farbwechsel den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit weiterführen. Für jede Farbfläche ein gesondertes Knäuel verwenden. Die gezeichneten 28 R. in der Höhe fortlaufend wiederholen.
Maschenprobe: 18 M. und 28 R. = 10 x 10,5 cm, glatt rechts mit Nadeln Nr. 3 gestrickt.
Achtung: Die Pfeile im Schnitt geben jeweils die Strickrichtung an!
Rückenteil: Zunächst in 3 Teilen str. und zum Schluß lt. Schnitt bzw. Abb. zusammennähen. Für den unteren Teil mit Nadeln Nr. 3 in Hellblau 43 M. anschlagen und glatt rechts in der Streifenfolge str. Nach insgesamt 5 Streifen = 60 cm bzw. 160 R. ab Anschlag alle M. gerade abk. Für den mittleren Streifen mit Nadeln Nr. 3 in Dunkelgrün 31 M. anschlagen und Schrägstreifen str. Nach 60 cm = 160 R. ab Anschlag ebenfalls alle M. gerade abk. Für den oberen Streifen mit Nadeln Nr. 3 in Erika 31 M. anschlagen und glatt rechts in der Streifenfolge str., dabei jedoch mit Erika beginnen und enden. Dazwischen nach 19 cm = 50 R. ab Anschlag für den Halsausschnitt am rechten Rand 3 M., dann noch 2mal in jeder 2. R. je 2 M. abk. = 24 M. Nach 11 cm = 30 R. Ausschnitthöhe ist die Mitte erreicht, das Teil ab hier gegengleich beenden. Die M. für die Ausschnittrundung in entsprechender Höhe wieder aufstricken.

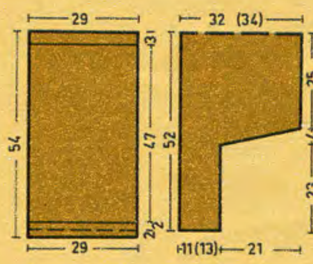


Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch im unteren und oberen Streifen die Farben austauschen.
Ärmel: Mit 44 M. Anschlag und Nadeln Nr. 2 in Erika für den Bund 6 cm = 17 R. Rippen str., dann glatt rechts mit Nadeln Nr. 3 weiterarbeiten, dabei in der 1. R. gleichmäßig verteilt 8 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 52 M. Für die Schrägungen beidseitig 25mal in jeder 4. R. je 1 M. zunehmen = bis 102 M. Nach 42 cm = 112 R. ab Bund alle M. gerade abketten.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus dem unteren Vorder- und Rückenteilrand mit Nadeln Nr. 2 je 140 M. in Erika auffassen und für den Bund je 7 cm Rippen anstr. Dann die M. abk., wie sie erscheinen. Schulternähte schließen. Aus dem Ausschnittrand mit der Rundnadel in Erika 94 M. auffassen und Rippen str. In 1,5 cm Blendenhöhe alle M. locker abk., wie sie erscheinen. Übrige Nähte schließen – Seitennähte oben 28 cm offen lassen. Ärmel ansetzen.

Zeichenerklärung:
☐ = 1 M. und 1 R.
1 = Dunkelgrün
2 = Hellgrün



8503/02 Pulli für Größe 38 und 42 von Seite 69



Zählmuster siehe nächste Seite
Die eingeklammerten Zahlen gelten für Größe 42. Steht nur eine Zahl, so gilt sie für beide Größen.
Material: Ca. 250 (300) g dickeres grünmeliertes Leinengarn „Nicole" (40% Leinen, 33% Viskose, 15% Acryl, 12% Wolle; Lauflänge ca. 95 m/50 g) und mittelstarkes Seidengarn „Tusshena" (55% Seide, 45% Kid Mohair; Lauflänge ca. 125 m/50 g): je ca. 50 g Pink, Blau, Grün und Oliv; beide Qualitäten von Lana Grossa; Schnellstricknadeln Nr. 3, 3½ und 5.
Gerippt: Hin- und Rück-R. rechte Maschen.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.
Glatt links: Hin-R. linke M., Rück-R. rechte Maschen.
Maschenprobe: 23 M. und 31 R. = 10 x 10 cm, glatt rechts mit „Tusshena" und Nadeln Nr. 3½; 16 M. und 21 R. = 10 x 10 cm, glatt links mit „Nicole" und Nadeln Nr. 5.
Vorderes Mittelteil: Mit „Tusshena" in Oliv und Nadeln Nr. 3½ 68 M. anschlagen und für den Saum glatt rechts str. Nach 2 cm = 5 R. ab Anschlag 1 R. = Rück-R. rechte M. (Bruch) und 6 R. glatt rechts str. Dann lt. Zählmuster glatt rechts weiterarbeiten. Jedes Kästchen bezeichnet 1 M. und 1 R., + = Rand-M., 1 = Oliv, 2 = Grün, 3 = Pink und 4 = Blau. Für jede Farbfläche ein gesondertes Knäuel verwenden. Beim Farbwechsel jeweils die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Nach der letzten R. lt. Zählmuster für die Blende mit Nadeln Nr. 3 Rippen anstr. Dabei in der 1. R. die ersten und letzten 5 M. in Oliv, die mittleren 58 M. in Dunkelblau str. Dann nur noch in Oliv weiterarbeiten. In 3,5 cm = 13 R. Blendenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen.
Rückwärtiges Mittelteil: Gegengleich stricken.
Linkes Seitenteil mit Ärmel: Mit Nadeln Nr. 5 und „Nicole" 18 (21) M. anschlagen und glatt links str. Nach 23 cm = 48 R. ab Anschlag für den Ärmel am rechten Rand in jeder 2. R. 4mal je 7 M. und 1mal 6 M. aufstr. = 52 (55) M. Nach weiteren 25 cm = 53 R. ab letzter Ärmelzunahme ist die Schulter erreicht. Das Teil ab hier gegengleich anstr., dabei werden die Zunahmen zu Abnahmen.
Rechtes Seitenteil mit Ärmel: Gegengleich stricken.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus den Ärmelrändern mit Nadeln Nr. 5 und „Nicole" 60 M. auffassen und gerippt str. In 3 cm = 10 R. Blendenhöhe die M. abk. Bei den Mittelteilen den Saum im Bruch nach innen umlegen und gegennähen. Mittelteile zwischen Seitenteile nähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

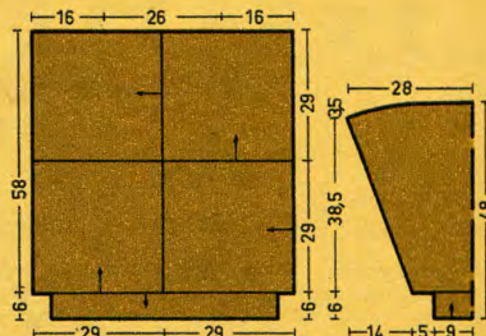
8503/03 Pulli für Größe 38 von Seite 68

Material: Mittelstarkes Baumwollgarn „Cotton-Lin" (50% Baumwolle, 50% Leinen; Lauflänge 270 m/ 100 g) von Naturwolle Fritzsch: ca. 200 g Grün und 300 g Erika; Schnellstricknadeln Nr. 3 und 4; 1 Wollhäkelnadel Nr. 3.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.
Streifenfolge: * 14 R. Erika, 6 R. Grün, ab * fortlaufend wdh.
Maschenprobe: 20 M. und 27 R. = 10 x 10 cm, glatt rechts mit Nadeln Nr. 4 gestrickt.
Achtung: Die Pfeile im Schema geben jeweils die Strickrichtung an!
Vorderteil: In 4 Teilen str. Das rechte und linke untere Teil lt. Schema mit 60 M. Anschlag in Erika und Nadeln Nr. 4 glatt rechts in der Streifenfolge str. Nach 29 cm = 80 R. ab Anschlag alle M. abk. Das rechte und linke obere Teil lt. Schema genauso str., jedoch die Streifenfolge mit Grün beginnen.
Rückenteil: Genauso stricken.
Ärmel: Mit 58 M. Anschlag in Erika und Nadeln Nr. 3 für den Bund 6 cm = 20 R. Rippen str., dann glatt rechts in der Streifenfolge mit Nadeln Nr. 4 weiterarbeiten. Für die Schrägungen beidseitig 20mal in

Zählmuster zu Modell 8503/02

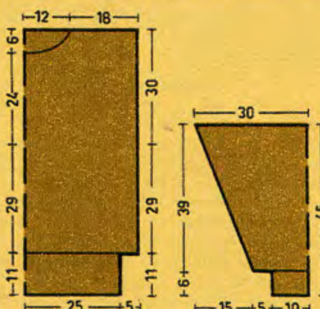
Das Zählmuster ist in der Anleitung auf der vorhergehenden Seite erklärt. Es ist von unten nach oben abzulesen und bleibt für beide Größen unverändert.

jeder 4. R. und 8mal in jeder 2. R. je 1 M. zunehmen = 114 M. Nach 38,5 cm = 104 R. ab Bund beidseitig für die flache Ärmelkugel in jeder 2. R. 4mal je 10 M. abk. Die restlichen 34 M. in der folgenden R. auf einmal abketten.



Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Vorderteile lt. Modellbild zusammennähen. Rückenteile gegengleich zum Vorderteil zusammensetzen. Aus dem unteren Vorder- und Rückenteilrand mit Nadeln Nr. 3 in Erika je 86 M. auffassen und Rippen str. In 6 cm Rippenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Nähte schließen, dabei für den Ausschnittrand die mittleren 26 cm und für die Armausschnitte je 28 cm offen lassen. Ärmel ansetzen. Den Halsausschnittrand mit 2 Rd. f. M. in Erika behäkeln.

8503/04 Pulli für Größe 40 von Seite 70



Material: Ca. 700 g naturmeliertes mittelstarkes Baumwollgarn „Tosca" (58% Baumwolle, 21% Leinen, 21% Viskose; Lauflänge 100 m/50 g) und je 100 g mittelstarkes Seidengarn „Reine Seide" (100% Tussahseide; Lauflänge 155 m/50 g) in Lachs und Grau; beide Qualitäten von Junghans; Schnellstricknadeln Nr. 3 und 3½; 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.

Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.

Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.

Zopf: Über 17 M. nach der Strickschrift str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R. die M. str., wie sie erscheinen. Nach der 8. R. die 1. bis 8. R. fortl. wdh.

Maschenproben: 20 M. und 31 R. = 10 x 10 cm, glatt rechts mit „Tosca" und Nadeln Nr. 3½; 17 M. und 13 R. = 4,5 x 5 cm, Zopf mit „Reiner Seide" und Nadeln Nr. 3½, nach dem Waschen gemessen.

Rückenteil: Mit 100 M. Anschlag und Nadeln Nr. 3 mit „Tosca" für den Bund 11 cm = 42 R. Rippen str., dabei in der letzten R. gleichmäßig verteilt 20 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 120 M. Dann mit Nadeln Nr. 3½ glatt rechts weiterarbeiten, dabei in der 1. R. jeweils die 7.–16. M. und 27.–36. M. ab rechtem und linkem Rand abk., in der folgenden R. wieder je 10 M. neu anschlagen. Nach 29 cm = 90 R. ab Bund beidseitig 1 Markierung anbringen. Nach 30 cm = 93 R. ab Markierung alle M. gerade abketten.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür bereits nach 24 cm = 74 R. ab Markierung die mittleren 14 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. 1mal 5 M., 1mal 4 M., 1mal 3 M., 1mal 2 M. und 3mal je 1 M. abk. Die restlichen 36 Schulter-M. in 6 cm = 19 R. Ausschnitthöhe auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Ärmel: Mit 40 M. Anschlag und Nadeln Nr. 3 mit „Tosca" für den Bund 6 cm = 23 R. Rippen str. Dann mit Nadeln Nr. 3½ glatt rechts weiterarbeiten, dabei in der 1. R. gleichmäßig verteilt 20 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 60 M. Für die Schrägungen beidsei-

Zeichenerklärung:

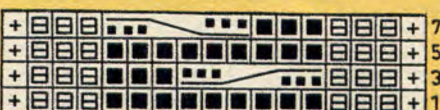
+ = Rand-M.

■ = 1 M. rechts

⊟ = 1 M. links

= 6 M. nach rechts verkreuzen: 3 M. auf Hilfsnadel **hinter** die Arbeit legen, die folgenden 3 M. rechts str., dann die M. der Hilfsnadel rechts str.

= 6 M. nach links verkreuzen: 3 M. auf Hilfsnadel **vor** die Arbeit legen, die folgenden 3 M. rechts stricken, dann die M. der Hilfsnadel rechts str.



tig in der 3. R. und 29mal in jeder 4. R. je 1 M. zunehmen = 120 M. Nach 39 cm = 121 R. ab Bund alle M. gerade abketten.
Zöpfe: Mit 17 M. Anschlag und Nadeln Nr. 3½ mit „Reiner Seide" in Grau und Lachs je 4 Zöpfe à 59 cm und je 2 Zöpfe à 60 cm stricken.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Zöpfe lt. Modellbild auf Vorder- und Rückenteil lose aufnähen, außerdem über dem Bund in die Schlitze und an den Seiten und den Schultern festnähen. Nähte schließen – Seitennähte oben 30 cm offen lassen. Aus dem Ausschnittrand mit der Rundnadel und „Tosca" 102 M. auffassen und 1 Rd. linke M., dann Rippen str. In 3 cm Blendenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Ärmel ansetzen.

Zeichenerklärung:
■ = 1 M. rechts

= 10 M. nach links verkreuzen: 5 M. auf einer Hilfsnadel **vor** die Arbeit legen, die folgenden 5 M. rechts str., dann die 5 M. der Hilfsnadel rechts stricken.

= 10 M. nach rechts verkreuzen: 5 M. auf 1 Hilfsnadel **hinter** die Arbeit legen, die folgenden 5 M. rechts str., dann die 5 M. der Hilfsnadel rechts str.

15
13
11
9
7
5
3
1A

Maschenprobe:
27 M. und 34 R. = 10 x 10 cm, glatt rechts mit Nadeln Nr. 3½.

19
17
15
13
11
9
7
5
3
1B

21
19
17
15
13
11
9
7
5
3
1C

19
17
15
13
11
9
7
5
3
1D

8503/05 Pulli für Größe 40 und 44 von Seite 70

11 — 58,5 (60,5) — 6
10,5 — 56 — 8
5 — 10 — 47 — 8
27,5 (29,5) — 42 — 6

Die eingeklammerten Zahlen gelten für Größe 44. Steht nur eine Zahl, so gilt sie für beide Größen.
Material: Mittelstarkes Busse-Garn „Ophir" (52% Baumwolle, 48% Viskose; Lauflänge ca. 100 m/50 g): ca. 700 (750) g Natur, ca. 100 g Hellgrün, je ca. 50 g Dunkelgrün, Beige und Blaßgelb; Schnellstricknadeln Nr. 3 und 3½; 1 kurze Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.
Perlmuster: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel, nach jeder R. versetzt str.
Zopf A: Nach der Strickschrift A über 30 M. str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R. die M. links str. Nach der 16. R. die 1.–16. R. fortlaufend wiederholen.
Zopf B: Nach der Strickschrift B über 20 M. str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R. die M. links str. In der Höhe 1mal die 1.–20. R. str., dann die 7.–20. R. fortlaufend wiederholen.
Zopf C: Nach der Strickschrift C über 15 M. str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R. die M. links str. In der Höhe 1mal die 1.–22. R. str., dann die 7.–22. R. fortlaufend wiederholen.
Zopf D: Nach der Strickschrift D über 10 M. str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen Rück-R. die M. links str. In der Höhe 1mal die 1.–20. R. str., dann die 7.–20. R. fortl. wdh.
Zöpfe: Für jeden Zopf und die naturfarbenen Flächen beiderseits davon ein gesondertes Knäuel verwenden, die Farben der Zöpfe werden in folgender Anleitung angegeben. Beim Farbwechsel die Fäden stets auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen.
Achtung: Die Pfeile im Schnitt geben jeweils die Strickrichtung an!

Vorderteil mit Ärmeln: Mit 150 (160) M. Anschlag in Natur und Nadeln Nr. 3 für den Bund 8 cm = 31 R. Rippen str. Dann mit Nadeln Nr. 3½ glatt rechts weiterarbeiten. Für die Kimonorundungen und Ärmelschrägungen beidseitig nach 12 cm = 40 R. ab Bund 1 M., dann 3mal in jeder 8. R. je 1 M., 8mal in jeder 4. R. je 1 M., dann in jeder 2. R. 13mal je 1 M., 7mal je 2 M., 7mal je 3 M., 2mal je 7 M., 1mal 10 M. und 2mal je 15 M. zunehmen = 378 (388) M. Dazwischen nach 21,5 cm = 72 R. ab Bund den Zopf A in Hellgrün über die 1.–30. M. der 2. Vorderteilhälfte str. Nach 27 cm = 92 R. ab Bund am rechten Rand mit dem Perlmuster über den ersten 27 M. beginnen. Dieses in jeder 2. R. um je 3 M. nach links bis zur Schulter verbreitern, die rechte Seite ganz im Perlmuster fortsetzen. Nach 34,5 cm = 118 R. ab Bund den Zopf B in Dunkelgrün über der 29.–48. M. rechts des Zopfes A beginnen, den Zopf C in Beige nach 41,5 cm = 140 R. ab Bund über der 25.–39. M. links des Zopfes A beginnen und natürlich jeweils bis zur Schulter fortsetzen. Den Zopf D in Blaßgelb nach 48 cm = 164 R. ab Bund über der 34.–43. M. links des Zopfes C einstr. Nach 47 cm = 160 R. ab Bund für die Ärmelweite gerade hochstr. Nach 9 cm = 30 R. ab letzter Ärmelzunahme für den Halsausschnitt die mittleren 20 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 1mal 5 M., 1mal 4 M., 1mal 3 M., 3mal 2 M. und 2mal 1 M. abk. In 6 cm = 20 R. Ausschnitthöhe die restlichen 159 (164) Schulter-Ärmel-M. auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Rückenteil mit Ärmeln: Gegengleich zum Vorderteil str., jedoch mit flacherem Halsausschnitt. Dafür erst nach 12 cm = 40 R. ab letzter Ärmelzunahme die mittleren 40 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 1mal 4 M. und 2mal je 3 M. abk. In 3 cm = 10 R. Ausschnitthöhe die Schulter-Ärmel-M. abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Ärmel-Schulter-Nähte schließen. Aus dem Halsausschnittrand mit der Rundnadel in Natur ca. 120 M. auffassen und Rippen str. In 2 cm Blendenhöhe die M. locker abk., wie sie erscheinen. Aus den Ärmelrändern mit Nadeln Nr. 3 in Natur je 56 M. auffassen und Rippen str. In je 6 cm Bundhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

8503/06 Pulli für Größe 38–42 von Seite 72

Material: Mittelstarkes Baumwollgarn „Bouclette" (60% Baumwolle, 40% Polyacryl; Lauflänge 140 m/50 g): ca. 300 g Khaki und 250 g Hellgrau und dickeres Glanzbändchen „Ruban" (100% Polyamid; Lauflänge 45 m/50 g): je ca. 50 g Rot, Lila, Türkis und Braun; beide Qualitäten von Pingouin; Schnellstricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.
Maschenprobe: 19 M. und 31 R. = 10 x 10 cm, glatt rechts mit Nadeln Nr. 4 gestrickt.
Vorderteil: Mit 88 M. Anschlag in Khaki und Nadeln Nr. 3 für den Bund 10 cm = 36 R. Rippen str., dabei in der letzten R. gleichmäßig verteilt 20 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 108 M. Dann mit Nadeln Nr. 4 glatt rechts weiterstr., dabei ab der 2. R. nach Zählmuster str. (siehe nächste Seite). Es zeigt das ganze Vorderteil. Die Buchstaben bezeichnen die Farben: H = Hellgrau, R = Rot, K = Khaki, B = Braun, T = Türkis, L = Lila. 1 Kästchen = 1 M. und 1 R. glatt rechts. Für jede Farbfläche ein gesondertes Knäuel verwenden. Beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Die Abnahmen für den Halsausschnitt sind ebenfalls an den Kästchen abzulesen.
Rückenteil: Gegengleich zum Vorderteil str., jedoch mit flacherem Halsausschnitt. Dafür gilt die obere Begrenzung im Zählmuster.
Linker Ärmel: Mit 38 M. Anschlag in Hellgrau und Nadeln Nr. 3 für den Bund 6 cm cm = 22 R. Rippenstr. Dann mit Nadeln Nr. 4 glatt rechts weiterarbeiten, dabei in der 1. R. gleichmäßig verteilt 18 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 56 M. Für die Schrägungen beidseitig jeweils 12mal im Wechsel in 6. und 4. R. je 1 M. zunehmen

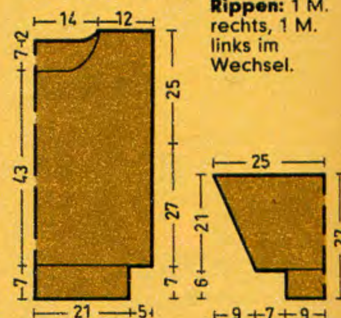
11 — 17,5
4,5 2,5 — 20 — 27 — 30 — 10
23,5 — 5
27
42 — 30 — 10 — 6 — 48
12,5 — 5 + 9,5

Zählmuster zu Modell 8503/06

= 104 M. Nach 42 cm = 130 R. ab Bund alle M. gerade abk.
Rechter Ärmel: Genauso str., jedoch in Khaki.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnittrand mit der Rundnadel in Khaki 90 M. auffassen und Rippen str. In 18 cm Kragenhöhe die M. locker abk., wie sie erscheinen. Restliche Nähte schließen – Seitennähte oben 27 cm offen lassen. Ärmel ansetzen.

8503/07 Pulli für Größe 38 von Seite 74

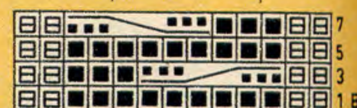
Material: Ca. 600 g blaues mittelstarkes Rühle-Garn „HR-Lotus" (100% Baumwolle; Lauflänge ca. 75 m/50 g); Schnellstricknadeln Nr. 3½ und 4½; 1 Wollhäkelnadel Nr. 3½.



Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.

Ajourmuster: Nach der Strickschrift A über 13 M. str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R. die M. und U. links str. Nach der 6. R. die 1.–6. R. fortlaufend wiederholen.
Zopf: Nach der Strickschrift B über 13 M. str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R. die M. str., wie sie erscheinen. Nach der 8. R. die 1.–8. R. fortlaufend wdh.





Zeichenerklärung:
■ = 1 M. rechts
○ = 1 U.
⊟ = 1 M. links
◢ = 2 M. rechts zusammenstr.

▪▪▪ ▪▪▪ = 6 M. nach links verkreuzen: 3 M. auf Hilfsnadel **vor** die Arbeit legen, die folgenden 3 M. rechts str., dann die 3 M. der Hilfsnadel rechts str.

▪▪▪ ▪▪▪ = 6 M. nach rechts verkreuzen: 3 M. auf Hilfsnadel **hinter** die Arbeit legen, die folgenden 3 M. rechts str., dann die 3 M. der Hilfsnadel rechts stricken.

... und so wird's gemacht

Maschenproben: 13 M. und 24 R. = 8 x 10 cm, Ajourmuster, 13 M. und 24 R. = 5 x 10 cm, Zopf; beide Proben mit Nadeln Nr. 4½ gestrickt und leicht gedehnt gemessen.
Rückenteil: Mit 82 M. Anschlag und Nadeln Nr. 3½ für den Bund 7 cm = 22 R. Rippen str., dabei in der letzten R. gleichmäßig verteilt 25 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 107 M. Dann mit Nadeln Nr. 4½ in folgender Einteilung weiterstr.: Rand-M., 7 M. Ajourmuster, dabei die M. zwischen den Pfeilen weglassen, * 13 M. Zopf, 13 M. Ajourmuster, ab * 2mal wdh., 13 M. Zopf, 7 M. Ajourmuster wie am R.-Anfang, Rand-M. Nach 27 cm = 65 R. ab Bund beidseitig 1 Markierung anbringen. Nach 23 cm = 55 R. ab Markierung für den Halsausschnitt die mittleren 45 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 2mal je 3 M. abk. Die restlichen 25 Schulter-M. in 2 cm = 6 R. Ausschnitthöhe auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits nach 16 cm = 38 R. ab Markierung die mittleren 27 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 1mal 4 M., 2mal je 3 M., 2mal je 2 M. und 1mal 1 M. abk. Die Schulter-M. in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Ärmel: Mit 40 M. Anschlag und Nadeln Nr. 3½ für den Bund 6 cm = 19 R. Rippen str., dabei in der letzten R. gleichmäßig verteilt 25 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 65 M. Dann mit Nadeln Nr. 4½ in folgender Einteilung weiterstr.: Rand-M., 25 M. Ajourmuster, dabei die M. zwischen den Pfeilen 3mal str., 13 M. Zopf, 25 M. Ajourmuster, Rand-M. Für die Schrägungen beidseitig 7mal abwechselnd in 2. und 4. R. je 1 M. und noch 1mal in der 4. R. je 1 M. zunehmen = 95 M. Die Zunahmen im Ajourmuster beidseitig folgerichtig ergänzen. Nach 21 cm = 50 Reihen ab Bund alle Maschen gerade abketten.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen – Seitennähte oben 25 cm offen lassen. Den Ausschnittrand mit 1 Rd. f. M. behäkeln. Ärmel ansetzen.

8503/08 Pulli für Größe 40–42 von Seite 74

Material: Mittelstarkes Rume-Garn „Carolin" (75% Baumwolle, 25% Leinen; Lauflänge 100 m/50 g); ca. 400 g Blau, 200 g Grün und 50 g Flieder; Schnellstricknadeln Nr. 2½ und 3½.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.
Streifenfolge: * 6 R. Grün, 14 R. Blau, ab * fortlaufend wdh.
Maschenprobe: 19 M. und 30 R. = 10 x 10,5 cm, glatt rechts mit Nadeln Nr. 3½ gestrickt.
Achtung: Die Pfeile im Schnitt geben jeweils die Strickrichtung an!
Teil A: Mit 50 M. Anschlag in Blau und Nadeln Nr. 2½ für den Bund 6 cm = 18 R. Rippen str. Dann mit Nadeln Nr. 3½ glatt rechts weiterarbeiten, dabei in der 1. R. gleichmäßig verteilt 4 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 54 M. Nach der 4. R. ab Bund in der Streifenfolge weiterstr. Für die Kimonoform beidseitig 8mal in jeder 8. R. je 1 M., 1mal in der 6. R. 1 M., 5mal in jeder 4. R. je 1 M., dann in jeder 2. R. 10mal je 1 M., 4mal je 2 M., 3mal je 6 M. und 1mal 30 M. zunehmen = 214 M. Nach 44,5 cm = 127 R. ab Bund beidseitig für die Schrägungen wie folgt abnehmen: am rechten Rand in jeder 2. R. * 1mal 3 M. überzogen zusammenstr. (= 1 M. wie zum Rechtsstr. abheben, die folgenden 2 M. rechts zusammenstr., die abgehobene M. darüberziehen) und 2mal je 2 M. überzogen zusammenstr. (= 1 M. wie zum Rechtsstr. abheben, die folgende M. rechts str., die abgehobene M. darüberziehen), ab * 24mal wdh., dann noch 3mal je 3 M. überzogen zusammenstr., am linken Rand genauso abnehmen, jedoch statt die M. überzogen die M. rechts zusammenstr. Die restlichen 2 M. in der folgenden R. abk. Dazwischen nach 58,5 cm = 167 R. ab Bund für den Halsausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt weiterstr. Nach 28 cm = 80 R. ab Teilung wieder über alle M. zusammen weiterstr.
Teil B: Mit 90 M. Anschlag in Blau und Nadeln Nr. 2½ für den Bund 6 cm = 18 R. Rippen str. Dann mit Nadeln Nr. 3½ glatt rechts in Grün str., dabei in der 1. R. gleichmäßig verteilt 16 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 106 M. Für die Schrägung am rechten Rand in jeder 2. R. 7mal je 2 M. überzogen zusammenstr., * 1mal 3 M. und 2mal je 2 M. überzogen zusammenstr., ab * 22mal wdh., dann noch 5mal je 2 M. überzogen zusammenstr. Nach 16 R. Grün ab Bund folgen 42 R. Blau, 38 R. Grün, 2 R. Flieder, 42 R. Blau und 22 R. Grün. Dazwischen nach 10 cm = 28 R. am linken Rand für die Kimonorundung in jeder 4. R. 12mal je 1 M. und 3mal je 2 M., dann in jeder 2. R. 2mal je 2 M., 4mal je 3 M., 9mal je 5 M. und 1mal 6 M. zunehmen. Nach 42 cm = 120 R. ab Bund noch weitere 14 cm = 42 R. am linken Rand gerade hochstr. Danach ist die Schultermitte erreicht. Das Teil über die restlichen 87 M. gegengleich anstr., dabei werden die Abnahmen zu Zunahmen und umgekehrt (das Zunehmen der M. am rechten Rand jeweils nach der 1. M. rechts ausführen).
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus dem Ärmelrand von Teil B 50 M. in Blau mit Nadeln Nr. 2½ auffassen und Rippen str. In 6 cm = 18 R. Bundhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Teile lt. Modellbild zusammensetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

6 – 45,5 – 13 – 28 – 58,5 – 6
A
B
6 – 44,5 – 4,5 – 47 – 4,5 – 44,5 – 6
9+5+6 – 42 – 6

8503/09 Pulli für Größe 42 und 46 von Seite 76

Die eingeklammerten Zahlen gelten für Größe 46. Steht nur eine Zahl, so gilt sie für beide Größen.
Material: Ca. 850 (900) g weißes mittelstarkes Anny-Blatt-Garn „Tahiti" (65% Viskose, 35% Baumwolle; Lauflänge 90 m/50 g); Schnellstricknadeln Nr. 3 und 3½; 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.

11 – 60,5 (62,5) – 6
32,5 – 51 – 8
5+9,5 (4) (10,5) – 42 – 8
25 (27) – 5 – 41,5 – 6

Zeichenerklärung:
■ = 1 M. rechts
⊟ = 1 M. links
⊠ = 1 M. mit 1 U. links abheben
● = 1 M. mit 1 U. rechts zusammenstr.
⊖ = den U. ungestrickt auf die rechte Nadel nehmen, dabei den Faden hinter dem U. weiterführen

2	⊟	●	⊟	●	⊟	
	■	⊠	■	⊠	■	1 A

6		⊠		●		⊠		●		⊠	
		■	⊖	■		■	⊖	■		■	5
4		●		⊠		●		⊠		●	
	⊖	■		■	⊖	■		■	⊖	■	3
2		⊠		■		⊠		■		⊠	
		■		■		■		■		■	1 B

Halbpatent: Nach Strickschrift A str. Die Zahl rechts außen bezeichnet die Hin-, links außen die Rück-R. In der Breite den Mustersatz zwischen den Pfeilen stets wdh., mit den M. nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe nach der 2. R. die 1. und 2. R. fortl. wiederholen.
Netzpatent: Nach Strickschrift B str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-, links außen die Rück-R. In der Breite mit der M. vor dem 1. Pfeil beginnen, den Mustersatz zwischen den Pfeilen stets wdh., enden mit den M. nach dem 2. Pfeil. In der Höhe nach der 6. R. die 3.–6. R. stets wiederholen.
Maschenprobe: 21 M. und 38 R. = 10 x 10 cm, Halbpatent mit Nadeln Nr. 3½, leicht gedehnt gemessen.
Achtung: Die Pfeile im Schnitt geben jeweils die Strickrichtung an!
Rückenteil mit Ärmeln: Mit 112 (120) M. Anschlag und Nadeln Nr. 3 für den Bund 8 cm = 27 R. Rippen str., dabei in der letzten R. gleichmäßig verteilt 16 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 128 (136) M. Dann mit Nadeln Nr. 3½ nach der Rand-M. über die folgenden 63 (67) M. im Halbpatent, über die restlichen 63 (67) M. vor der Rand-M. im Netzpatent str. Nach 9,5 cm = 36 R. ab Bund beidseitig für die Kimonoform und Ärmelschrägungen wie folgt zunehmen: 19mal in jeder 4. R. je 1 M., dann in jeder 2. R. 7mal je 1 M., 3mal je 2 M. und 14mal je 4 M. = 304 (312) M. Nach 12 cm = 46 R. ab letzter Ärmelzunahme für den Halsausschnitt die mittleren 32 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 1mal 3 M., 1mal 2 M. und 2mal je 1 M. abk. Die restlichen 129 (133) Schulter-Ärmel-M. in 2,5 cm = 10 R. Ausschnitthöhe auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Vorderteil mit Ärmeln: Genauso str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits nach 9 cm = 34 R. ab letzter Ärmelzunahme die mittleren 14 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 1mal 3 M., 4mal je 2 M. und 5mal je 1 M. abk. Die Schulter-Ärmel-M. in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Ärmel-Schulter-Nähte schließen. Aus dem Halsausschnittrand mit der Rundnadel 106 M. auffassen und Rippen str. In 2 cm Blendenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Aus den Ärmelrändern mit Nadeln Nr. 3 je 44 (48) M. auffassen und Rippen str. In je 6 cm Bundhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Ärmel-Seiten-Nähte schließen.

8503/10 Pulli für Größe 40 und 44 von Seite 76

Die eingeklammerten Zahlen gelten für Größe 44. Steht nur eine Zahl, so gilt sie für beide Größen.
Material: Ca. 950 (1000) g naturbraun-meliertes dickeres Italana-Garn „No. 17" (60% Baumwolle, 11% Seide, 11% Leinen, 10% Viskose, 5% Wolle, 3% Synthetik; Lauflänge 62 m/50 g); Schnellstricknadeln und 1 Rundstricknadel, 80 cm lang, Nr. 6.
Rippen: 2 M. rechts, 2 M. links im Wechsel.
Glatt links: Hin-R. linke M., Rück-R. rechte Maschen.
Breite Rippen: In den Hin-R. 12 M. rechts, 4 M. links im Wechsel. In den Rück-R. die Maschen stricken, wie sie erscheinen.
Zopf: Nach der Strickschrift über 16 M. str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R. die M. links str. In der Höhe immer nur 1mal die 1. bis 36. R. stricken.

Maschenproben: 16 M. und 22 R. = 10 x 10 cm, glatt links; 16 M. und 22 R. = 8,5 x 10 cm, breite Rippen.
Rückenteil: Mit 80 (86) M. Anschlag für den Bund 10 cm = 25 R. Rippen str., dabei in der letzten R. gleichmäßig verteilt 18 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 98 (104) M. Dann in folgender Einteilung weiterarbeiten: Rand-M., 24 (27) M. glatt links, 16 M. Zopf, 16 M. glatt links, 16 M. Zopf, 24 (27) M. glatt links, Rand-M. Nach 36 R. ab Bund die Zöpfe versetzen, also in folgender Einteilung weiterstr.: Rand-M., 8 (11) M. glatt links, * 16 M. Zopf, 16 M. glatt links, ab * 1mal wdh., 16 M. Zopf, 8 (11) M. glatt links, Rand-M. Dann noch 2mal nach je 36 R. die Einteilung wie bisher wechseln. Dazwischen nach 35 cm = 78 R. ab Bund beidseitig 1 Markierung anbringen. Nach 27 cm = 58 R. ab Markierung in folgender Hin-R. über dem mittleren Zopf wie in 35. R. lt. Strickschrift str. In der folgenden 2. R. für den Halsausschnitt die mittleren 18 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 2mal je 5 M. abk. In 2,5 cm = 6 R. Ausschnitthöhe die restlichen 30 (33) Schulter-M. auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits nach 32,5 cm = 72 R. ab Bund die mittleren 16 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die Ausschnittschrägung 11mal in jeder 6. R. je 1 M. abk., dabei verbleiben beim 1. Zopf nur noch 19 M. zum Verkreuzen. Dafür werden 9 M. auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit gelegt, die folgenden 10 M. rechts gestr., dann die M. der Hilfsnadel rechts gestr. Die Schulter-M. in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Ärmel: Mit 40 M. Anschlag für den Bund 7 cm = 18 R. Rippen str., dabei in der letzten R. gleichmäßig verteilt 14 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 54 M. Dann in breiten Rippen weiterstr., dabei innerhalb der Rand-M. mit 4 M. glatt links beginnen und enden. Für die Schrägungen beidseitig 15mal abwechselnd in 4. und 2. R. je 1 M. zunehmen = 114 M. Nach 42 cm = 92 R. ab Bund alle M. gerade abk.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Ausschnittrand – außer der waagrechten vorderen Kante – mit der Rundnadel ca. 164 M. auffassen und Rippen str. In 10 cm Blendenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Blende rechte über linke an die waagrechte Kante nähen. Restliche Nähte schließen – Seitennähte oben 30 cm offen lassen. Ärmel ansetzen.

Zeichenerklärung:
■ = 1 M. rechts
◢ = 2 M. rechts zusammenstr.
◡ = 1 M. verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

▪▪▪▪▪▪▪▪▪▪▪ ▪▪▪▪▪▪▪▪▪▪▪ = 22 M. nach rechts verkreuzen: 11 M. auf die Hilfsnadel **hinter** die Arbeit legen, die folgenden 11 M. rechts str., dann die 11 M. der Hilfsnadel rechts stricken.

8503/11 Pulli für Größe 38 und 42 von S. 78

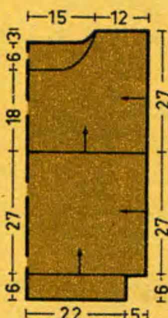
Die eingeklammerten Zahlen gelten für Größe 42. Steht nur eine Zahl, so gilt sie für beide Größen.
Material: Ca. 300 (350) g naturfarbenes mittelstarkes Rühle-Garn „HR-Canarie" (80% Baumwolle, 20% Viskose; Lauflänge 105 m/50 g); Schnellstricknadeln Nr. 3 und 4½, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 60 cm lang.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke Maschen.
Maschenprobe: 17 M. und 24 R. = 10 x 10 cm, glatt rechts mit Nadeln Nr. 4½ gestrickt.
Rückenteil: Mit 70 (76) M. Anschlag und Nadeln Nr. 3 für den Bund 14 cm = 44 R. Rippen str. Dann mit Nadeln Nr. 4½ glatt rechts weiterarbeiten, dabei in der 1. R. gleichmäßig verteilt 13 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 83 (89) M. Nach 22 cm = 54 R. ab Bund beidseitig für die Armausschnitte in jeder 2. R. 2mal je 2 M., dann 8mal in jeder 6. R. je 1 M. abk. = 59 (65) M. Nach 20 (21) cm = 48 (50) R. Armausschnitthöhe für den Halsausschnitt die mittleren 21 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. 1mal 4 M. und 2mal je 3 M. abk. In 4 cm = 10 R. Ausschnitthöhe die restlichen 9 (12) Schulter-M. auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit spitzem Halsausschnitt. Dafür gleichzeitig mit Beginn der Armausschnitte die Mittel-M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die Ausschnittschrägung 8 (9)mal abwechselnd in 2. und 4. R. je 1 M., dann noch 4 (2)mal in jeder 2. R. je 1 M. abk. Die Schulter-M. in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Armausschnitträndern mit Nadeln Nr. 3 je 110 (114) M. auffassen und Rippen str. In je 2 cm Blendenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Mit der Rundnadel aus dem Ausschnittrand 140 M. auffassen und Rippen str., dabei darauf achten, daß in vorderer Mitte 1 Rechts-M. liegt. Für die Spitze 3mal in jeder 2. R. die Mittel-M. mit der M. davor wie zum Rechtsstr. abheben, die folgende M. mustergemäß str., dann die abgehobenen M. darüberziehen = 134 M. Nach der 6. Rd. für den Kragen in R. weiterstr. Dafür die Arbeit in vorderer Mitte teilen und zunächst 2 R. glatt rechts, dann in breiteren Rippen str. = 2 M. rechts, 2 M. links im Wechsel, dabei innerhalb der Rand-M. mit 1 M. rechts beginnen und enden. Für die erforderliche Kragenweite in rückwärtiger Mitte vor und nach den 2 Mittel-M. 12mal in jeder 4. R. je 1 M. mustergemäß zunehmen = 158 M. Dann in 2. folgender R. alle M. abk., wie sie erscheinen. Seitennähte schließen.

...und so wird's gemacht

8503/12 Pulli für Größe 38–40 v. S. 78

Material: Ca. 400 g apricotfarbenes mittelstarkes Busse-Garn „Pyrit" (60% Viskose, 40% Baumwolle; Lauflänge ca. 90 m/50 g); Schnellstricknadeln und 1 Rundstricknadel, 40 cm lang, Nr. 3½; ca. 4 m Satinband von Linne, 2,5 cm breit.
Rippen: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel.
Glatt rechts: Hin-R. rechte M., Rück-R. linke M.
Maschenprobe: 22 M. und 29 R. = 10 x 10 cm.
Achtung: Die Pfeile im Schnitt geben jeweils die Strickrichtung an!
Rückenteil: Mit 100 M. Anschlag für den Bund 6 cm = 19 R. Rippen str. Dann glatt rechts weiterarbeiten, dabei in der 1. R. gleichmäßig verteilt 20 M. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen = 120 M. Nach 51 cm = 148 R. ab Bund für den Halsausschnitt die mittleren 36 M. abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 2mal je 5 M., 1mal 3 M. und 1mal 2 M. abk. Die restlichen 27 Schulter-M. in 3 cm = 9 R. Ausschnitthöhe auf einmal abk. Die andere Seite gegengleich beenden.
Vorderteil: In 4 Teilen str. Das rechte untere Teil lt. Schnitt quer str.





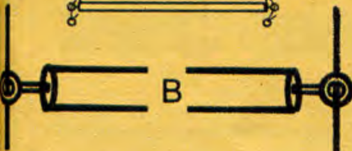
Dafür 60 M. anschlagen und glatt rechts str. In der 5. R. ab Anschlag für die Schlitze die 4.–9. M. und die 27.–32. folgende M. abk., in der folgenden R. wieder je 6 M. neu anschlagen. In der 6. folgenden R. 4 Schlitze einstr., dafür das 1. Mal ebenfalls die 4.–9. M., dann noch 3mal jeweils die 10.–16. folgende M. abk. und in der folgenden R. wieder je 6 M. neu anschlagen. In jeder weiteren 6. und 7. R. je 4 Schlitze genauso einstr. Nach 27 cm = 80 R. ab Anschlag alle M. abk. Das linke untere Teil genauso str. Das rechte obere Teil lt. Schnitt von unten nach oben str. Dafür mit 60 M. Anschlag beginnen und glatt rechts str. Die Schlitze wie in den anderen Teilen einstr. Für den Halsausschnitt am linken Rand nach 18 cm = 52 R. ab Anschlag 1mal 8 M. abk., dann in jeder 2. R. 4mal je 4 M., 3mal je 2 M. und 3mal je 1 M. abk. In 9 cm = 28 R. Ausschnitthöhe die restlichen 27 Schulter-M. auf einmal abk. Das linke obere Teil quer str. Dafür ebenfalls mit 60 M. Anschlag beginnen und glatt rechts str. Die Schlitze auch wie in den anderen Teilen einstr. Für den Halsausschnitt am linken Rand nach 12 cm = 36 R. ab Anschlag 2 M. abk. Dann für die weitere Rundung in jeder 2. R. noch 1mal 2 M. und 16mal je 1 M. abk. In 15 cm = 44 R. Ausschnitthöhe die restlichen 40 M. auf einmal abk.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Vorderteile lt. Abbildung bzw. Schnitt zusammensetzen. Aus dem unteren Rand für den Bund 100 M. auffassen und Rippen str. In 6 cm Rippenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Satinband gemäß Abb. durch die Schlitze ziehen und jeweils auf der Rückseite festnähen. Schulternähte schließen. Aus dem Ausschnittrand mit der Rundnadel 156 M. auffassen und Rippen str. In 2 cm Blendenhöhe die M. abk., wie sie erscheinen. Seitennähte schließen, oben jeweils 29 cm offen lassen.

So arbeiten Sie Raffrollos für Problemfenster

Raffrollo für kleine Dachflächenfenster

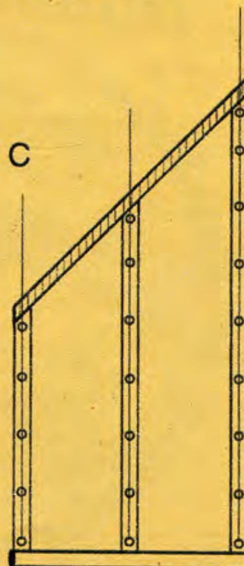
Stoff entsprechend der Rollogröße zuschneiden. Dabei Zugabe für 2 cm breite Säume an den Längsseiten und 2 cm breite Tunnelsäume oben und unten mitanschneiden. Rollo nähen. In die Längsseiten in regelmäßigen Abständen (nicht mehr als 8 cm Abstand) Ösen (∅ ca. 0,5 cm) einstanzen. Einen Rundholzstab (∅ 1 cm) in den oberen Tunnelsaum einziehen, rechts und links mit Ringschrauben an der Wand befestigen. Für den unteren Tunnelsaum: In die Enden eines Rundholzstabs Ringschrauben eindrehen. Stab durch unteren Tunnelsaum ziehen, Spannschnüre nun wie in Zeichnung A an oberen Ringschrauben festbinden, durch Ösen und Ringschrauben des Stabs fädeln und unten ebenfalls an den an die Wand geschraubten Ringschrauben festbinden. Jetzt rechte Schraube des Holzstabs eine halbe Drehung nach oben, linke Schraube eine halbe Drehung nach unten drehen (siehe Vergrößerung in Zeichnung B). So erhält der Rundstab eine Spannung in den Schnüren und das Rollo läßt sich in jede gewünschte Höhe bzw. Raffung schieben.

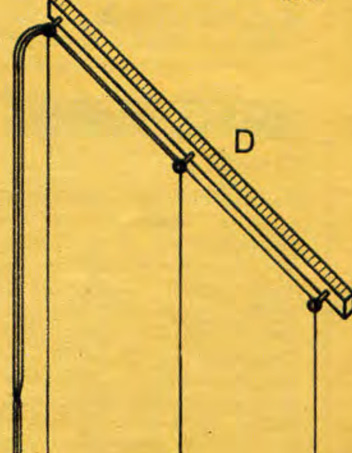




Raffrollo für hohe spitze Giebelfenster

Rollo entsprechend der Fenstermaße anfertigen. Dabei an der unteren geraden Seite einen 4 cm breiten Tunnelsaum nähen. Auf der Rückseite der schrägen oberen Stoffkante eine Hälfte eines Klettbandes annähen. Entlang der Längsseiten der Stoffrückseite und einmal längs der Mitte Ringbänder (wie in Zeichnung C zu sehen) annähen. Jeweils Zugschnüre an den untersten Ringen der Bänder festknoten und nach oben durch die Ringe weiterführen.
Für die Wandhalterung (siehe Zeichnung D): Gebraucht wird eine 2 x 4 cm breite und der Dachschräge bzw. der Schräge des Rollos entsprechend lange Holzleiste. Auf die 2 cm breite Seite der Leiste das Gegenstück des Klettbandes (des Rollos) nageln; in die 4 cm breite Seite 3 Ringschrauben eindrehen. Nun Holzleiste an die Wand dübeln.
Rollo anbringen: Zugschnüre des Rollos wie in Zeichnung D gezeigt so durch die Ringschrauben fädeln, daß sie zuletzt alle in einer Ringschraube zusammentreffen. Rollo mittels Klettband an der Holzleiste anbringen. In den Tunnelsaum des Rollos eine 2,5 cm breite Holzleiste einziehen. Nun alle Zugschnüre zusammengefaßt leicht anspannen, so daß das Rollo exakt gerade hängt. Schnüre durch einen Knoten miteinander verschlingen. Jetzt kann das Rollo an einem Strang in jede gewünschte Höhe gezogen werden. Zugschnüre an (an die Wand gedübelten) Schnurwicklerhaken festwikkeln.





SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE SAMMELREZEPTE

SALATE

Brunnenkressesalat

4 Portionen à ca. 1120 kJ (265 kcal)

500 g Brunnenkresse.
Eierstich: 2 Eier, 1 Eßl. Crème fraîche, Muskat.
Außerdem: 2 Scheiben Toastbrot, 3 Eßl. Olivenöl.
Marinade: 2 Eßl. Rotweinessig, Salz, 1 Prise Zucker.

Brunnenkresse verlesen, putzen, waschen, abtropfen lassen.
Eierstich: Eier und Crème fraîche verquirlen, würzen. Eine beschichtete Pfanne leicht einölen, Eimasse hineingießen und bei schwacher Hitze zugedeckt etwa 15 Min. stocken lassen. Dann den Eierstich vorsichtig aus der Pfanne stürzen und in Rauten schneiden. Brot in kleine Würfel schneiden, in erhitztem Öl goldbraun braten.
Marinade: Aus Essig, Salz und Zucker eine Marinade bereiten.
Brunnenkresse damit anmachen, mit Eierstich und Brot-Croutons mischen.
Tip: Bei wilder Kresse keine Blüten verwenden, die schmecken nicht. Ist Ihnen die Kresse zu scharf, Kresse ca. 15 Min. in lauwarmes Wasser legen, das nimmt die Schärfe.

burda moden

Schüssel: Ichendorf

Platte: arcoroc

BACKWERK

Kokosflockenkuchen

16 Stücke à ca. 1260 kJ (300 kcal)

Teig: Je 100 g Kokosflocken, Mehl und Speisestärke, 75 g gemahlene Haselnüsse, ½ Pck. Backpulver, 100 g grob zerkleinerte Halbbitterschokolade, 1 Prise Salz, etwas abgeriebene Schale von 1 unbehandelten Zitrone, 1 Päckchen Vanillinzucker, 200 g Margarine, 225 g Zucker, 4 Eier.
Guß: 1 Tafel weiße Schokolade, 25 g Kokosplattenfett, 2 Eßl. Kokosflocken, unterm Grill gebräunt.

Teig: Kokosflocken, Mehl, Speisestärke, Nüsse und Backpulver mischen. Schokolade, Salz, Zitronenschale und Vanillinzucker untermischen. Geschmeidiges Fett cremigrühren. Zucker und Eier nach und nach unterrühren. Danach löffelweise die Kokosmischung unterrühren. Eine Napfkuchenform ausfetten, innen mit Mehl bestäuben. Teig einfüllen. Im Backofen bei 175 Grad (Gas Stufe 2) etwa 1¼ Stunden backen. (Hölzchenprobe machen!). Fertigen Kuchen stürzen und erkalten lassen.
Guß: Weiße Schokolade zerbröckeln, Plattenfett zugeben und im warmen Wasserbad zerlassen. Kuchen damit überziehen, mit Kokosraspeln bestreuen.

burda moden



Schüssel: Ichendorf; Besteck: mono

SALATE

Löwenzahnsalat

4 Portionen à ca. 895 kJ (215 kcal)

500 g junge Löwenzahnblätter (auch die noch festverschlossenen hellen Blüten sind verwendbar), 2 Eier, 6–8 hauchdünne Scheiben Frühstücksspeck.
Marinade: 2 Eßl. Öl, 3 Eßl. Weinessig, ½ Teel. milder Senf, ½ Teel. Salz, 1 Prise Zucker.

Löwenzahnblätter verlesen und putzen, 15 Minuten in lauwarmes Wasser legen. Danach aus dem Wasser nehmen und abtropfen lassen. Eier in 10 Minuten hartkochen, abschrecken, pellen und mit dem Eischneider erst in Scheiben, dann in Würfel schneiden. Speckscheiben auf eine feuerfeste Platte legen und unterm Grill auf beiden Seiten goldbraun rösten, danach in Stücke schneiden.
Marinade: Aus Öl, Essig, Senf, Salz und Zucker eine Marinade bereiten. Löwenzahnblätter damit anmachen, mit Eiwürfeln und Speckscheiben mischen.
Tip: Löwenzahn, vielerorts auch als Hundeblume bekannt, ist ein weitverbreitetes Unkraut. Weniger bekannt ist, daß man aus den jungen zarten Blättern einen leckeren Salat machen kann.



BACKWERK

Schokoladen-Torte

12 Stücke à ca. 1905 kJ (455 kcal)

Biskuitteig: 6 Eier, 175 g Zucker, 150 g Mehl, 25 g Kakao, ½ Teel. Zimt, 6 cl Himbergeist.
Füllung: 100 g TK-Himbeeren, ½ l süße Sahne, 5 Beutel Sahnesteif, 2 gehäufte Eßl. Zucker, 2–3 Tropfen rote Lebensmittelfarbe.
Garnitur: gehackte Pistazien.
Glasur: 250 g Schokoladen-Fettglasur, 100 g Kuvertüre.

Biskuitteig: Eier und Zucker cremig rühren, im warmen Wasserbad 10 Min. weiterrühren. Masse erkalten lassen. Mehl, Kakao und Zimt untermischen. Teig in mit Backpapier ausgelegte Springform (24 cm ∅) füllen. Im Backofen bei 175 Grad (Gas Stufe 2) ca. 30 Min. backen. Erkalteten Biskuit waagrecht in 3 Böden schneiden. Mittleren Boden in 2 cm breite Ringe schneiden, mit Himbeergeist marinieren.
Füllung: Angetaute Himbeeren leicht zerdrücken, Sahne mit Sahnesteif und Zukker steifschlagen. Beeren untermischen, leicht rötlich färben. Unteren Biskuitboden dünn mit Sahne bestreichen. Hälfte der Ringe mit Abstand daraufsetzen, mit übriger Sahne bestreichen, auf Lücke Ringe setzen, mit Sahne zustreichen. Letzten Boden daraufsetzen. Tortenrand mit Sahne bestreichen, mit Pistazien garnieren.
Glasur: Fettglasur und Kuvertüre im Wasserbad zerlassen, etwas abkühlen lassen. Torte damit bestreichen.

burda moden



... für die Hochzeit in Weiß: lange, romantische Kleider und ein super Hosenanzug



Ein- oder zweiteilig

... Kleider in den neuen Intensivfarben



... fröhlich-bunte Mode für kleine Leute. Auch im witzigen Graffiti-Look



... eine Modellserie aus Strick und Stoff, mit der Sie ideal kombinieren können



Großer Backteil zum Osterfest

... und Kommunion-/Konfirmationsessen

... unter anderen diese gelbe Bluse zum schwingenden Sommerrock. Ein absoluter Blickfang!

bringt im April



... Kombimode nach neuen Schnitten, in den klassischen Farben Rot-Weiß und Rot-Schwarz



Rosen, Rosen, Rosen

... bei uns blühen sie schon überall. Besonders schön zu Unis und Streifen

... einen zartgestreiften Overall, zu dem eine ganze Grau-Rosé-Serie gehört





... super Jogging-anzüge, die selbst Sportmuffel begeistern



Rosenmuster auch auf Pullis

... dieses Prachtstück und viele andere Pullis in kräftigen Farben



... in aktuellem Schwarz-Weiß: „das Kleid für viele Fälle". Geschlitzt und aus reiner Seide



Miss B

mit junger Mode in den neuen Knallfarben. Alle Modelle wieder auf dem 3. Extraleicht-Schnittbogen



Die nächste burda moden erscheint am 23. März 1985

Anleitungen

burda moden
3/'85

Liebe Hobby-Schneiderin,

wir möchten, daß bereits Ihr erstes selbstgeschneidertes burda moden-Modell ein voller Erfolg wird. Deshalb: Lesen Sie folgende Erklärungen einmal in Ruhe durch. Unsere Tips werden Ihnen dabei helfen, daß Ihnen das Nähen von Anfang an leicht von der Hand geht – und Spaß macht! Viel Erfolg.

Fachwort-Verzeichnis siehe Seite 27, Zeichenerklärung für die Schnitte und Maßtabellen siehe Seite 28

1 So finden Sie die richtige Größe

Unseren Schnitten liegt die burda-MASSTABELLE zugrunde. Sie finden sie auf der letzten Seite der Beilage. Dort wird auch erklärt, wie man mißt.
Es gibt zwei Größentabellen für **Damenkleidung:** die Normalgrößen 34 bis 52 bei einer Körpergröße von 168 cm sowie die Zwischengrößen 18 bis 26 bei einer Körpergröße von 160 cm. Wählen Sie die Tabelle, die Ihrer Körpergröße am nächsten kommt. Die Größe für Blusen, Kleider, Mäntel und Jacken wählen Sie nach der Oberweite, die für Damenhosen und Röcke nach der Hüftweite.
Bei **Kinderkleidung** entspricht die Größe in der Tabelle der Körpergröße des Kindes, in Zentimetern gemessen.
Bei **Herrenkleidung** richtet sich die Größe nach der Oberweite, bei Hosen nach der Gesäßweite.

2 So finden Sie die Anleitung zum Modell

Im Heft steht neben jeder Modell-Abbildung die Modellnummer und die Größe. An Hand der Modellnummer finden Sie die Anleitung in der Beilage. Die Modelle sind dort fortlaufend numeriert.

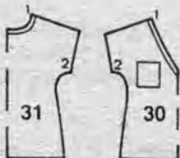
3 So informieren Sie sich genau über das Modell



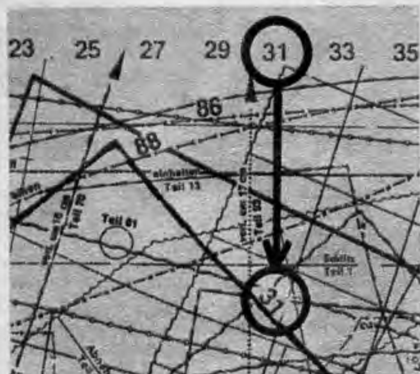
Die SKIZZEN zeigen die Vorder- und Rückansicht des Modells. Sie sind so detailliert gezeichnet, daß Sie auch Nähte, Taschen usw. genau sehen können.
Unter SIE BRAUCHEN finden Sie die Angaben zum Stoff und zu den Zutaten. Die Angaben zum Verbrauch beziehen sich auf den Originalstoff. Außerdem geben wir den Verbrauch für eine weitere Stoffbreite an. Wenn Sie entgegen der Modell-Abbildung einen Stoff mit großen Mustern, mit Strich oder großen Karos verwenden, kann sich der Verbrauch erhöhen.

4 So finden Sie die Schnitteile auf dem Bogen

Die SCHNITTÜBERSICHT bei der Anleitung zeigt die einzelnen Schnitteile. Hier als Beispiel die Teile 30 und 31. Die Schnitteile sind mit einer speziellen grünen oder roten KONTUR auf den Bogen gezeichnet. Die Konturlinie finden Sie bei der Anleitung.



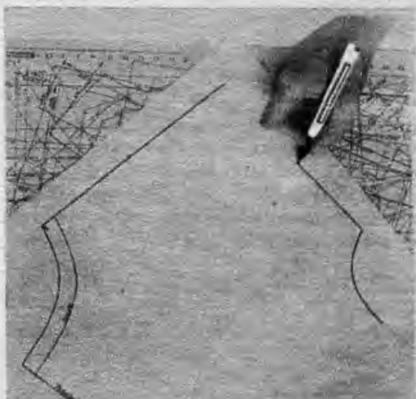
Die zwei Schnittbogen sind beiseitig bedruckt und mit den Buchstaben A, B, C oder D gekennzeichnet. Wählen Sie den entsprechenden Bogen nach der Angabe in der Anleitung. Bogen nicht verwechseln! Sehen Sie sich nun die großen Nummern an, die in der Schnittübersicht stehen. Jedes einzelne Schnitteil hat eine eigene Nummer. Die Schnitteilnummer finden sie als SUCHNUMMER am Rand des Bogens – oben die ungeraden, unten die geraden. Das Schnitteil finden Sie senkrecht über bzw. unter der Suchnummer. Folgen Sie dabei einer gedachten Linie, bis Sie an die entsprechende Nummer an der richtigen Schnittkontur stoßen.



Von der Suchnummer am Bogenrand zur Schnitteilnummer an der Schnittkontur

5 So pausen Sie die Schnitteile vom Bogen ab

Zur besseren Übersicht auf dem Bogen zeichnen Sie die Schnitteile (Konturen, Innenlinien, Zeichen und Markierungen) mit dem Filzstift nach. Kontrollieren Sie sorgfältig die Linien mit der Schnittübersicht bei der Anleitung.
Abnäher und Fadenlaufpfeile usw. sind mit dünner Linie im Schnitteil eingezeichnet, mit unterbrochener Linie der Stoffbruch. Die Stoffbruchlinie besagt, daß nur die Hälfte des erforderlichen Stoffteils als Schnitteil auf den Bogen gezeichnet ist (siehe auch Zeichenerklärung auf der Rückseite der Beilage).
Im Schnitteil sind, falls erforderlich, mit dünner Linie Taschen, Taschenbeutel, Besätze u. ä. eingezeichnet. Diese Teile müssen später als Extra-Schnitteile abgepaust werden.
Manche Schnitteile müssen verlängert werden. Am Ende der Schnittkontur (oder der Stoffbruchlinie) steht neben den kleinen Pfeilen, um wieviel cm in gerader Linie verlängert wird.
Sehr große Schnitteile sind in zwei Teilen (z. B. 7 und 7 a) auf den Bogen gezeichnet. Diese Teile müssen nach dem Abpausen zusammengeklebt werden. Eine Doppellinie (==) kennzeichnet die Klebestelle, außerdem sind Buchstaben angegeben (A an A, B an B).



Abpausen der Schnitteile vom Bogen

Legen Sie Seidenpapier auf den Bogen und pausen Sie die Schnitteile ab. Übertragen Sie alle Linien, auch Nahtzahlen und Beschriftungen, auf den Papierschnitt. Pausen Sie nun die im Schnitteil eingezeichneten Teile, wie oben aufgeführt, als Extra-Teile ab.
Schneiden Sie die Papierschnitteile aus. Vergleichen Sie sicherheitshalber noch einmal mit der Schnittübersicht, ob alle Teile abgepaust wurden.

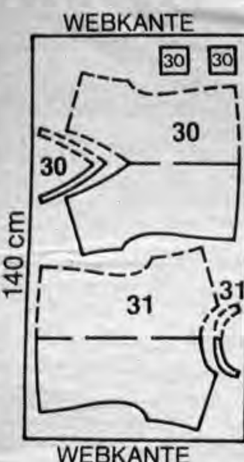
6 So schneiden Sie zu

Der ZUSCHNEIDEPLAN bei der Anleitung zeigt Ihnen die günstigste Lage der Schnitteile auf dem Originalstoff.
Beim Zuschneiden in doppelter Stofflage falten Sie in der Regel den Stoff in Längsrichtung zusammen, so daß die Webkanten genau aufeinanderliegen (Ausnahmen beim jeweiligen Zuschneideplan). Die linke Stoffseite liegt außen. Die Bruchkante nennt man Stoffbruch. Damit sich der Stoff beim Zuschneiden nicht verschiebt, stekken Sie die Webkanten aufeinander.

ZUSCHNEIDEPLAN



ZUSCHNEIDEPLAN



Beim Zuschneiden in einfacher Stofflage liegt die rechte Stoffseite oben.

Die Papierschnitteile legt man in der Regel mit der beschrifteten Seite nach oben auf den Stoff und steckt sie gut fest. Wichtig ist, daß der Fadenlaufpfeil oder die mit Fadenlauf bezeichnete Kante oder Linie jedes Schnitteils genau parallel zur Webkante läuft. Papierschnitteile, die mit der beschrifteten Seite nach unten auf den Stoff gelegt werden müssen, sind im Zuschneideplan gestrichelt eingezeichnet. Dies kann zum einen aus Gründen der Stoffersparnis nötig sein, zum anderen, um bei offener Stofflage zwei gegengleiche Teile zu erhalten (z. B. einen rechten und einen linken Ärmel) oder wenn ein Schnitteil mit Stoffbruchlinie zum ganzen Teil zu ergänzen ist.
Sind alle Schnitteile auf dem Stoff festgesteckt, zeichnen Sie mit Schneiderkreide ringsum die Zugaben an: Saum ca. 5 cm; Ärmelkugel, Armausschnitt und Halsausschnitt 1 cm; Nähte ca. 2 cm.

Alle burda-Schnitte sind ohne Naht- und Saumzugaben

Einfache Schnitteile wie Bund, Gürtel oder gerade Rockbahnen sind nicht auf dem Bogen. Sie werden direkt auf den Stoff gezeichnet, auch hier die Zugaben nicht vergessen. Für Bund, Gürtel u. ä. genügt 1 cm. Die Maße sind in der Anleitung unter der Spalte ZUSCHNEIDEN zu finden und mit kleinen Buchstaben gekennzeichnet. Diese Teile fehlen, da sie nicht auf dem Bogen sind, in der Schnittübersicht, sind jedoch im Zuschneideplan zu finden. Schrägstreifen werden ohne Zugaben zugeschnitten.
Sind alle Teile aufgesteckt bzw. aufgezeichnet, wird zugeschnitten.

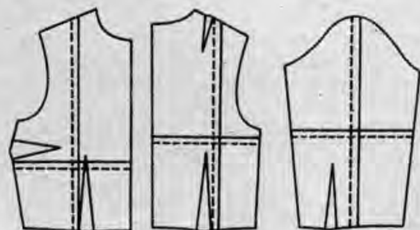
7 So übertragen Sie die Schnitteile auf den Stoff

Nach dem Zuschneiden überträgt man Umriß, Innenlinien und Markierungen der Schnitteile auf die linke Stoffseite.
Ganz einfach und schnell geht das mit burda-Kopierpapier (eine genaue Anleitung finden Sie auf der Packung) und einem -Kopierrädchen.
Eine zweite, etwas zeitaufwendige Methode ist das „Durchschlagen" (siehe Fachwort-Verzeichnis am Ende der Beilage). Es hat den Vorteil, daß Sie die Linien auf beiden Stoffseiten sehen. Bei sehr feinen Stoffen, bei denen die Gefahr besteht, daß die Kopierlinien auf die rechte Stoffseite durchscheinen, müssen Sie durchschlagen.
Einige Linien der Schnitteile sollten Sie beim Nähen auf der rechten Stoffseite sehen. Es sind: Anstoß- und Umbruchlinien, Linien für angeschnittene Besätze, vordere oder rückwärtige Mitte sowie spezielle Stepplinien. Schlagen Sie diese Linien durch oder übertragen Sie die kopierten Linien von der linken Stoffseite mit großen Heftstichen auf die rechte Stoffseite.

8 Schnitte vergrößern und verkleinern

Wenn Ihnen ein burda moden-Modell gefällt, das nicht genau Ihrer Größe entspricht, so wagen Sie sich ruhig einmal daran, den Schnitt zu vergrößern oder zu verkleinern. Damit die gute Paßform des Modells erhalten bleibt, sollten Sie nur von einer Größe zur nächsten vergrößern oder verkleinern. Wichtig: Ändern Sie niemals Schnitte für Kleider, Blusen, Jacken und Mäntel, indem Sie die einzelnen Papierschnitteile ringsum vergrößern oder verkleinern. Dies würde unter anderem Arm- und Halsausschnitte so verändern, daß sie nicht mehr passen.
Am einfachsten vergrößern Sie einen Schnitt, wenn Sie ihn längs oder quer durchschneiden, auseinanderschieben und so die nötigen Zentimeter hinzufügen. Verkleinert wird ein Schnitt, indem Sie die überflüssigen Zentimeter wegfalten. Wo Sie die Linien zum Durchschneiden oder zum Falten in die Papierschnitteile einzeichnen, zeigt Zeichnung 1.
Aber: Messen Sie nie einen Papierschnitt nach, um festzustellen, ob Ihnen das Modell paßt, denn er enthält Bequemlichkeitszugaben. Richten Sie sich statt dessen nach der Maßtabelle auf der Rückseite der Beilage. Bei Änderungen der Oberweite, der Taillenweite und der Hüftweite teilen Sie die Differenz zwischen den Maßangaben der Modellgröße und Ihrer eigenen Größe durch 4, denn: unsere Schnitte entsprechen jeweils einem halben Vorder- und Rückenteil und somit einem Viertel des Körperumfangs.

1. So zeichnen Sie die Linien ein



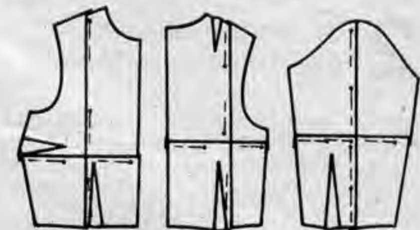
Vergrößern:
Zum Vergrößern zeichnen Sie nur die durchgezogenen Linien auf dem Papierschnitt ein. Schneiden Sie die Papierschnitteile entlang diesen Linien durch und schieben Sie sie um den erforderlichen Betrag auseinander. Dabei legen Sie ein Stück Papier unter, auf dem Sie die Schnittteile feststecken oder kleben. Siehe Zeichnung 2.

2. Der vergrößerte Papierschnitt



Verkleinern:
Zum Verkleinern zeichnen Sie neben der durchgezogenen Linie eine zweite Linie ein (gestrichelte Linie in Zeichnung 1). Der Abstand zwischen den beiden Linien entspricht der gewünschten Längen- oder Weitendifferenz. Falten Sie dann die Papierschnitteile entlang der einen Linie und stecken den Falz auf der zweiten Linie fest (durchgezogene Linie auf gestrichelte Linie). Siehe Zeichnung 3.

3. Der verkleinerte Papierschnitt



Sollten Sie nun noch Fragen oder Probleme mit dem Nacharbeiten der burda moden-Modelle haben, so schreiben Sie uns. Sie können sich auch telefonisch Rat holen: Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr. Unsere Telefonnummer: 07 81/84 32 17.

101 Patentmodell Größe 36, 38, 40, 42
Seite 54/55

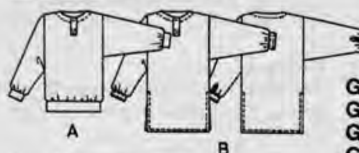


Abb. A: Strickstoffpulli
Abb. B: Streifenhemd

Abb. A: Rückw. Länge mit Bund ca. 70 cm
Abb. B: Rückw. Länge ca. 90 cm

Sie brauchen:
Abb. A Längsgemusterter Strickstoff für Gr. 36 + 38: 1,25 m, für Gr. 40 + 42: 1,30 m, 145 cm breit. Nur dehnbares Material verwenden. Jersey für Verschlußblenden und Besätze für Gr. 36–42: 0,20 m, 90 cm breit. Vlieseline G 405. 1 Nähfrei-Druckknopf.
Abb. B Fil-à-fil, längsgestreift, für Gr. 36–42: 1,55 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder für Gr. 36 + 38: 3,00 m, für Gr. 40 + 42: 3,10 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 3 Nähfrei-Druckknöpfe.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 3 und 3a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:

1 Vorderteil 1mal im Stoffbruch	A, B
Ausschnittbesatz 2mal	A, B
2 Rückenteil 1mal im Stoffbruch	A, B
Ausschnittbesatz 1mal im Stoffbruch	A, B
3 Ärmel 2mal	A, B
Schlitzblende 2mal	B
4 Verschlußblende 2mal im Stoffbruch	A, B

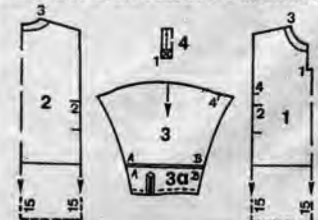
Abb. A: a) 2 Ärmelbündchen für Gr. 36 + 38: 21 cm lang, für Gr. 40 + 42: 22 cm lang, 10 cm breit, fertige Breite 5 cm, b) Bund für Gr. 36: 90 cm lang, für Gr. 38: 94 cm lang, für Gr. 40: 98 cm lang, für Gr. 42: 102 cm lang, 14 cm breit, fertige Breite 7 cm.
Abb. B: c) 2 Manschetten für Gr. 36 + 38: 22,5 cm lang, für Gr. 40 + 42: 23,5 cm lang, davon sind 2,5 cm Untertritt, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Bei Abb. A nur Nahtzugabe anschneiden. Unterschiedliche Saumlinien für Abb. A u. B beachten. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Den **Bildernähkurs** finden Sie im Heft. In dieser Reihenfolge nähen Sie:
Abb. A Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Schulternähte steppen, auch an den Ausschnittbesätzen. Besatz rechts auf rechts auf das Vorder- und Rückenteil legen. Ausschnittkante mit dem Besatz verstürzen, Besatz eingeschlagen feststeppen. ■ Verschlußblenden an die Vorderteillängskanten steppen. Nahtzugaben in die Blenden bügeln. Blenden entlang der Stoffbruchlinie nach außen falten, obere Blendenschmalseiten verstürzen. Nahtzugaben des Vorderteils an den Ecken schräg einschneiden. Blenden innen eingeschlagen an die Ansatznähte nähen. Blenden schmalkantig absteppen. Rechte Blende Mitte auf Mitte auf die linke Blende legen, untere Blendenschmalseiten zusammengefaßt an das Vorderteil steppen. Blenden unten wie eingez. aufeinandersteppen. ■ Seitennähte unterhalb Nahtzahl 2 und Ärmelnähte steppen. Untere Pulli- und Ärmelkanten einreihen. Am Bund und an den Ärmelbündchen jeweils die Schmalseiten aneinandersteppen. Bund und Ärmelbündchen zur Hälfte links auf links falten. Bund- und Bündchenkanten jeweils zusammengefaßt an die Pulli- und Ärmelkanten steppen, den Bund leicht gedehnt ansteppen. Ärmel einsetzen. ■ An den Verschlußblenden wie eingez. einen Druckknopf einstanzen.
Abb. B Schulternähte steppen, auch an den Ausschnittbesätzen. Halsausschnitt mit dem Besatz verstürzen. Besatz eingeschlagen wie eingez. feststeppen. Halsausschnittkante schmal absteppen. Verschlußblenden arbeiten, siehe Abb. A. ■ Seitennähte unterhalb Nahtzahl 2 steppen, Schlitze offen lassen. Saumzugaben und Zugaben der Schlitzkanten nach innen wenden und eingeschlagen festheften. Saumkanten und fortlaufend Schlitzkanten ¾ cm breit absteppen. ■ Für die Ärmelschlitze die Schlitzblenden rechts auf links von innen über den markierten Einschnittlinien aufstecken. Schmal um die Einschnittlinien herumsteppen. Zwischen den Stepplinien einschneiden. Blenden nach außen wenden und eingeschlagen feststeppen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten einreihen. Manschetten längs falten, rechts auf rechts, Schmalseiten und Untertritt verstürzen. Verstärkte Manschettenseiten an die unteren Ärmelkanten steppen, unverstärkte Seiten innen eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Manschetten schmal und ¾ cm breit absteppen. Ärmel einsetzen. ■ An den Verschlußblenden und an den Manschetten je einen Druckknopf einstanzen.

Teile 1 bis 4
rote Kontur ▬▬▬

Gr. 36: Teile 1 bis 4 auf Bogen A
Gr. 38: Teile 1 bis 3 auf Bogen B
Gr. 40: Teile 1 bis 3 auf Bogen C
Gr. 42: Teile 1 bis 3 auf Bogen D
sowie Gr. 38–42:
Teil 4 auf Bogen A

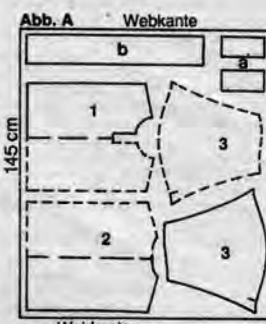
Bei den Schnitteilen 1 und 2 die unterschiedlichen Saumlinien für Abb. A und Abb. B beachten.

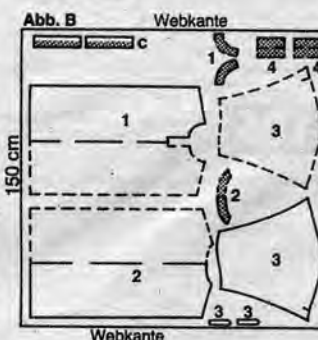


Bei Abb. B die Papierschnitteile der Vorder- und Rückenteile wie angegeben verlängern, Saumweite kontrollieren: Saumweite Teil 1 und Teil 2
Gr. 36: 27 cm, Gr. 38: 28 cm
Gr. 40: 29 cm, Gr. 42: 30 cm



Zuschneidepläne





102 Extra-Patentmodell Größe 44, 46, 48, 50
Seite 56/57

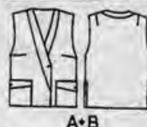


Abb. A: Helle Weste
Abb. B: Dunkle Weste

Rückw. Westenlänge ca. 74 cm

Sie brauchen:
Abb. A Raschelware für Gr. 44–50: 1,40 m, 140 cm breit. Velourlederimitat für Gr. 44–50: 0,30 m, 115 cm breit. Vlieseline H 200. 3 überzogene Knöpfe.
Abb. B Velourlederimitat für Gr. 44 + 46: 1,65 m, für Gr. 48 + 50: 1,70 m, 115 cm breit. Lederimitat für Gr. 44–50: 0,30 m, 115 cm breit. Vlieseline H 200. 3 überzogene Knöpfe. Textilklebstoff.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile des Vorder- und Rückenteils entlang den Blendenansatzlinien auseinanderschneiden = Vorderteil und vord. Blende, Rückenteil und rückw. Blende. Der Vorderteilbesatz muß zuvor als Extra-Papierschnitteil abgepaust werden. Zum Zuschneiden des rückw. Besatzes den Papierschnitt der rückw. Blende verwenden.

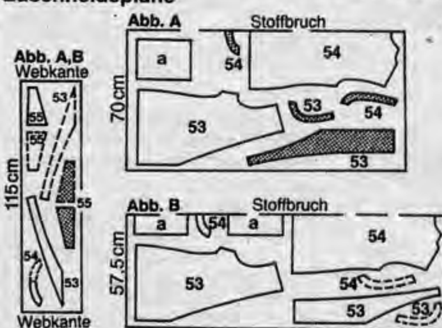
Zuschneiden:

53 Vorderteil 2mal	A, B
Ausschnittblende 2mal	A, B
Vord. Besatz 2mal	A, B
Armausschnittbesatz 2mal	A, B
54 Rückenteil 1mal im Stoffbruch	A, B
Rückw. Ausschnittblende 1mal im Stoffbruch	A, B
Rückw. Ausschnittbesatz 1mal im Stoffbruch	A, B
Armausschnittbesatz 2mal	A, B
55 Taschenklappe 4mal	A, B

Abb. A, B: a) 2 Taschen 26 cm lang, davon sind an der oberen Kante 4 cm angeschn. Besatz, 20 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

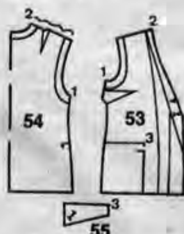
Nähen:
Den **Bildernähkurs** finden Sie im Heft. In dieser Reihenfolge nähen Sie:
Abnäher und Schulternähte steppen. Schulternähte auch an den Ausschnittblenden und Ausschnittbesätzen steppen. ■ Ausschnittblende an das Vorder- und Rückenteil steppen. Nahtzugaben flach auseinanderbügeln. Besatz rechts auf rechts auf das Vorder- und Rückenteil legen, vord. Kanten und Ausschnittkante mit dem Besatz verstürzen. ■ Seitennähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und annähen, bei Lederimitat festkleben. Besätze über dem Saum annähen. Blende entlang der Ansatznaht sowie die vord. Westen- und Ausschnittkanten schmalkantig absteppen. ■ Vord. und rückw. Armausschnittbesätze aneinandersteppen. Armausschnitte mit den Besätzen verstürzen, schmalkantig absteppen. Besätze innen über den Seiten- und Schulternähten annähen. ■ An den oberen Taschenkanten die angeschn. Besätze nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen heften. Obere Taschenkanten 3 cm breit absteppen. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmalkantig auf die Weste steppen. Je ein verstärktes und unverstärktes Klappenteil rechts auf rechts legen, seitl. und untere Klappenkanten verstürzen. Klappen schmalkantig absteppen. Klappen entlang den Ansatzlinien auf die Weste steppen, dabei innen einen Stoffstreifen mitfassen. Klappen über die Ansatznähte nach unten legen, Stoffstreifen nach oben legen. Klappen nochmals neben der Naht feststeppen. ■ Am rechten Vorderteil und an der Klappe wie eingez. je ein Knopfloch einarbeiten: Abb. B siehe Bildernähkurs, bei Abb. A wegen des Stoffbesatzes ein Maschinenknopfloch einarbeiten.

Zuschneidepläne



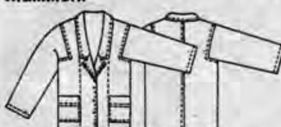
Teile 53 bis 55
grüne Kontur ▬▬▬

Gr. 44: Teile 53 bis 55 auf Bogen A
Gr. 46: Teile 53 u. 54 auf Bogen B
Gr. 48: Teile 53 u. 54 auf Bogen C
Gr. 50: Teile 53 u. 54 auf Bogen D
sowie für Gr. 46–50:
Teil 55 auf Bogen A



103 Jacke Größe 40 und 44
Seiten 17 und 18

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern

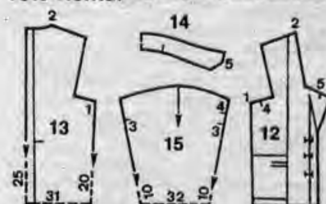


Rückw. Jackenlänge 80 (83) cm

Sie brauchen:
Leinenimitat 1,75 (1,80) m, 150 cm breit. 3 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
12 (16) Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
Tasche 2mal
13 (17) Rückenteil 2mal
14 (18) Kragen 2mal im Stoffbruch
15 (19) Ärmel 2mal

Größe 40
Teile 12 bis 15 auf Bogen B
rote Kontur –×–×–×–×–

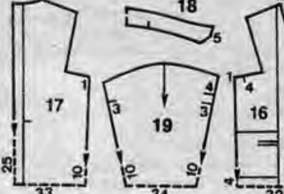


Schnittübersicht Gr. 44 auf Seite 4

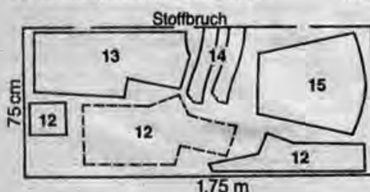
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den oberen Taschenkanten 6 cm Besatz anschneiden.

Nähen:
Rückenteile rechts auf rechts aufeinanderlegen und die Naht oberhalb des Querstrichs steppen, unten den Schlitz offen lassen. Nahtzugaben ins linke Rückenteil bügeln. ■ Seiten- und Schulternähte steppen. Nahtzugaben jeweils ins Rückenteil bügeln und von rechts schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Unterkragen an den Halsausschnitt steppen, Oberkragen an die Besätze steppen, dabei die Zugaben an den Ausschnittecken einschneiden. Besatz und Oberkragen rechts auf rechts auf Vorderteile und Unterkragen legen, vord. Kanten, Reverskanten und äußere Kragenkanten verstürzen. Ab Besatzenden den Oberkragen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Jacke säumen. Besätze wie eingez. feststeppen und über dem Saum annähen. Vord. Kanten, Revers- und Kragenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Am linken Rückenteil den Schlitzbesatz entlang der Umbruchlinie nach innen bügeln und über dem Saum annähen. Linkes Rückenteil und Schlitzkante absteppen, dabei den Schlitzuntertritt nicht mitfassen. Untertrittlängskante schmal säumen. Am Schlitzende innen den Besatz quer auf den Untertritt steppen. ■ An den oberen Taschenkanten die angeschn. Besätze nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Taschenkanten wie eingez. absteppen. Taschen schmal und ¾ cm breit auf die Vorderteile steppen. ■ Ärmelnähte unterhalb Nahtzahl 3 als Kappnähte arbeiten, siehe Modell 162. Ärmelsaumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. Ärmel einsetzen, dabei die Nahtzugaben an den Armausschnittecken einschneiden. Vorder- und Rückenteile entlang den Ärmeleinsetznähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Am rechten Vorderteil wie eingez. Knopflöcher einarbeiten. Schulterpolster einnähen.

Größe 44
Teile 16 bis 19 auf Bogen B
rote Kontur



Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



104 Bluse und Krawatte — Größe 40 und 44
Seite 18

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



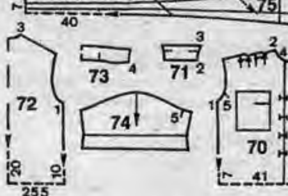
Sie brauchen:
Popelin, längsgestreift 1,45 m, 150 cm breit. Vlieseline H 200. 6 Knöpfe.

Vor dem Zuschneiden den Papierschnitt der Krawatte wie angegeben verlängern, dann entlang der eingez. Nahtlinie auseinanderschneiden.

Zuschneiden:
Bluse:
70 (76) Vorderteil 2mal
Tasche 2mal
71 (77) Passe 2mal
72 (78) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
73 (79) Kragen 2mal im Stoffbruch
74 (80) Ärmel 2mal
Krawatte:
75 Krawattenteile je 1mal
Besatz 1mal
Bluse: a) 2 Schulterriegel 13 cm lang, 13 cm breit, fertige Breite 6,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den oberen Taschenkanten 5 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage nur auf ein Kragenteil bügeln.

Nähen:
Bluse: An den Vorderteilen die Falten x auf o legen und heften. Passen an die Vorder- und Rückenteile steppen und entlang den Ansatznähten schmalkantig absteppen. Seitennähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 1 cm breit feststeppen. ■ Angeschn. Besätze nach außen wenden und den Halsausschnitt bis zur vord. Mitte damit verstürzen. Besätze innen über dem Saum annähen. Kragen an den Außenkanten verstürzen. Kragen von innen an den Halsausschnitt steppen, außen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Vord. Kanten und Kragenkanten schmal absteppen. ■ An den Taschen die angeschn. Besätze nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Taschenkanten wie eingez. absteppen. Taschen schmalkantig auf die Vorderteile steppen. ■ Riegel längs falten und an den Längsseiten und je einer Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Riegel schmalkantig absteppen. Riegel auf die Passen legen, an den Armausschnittkanten offenkantig festheften. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Ärmel einsetzen, untere Kanten 4 cm breit aufschlagen. Vorder- und Rückenteile entlang den Ärmeleinsetznähten schmalkantig absteppen. ■ Am rechten Vorderteil 4 Knopflöcher einarbeiten. Riegelspitzen mit je einem Knopf auf die Passen nähen.
Krawatte: Arbeiten wie bei Modell 130 beschrieben.

Größe 40
Teile 70 bis 75 auf Bogen B
grüne Kontur



Größe 44
Teile 76 bis 80 auf Bogen B
grüne Kontur
sowie Teil 75 von Größe 40



Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



105 Hose Gr. 40 u. 44
Seiten 15 und 18

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern

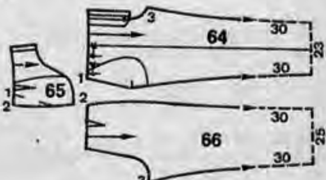


Sie brauchen:
Viskose-Leinen 1,55 (1,65) m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 2,60 m, 90 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. 2 Knöpfe.

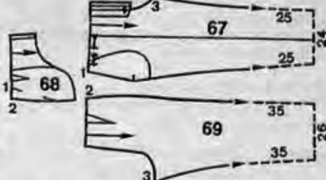
Zuschneiden:
64 (67) Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal
65 (68) Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
66 (69) Rückw. Hosenteil 2mal
a) Linker Bund mit 2 cm Untertritt 40,5 (44,5) cm lang, rechter Bund 38,5 (42,5) cm lang, je 10 cm breit, fertige Breite 5 cm, b) Schlaufen 8mal 9 cm lang, 4 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den seitl. Hüftpassen entlang den vord. Kanten – rechts Kante, links Kante – keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Abnäher steppen. Fältchen x auf o legen und heften. ■ **Hüftpassentaschen** arbeiten: Eingriffskanten mit den Taschenbeuteln verstürzen. Kanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Eingriffskanten, die Anstoßlinien treffend, auf die seitl. Hüftpassen stecken. Innen die Taschenbeutel aufeinandersteppen. Hüftpassen an den vord. Hosenteilen unterheften. ■ Seiten- und innere Beinnähte steppen. ■ **Reißverschlußschlitz** und **Bund** arbeiten: Vord. Mittelnaht ab Schlitzzeichen bis kurz vor die inneren Beinnähte steppen. Angeschn. Schlitzbesätze entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Am Schlitzuntertritt den Reißverschluß dicht neben den Zähnchen untersteppen. Schlitz Mitte auf Mitte zustecken. Das noch lose Reißverschlußband auf den Besatz stecken und feststeppen, dabei wird das Hosenteil nicht mitgefaßt. Dann den Reißverschlußschlitz wie eingez. absteppen, dabei den Besatz mitfassen. Bundteile an die oberen Hosenkanten steppen, restl. Bunduntertritt überstehen lassen. Bundteile längs falten, Schmalseiten und Untertritt verstürzen. Bundinnenkanten eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Bundteile schmal und ¾ cm breit absteppen. Restl. vord. und rückw. Mittelnaht bis zur oberen Bundkante steppen. ■ Je zwei Schlaufenteile rechts auf rechts aufeinanderlegen, Längsseiten und eine Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Schlaufen schmal absteppen. Gerade Schlaufenenden an der oberen Bundkante unternähen – vorn im Bereich der Fältchen, hinten im Bereich der Abnäher. Schlaufen nach unten legen, dicht unterhalb der Bundansatznaht quer über die Schlaufen steppen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und feststeppen. Bügelfalten einbügeln. Am Bund zwei Knopflöcher einarbeiten.

Größe 40
Teile 64 bis 66 auf Bogen B
grüne Kontur



Größe 44
Teile 67 bis 69 auf Bogen B
grüne Kontur



Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



106 Bluse Gr. 40 u. 44
Seite 14/15

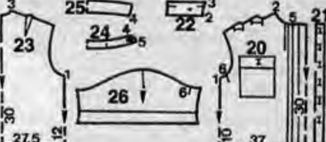
Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



Sie brauchen:
Batist 1,30 (1,45) m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 2,10 (2,15) m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 11 Knöpfe.

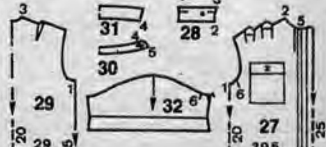
Zuschneiden:
20 (27) Vorderteil 2mal
Tasche 2mal
21 Knopflochleiste 1mal im Stoffbr.
22 (28) Passe 2mal
23 (29) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
24 (30) Kragensteg 2mal im Stoffbruch
25 (31) Kragen 2mal im Stoffbruch
26 (32) Ärmel 2mal
a) 2 Schulterriegel 13 (13,5) cm lang, 13 cm breit, fertige Breite 6,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den oberen Taschenkanten 5,5 cm Besatz anschneiden. An den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Größe 40
Teile 20 bis 26 auf Bogen B
rote Kontur



An der Knopflochleiste die unterschiedlichen Linien für Gr. 40 und 44 beachten.

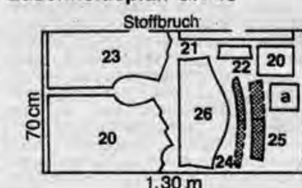
Größe 44
Teile 27 bis 32 auf Bogen B
rote Kontur
sowie Teil 21 von Gr. 40



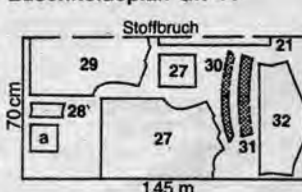
Einlage nur auf einen Kragensteg und Kragen bügeln.

Nähen:
An den oberen Vorderteilkanten die Falten x auf o legen und festheften. Abnäher steppen. Passe an die oberen Vorder- und Rückenteilkanten steppen. Passe entlang den Ansatznähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Seitennähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. ■ An den oberen Taschenkanten die angeschn. Besätze nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Taschenkanten wie eingez. absteppen, Knopfloch einarbeiten. Taschen schmal und ¾ cm breit auf die Vorderteile steppen. ■ An den Vorderteilen die angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Knopflochleiste entlang der Stoffbruchlinie längs falten, Längsseite und untere Schmalseite verstürzen. Knopflöcher einarbeiten. Am rechten Vorderteil die Knopflochleiste 2 mm von der vord. Kante entfernt unterheften. Vorderteile wie eingez. absteppen, dabei wird rechts die Knopflochleiste mitgefaßt. ■ Kragen mit Steg arbeiten, siehe Modell 112. ■ Schulterriegel längs falten, Längsseiten und je eine Schmalseite verstürzen, dabei die Schmalseite zur Spitze steppen. Riegel absteppen.

Zuschneideplan Gr. 40



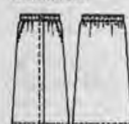
Zuschneideplan Gr. 44



Riegel auf die Passen legen, gerade Riegelschmalseiten an den Armausschnittkanten offenkantig festheften. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und annähen. Ärmel 4 cm breit aufschlagen. Ärmel einsetzen. ■ Rechts am Kragensteg wie eingez. ein Knopfloch einarbeiten. Riegelspitzen auf die Passen knöpfen.

107 Rock Gr. 40 u. 44
Seite 14/15

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



Rocklänge 72 cm

Sie brauchen:
Batist 1,60 m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 1,90 (2,00) m, 90 cm breit. Bundeinlage. 7 Knöpfe.

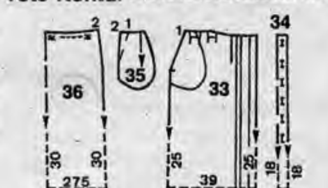
Zuschneiden:
33 (37) Vord. Rockbahn 2mal
Taschenbeutel 2mal
34 Knopflochleiste 1mal im Stoffbr.
35 (38) Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
36 (39) Rückw. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
a) Bund 80 (88) cm lang, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den vord. Rockbahnen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
An den vord. Rockbahnen die Falten x auf o heften. ■ Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105. ■ Seitennähte steppen. Rückw. Rockbahn wie eingez. einreihen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. ■ An den vord. Rockbahnen die angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Knopflochleiste entlang der Stoffbruchlinie rechts auf rechts falten, Längseite und untere Schmalseite verstürzen. Knopflöcher einarbeiten. Knopflochleiste ca. 2 mm von der vord. Kante entfernt unter die rechte vord. Rockbahn heften. Vord. Rockkanten wie eingez. absteppen, dabei wird rechts die Knopflochleiste mitgefaßt. ■ Bund an die obere Rockkante steppen, zur Hälfte nach außen wenden und an den Schmalseiten verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Bund ringsum schmal und ¾ cm breit absteppen. Knopfloch einarbeiten.

Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



Größe 40
Teile 33 bis 36 auf Bogen B
rote Kontur



Größe 44
Teile 37 bis 39 auf Bogen B
rote Kontur
sowie Teil 34 von Gr. 40



108 Jacke Größe 40 und 44
Seite 14/15

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern

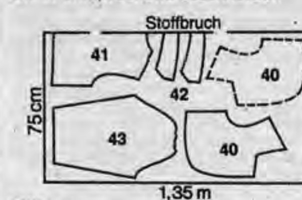


Rückw. Länge 48 (50) cm

Sie brauchen:
Leinenimitat 1,35 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 2,60 m, 90 cm breit. Futter 0,70 m, 140 cm breit. Schulterpolster.

Zuschneiden:
40 (44) Vorderteil 2mal und 2mal als Besatz
41 (45) Rückenteil 1mal im Stoffbr. *
42 (46) Kragen 2mal im Stoffbruch
43 (47) Ärmel 2mal *
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. * = Teile auch aus Futter zuschneiden.

Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



Nähen:
Abnäher, Seiten- und Schulternähte steppen. ■ Kragen ab Nahtzahl 3 an den Außenkanten verstürzen, Kanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften, dabei die Nahtzugaben der Jacke an den Ecken einschneiden. ■ An den vord. Besätzen und am Futterrückenteil die Abnäher steppen. Futterrückenteil an die vord. Besätze steppen. ■ Ärmelnähte steppen, Falten x auf o legen. Stoff- und Futterärmel jeweils eingehalten einsetzen. ■ Jackenteile rechts auf rechts legen und ringsum aufeinandersteppen, am Rückenteil unten ein Stück zum Wenden offen lassen. Jacke zur rechten Seite wenden, Ärmel links auf links ineinanderziehen. Öffnung am Rückenteil von Hand zunähen. Zugaben der unteren Ärmelkanten gegeneinander einschlagen, Kanten aufeinanderheften. Alle Jackenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen, entlang der Kragenansatznaht schmal absteppen. ■ Schulterpolster mit Futter überziehen und einnähen.

Größe 40
Teile 40 bis 43 auf Bogen B
rote Kontur



Größe 44
Teile 44 bis 47 auf Bogen B
rote Kontur



109 Top Gr. 40 u. 44
Seiten 6 und 15

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



Sie brauchen:
Käseleinen 0,50 m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 1,00 m, 90 cm breit.

Achtung: Für Größe 40 gibt es nur ein Schnitteil für Vorder- und Rückenteil, für Größe 44 gibt es zwei Schnitteile.

Zuschneiden:
59 (60) Vorderteil 1mal im Stoffbruch
59 (61) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
a) 2 Träger 40 (45) cm lang, 1,5 cm breit, fertige Breite ¾ cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den oberen Vorder- und Rückenteilkanten 4 cm Zugabe anschneiden.

Nähen:
Abnäher bei Gr. 44 steppen. Seitennähte steppen. ■ An der oberen Topkante die Zugabe nach innen wenden und eingeschlagen wie eingez. feststeppen. Obere Kante schmal absteppen. Saumzugabe schmal eingeschlagen feststeppen. ■ Träger längs falten und verstürzen. Träger wie eingez. an der oberen Topkante unternähen.

Größe 40
Teil 59 auf Bogen D
grüne Kontur



Größe 44
Teile 60 und 61 auf Bogen D
grüne Kontur



110 Rock Gr. 40 u. 44
Seite 20

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



Rocklänge 64 cm

Sie brauchen:
Baumwollsatin 0,95 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 1,60 m, 90 cm breit. 1 Optilon Reißverschluß, 20 cm lang. Vlieseline G 405 für die Passen, Vlieseline H 250 für den Bund. 2 Knöpfe.

Zuschneiden:
51 (56) Vord. Hüftpasse 1mal im Stoffbr.
51 (56) Rückw. Hüftpasse 2mal
52 (57) Vord. Rockbahn 1mal im Stoffbr.
52 (57) Rückw. Rockbahn 2mal
a) Bund 80 (88) cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, 10 cm breit, fertige Breite 5 cm,
b) 4 Schlaufen 10 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den unteren Passenkanten 3,5 cm Nahtzugabe anschneiden. Schlitzbesatz und Untertritt nur an den rückw. Rockbahnen anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Größe 40
Teile 51 und 52
auf Bogen A
rote Kontur



Größe 44
Teile 56 und 57
auf Bogen A
grüne Kontur

Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



Nähen:
Hüftpassen an die oberen Rockbahnkanten steppen. Nahtzugaben in die

Passen bügeln. Passen entlang den Nähten dreimal in Abständen von 1 cm absteppen. ■ Rückw. Mittelnaht zwischen Schlitzzeichen und Querstrich sowie die Seitennähte steppen. ■ Reißverschluß einseitig verdeckt untersteppen. ■ Schlaufen längs falten, verstürzen und schmal und 1 cm breit absteppen. Schlaufen wie eingez. an die obere Passenkante heften. ■ Bund an die obere Passenkante steppen, längs falten und an den Schmalseiten und am Untertritt verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Bund ringsum schmalkantig absteppen. Schlaufen über den Bund nach innen legen und annähen. ■ Rocksäumen. An der linken rückw. Rockbahn den Schlitzbesatz entlang der Umbruchlinie nach innen bügeln und über dem Saum annähen. Am Schlitzuntertritt die Längskante schmal säumen. Linke rückw. Rockbahn am Schlitzende oben wie eingez. schräg absteppen, dabei den Untertritt mitfassen. ■ Am Bund zwei Knopflöcher einarbeiten.

111 Top Gr. 40 u. 44
Seite 20

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



Sie brauchen:
Crêpe de Chine 1,20 (1,25) m, 90 cm breit – Originalstoff, oder 0,65 (0,70) m, 140 cm breit. Stoffrest in Weiß 20 x 20 cm, Stoffrest in Schwarz 30 x 70 cm. Vlieseline H 200. 1 fertiges Sternmotiv zum Aufbügeln.

Zuschneiden:
21 (23) Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Dreieckmotiv 1mal im Stoffbruch aus dem weißen Stoffrest
22 (24) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Aus dem schwarzen Stoffrest: Schrägstreifen für Ausschnittkante insgesamt ca. 95 cm lang, 2 Schrägstreifen für Armausschnitte ca. 60 cm lang, Schrägstreifen für Dreieckmotiv ca. 40 cm lang, jeweils 3 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Auf das Dreieckmotiv Vlieseline aufbügeln.

Nähen:
An den seitl. Kanten des Dreieckmotivs die Zugaben nach innen heften. Schrägstreifen für Ausschnitt, Armausschnitte und Motiv jeweils längs falten und bügeln. Den doppelten Schrägstreifen so unter die seitl. Motivkanten heften, daß der Streifen als 2 mm breiter Paspel übersteht. Seitl. Motivkanten schmalkantig auf das Vorderteil steppen. ■ Schulternähte steppen. Doppelte Schrägstreifen von außen so an den Ausschnitt und die Armausschnitte steppen, daß die Bruchkante des Streifens 2 mm breit im Teil liegt. Paspel nach außen, Nahtzugaben nach innen bügeln. Ausschnitt und Armausschnitte schmalkantig absteppen. ■ Bei Gr. 44 die Abnäher steppen. Seitennähte steppen. Saumzugabe eingeschlagen feststeppen. In der Mitte des Dreieckmotivs das Sternmotiv aufbügeln.

**Größe 40
Teile 21 und 22 auf Bogen A
rote Kontur**



**Größe 44
Teile 23 und 24 auf Bogen A
rote Kontur**



Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



Vor Beginn der Arbeit die ganze Anleitung durchlesen!

112 Bluse Gr. 40 u. 44
Seite 21

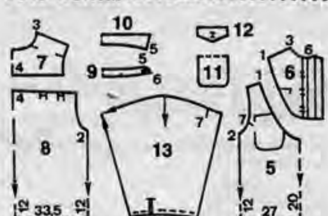
Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



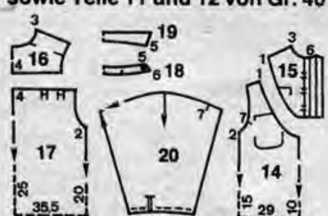
Sie brauchen:
Kreppsatin für Bluse 1,60 (1,70) m, für Schal 0,35 m, jeweils 150 cm breit. Vlieseline H 200. 8 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
5 (14) Vorderteil 1mal im Stoffbruch
6 (15) Vord. Einsatz 2mal
7 (16) Passe 1mal im Stoffbruch
8 (17) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
9 (18) Kragensteg 2mal im Stoffbruch
10 (19) Kragen 2mal im Stoffbruch
11 Tasche 2mal im Stoffbruch
12 Klappe 4mal
13 (20) Ärmel 2mal
a) Manschette 4mal 23 (24) cm lang, davon sind 2,5 cm Untertritt, 5 cm breit, b) 2 Einfaßstreifen für Ärmelschlitze 18 cm lang, 3 cm breit. Schal: 1,35 m lang, 32 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Für das Vorderteil, Rückenteil, Passe, Ärmel und Einfaßstreifen die matte Stoffseite, für die restl. Teile die glänzende Stoffseite als rechte Stoffseite verwenden. An den vord. Einsätzen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage nur auf ein Kragen- und Stegteil bügeln.

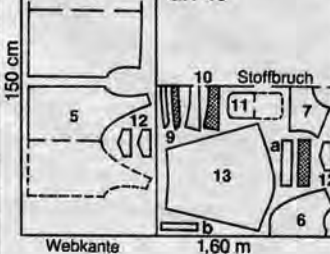
**Größe 40
Teile 5 bis 13 auf Bogen A
rote Kontur**



**Größe 44
Teile 14 bis 20 auf Bogen A
rote Kontur
sowie Teile 11 und 12 von Gr. 40**



Nähen:
An den vord. Einsätzen die angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Vord. Einsatzkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Rechten Einsatz Mitte auf Mitte auf den linken Einsatz legen, untere Kanten aufeinanderheften. Einsatz an das Vorderteil steppen. Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln, Vorderteil entlang der Naht schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Taschen entlang der Stoffbruchlinie rechts auf rechts falten. Seitl. und untere Taschenkanten aufeinandersteppen, unten ca. 2 cm zum Wenden offen lassen. Taschen wenden, Öffnung zuheften. Taschen, die Anstoßlinien treffend, auf das Vorderteil steppen. Je zwei Klappenteile rechts auf rechts legen, seitl. und untere Klappenkanten verstürzen. Klappen absteppen. Nahtzugabe zusammengefaßt versäubern. Klappen entlang den Ansatzlinien so aufsteppen, daß die Nahtzugaben nach unten zeigen. Klappen über die Ansatznähte nach unten bügeln und nochmals schmal und ¾ cm neben der Naht feststeppen. ■ An der oberen Rückenteilkante die Falten x auf o legen und festheften. Passe an das Vorder- und Rückenteil steppen und entlang den Ansatznähten absteppen. ■ Ärmel an die Armausschnitte steppen. Vorderteil, Passe und Rückenteil entlang den Ärmelansatznähten absteppen. ■ An den Ärmeln die Schlitze wie eingez. einschneiden. Einfaßstreifen, rechts auf rechts, möglichst schmal an die Schlitzkanten steppen. Streifen über die Ansatznaht bügeln, nach innen falten und eingeschlagen an die Ansatznaht nähen, fertige Einfaßbreite ca. 1 cm. An den vord. Schlitzkanten den Einfaß nach innen bügeln. An den Schlitzenden oben den Einfaß schräg abnähen. ■ Seiten- und fortlaufend Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten einreihen. Je ein verstärktes und unverstärktes Manschettenteil rechts auf rechts aufeinanderlegen und an der unteren Längsseite, den Schmalseiten sowie für den Untertritt 1,5 cm an der oberen Längsseite verstürzen, dabei die unteren Ecken abrunden. Verstärkte Manschettenteile an die unteren Ärmelkanten steppen, unverstärkte Teile innen eingeschlagen an die Ansatznähte nähen. Manschetten entlang den Ansatznähten schmal, restl. Kanten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ **Kragen mit Steg** arbeiten: Kragen an den Außenkanten verstürzen und absteppen. Krageninnenkanten offenkantig aufeinanderheften. Die oberen Kanten der Stegteile an die Krageninnenkante heften, und zwar das verstärkte Stegteil an die verstärkte Kragenseite, das unverstärkte Stegteil an die unverstärkte Kragenseite. Stegteile an den vord. und oberen Kanten verstürzen. Verstärkten Steg an den Halsausschnitt steppen, unverstärkten Steg innen eingeschlagen an die Ansatznaht nähen. Steg absteppen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Am rechten vord. Einsatz wie eingez. Knopflöcher, rechts am Kragensteg, an den Taschenklappen und den Manschetten je ein Knopfloch einarbeiten. ■ Schulterpolster einnähen. ■ Am Schal die Zugaben ringsum nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen.





113 Jacke Größe 40
Seite 6/7



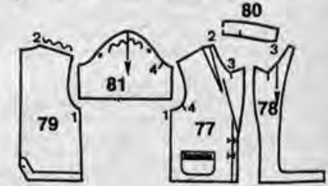
Rückw. Jackenlänge 59 cm

Sie brauchen:
Leinenimitat 1,35 m, 150 cm breit. Vlieseline G 405. 2 Knöpfe. Schulterpolster.

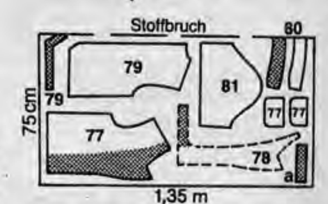
Zuschneiden:
77 Vorderteil 2mal
Taschenbeutel 4mal
78 Vord. Besatz 2mal
79 Rückenteil 2mal
Saumbesatz 1mal im Stoffbruch
80 Kragen 2mal im Stoffbruch
81 Ärmel 2mal
a) 2 Paspelstreifen 18 cm lang, 5 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Taschenbeutel 2mal bis zur Taschenbeutelansatzlinie und 2mal nur bis zur Paspelansatzlinie zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
An den Vorderteilen **einseitige Paspeltaschen** einarbeiten: Von links über den markierten Einschnittlinien ca. 5 cm breite Einlagestreifen aufbügeln. Die beiden kürzeren Taschenbeutel (Futtertaschenbeutel) an die Paspelstreifen steppen. Die Paspelstreifen und die beiden längeren Taschenbeutel (Stofftaschenbeutel) jeweils rechts auf rechts an die entsprechenden Ansatzlinien steppen. Zwischen den beiden Nähten längs und zu den Nahtenden schräg einschneiden. Beim Einschneiden dürfen die Taschenteile nicht mitgefaßt werden. Nahtzugaben flach auseinanderbügeln. Die Paspelstreifen so breit nach innen umheften, daß die Bruchkante des Paspels an die Taschenbeutelansatznaht trifft. Von rechts in der Nahtrille der Paspelansatznähte durchsteppen. Die kleinen Dreiecke an den Einschnittenden nach innen legen und von Nahtende bis Nahtende auf die Paspel steppen. Taschenbeutel gleichschneiden und aufeinandersteppen. ■ Rückw. Mittelnaht, Abnäher, Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. Besätze aneinandersteppen. Besätze rechts auf rechts auf Vorderteilkanten und rückw. Saumkanten steppen, ab Besatzenden fortlaufend den Kragen ansteppen. Besätze nach innen wenden. Vord. Kanten, Revers- und Kragenkanten ½ cm breit, Saumkanten 2,5 cm breit absteppen. ■ An den Ärmeln die Saumzugaben nach innen wenden, 2,5 cm breit feststeppen. Ärmel eingehalten einsetzen. ■ Schulterpolster einnähen. Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten.

**Teile 77 bis 81 auf Bogen A
grüne Kontur**



Zuschneideplan



114 Rock Größe 40
Seite 6



Rocklänge 80 cm

Sie brauchen:
Leinenimitat 2,70 m, 150 cm breit. Bundeinlage. 1 Knopf.

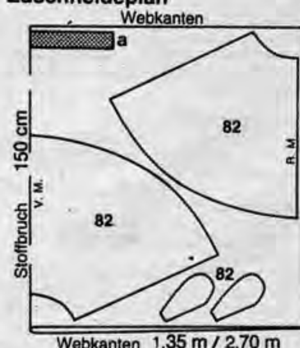
Zuschneiden:
82 Vord. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
82 Rückw. Rockbahn 2mal
a) Bund mit 4 cm Untertritt 80 cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Grauflӓche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Rückw. Mittelnaht steppen. Rechte Seitennaht ober- und unterhalb des Tascheneingriffs, linke Seitennaht nur unterhalb des Tascheneingriffs steppen. ■ Taschenbeutel rechts auf rechts an die Nahtzugaben der Tascheneingriffe stekken und direkt entlang der markierten Nahtlinie ansteppen. Oberhalb des rechten Eingriffs die Taschenbeutel dicht neben der Naht ansteppen. Taschenbeutel in die vord. Rockbahn bügeln und aufeinandersteppen, dabei an der Innenkante des linken Taschenbeutels den Schlitz offen lassen. ■ Obere Rockkante einreihen. Taschenbeutel mit Ausnahme des linken rückw. Taschenbeutels an der oberen Rockkante unterheften. Bund an die obere Rockkante steppen, den Bunduntertritt an den linken rückw. Taschenbeutel steppen. Bund längs falten, Schmalseiten verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen an die Ansatznaht nähen. Bund schmal absteppen. Knopfloch einarbeiten. ■ Rock schmal säumen.

Teil 82 auf Bogen A
grüne Kontur



Zuschneideplan



115 Bluse Größe 40
Seite 7

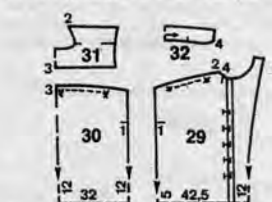


Sie brauchen:
Lavabel, längsgestreift 1,20 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 1,80 m, 90 cm breit. 5 Knöpfe. Schulterpolster.

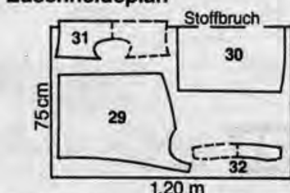
Zuschneiden:
29 Vorderteil 2mal
30 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
31 Passe 1mal im Stoffbruch
32 Kragen 2mal im Stoffbruch
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Passe zum Schluß aus dem auseinandergefalteten Stoffrest zuschneiden. Am rechten Vorderteil unter die Knopflochmarkierungen kleine Einlagestücke aufbügeln.

Nähen:
Obere Vorder- und Rückenteilkanten auf angegebene Weite einreihen. Passe ansteppen und entlang den Ansatznähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Seitennähte unterhalb Nahtzahl 1 steppen. Saumzugabe und die Zugaben der Armausschnittkanten nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ An den Vorderteilen die angeschn. Besätze nach außen wenden, Halsausschnitt bis Nahtzahl 4 damit verstürzen. Besätze innen festheften und über dem Saum annähen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen. Kragen von innen an den Halsausschnitt steppen und außen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Vord. Kanten, Ausschnitt- und Kragenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Am rechten Vorderteil wie eingez. Knopflöcher einarbeiten. Schulterpolster einnähen.

Teile 29 bis 32 auf Bogen A
rote Kontur



Zuschneideplan



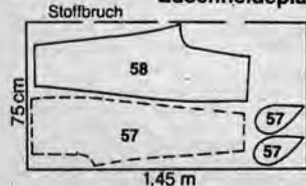
116 Hose Größe 40
Seite 7



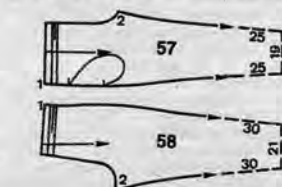
Seitl. Hosenlänge 104 cm

Sie brauchen:
Leinenimitat 1,45 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 2,35 m, 90 cm breit. Gummiband, ¾ cm breit.

Zuschneideplan



Teile 57 und 58 auf Bogen D
grüne Kontur



Zuschneiden:
57 Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 4mal
58 Rückw. Hosenteil 2mal
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

Nähen:
Seiten- und innere Beinnähte steppen. Nahttaschen einarbeiten, siehe Modell 119. Die beiden Hosenhälften rechts auf rechts ineinanderschieben und die Mittelnaht steppen. ■ Obere Hosenkante entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und wie eingez. für Gummizug feststeppen. Gummibänder auf Taillenweite einziehen. ■ Saumzugaben nach innen wenden, 2,5 cm breit feststeppen.

117 Kleid Größe 46
Seite 8



Rocklänge 75 cm

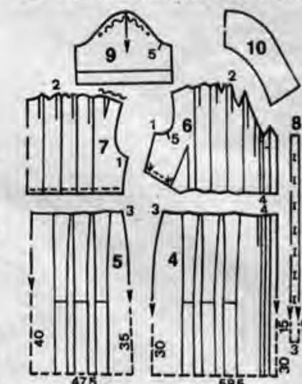
Zum Modell: Die Falten an Rock und Oberteil sind unterschiedlich verarbeitet. Am Oberteil sind die Falten nach außen abgesteppt, am Rock gehen die Falten nach innen. Der Kragen ist abknöpfbar.

Sie brauchen:
Crêpe de Chine 3,15 m, 150 cm breit. Wirkeinlage. 1 großer Knopf. 7 kleine Knöpfe für den verdeckten Verschluß. 10 kleine Druckknöpfe für den Kragen. Schulterpolster.

Zuschneiden:
4 Vord. Rockbahn 2mal
5 Rückw. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
6 Vorderteil 2mal
7 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
8 Knopflochleiste 1mal im Stoffbruch
9 Ärmel 2mal
10 Kragen 2mal im Stoffbruch
a) 2 Schrägstreifen für Halsausschnitt und Kragen 72 cm lang, 3 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den vord. Rockbahnen und den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage auf ein Kragenteil sowie zur Hälfte auf die Knopflochleiste bügeln.

Nähen:
An den Vorderteilen und am Rückenteil die Faltenbrüche von rechts einbügeln. Bruchkanten entlang den eingez. Stepplinien absteppen. Falten zur Seite bügeln. ■ Abnäher, Seiten- und Schulternähte steppen. Untere Oberteilkante wie eingez. einreihen. Falten an den oberen und unteren Vorder- und Rückenteilkanten festheften. ■ An den Rockbahnen die Falten x auf o legen, oberhalb der Faltenzeichen von innen zusteppen, unterhalb zuheften. Falten x auf o bügeln und an den oberen Rockkanten festheften. Seitennähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und ½ cm breit feststeppen. Falten am Saum nachbügeln. ■ Rock an das Oberteil steppen, Nahtzugaben nach oben bügeln. Angeschn. Besätze entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Dann die doppelten Besätze nach außen wenden. Schrägstreifen für Halsausschnitt längs falten und bügeln. Halsausschnitt mit den Besätzen und fortlaufend mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen und schmalkantig absteppen. Besätze festheften. Linke Vorderteilkante wie eingez. absteppen. ■ Knopflochleiste entlang der Stoffbruchlinie rechts auf rechts falten, Längskanten und Schmalseiten verstürzen. Knopflöcher wie eingez. einarbeiten. Knopflochleiste, die Anstoßlinie treffend, am rechten Vorderteil unterheften. Rechte vord. Kante wie eingez. absteppen, dabei wird die Knopflochleiste mitgefaßt. Knopflochleiste oben und unten annähen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und annähen. Ärmel 3 cm breit aufschlagen. Ärmel eingehalten einsetzen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen, schmalkantig absteppen. Krageninnenkanten ¾ cm breit mit Schrägstreifen einfassen. Krageninnenkanten ab der vord. Mitte mit den Druckknöpfen unter die Ausschnittkante knöpfen. ■ Am rechten Vorderteil das Knopfloch für den großen Knopf einarbeiten. Schulterpolster einnähen.

Teile 4 bis 10 auf Bogen B
rote Kontur



Zuschneideplan



118 Zweiteiliges Kleid Größe 40
Seite 9



Rocklänge 75 cm

Sie brauchen:
Crêpe de Chine 3,35 m, 140 cm breit. Vlieseline H 200. Bundeinlage. Gummiband 0,75 m, 1 cm breit. Schrägband, 2,5 cm breit. 6 Knöpfe zum Oberteil, 1 Knopf zum Rock. Schulterpolster.

Zuschneiden:
Rock:
67 Rockbahn 2mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
Oberteil:
68 Vorderteil 2mal
69 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
70 Passe 1mal im Stoffbruch
71 Stehkragen 2mal im Stoffbruch
72 Ärmel 2mal
a) Rockbund 80 cm lang, davon sind 4 cm Untertritt, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Rock: Rock arbeiten wie bei Modell 114 beschrieben. Die Mittelnaht entfällt.
Oberteil: Obere Vorder- und Rückenteilkanten einreihen. Passe ansteppen und entlang den Ansatznähten schmal-

kantig absteppen. ■ Seitennähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und annähen. In der Taille wie eingez. Schrägband für Gummizug untersteppen. Gummiband auf ca. 72 cm Weite einziehen, Enden quer feststeppen. An den Vorderteilen die angeschn. Besätze nach innen wenden und über dem Saum annähen. ■ Stehkragen an den Außenkanten verstürzen. Kragen an den Halsausschnitt steppen und innen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Vord. Kanten und Stehkragen schmalkantig absteppen. ■ Ärmelnähte steppen. Ärmel säumen und eingereiht einsetzen. Schulterpolster einnähen. ■ Am rechten Vorderteil und rechts am Stehkragen Knopflöcher einarbeiten.

Zuschneideplan

Webkante, 140 cm, Webkante, 3,35 m, Stoffbruch

Teile 67 bis 72 auf Bogen A grüne Kontur

Beim Zuschneiden in einfacher Stofflage alle Teile der rechten Stoffseite auflegen!

119 Kleid Größe 36 Seite 11

Rocklänge 80 cm

Teile 39 bis 44 auf Bogen A rote Kontur

Sie brauchen:
Lavabel 3,20 m, 150 cm breit. Garniturstoff in Weiß 0,30 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. Gummiband 0,70 m, 1 cm breit. 1 Knopf. Schulterpolster.

Zuschneiden:
39 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Ausschnittbesatz 1mal im Stoffbruch
40 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Ausschnittbesatz 1mal im Stoffbruch
41 Kragen 2mal
42 Rockbahn 2mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
43 Ärmel 2mal
44 Ärmelaufschlag 4mal
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Am Oberteil die Seiten- und Schulternähte steppen, Schulternähte auch an den Besätzen steppen. ■ Kragenteile rechts auf rechts aufeinanderlegen, äußere Kragenkanten verstürzen und schmalkantig absteppen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an die rechte vord. Ausschnittkante heften. ■ Vord. und rückw. Ausschnittkante mit dem Besatz verstürzen, dabei an der vord. Ausschnittspitze die Nahtzugabe einschneiden. Ausschnittkante schmalkantig absteppen. ■ An den Rockbahnen die Seitennähte steppen, Taschenengriffe offen lassen. ■ **Nahttaschen** arbeiten: Taschenbeutel rechts auf rechts an die Nahtzugaben der Tascheneingriffe stekken und direkt entlang den markierten Nahtlinien ansteppen. Taschenbeutel nach vorn bügeln und aufeinandersteppen. ■ Rock an das Oberteil steppen. Nahtzugaben in das Oberteil legen und wie eingez. für Gummizug feststeppen. Gummiband auf Taillenweite einziehen. ■ Ärmelnähte steppen. An den unteren Ärmelkanten die Zugaben nach innen wenden und feststeppen. Je zwei Ärmelaufschläge rechts auf rechts aufeinanderlegen und ringsum verstürzen. Seitl. und obere Aufschlagkanten schmal absteppen. Ärmelaufschläge auf die unteren Ärmelkanten legen und hohl annähen. Ärmel eingereiht einsetzen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und ½ cm breit feststeppen. Am Kragen wie eingez. ein Knopfloch einarbeiten. Kragen in die linke Vorderteilhälfte legen und den Knopf entsprechend annähen. Schulterpolster einnähen.

Zuschneidepläne

Webkante, 150 cm, Webkante, 3,20 m, Stoffbruch, 45 cm, 0,30 m

120 Kleid Größe 38 Seite 32

Rocklänge 78 cm

Sie brauchen:
Crêpe de Chine 3,55 m, 140 cm breit. Garniturstoff in Weiß 0,45 m, 90 cm breit. Wirkeinlage. 1 Reißverschluß, 40 cm lang. Schulterpolster.

Schemaschnitt:
Nach der Schemazeichnung einen originalgroßen Papierschnitt für die Rockbahn herstellen.

Zuschneiden:
25 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
26 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
27 Ärmel 2mal
28 Kragen 2mal im Stoffbruch
a) Rockbahn 2mal im Stoffbruch, b) Schrägstreifen für Halsausschnitt insgesamt 65 cm lang, 3 cm breit, c) 2 Ärmelbündchen 28 cm lang, 10 cm breit, fertige Breite 5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Am Oberteil die Seitennähte steppen, links Schlitz für Reißverschluß offen lassen. Schulternähte steppen. ■ Kragenteile rechts auf rechts aufeinanderlegen, Außenkanten verstürzen. Kragen schmalkantig absteppen. Krageninnenkanten zusammengefaßt von außen an die Ausschnittkante heften. Schrägstreifen längs falten und bügeln. Ausschnittkante mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen, dabei die Nahtzugabe des Vorderteils an der Ausschnittspitze einschneiden. Oberteil entlang der Kragenansatznaht schmalkantig absteppen. ■ Untere Oberteilkante einreihen. ■ Am Rock die Seitennähte steppen, links oben einen 24 cm langen Schlitz für Reißverschluß offen lassen. Rock an das Oberteil steppen, dabei ausgedehntes Schrägband mitfassen. An den Schlitzkanten die Zugaben nach innen wenden, Reißverschluß einnähen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten einreihen. An den Ärmelbündchen die Schmalseiten zusammensteppen. Bündchen zur Hälfte links auf links falten, Kanten zusammengefaßt an die unteren Ärmelkanten steppen. Untere Bündchenkanten schmalkantig absteppen. Ärmel eingereiht einsetzen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und schmal feststeppen. Schulterpolster einnähen.

Teile 25 bis 28 auf Bogen A rote Kontur

Schema Rockbahn

78 cm, 12, Fadenlauf, 90 cm, Vordere u. rückw. Mitte Stoffbr.

Zuschneidepläne

Webkante, 140 cm, Webkante, 3,55 m, Stoffbruch, 45 cm, 0,45 m

121 Jacke Gr. 38 u. 42 Seite 25

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern

Rückw. Jackenlänge 78 (79) cm

Sie brauchen:
Leinen, quergestreift 1,85 m, 150 cm breit. Vlieseline G 405. 4 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
62 (67) Vorderteil 2mal
Linke Tasche 1mal
Taschenbeutel 4mal
63 (68) Vord. Besatz 2mal
64 (69) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
65 (70) Kragen 2mal im Stoffbruch
66 (71) Ärmel 2mal
a) 2 Paspelstreifen 18 cm lang, 6 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Darauf achten, daß an den Streifenzeichen der Musterstreifen übereinstimmt. An der oberen Taschenkante 3 cm Besatz anschneiden. Taschenbeutel zweimal bis zur Taschenbeutelansatzlinie und zweimal nur bis zur Paspelansatzlinie zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage in Besatzbreite auf die Vorderteile bügeln.

Größe 38
Teile 62 bis 66 auf Bogen C grüne Kontur

Größe 42
Teile 67 bis 71 auf Bogen C grüne Kontur

Nähen:
An den Vorderteilen einseitige Paspeltaschen einarbeiten, siehe Modell 113. Abnäher, Seiten- und Schulternähte steppen. ■ Unterkragen an den Halsausschnitt steppen, Oberkragen an die Besätze steppen, jeweils genau bis zu den

Querstrichen. Besätze rechts auf rechts auf die Vorderteile legen, Kragenteile aufeinanderlegen. Vord. Kanten, Revers- und Kragenkanten verstürzen. Ab den Besatzenden den Oberkragen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen.

Zuschneideplan Gr. 38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden

Stoffbruch — 75 cm — 1,85 m

Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. Besätze über dem Saum annähen. Vord. Kanten, Revers- und Kragenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ An der oberen Taschenkante den angeschn. Besatz nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besatz und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Taschenkante wie eingez. absteppen. Tasche schmal und ¾ cm breit auf das linke Vorderteil steppen. ■ Ärmelnähte steppen. Ärmel säumen und eingehalten einsetzen. Schulterpolster einnähen. ■ Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten.

122 Bluse Gr. 38 u. 42
Seite 24

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern

Sie brauchen:
Crêpe de Chine 1,60 m, 112 cm breit – Originalstoff, oder 2,10 (2,20) m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 6 Knöpfe.

Zuschneiden:
12 (15) Vorderteil mit angeschn. Ärmel 2mal
Klappe 2mal im Stoffbruch
13 (16) Knopflochleiste 1mal im Stoffbruch
14 (17) Rückenteil mit angeschn. Ärmel 2mal
a) Schrägstreifen für Halsausschnitt 50 cm lang, 3 cm breit, b) Schrägstreifen für Schlinge 2,5 cm lang, 1,5 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den unteren Ärmelkanten 6 cm Zugabe anschneiden. An den Vorderteilen die unterschiedlichen Linien für rechte und linke vord. Verschlußkante beachten. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage jeweils nur zur Hälfte auf die Klappen und die Knopflochleiste bügeln.

Nähen:
Vord. Mittelnaht unterhalb des Querstrichs und rückw. Mittelnaht steppen. Schulter- und fortlaufend obere Ärmelnähte steppen. ■ Am rechten und linken Vorderteil die angeschn. Besätze jeweils nach außen wenden. Schrägstreifen für Halsausschnitt längs falten und bügeln. Halsausschnitt mit den Besätzen und fortlaufend mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen. Schrägstreifen und Besätze innen festheften. ■ Vord. Verschlußkanten und fortlaufend Halsausschnitt schmal und ¾ cm breit absteppen. Rechtes Vorderteil entlang der Mittelnaht in gleicher Breite absteppen. ■ Knopflochleiste entlang der Stoffbruchlinie rechts auf rechts falten, Längskante und obere Schmalseite verstürzen. Knopflochleiste entlang der Bruchkante schmal absteppen. Knopflöcher wie eingez. einarbeiten. Leiste unter das rechte Vorderteil heften. Vorderteile wie eingez. absteppen, dabei wird rechts die Knopflochleiste mitgefaßt. Oben am Halsausschnitt die Knopflochleiste mit ein paar Stichen festnähen. Rechte vord. Verschlußkante auf den Untertritt legen, den Untertritt innen mit ein paar Stichen auf den Besatz nähen. ■ Schrägstreifen für Schlinge zu einem schmalen Röllchen verstürzen und wie eingez. unter die rechte vord. Verschlußkante nähen. ■ Seiten- und fortlaufend untere Ärmelnähte steppen. ■ Klappen entlang der Stoffbruchlinie rechts auf rechts falten, Schmalseiten verstürzen. Klappen absteppen. Offene Klappenkanten zusammengefaßt versäubern und entlang den eingez. Ansatzlinien auf die Vorderteile steppen. Klappen über die Ansatznähte nach unten bügeln und nochmals schmalkantig feststeppen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. Zugaben der unteren Ärmelkanten eingeschlagen 5,5 cm breit feststeppen. Ärmel aufschlagen.

Größe 38
Teile 12 bis 14 auf Bogen C
rote Kontur

Größe 42
Teile 15 bis 17 auf Bogen C
rote Kontur

Zuschneideplan Gr. 38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden

Webkanten — Stoffbruch — 112 cm — Webkanten — 0,80 m / 1,60 m

123 Hosenrock Größe 38 und 42
Seiten 25 und 26

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern

Seitliche Hosenrocklänge 82 cm

Sie brauchen:
Leinen 1,80 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 2,90 m, 90 cm breit. Bundeinlage. Vlieseline H 200. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. 9 Nähfrei-Druckknöpfe.

Zuschneiden:
73 (75) Vord. Hosenrockbahn 2mal
Taschenbeutel 4mal
74 (76) Rückw. Hosenrockbahn 2mal
a) Linker Bund 39 (43) cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, rechter Bund 36 (40) cm lang, je 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Seitennähte steppen, Tascheneingriffe und unten die Schlitze offen lassen. Nahttaschen einarbeiten, siehe Modell 119. Innere Beinnähte steppen. ■ An den vord. Hosenrockbahnen die Falten x auf o legen und heften. Rückw. Hosenrockbahnen einreihen. Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten, siehe Modell 105. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 3 cm breit feststeppen. An den Seitenschlitzen die angeschn. Besätze nach innen wenden und eingeschlagen festheften. Schlitzkanten schmal und wie eingez. längs absteppen. Vord. Schlitzkanten auf die rückw. Untertritte heften, oben wie eingez. schräg steppen, dabei werden die Untertritte mitgefaßt. ■ An den Seitenschlitzen vier Druckknöpfe, am Bund einen Druckknopf einstanzen.

Zuschneideplan Gr. 38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden

Stoffbruch — 75 cm — 1,80 m

Größe 38
Teile 73 und 74 auf Bogen A
grüne Kontur

Größe 42
Teile 75 und 76 auf Bogen A
grüne Kontur

124 Drei Tops nach einem Schnitt Gr. 36–38 u. 42
Seiten 26, 42 und 46

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern

Abb. A: Gestreiftes Leinentop
Abb. B: Uni Seidentop
Abb. C: Uni Jerseytop

Sie brauchen:
Abb. A Leinen, quergestreift 0,70 (0,75) m, 150 cm breit.
Abb. B Seidenpongé, uni 1,20 (1,25) m, 90 cm breit.
Abb. C Jersey, uni 0,80 m, 140 cm breit.

Zuschneiden:
86 (88) Vorderteil 1mal im Stoffbruch
87 (89) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
a) Paspelschrägstreifen für Halsausschnitt ca. 95 cm lang, b) 2 Paspelschrägstreifen für Armausschnitte ca. 65 cm lang.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

Nähen:
Die Verarbeitung ist für alle Modelle gleich. ■ Seiten- und Schulternähte steppen. ■ Paspelschrägstreifen jeweils längs falten und nach den Ausschnittkanten in Form bügeln. Die doppelten Streifen rechts auf rechts so auf Hals- und Armausschnittkanten heften, daß die Bruchkanten ca. 3 mm breit im Teil liegen. Nahtzugaben nach innen bügeln. ■ Saumzugabe nach innen wenden und schmal eingeschlagen feststeppen.

Größe 36–38
Teile 86 und 87 auf Bogen A
grüne Kontur

Größe 42
Teile 88 und 89 auf Bogen A
grüne Kontur

Zuschneidepläne Gr. 36–38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden

Abb. A Webkante — 150 cm — Webkante 0,70 m
Abb. B Webkante — 90 cm — Webkante 1,20 m
Abb. C Stoffbruch — 30 cm — Webkanten — 40 cm — Stoffbruch 0,80 m

125 Bluse Gr. 38 u. 42
Seite 27

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern

Sie brauchen:
Crêpe de Chine 2,70 (2,85) m, 90 cm breit – Originalstoff, oder 1,80 m, 140 cm breit. Vlieseline H 200. 12 Knöpfe. Schulterpolster.

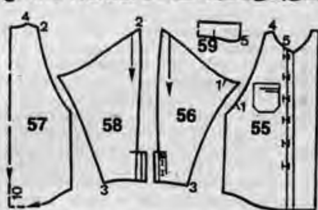
Größe 38
Teile 48 bis 52 auf Bogen B
rote Kontur

Schnittübersicht Gr. 42 auf Seite 10

Zuschneiden:
48 (55) Vorderteil 2mal
Tasche 1mal
49 (56) Vord. Ärmel 2mal
50 (57) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
51 (58) Rückw. Ärmel 2mal
52 (59) Kragen 2mal im Stoffbruch
a) 2 Manschetten 22 (23) cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An der oberen Taschenkante 4 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage als ca. 4 cm breite Streifen auf die Vorderteilbesätze bügeln.

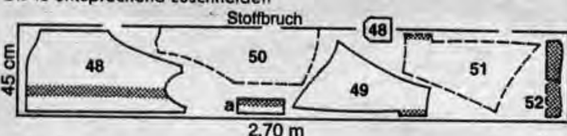
Nähen:
Vord. Ärmel an die Vorderteile, rückw. Ärmel an das Rückenteil steppen. Vorder- und Rückenteile entlang den Ärmelansatznähten schmal absteppen. ■ Schulter- und fortlaufend obere Ärmelnähte steppen, Schlitze offen lassen. Angeschn. Besätze nach innen wenden, Schlitz- und Untertrittkanten schmal und 2 cm breit absteppen. An den oberen Schlitzenden die vord. Ärmel im Viereck und über Kreuz absteppen, dabei den Untertritt mitfassen. ■ Seiten- und fortlaufend untere Ärmelnähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. Halsausschnittkanten jeweils bis Nahtzahl 5 mit den angeschn. Besätzen verstürzen. Unten die Besätze über dem Saum annähen. Kragen an den

Größe 42
Teile 55 bis 59 auf Bogen B
grüne Kontur



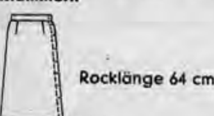
Außenkanten verstürzen. Kragen von innen an den Halsausschnitt steppen, außen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Vord. Kanten, Halsausschnitt- und Kragenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Manschetten längs falten, Schmalseiten verstürzen. Untere Ärmelkanten in Falten legen. Manschetten an die Ärmel steppen, innen eingeschlagen an die Ansatznähte nähen. Manschetten absteppen. ■ An der oberen Taschenkante den angeschn. Besatz nach außen legen und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besatz und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Kante wie eingez. absteppen. Tasche schmal und ¾ cm breit auf das linke Vorderteil steppen. ■ Am rechten Vorderteil 6 Knopflöcher einarbeiten. An den Ärmelschlitzen die Knopflöcher wie eingez. längs einarbeiten, an den Manschetten je ein Knopfloch quer einarbeiten.

Zuschneideplan Gr. 38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden



126 Rock Gr. 38 u. 42
Seite 27

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern



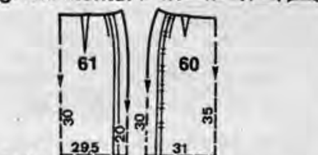
Rocklänge 64 cm

Sie brauchen:
Leinen, quergestreift 0,70 (0,75) m, 150 cm breit. Bundeinlage. Vlieseline G 405. 8 Knöpfe.

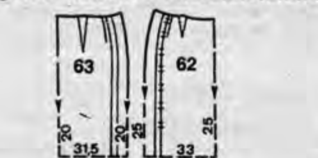
Zuschneiden:
60 (62) Vord. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
61 (63) Rückw. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
a) Bund 75 (83) cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Besatz und Untertritt nur an der linken Seite der Rockbahnen anschneiden. Die Papierschnitteile liegen auf unserem Zuschneideplan auf der rechten Stoffseite. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Abnäher und rechte Seitennaht steppen. Rock säumen. ■ An den linken seitl. Kanten die angeschn. Besätze nach innen wenden, unten über dem Saum annähen. Kanten wie eingez. absteppen. ■ Bund an die obere Rockkante steppen, längs falten und an den Schmalseiten verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Bund ringsum schmalkantig absteppen. ■ An der vord. Rockbahn 7 Knopflöcher, am Bund ein Knopfloch einarbeiten.

Größe 38
Teile 60 und 61 auf Bogen B
grüne Kontur



Größe 42
Teile 62 und 63 auf Bogen B
grüne Kontur



Zuschneideplan Gr. 38
Größe 42 entsprechend zuschneiden



127 Bluse Gr. 38 u. 42
Seite 27

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern



Sie brauchen:
Crêpe de Chine 1,85 m, 90 cm breit – Originalstoff, oder 1,05 m, 140 cm breit.

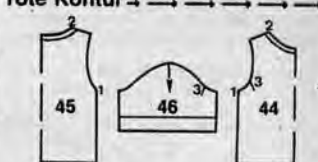
Zuschneiden:
44 (47) Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
45 (48) Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
46 (49) Ärmel 2mal
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

Nähen:
Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. Halsausschnittbesätze zusammensteppen. Halsausschnitt mit Besatz verstürzen und schmal und wie eingez. absteppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln und feststeppen. Ärmel 4 cm breit aufschlagen. Obere Aufschlagkanten ¾ cm breit feststeppen. Ärmel einsetzen. Saumzugabe eingeschlagen ¾ cm breit feststeppen.

Zuschneideplan
Gr. 38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden



Größe 38
Teile 44 bis 46 auf Bogen C
rote Kontur



Größe 42
Teile 47 bis 49 auf Bogen C
rote Kontur



128 Blouson Gr. 38
Seite 39



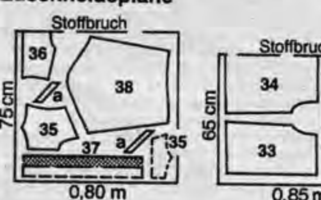
Rückw. Länge mit Bund ca. 67 cm

Sie brauchen:
Viskose-Leinen 0,80 m, 150 cm breit. Strickstoff, quergestreift 0,85 m, 130 cm breit. Vlieseline H 200. 9 Nähfrei-Druckknöpfe. Gummifaden.

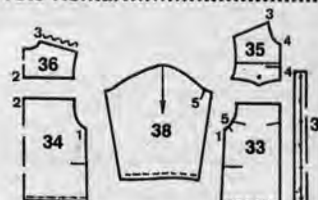
Zuschneiden:
33 Vorderteil 2mal
34 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
35 Vord. Passe mit angeschn. Klappe 2mal
Klappenbesatz 2mal
36 Rückw. Passe 1mal im Stoffbruch
37 Verschlußblende 2mal im Stoffbruch
38 Ärmel 2mal
a) Schrägstreifen für Halsausschnitt 43 cm lang, 3 cm breit, b) 2 Ärmelbündchen 25 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, c) Bund 93 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den Vorder- und Rückenteilen darauf achten, daß an den Streifenzeichen der Musterstreifen übereinstimmt. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Besätze rechts auf rechts auf die angeschn. Klappen der vord. Passen legen.

Zuschneidepläne



Teile 33 bis 38 auf Bogen A
rote Kontur

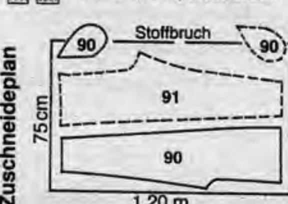


Untere Klappenkanten mit den Besätzen verstürzen. Besätze innen festheften. Untere Klappenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Klappen, die Anstoßlinien treffend, auf die Vorderteile heften und wie eingez. quer feststeppen. Rückw. Passe an die obere Rückenteilkante steppen und entlang der Ansatznaht schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Seiten- und Schulternähte steppen. Schrägstreifen längs falten und bügeln. Halsausschnitt mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen und ½ cm breit absteppen. ■ Untere Blousonkante einreihen. Bund zur Hälfte links auf links falten und zusammengefaßt an die untere Blousonkante steppen. ■ Verstärkte Verschlußblenden an die Vorderteillängskanten und fortlaufend an die vord. Bundschmalseiten steppen. Blenden entlang den Stoffbruchlinien nach außen wenden, obere und untere Blendenschmalseiten verstürzen. Unverstärkte Blenden innen eingeschlagen an die Ansatznähte nähen. Verschlußblenden ringsum schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten einreihen. An den Ärmelbündchen die Schmalseiten zusammensteppen. Bündchen zur Hälfte links auf links falten und zusammengefaßt an die unteren Ärmelkanten steppen. An den unteren Bündchenkanten doppelten Gummifaden einziehen. Ärmel einsetzen. ■ An den Verschlußblenden wie eingez. Druckknöpfe einstanzen, an den Klappen nur Druckknopfoberteile einstanzen.

129 Hose Größe 38
Seiten 39 und 41

Seitl. Hosenlänge 102 cm

Sie brauchen:
Doppeljersey 1,20 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 2,40 m, 90 cm breit. Futterrest für Taschenbeutel. Gummiband 1,50 m, 2 cm breit.



Teile 90 und 91 auf Bogen A
grüne Kontur



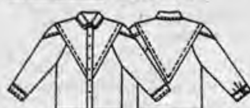
Zuschneiden:
90 Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal *
91 Rückw. Hosenteil 2mal
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. * = Teile auch aus Futter zuschneiden.

Nähen:
Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich

steppen. ■ Seitennähte steppen, Eingriffe offen lassen. Nahttaschen einarbeiten, siehe Modell 119. Die Futtertaschenbeutel an die Nahtzugaben der vord. Hosenteile steppen. ■ Innere Beinnähte und Mittelnaht steppen. ■ Obere Hosenkante entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und wie eingez. für Gummizug feststeppen. Gummibänder auf Taillenweite einziehen. Saumzugaben nach innen wenden und feststeppen.

130 Bluse und Krawatte Größe 40

Seite 39



Sie brauchen:

Batist, längsgestreift 1,90 m und uni 1,05 m, je 90 cm breit – Originalstoffe, oder längsgestreift 1,30 m und uni 0,70 m, je 140 cm breit. Vlieseline H 200. 11 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:

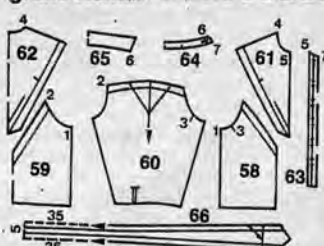
Bluse:
58 Vorderteil 2mal
59 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
60 Ärmel 2mal
Motiv 2mal
61 Vord. Passe 2mal
62 Rückw. Passe 1mal im Stoffbruch
63 Vord. Blende 2mal im Stoffbruch
64 Kragensteg 2mal im Stoffbruch
65 Kragen 2mal im Stoffbruch
Krawatte:
66 Krawattenteil 1mal
Besatz 1mal

Bluse: a) 2 Manschetten 23 cm lang, davon sind 2 cm Untertritt, 10 cm breit, fertige Breite 5 cm, b) 2 Einfaßstreifen für Ärmelschlitze 18 cm lang, 2,5 cm breit. Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage nur auf ein Kragen- und Stegteil bügeln.

Nähen:

Bluse: Seitennähte steppen. ■ **Manschettenärmel** arbeiten: An den Ärmeln die Schlitze einschneiden. Einfaßstreifen längs falten und bügeln. Die doppelten Streifen möglichst schmal an die Schlitzkanten steppen. Streifen über die Ansatznaht bügeln, nach innen falten und auf die Ansatznaht nähen. Fertige Einfaßbreite ca. ½ cm. Innen am Schlitzende den Einfaß schräg abnähen. An den vord. Schlitzkanten den Einfaß nach innen heften. Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten in Falten legen. Manschetten längs falten und an den Schmalseiten sowie an der oberen Längsseite 1,5 cm für den Untertritt verstürzen. Manschetten an die unteren Ärmelkanten steppen

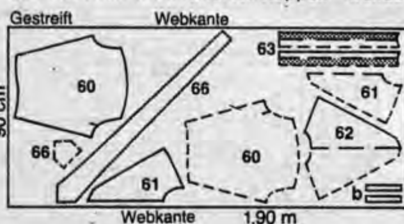
Teile 58 bis 66 auf Bogen A grüne Kontur



und innen eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Manschetten ringsum schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Ärmelmotive eingeschlagen schmal und ¾ cm breit auf die Ärmel steppen. Obere Motivkanten offenkantig festheften. Ärmel einsetzen. ■ Schulternähte an den Passen steppen. Schräge Passenkanten entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln und heften. Passe, die Anstoßlinien treffend, auf Vorderteile, Ärmel und Rückenteil legen und wie eingez. feststeppen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen ¾ cm breit feststeppen. Vord. Blenden an die Längskanten von Passe und Vorderteil steppen. Blenden entlang den Stoffbruchlinien nach außen wenden, untere Schmalseiten verstürzen. Blenden innen eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Blenden entlang den vord. Kanten und den Ansatznähten schmal absteppen. ■ Kragen mit Steg arbeiten, siehe Modell 112. ■ An der rechten vord. Blende und rechts am Kragensteg wie eingez. Knopflöcher einarbeiten. An den Manschetten je zwei Knopflöcher einarbeiten. Schulterpolster einnähen.

Krawatte: Schräge Krawattenkanten mit Besatz verstürzen. Seitl. Besatzkanten offenkantig festheften. Am geraden Krawattenende die Zugabe nach innen bügeln. Krawatte längs falten, rechts auf rechts und die Längsseiten aufeinandersteppen. Nahtzugaben flach auseinanderbügeln. Krawatte zur rechten Seite wenden, Bruchkanten einbügeln.

Zuschneidepläne



Uni
Stoffbruch
45 cm
59
60
64
65
58
a
1,05 m

131 Rock Größe 40

Seite 39

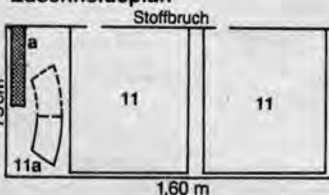


Rocklänge 75 cm

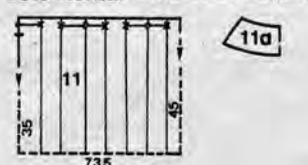
Sie brauchen:

Baumwollsatin 1,60 m, 150 cm breit. Futter 0,20 m, 140 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 20 cm lang. 1 Knopf.

Zuschneideplan



Teile 11 und 11a auf Bogen B rote Kontur



Zuschneiden:

11 Rockbahn 2mal im Stoffbruch
11a Hüftpasse 2mal im Stoffbruch *
a) Bund 79 cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm. Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. * = Teil auch aus Futter zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:

An den Rockbahnen die Seitennähte steppen, links Schlitz offen lassen. Falten x auf o bügeln und an der oberen Rockbahnkante festheften. ■ An der Hüftpasse die rechte Seitennaht steppen. Hüftpasse an die obere Rockbahnkante steppen. Hüftpasse entlang der Ansatznaht schmalkantig absteppen. ■ Reißverschluß einnähen, dabei die Faltenbrüche nicht mitfassen. Futterhüftpasse unterheften und eingeschlagen auf die Ansatznaht sowie auf die Reißverschlußbänder nähen. ■ **Bund** arbeiten: Bund an die obere Rockkante steppen, Untertritt überstehen lassen. Bund zur Hälfte nach außen wenden, Schmalseiten und Untertritt verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Bund ringsum schmalkantig absteppen. Knopfloch einarbeiten.

132 Pulli Größe 40

Seite 39



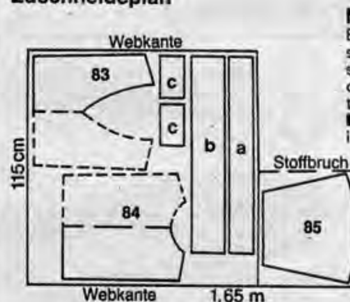
Sie brauchen:

Rippenstrickstoff 1,65 m, 115 cm breit. Für dieses Modell nur dehnbare Stoffe verarbeiten.

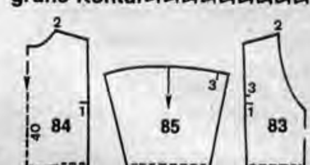
Zuschneiden:

83 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
84 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
85 Ärmel 2mal

Zuschneideplan



Teile 83 bis 85 auf Bogen A grüne Kontur



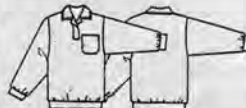
a) Ausschnittblende 98 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, b) Bund 98 cm lang, 16 cm breit, fertige Breite 8 cm, c) 2 Ärmelbündchen 21 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus 1 cm Nahtzugabe zuschneiden.

Nähen:

Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. ■ Ausschnittblende längs falten, Enden im Winkel übereinanderlegen und die Blende leicht gedehnt an den Ausschnitt steppen. ■ Untere Pullikante auf ca. 104 cm Weite, Ärmelkanten auf ca. 24 cm Weite einreihen. Bund und Bündchennähte steppen. Bund und Bündchen zur Hälfte falten und leicht gedehnt an die Pulli- und Ärmelkanten steppen. ■ Ärmel einsetzen.

133 Shirt Größe 42

Seite 40



Sie brauchen:

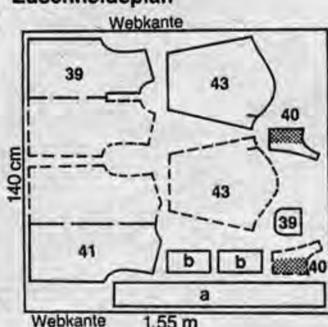
Strickstoff 1,55 m, 140 cm breit. Für Bund und Ärmelbündchen nur dehnbare Stoffe verwenden. Rest Garniturstoff 15 x 90 cm. Vlieseline G 405. Schulterpolster.

Zuschneiden:

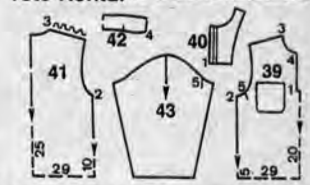
39 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Linke Tasche 1mal
40 Vord. Blende mit angeschn. Besatz 2mal
41 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
42 Kragen 2mal im Stoffbruch aus Garniturstoff
43 Ärmel 2mal

a) Bund 106 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, b) 2 Ärmelbündchen 22 cm lang, 11 cm breit, fertige Breite 5,5 cm. Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. An der oberen Taschenkante 5 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Zusätzlich an den unteren Ausschnittecken des Vorderteils (Nahtzahl 1) von innen ein Stück Einlage aufbügeln.

Zuschneideplan



Teile 39 bis 43 auf Bogen C rote Kontur



Nähen:

Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Schulternähte steppen. ■ Vord. Blenden an die Vorderteillängskanten steppen. Nahtzugaben des Vorderteils schräg in die Ecken einschneiden. Nahtzugaben in die Blenden bügeln. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen und ½ cm breit absteppen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. ■ An den Blenden die angeschn. Besätze nach außen wenden. Halsausschnitt mit den Besätzen verstürzen, fortlaufend ab Besatzenden den Kragen ansteppen. Besätze hohl annähen. ■ Rechte Blende Mitte auf Mitte auf die linke Blende legen, untere Blendenschmalseiten zusammengefaßt an das Vorderteil steppen. ■ Seiten- und Ärmelnähte steppen. An Bund und Bündchen jeweils die Schmalseiten zusammensteppen. Untere Shirt- und Ärmelkanten auf Bund- und Bündchenweite einreihen. Bund und Bündchen zur Hälfte falten und zusammengefaßt an die entsprechenden Kanten steppen. Ärmel einsetzen. ■ An der oberen Taschenkante den angeschn. Besatz nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besatz und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Besatz annähen. Tasche schmalkantig auf die linke Vorderteilhälfte steppen. ■ Schulterpolster einnähen.

Fortsetzung auf Seite 15 »

Handarbeitsanleitungen

Erklärung der Häkelschriftzeichen

- • = 1 Luftmasche (Lm.)
- ⌒ = 1 Kettmasche (Km.)
- I = 1 feste Masche (f. M.)
- W = 3 f. M. in eine Einstichstelle
- → = 1 f. M. in Pfeilrichtung gehäkelt
- ▲ = 1 Pikot (3 Lm., 1 f. M. in die 1. der 3 Lm.)
- | = 1 halbes Stäbchen (h. Stb.)
- ┼ = 1 Stäbchen (Stb.)
- = 5 Stb. in eine Einstichstelle
- = 1 Doppelstäbchen (Dstb.)
- = 3 Dstb., zusammen abgemascht
- = 2 Dstb. in 1 Einstichstelle
- = 3 Dstb. in 1 Einstichstelle
- = 3 Dstb., 5 Lm., 3 Dstb. in eine Einstichstelle
- = 4 Lm., 2 Dstb., in eine Einstichstelle, zusammen abgemascht
- = 2 Dstb. zus. abgemascht, 3 Lm., 1 f. M., 3 Lm., 2 Dstb. zus. abgemascht, alles in eine Einstichstelle
- = 1 f. M., 3 Lm., 2 Dstb. in die Einstichstelle der f. M.; die Dstb. zus. abgem.
- = 2 Dstb. in eine Einstichstelle, zus. abgemascht, 3 Lm., 1 f. M. in die Einstichstelle der Dstb.
- = 1 Dreifach-Stb.
- = 3 Dreifach-Stb., zus. abgemascht
- = 3 Dreifach-Stb. in eine Einstichstelle
- = 3 Dreifach-Stb. in eine Einstichstelle, zus. abgemascht
- = 3 Dreifach-Stb., 5 Lm., 3 Dreifach-Stb. in eine Einstichstelle
- = Bei diesen Zeichen von Vier- und Fünffach-Stb. legen sich die Stb. aufgrund des Musters in diese Form
- = 1 Fünffach-Stb.

8503/13 Frühlingskranz von Seite 84/85

Zählmuster mit originalgroßer Vorzeichnung siehe unten und rechts.
Größe: Ca. 20 x 20 cm (gemalt ca. 27 x 27 cm).
Material: Ein Rest oder 0,35 m feines Leinen, 150 cm breit, 19 Gewebefäden/ca. 1 cm (z. B. Weberei Weddigen); 1 Bilderrahmen, ca. 22 x 22 cm Innenmaß; 1 Schachtel gelbe Glasperlen, ca. 3 mm ∅ (z. B. von Grube); je 1 Strg. DMC Mouliné in folgenden oder ähnlichen Farben:

1 ● = Nelke, dunkel 335
2 X = Rosenrot, hellstes 899
3 e = Karminrot, hellstes 894
4 S = Rosenrosa 776
5 V = Rosenrosa, hell 818
6 O = Rosenrosa, hellstes 819
7 • = Blanc
8 Z = Maisgelb 743
9 ◇ = Maisgelb, hellstes 745
10 □ = Lindgrün, hellstes 472
11 + = Lindgrün, hell 471
12 = Grasgrün, hell 989
13 = Moosgrün, hell 3347
14 ◆ = Gelbgrün 581
15 = Grasgrün 987
16 = Moosgrün, dunkelstes 3345
17 = Schilf, hellstes 928
18 ■ = Schwarz 310

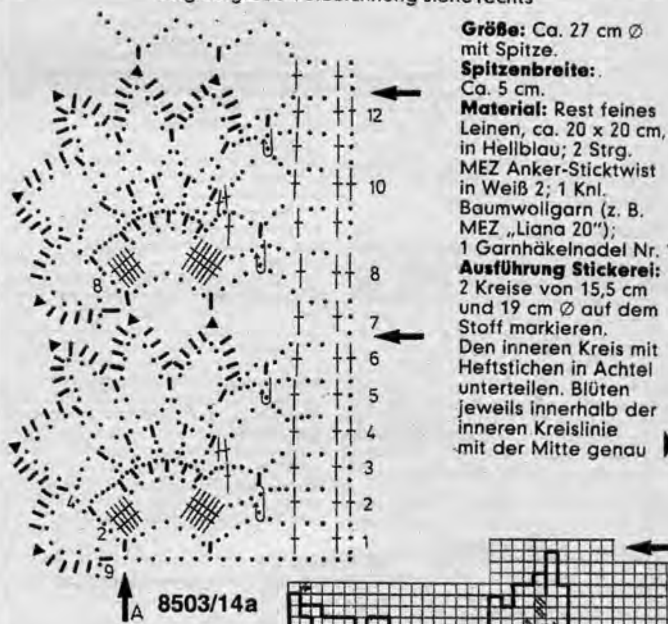
(Zum Malen: Schmincke Tempera-Farben und Pinsel Nr. 1, 2 und 8 von Defet KG.)

Ausführung: Stoffzuschnitt 35 x 35 cm. In Stoffmitte mit Heftstichen einen Kreis von 20 cm ∅ markieren. Innerhalb der Kreiskonturen mit dem Sticken beginnen. Zuerst lt. Zählmuster im Kreuzstich arbeiten, ein Stich greift über 3 x 3 Gewebefäden; Mouliné 3fädig verwenden. Für das Gelb in Blütenmitte pro Stich eine Perle aufnähen (siehe Stickdetail). Das Zählmuster für die 2. Kranzhälfte um 180° drehen und den Kranz gegengleich beenden. Danach Maiglöckchen, Mimosen und feines Blattwerk lt. originalgroßer Vorzeichnung mittels burda Kopierpapier auf den Stoff übertragen und mit 2fädigem Mouliné wie folgt sticken: Maiglöckchen in Nadelmalerei, Stiele in Stielstich, Mimosen in unterlegtem Plattstich ausführen, für die Blättchen Zweigstich verwenden. Farbverteilung siehe Stickdetail. Das fertige Kränzchen von links unter feuchtem Tuch bügeln, auf einen Karton spannen und in den Rahmen einpassen.

8503/13

8503/14a Rundes Deckchen mit Häkelspitze von Seite 84

Originalgroße Vorzeichnung siehe rechts



8503/14a

Größe: Ca. 27 cm ∅ mit Spitze.
Spitzenbreite: Ca. 5 cm.
Material: Rest feines Leinen, ca. 20 x 20 cm, in Hellblau; 2 Strg. MEZ Anker-Sticktwist in Weiß 2; 1 Knl. Baumwollgarn (z. B. MEZ „Liana 20"); 1 Garnhäkelnadel Nr. 1.
Ausführung Stickerei: 2 Kreise von 15,5 cm und 19 cm ∅ auf dem Stoff markieren. Den inneren Kreis mit Heftstichen in Achtel unterteilen. Blüten jeweils innerhalb der inneren Kreislinie mit der Mitte genau ▶

8503/14b

auf die Heftlinie (gestrichelte Linie in der Vorzeichnung = Mitte) mit burda-Bügelmusterstift übertragen. Sticktwist 3fädig verwenden. Stickerei in Plattstich ausführen. Fertige Stickerei von links unter feuchtem Tuch bügeln. Dann über der äußeren Kreislinie dicht abkurbeln. Überstehenden Stoff dicht an der Kurbellinie abschneiden.
Häkeln: Bei Pfeil A beginnen. 17 Lm. + 3 Lm. fürs 1. Stb. anschlagen und lt. Häkelschrift fortfahren. In 5. Reihe die Außenbögen beginnen. Den Mustersatz von R. 7–12 fortlaufend 26mal wiederholen.
Fertige Spitze spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Zum Schluß Spitze mit einem Reihfaden an der Stb.-Kante auf den Deckchenumfang einhalten. Spitze auf das Deckchen aufstecken und feststeppen.

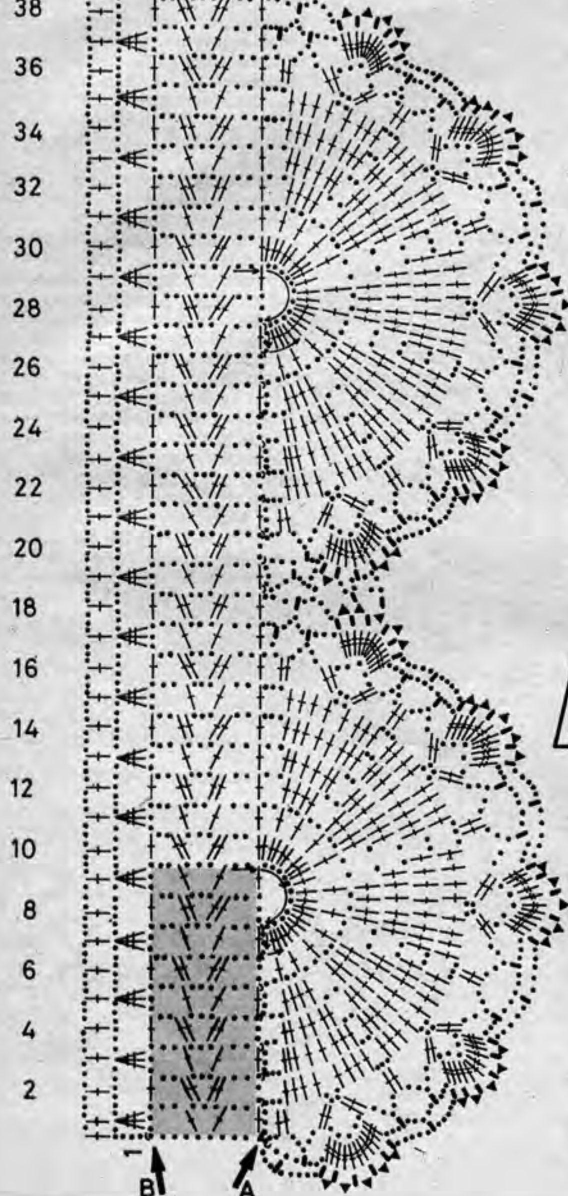
8503/14b Rosa Spitze von Seite 84

Häkelschrift siehe links
Mustersatzlänge: Ca. 9 cm.
Spitzenbreite: Ca. 16 cm.
Material: je 1 Knäuel mercerisiertes Baumwollgarn (z. B. MEZ Art. 315 „Liana 10") in Rosé hell 411 und Rosé dunkel 421; 1 Garnhäkelnadel Nr. 1,5.
Ausführung: Die Spitze ist in 2 Rosé-Tönen gehäkelt, sie wird in 4 Arbeitsgängen ausgeführt.
Der grau unterlegte Feste-Maschen-Teil wird in dunklem Rosé, die restliche Spitze in hellem Rosé gehäkelt. Am grau unterlegten Feste-Maschen-Teil wird mit jeder Zacke für sich begonnen. Dafür je 31 f. M. anschlagen (siehe dicker Punkt in der Häkelschrift) und mit 3 Feste-Maschen-Rd. umhäkeln. Dann lt. Häkelschrift in Reihen a–f weiter häkeln, die dünnen Pfeile in der Häkelschrift erläutern den Häkelverlauf. Zu beachten ist, daß in der 1. Hälfte der 2. Rd. ins rückwärtige Maschenglied eingestochen wird, in der 2. Hälfte der 2. Rd. ins vordere Maschenglied, in der 1. Hälfte der 3. Rd. ins vordere und in der 2. Hälfte der 3. Rd. und jeder weiteren Reihe ins rückwärtige Maschenglied. Mit Reihe f den Teil abschließen.
Anschließend für die Rd. A neu anschlingen und mit hellem Rosé lt. Häkelschrift den f.-M.-Teil umhäkeln. Noch weitere 12 Teile genauso ausführen.
Dann lt. Häkelschrift die 13 Zackenteile zusammenhäkeln und überhäkeln, dafür bei * in der Häkelschrift am 1. Zackenteil anschlingen und lt. Häkelschrift mit 10 R. überhäkeln. Die Pfeile begrenzen den Mustersatz, der 12mal auszuführen ist. Zum Abschluß bei B in der Häkelschrift neu anschlingen und alle Zacken umhäkeln. Fertige Spitze mustergerecht spannen, anfeuchten und trocknen lassen.



8503/14a

8503/13



8503/14c Bogenspitze von Seite 84

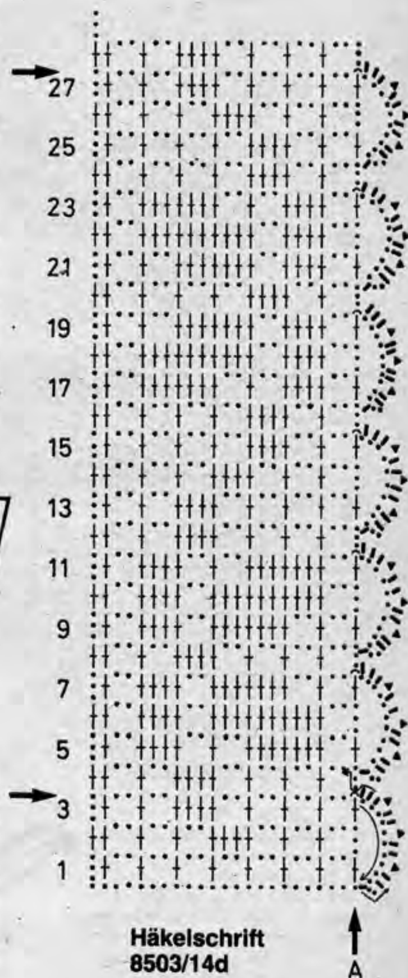
Häkelschrift siehe links.
Spitzenbreite: Ca. 7,5 cm.
Mustersatzlänge: Ca. 10 cm.
Material: 1 Knl. (50 g) weißes Baumwollgarn (z. B. MEZ „Liana 20"); 1 Garnhäkelnadel Nr. 1.
Ausführung: Bei Pfeil A in der Häkelschrift beginnen und zuerst den grau unterlegten Teil ausführen. Hierfür 10 Lm. + 5 Lm. zum Wenden anschlagen und lt. Häkelschrift fortfahren. Ab R. 9 werden die Bogen mitgehäkelt. Dafür 11 Lm. anschlagen und mit 1 Km. am Rand-Stb. der 7. R. anketten, 3 Lm. häkeln und mit 1 Km. an der 3. Anfangs-Lm. der 6. R. anketten. In den Lm.-Bg. rückgehend 20 Stb. häkeln und lt. Häkelschrift fortfahren. Die dünnen Pfeile in der Häkelschrift zeigen den Häkelverlauf an. Bis R. 18 fortlaufend häkeln, dann den Mustersatz (von R. 19–40) so oft wiederholen, bis die gewünschte Länge erreicht ist. Zum Schluß bei Pfeil B in der Häkelschrift anketten und als Randbefestigung 2 R. lt. Häkelschrift arbeiten. Fertige Spitze spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

8503/14d Weiße Spitze „Blättchen" von Seite 84

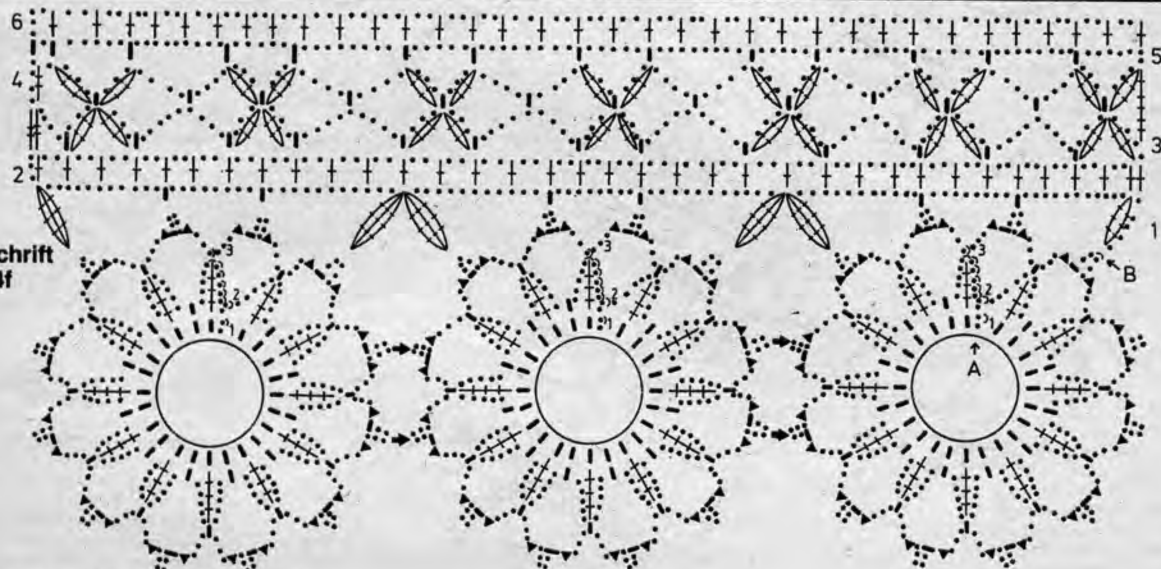
Häkelschrift siehe rechts.
Spitzenbreite: Ca. 4 cm.
Mustersatzlänge: Ca. 11 cm.
Material: 1 Knl. weißes Baumwollgarn (z. B. MEZ „Liana 20"); 1 Garnhäkelnadel Nr. 1.
Ausführung: Bei Pfeil A in der Häkelschrift beginnen. 23 Lm. + 3 Lm. fürs 1. Stb. anschlagen und lt. Häkelschrift fortfahren. Ab der 3. R. die Bogen mithäkeln. Dafür nach Abschluß der 3. R. 10 Lm. häkeln, mit 1 f. M. an der Anfangslm. anschlingen und lt. Häkelschrift fortfahren. Die dünnen Pfeile verdeutlichen den Häkelverlauf. Den Mustersatz von 4.–27. Reihe lt. Häkelschrift fortlaufend bis zur gewünschten Länge wiederholen. Fertige Spitze exakt spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

8503/14e Weiße Fileth

Zählmuster und Häkelschema siehe rechts.
Spitzenbreite: Ca. 12,5 cm.
Mustersatzlänge: Ca. 15,5 cm.
Maschenprobe: 10 Kästchen x 10 R. = ca. 5 x 5 cm.



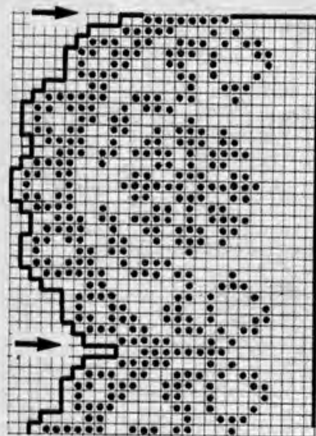
Häkelschrift 8503/14d



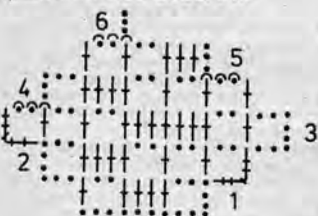
Häkelschrift 8503/14f

…elspitze von Seite 84

Material: 1 Knl. (50 g) mercerisiertes Baumwollgarn (z. B. MEZ „Liana 20"); 1 Garnhäkelnadel Nr. 1.
Ausführung: 55 Lm. + 3 Lm. fürs 1. Stb. anschlagen und lt. Zählmuster arbeiten. Für die leeren Kästchen 2 Lm., 1 Stb., für die gefüllten Kästchen anstatt der Lm. Stb. arbeiten. Zu- und Abnahme am Reihenanfang und -ende siehe Häkelschema. Den Mustersatz (von Pfeil bis Pfeil im Zählmuster) fortlaufend bis zur gewünschten Länge wiederholen. Zum Schluß die Bogenkante der Spitze dicht mit f. M. überhäkeln. Fertige Spitze exakt spannen, anfeuchten und trocknen lassen.



Zählmuster 8503/14e



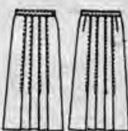
Häkelschema 8503/14e

8503/14f Weiße Spitze mit Blütenmotiven von Seite 84

Häkelschrift siehe links.
Spitzenbreite: Ca. 5,5 cm.
Mustersatzlänge: Ca. 4,5 cm.
Material: 1 Knl. (50 g) mercerisiertes Baumwollgarn (z. B. MEZ „Liana 20"); 1 Garnhäkelnadel Nr. 0,75.
Ausführung: Um einen Fadenring 24 f. M. häkeln, die erste f. M. durch 2 Lm. ersetzen. Rd. jeweils mit 1 Km. schließen. Fadenring gleichmäßig anziehen. Dann lt. Häkelschrift das Blütenmotiv in 3 Rd. häkeln. In der letzten Rd. jeweils am vorherigen Motiv durch f. M. anhäkeln (s. Häkelschrift). Für 1 m Spitze ca. 22 Blütenmotive häkeln. Dann bei Pfeil B neu anketten und in 6 R. lt. Häkelschrift die obere Bortenkante häkeln. Fertige Spitze exakt spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Fortsetzung der Nähanleitungen von Seite 11

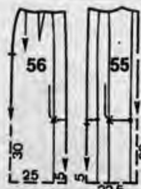
134 Rock Größe 42
Seite 40



Rocklänge 78 cm

Sie brauchen:
Popelin 1,75 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 2,60 m, 90 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 20 cm lang. 1 Knopf.

Zuschneiden:
55 Mittl. Rockbahn 2mal im Stoffbruch
56 Seitl. Rockbahn 4mal
a) Bund mit 3 cm Untertritt 83 cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.



Teile 55 und 56 auf Bogen D grüne Kontur

Zuschneideplan



Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
An den mittl. Rockbahnen die Falten x auf o legen und oberhalb der Faltenzeichen zusteppen, unterhalb zuheften. Seitl. Rockbahnen x auf o auf die mittl. Rockbahnen legen und die Faltennähte oberhalb der Faltenzeichen steppen. Unterhalb zuheften. Falteninnennähte steppen, unten die Schlitze offen lassen. Falten x auf o bügeln. Faltennähte wie eingez. absteppen. ■ Rückw. Abnäher und Seitennähte steppen. Reißverschluß einnähen. Bund arbeiten, siehe Modell 131. Bund ¾ cm breit absteppen. ■ An den Saumkanten und den inneren Schlitzkanten die Zugaben eingeschlagen ¾ cm breit feststeppen.

135 Jacke Größe 36
Seite 40



Sie brauchen:
Jersey 1,10 m, 130 cm breit – Originalstoff, oder 1,80 m, 90 cm breit. Vlieseline G 405. 1 fertiger Strickbund 80 cm lang und 2 passende Ärmelbündchen, jeweils doppelt liegend 7 cm breit. 5 Nähfrei-Druckknöpfe.

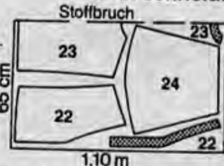
Zuschneiden:
22 Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
23 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
24 Ärmel 2mal
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Zusätzlich auf die Vorderteile an den Markierungspunkten für die Druckknöpfe Einlage aufbügeln sowie an den Bundenden ca. 4 cm breite Einlagestreifen aufbügeln.

Nähen:
Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen, an den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Seitennähte unterhalb Nahtzahl 1, Schulternähte und Ärmelnähte steppen. ■ Am Bund die Schmalseiten verstürzen. Bundlängskanten zusammenfassen und leicht gedehnt an die untere Jackenkante steppen. Ärmelbündchen ebenfalls leicht gedehnt an die unteren Ärmelkanten steppen. Fertige Bund- und Bündchenbreite 5,5 cm. ■ An den Besätzen die Schulternähte steppen. Vord. Kanten und Ausschnittkante mit dem Besatz verstürzen. Untere Besatzschmalseiten innen eingeschlagen über der Bundansatznaht annähen. Vord. Kanten und Ausschnittkante schmal und wie eingez. absteppen. ■ Ärmel einsetzen. An den Vorderteilen wie eingez., an den Bundschmalseiten 2 Druckknöpfe einstanzen.

Teile 22 bis 24 auf Bogen D rote Kontur



Zuschneideplan



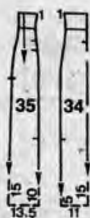
136 Rock Größe 36
Seite 40

Länge ab Taille 75 cm



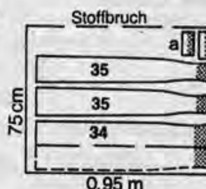
Sie brauchen:
Viskoseleinen 0,95 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 1,90 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 1 Reißverschluß, 22 cm lang. 2 Gürtelschließen, Stegbreite 3 cm. 6 Ösen.

Zuschneiden:
34 Mittl. Rockbahn 2mal im Stoffbruch
35 Seitl. Rockbahn 4mal
a) 2 vord. Riegel 15 cm lang, 2 rückw. Riegel 12 cm lang, jeweils 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.



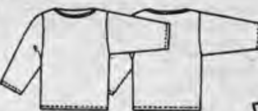
Teile 34 und 35 auf Bogen D rote Kontur

Zuschneideplan



Nähen:
Seitl. Rockbahnen an die mittl. Rockbahnen steppen, dabei unten die Schlitze offen lassen. Seitennähte steppen, links den Schlitz für Reißverschluß offen lassen. Reißverschluß einsteppen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. An den vord. und rückw. Teilungsnähten die Nahtzugaben auseinanderbügeln, fortlaufend die Zugaben an den Schlitzkanten nach innen bügeln und eingeschlagen festheften. Teilungsnähte und fortlaufend die Schlitzkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. An der oberen Rockkante den angeschn. Besatz nach innen wenden und eingeschlagen 6 cm breit feststeppen. ■ Vord. und rückw. Riegel längs falten, verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. Vord. und rückw. Riegel jeweils zwischen den Querstrichen auf die entsprechenden seitl. Rockbahnen steppen. An den vord. Riegeln die Schmalseiten um die Schließenstege legen und annähen, zuvor je ein Loch für den Schließendorn einstanzen. An den rückw. Riegeln 11 cm, 9 cm und 7 cm von den Riegelenden entfernt je 3 Ösen einstanzen.

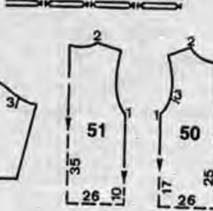
137 Shirt Größe 38
Seite 41



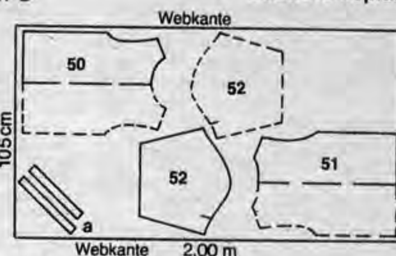
Sie brauchen:
Sweatshirtstoff 2,00 m, 105 cm breit.

Zuschneiden:
50 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
51 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
52 Ärmel 2mal
a) Einfaßstreifen in schrägem Fadenlauf für vord. Halsausschnitt 35 cm lang, für rückw. Halsausschnitt 30 cm lang, je 4 cm breit.

Teile 50 bis 52 auf Bogen C rote Kontur



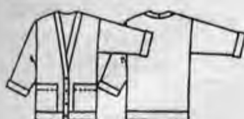
Zuschneideplan



Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

Nähen:
An den Halsausschnittkanten die Nahtzugaben abschneiden. Kanten 1 cm breit mit den Schrägstreifen einfassen. Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. Ärmel einsetzen. Saumzugabe, an Shirt und Ärmeln 2 cm breit feststeppen.

138 Jacke Gr. 38–42
Seite 41



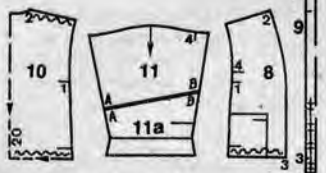
Rückw. Jackenlänge 73 cm

Sie brauchen:
Jersey, quergestreift 1,35 m, uni 0,90 m, je 140 cm breit – Originalstoffe, oder quergestreift 2,10 m und uni 1,10 m, je 90 cm breit. Vlieseline G 405. 4 Knöpfe.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 11 und 11a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
8 Vorderteil 2mal
Tasche 2mal
9 Blende 2mal im Stoffbruch
10 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
11 Ärmel 2mal
a) Bund 108 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. Darauf achten, daß an den Streifenzeichen der Musterstreifen übereinstimmt. Die Papierschnittteile der Ärmel liegen auf unserem Zuschneideplan auf der rechten Stoffseite. An den oberen Taschenkanten 5 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist

Teile 8 bis 11 auf Bogen D
rote Kontur



als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage unter die Knopflochmarkierungen bügeln.

Nähen:
Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen, an den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Seiten- und Schulternähte steppen. ■ An den Taschen die angeschn. Besätze nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und fortlaufend die Zugaben der seitl. Taschenkanten nach innen wenden. Taschen wie eingez. absteppen. Taschen schmalkantig auf die Vorderteile steppen, untere Taschenkanten offenkantig festheften. ■ Bund längs falten, links auf links, und zusammengefaßt an die untere Jackenkante steppen. ■ An den Blenden die rückw. Mittelnaht steppen. Blende längs falten und die Schmalseiten verstürzen. Blendenkanten zusammengefaßt an die vord. Bundschmalseiten sowie die Vorder- und Rückenteilkanten steppen. Nahtzugaben in die Jacke bügeln und schmal feststeppen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und feststeppen. Ärmel einsetzen. Jacke entlang den Ärmeleinsetznähten schmal absteppen. Ärmel aufschlagen. ■ An der rechten Blende Knopflöcher einarbeiten.





Beim Zuschneiden in einfacher Stofflage alle Teile der rechten Stoffseite auflegen!

139 Shirt Gr. 38–42
Seite 8

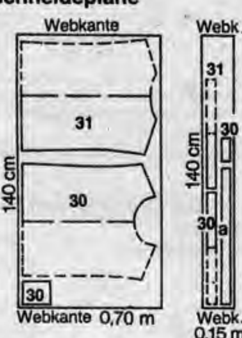


Teile 30 und 31 auf Bogen D
rote Kontur

Sie brauchen:
Jersey, uni 0,70 m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 1,40 m, 90 cm breit. Jersey, quergestreift 0,15 m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 0,20 m, 90 cm breit.

Zuschneiden:
30 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Saumblende 1mal im Stoffbruch
Linke Tasche 1mal
Taschenblende 1mal
31 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Saumblende 1mal im Stoffbruch
a) Halsausschnittblende 68 cm lang, 4 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. An den Armausschnittkanten 2,5 cm Zugabe anschneiden.

Zuschneidepläne



Nähen:
Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Seitennähte unterhalb Nahtzahl 1 und Schulternähte steppen. An den Armausschnittkanten die Zugaben nach innen wenden und 2 cm breit feststeppen. ■ An den Saumblenden die Seitennähte steppen. Blende von innen – rechts auf links – an die untere Oberteilkante steppen, nach außen wenden und eingeschlagen, die Anstoßlinie treffend, schmalkantig feststeppen. ■ Halsausschnittblende in Form bügeln, dabei die untere Blendenkante dehnen, die obere Blendenkante einhalten. Blendenmittelnaht steppen. Blende von innen – rechts auf links – an den Halsausschnitt steppen, nach außen wenden und eingeschlagen, die Anstoßlinie treffend, schmalkantig feststeppen. ■ Taschenblende von innen an die obere Taschenkante steppen. Blende nach außen wenden und eingeschlagen feststeppen. An den restl. Taschenkanten die Zugaben nach innen wenden. Tasche schmalkantig auf die linke Vorderteilhälfte steppen.

140 2 Hosen nach einem Schnitt Gr. 38 u. 42
Seiten 41 und 42

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern

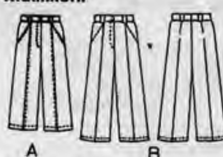


Abb. A: Leinenhose
Abb. B: Jerseyhose

Seitl. Hosenlänge
Abb. A: 85 (89) cm, Abb. B: 91 (95) cm

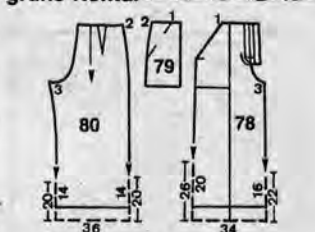
Sie brauchen:
Abb. A Baumwoll-Leinen 1,45 (1,55) m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 2,15 m, 90 cm breit. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. Bundeinlage. 2 Knöpfe.
Abb. B Jersey 1,55 (1,65) m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 2,25 m, 90 cm breit. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. Bundeinlage. 2 Knöpfe.

Vor dem Zuschneiden den Papierschnitt des vord. Hosenteils entlang der eingez. Nahtlinie auseinanderschneiden = mittl. und seitl. Hosenteil.

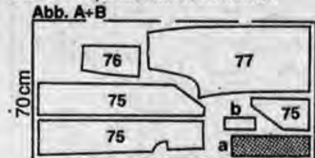
Zuschneiden:
75 (78) Vord. Hosenteile je 2mal A, B
Taschenbeutel 2mal A, B
76 (79) Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal A, B
77 (80) Rückw. Hosenteil 2mal A, B
Abb. A, B: a) Linker Bund 39,5 (43,5) cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, rechter Bund 36,5 (40,5) cm lang, je 10 cm breit, fertige Breite 5 cm, b) 4 Schlaufen 7 cm lang, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Abb. A An den seitl. vord. Hosenteilen die Tascheneingriffe mit den Taschenbeuteln verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. Tascheneingriffe, die Anstoßlinien treffend, auf die seitl. Hüftpassen stecken. Untere Taschenbeutelkanten aufeinandersteppen. Taschenbeutel an den Hosenteilen unterheften. ■ Mittl. vord. Hosenteile an die seitl. Teile steppen. Mittl. Teile entlang den Nähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Rückw. Abnäher, Seiten und innere Beinnähte steppen. ■ Schlaufen längs falten, verstürzen und absteppen. Schlaufen vorn über den Teilungsnähten, hinten über den Abnähern an die oberen Hosenkanten heften. ■ Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten, siehe Modell 105. Schlaufen über den Bund nach oben legen und eingeschlagen schmalkantig auf die obere Bundkante steppen. Am Bund zwei Knopflöcher einarbeiten. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2,5 cm breit feststeppen. Bügelfalten einbügeln.
Abb. B Hose im wesentlichen arbeiten wie bei Abb. A beschrieben. Mittl. vord. Hosenteile eingeschlagen schmalkantig auf die seitl. vord. Hosenteile steppen. Tascheneingriffe, Schlaufen und Bund nur schmalkantig absteppen. Bügelfalten einbügeln, hinten die Bügelfalten schmalkantig als Biese absteppen.

Größe 38
Teile 75 bis 77 auf Bogen C
grüne Kontur



Größe 42
Teile 78 bis 80 auf Bogen C
grüne Kontur

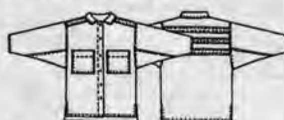


Zuschneideplan Gr. 38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden

Abb. A+B

76 | 77 | 75 | b | 75 | 75 | a | 70 cm

141 Bluse Gr. 38–42
Seite 42/43



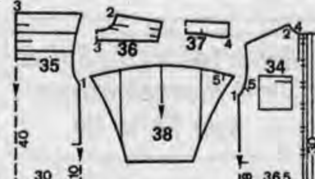
Sie brauchen:
Baumwoll-Leinen 1,50 m, 140 cm breit. Seidenpongé in Türkis 0,15 m, in Gelb und Rosé je 0,10 m, jeweils 90 cm breit. Vlieseline F. 6 Knöpfe.

Vor dem Zuschneiden den Papierschnitt des Ärmels entlang den eingez. Nahtlinien auseinanderschneiden = seitl. und mittl. Ärmelteile.

Zuschneiden:
34 Vorderteil 2mal
Tasche 2mal
35 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
36 Passe 1mal im Stoffbruch
37 Kragen 2mal im Stoffbruch
38 Ärmelteile je 2mal
Aus Pongé 4 cm breite Blenden zuschneiden: rückw. Blenden je Farbe 1mal 60 cm lang, vord. Blenden in Türkis 2mal 30 cm lang.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Für die Seitennähte nur 1,5 cm Zugabe anschneiden. An den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. An der oberen Taschenkante 4 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage nur auf ein Kragenteil bügeln.

Nähen:
Passe an Vorderteile und Rückenteil steppen. Vorn die Nahtzugaben in die Passe, hinten die Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln und heften. ■ An den Blendenlängskanten die Zugaben nach

Teile 34 bis 38 auf Bogen C
rote Kontur



Zuschneideplan



innen bügeln. Rückw. Blenden, die Anstoßlinien treffend, auf das Rückenteil heften (Farbfolge von unten nach oben: türkis, rosé, gelb). Vord. Blenden auf die Passe heften. Blenden schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Seitl. Ärmelteile an die mittl. Ärmelteile steppen und entlang den Nähten absteppen. Ärmel an die Armausschnittkanten steppen und absteppen. ■ Seitennähte und fortlaufend Ärmelnähte steppen. An den Seitennähten unten die Schlitze offen lassen. Saumzugaben, auch an den Ärmeln sowie die Zugaben der seitl. Schlitzkanten nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ An den Vorderteilen die angeschn. Besätze entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Dann die doppelten Besätze nach außen wenden und den Halsausschnitt bis Nahtzahl 4 damit verstürzen. Vord. Kanten schmal und wie eingez. absteppen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen. Kragen an den Halsausschnitt steppen, innen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Kragen schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ An den oberen Taschenkanten die angeschn. Besätze nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Taschenkanten schmal und wie eingez. absteppen. Taschen auf die Vorderteile steppen. ■ Am rechten Vorderteil 6 Knopflöcher einarbeiten.

142 Shorts
Seite 42/43 — **Größe 38 und 42**

Abweichende Angaben für Größe 42 in Klammern



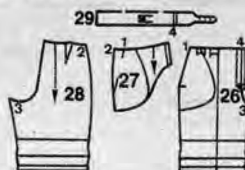
Seitl. Hosenlänge 47 (49) cm

Sie brauchen:
Baumwolleinen 1,10 m, 140 cm breit. Vlieseline F. 1 Schließe mit Dorn, Stegbreite 2,5 cm. 3 Ösen.

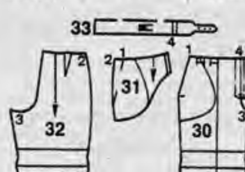
Zuschneiden:
26 (30) Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal
27 (31) Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
28 (32) Rückw. Hosenteil 2mal
29 (33) Bund 2mal im Stoffbruch
a) Schlaufe 8 cm lang, 5 cm breit, fertige Breite 2,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. An Hüftpassen und Bundteilen die unterschiedlichen vord. Kanten beachten, rechts Kante, links Kante. An den seitl. Hüftpassen entlang den vord. Kanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
An den vord. Hosenteilen die Fältchen x auf o legen und heften. Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105. Rückw. Abnäher, Seiten- und innere Beinnähte steppen. ■ Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten, siehe Modell 105. Jedoch den Bundübertritt = angeschn. Riegel an der rechten Schlitzkante überstehen lassen, der Bunduntertritt schließt mit dem Schlitzuntertritt ab. ■ Schlaufe längs falten, verstürzen und absteppen. In der Schlaufenmitte ein Loch für den Schließendorn einstanzen. Schlaufe um den Schließensteg herumlegen, Schlaufenenden zusammengefaßt auf den linken Bund stecken, im Viereck und über Kreuz feststeppen. Am Riegel die Ösen einstanzen. ■ Für die Aufschläge die unteren Hosenkanten entlang der Aufschlag-Umbruchlinie nach innen falten und bügeln. Dann die Kanten, die Anstoßlinie treffend, nach oben legen, bügeln. Saumzugaben entlang der Saum-Umbruchlinie nach innen wenden und feststeppen. Aufschläge über den Nähten mit ein paar Stichen festnähen.

Größe 38
Teile 26 bis 29 auf Bogen C
rote Kontur –x–x–x–x–



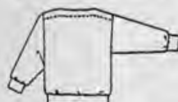
Größe 42
Teile 30 bis 33 auf Bogen C
rote Kontur ------



Zuschneideplan Gr. 38
Gr. 42 entsprechend zuschneiden



143 Pullover
Seite 43 — **Größe 38–42**

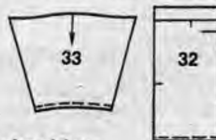


Sie brauchen:
Rippenstrickstoff 1,80 m, 115 cm breit – Originalstoff, oder 1,30 m, 140 cm breit. Für dieses Modell nur dehnbare Stoffe verarbeiten. Schrägband, 2,5 cm breit.

Zuschneideplan



Teile 32 und 33 auf Bogen D
rote Kontur ~~~~



Zuschneiden:
32 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
32 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
33 Ärmel 2mal
a) 2 Ärmelbündchen 22 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, b) Bund für Gr. 38: 90 cm, Gr. 40: 94 cm, Gr. 42: 98 cm lang, jeweils 16 cm breit, fertige Breite 8 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden.

Nähen:
Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen. ■ An den oberen Vorder- und Rückenteilkanten ist eine breite Zugabe bereits im Schnitt enthalten. Schulternähte jeweils ab den Querstrichen steppen, dabei ausgedehntes Schrägband mitfassen. Zugaben auseinanderbügeln, am Halsausschnitt nach innen bügeln. Die Zugaben von rechts entlang den eingez. Stepplinien feststeppen, dabei innen ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Seitennähte unterhalb der Querstriche und Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten und Pullikante einreihen. An den Ärmelbündchen und am Bund jeweils die Schmalseiten aneinandersteppen. Bund und Bündchen zur Hälfte links auf links falten und zusammengefaßt an die entsprechenden Kanten steppen. Ärmel einsetzen.

144 Weste Gr. 46–48
Seite 53



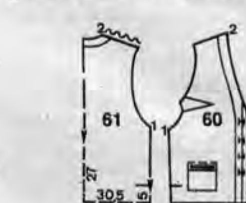
Rückw. Westenlänge 74 cm

Sie brauchen:
Strickstoff, kariert 1,40 m, 130 cm breit. Mateline Einfaßband 3,80 m. Vlieseline G 405. 4 Knöpfe.

Zuschneiden:
60 Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
Patte 2mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
61 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Darauf achten, daß an den Karozeichen der Karostreifen übereinstimmt. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ An den Vorderteilen **Pattentaschen** einarbeiten: Auf der linken Stoffseite über den markierten Einschnittlinien ca. 5 cm breite Einlagestreifen aufbügeln. Patten entlang den Stoffbruchlinien falten und die Schmalseiten verstürzen. Bruchkanten mit Mateline einfassen. Patten rechts auf rechts entlang den markierten Ansatzlinien aufheften. Je einen Taschenbeutel über den Patten liegend aufheften. Von links die beiden Teile entlang den Ansatzlinien feststeppen. Die restl. Taschenbeutel gegenüber den Patten an die markierten Einschnitte stecken und im gleichen Abstand zur Einschnittlinie wie die Patten aufsteppen, die Naht jedoch an den Enden ½ cm kürzer halten. Zwischen den beiden Nähten einschneiden, zu den Nahtenden hin schräg einschneiden, dabei die Taschenteile nicht mitfassen. Taschenbeutel nach innen ziehen. Die Patten über die Eingriffe nach oben bügeln. Die kleinen Dreiecke an den Einschnittenden nach innen legen und von Nahtende bis Nahtende auf die Taschenbeutel steppen. Taschenbeutel gleichschneiden und aufeinandersteppen. Die Pattenschmalseiten von Hand annähen. ■ Abnäher und Schulternähte steppen. Zugaben der Armausschnittkanten abschneiden. Armausschnittkanten mit Mateline einfassen. ■ Seitennähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und 2,5 cm breit feststeppen. Besätze zusammensteppen. Besatz links auf links an den Vorder- und Rückenteilen unterheften, über dem Saum eingeschlagen annähen. An den vord. Kanten und am Halsausschnitt die Nahtzugaben abschneiden. Kanten mit Mateline einfassen. ■ Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten.

Teile 60 und 61 auf Bogen C
grüne Kontur ~~~~



Zuschneideplan



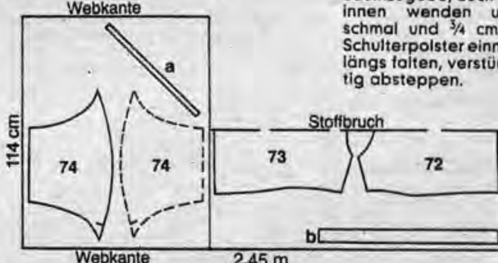
Schnitteile mit unterbrochener Konturlinie auf dem Zuschneideplan mit der beschrifteten Seite nach unten auf den Stoff legen.

145 Bluse Größe 48
Seite 53



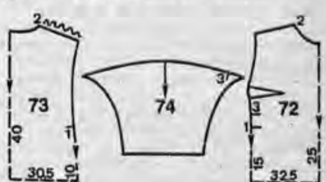
Sie brauchen:
Faconné 2,45 m, 114 cm breit – Originalstoff, oder 1,65 m, 140 cm breit. Raglan-Schulterpolster.

Zuschneiden:
72 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
73 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
74 Ärmel 2mal
a) Schrägstreifen für Halsausschnitt 65 cm lang, 3 cm breit, b) Bindegürtel 1,80 m lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.



Zuschneideplan

Teile 72 bis 74 auf Bogen C
grüne Kontur –+–+–+–



Nähen:
Abnäher und Schulternähte steppen. ■ Schrägstreifen längs falten und bügeln. Halsausschnitt mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen und schmalkantig absteppen. ■ Ärmel an die Armausschnittkanten steppen. Seiten- und fortlaufend Ärmelnähte steppen. ■ Saumzugabe, auch an den Ärmeln, nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. Schulterpolster einnähen. ■ Bindegürtel längs falten, verstürzen und schmalkantig absteppen.

146 Rock Größe 48
Seite 53

Rocklänge 78 cm

Sie brauchen:
Wollkrepp 1,75 m, 140 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 20 cm lang. 1 Knopf.

Zuschneiden:
36 Rockbahn 2mal im Stoffbruch
a) Bund 97 cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Am Papierschnitt die unterschiedlichen Linien für vord. und rückw. Rockbahn beachten. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
An den Rockbahnen die Falten x auf o legen und oberhalb der Faltenzeichen zusteppen, unterhalb heften. Falten x auf o legen und bügeln. Faltentiefen an den oberen Rockbahnkanten festheften. ■ Seitennähte steppen, links Schlitz für Reißverschluß offen lassen. Reißverschluß einnähen. ■ Bund an die obere Rockkante steppen, Untertritt überstehen lassen. Bund zur Hälfte nach außen wenden, Schmalseiten und Untertritt verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen an die Ansatznaht nähen. Knopfloch einarbeiten. ■ Rock säumen. Falten am Saum nachbügeln.

Zuschneideplan
Stoffbruch
36 36
70cm
a
1,75 m

Teil 36 auf Bogen D
rote Kontur

36
30 30
50,5

147 Kleid Größe 44
Seite 30

Rocklänge 75 cm

Sie brauchen:
Baumwoll-Webkaro 1,60 m, 150 cm breit. Leinen-Strickstoff 0,80 m, 140 cm breit. Vlieseline H 200. 7 kleine Nähfrei-Druckknöpfe. 1 bezogene Gürtelschließe. 5 Ösen. Schulterpolster.

Zuschneiden:
18 Mittl. Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
19 Seitl. Vorderteil mit angeschn. Ärmel 2mal
20 Mittl. Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
21 Seitl. Rückenteil mit angeschn. Ärmel 2mal
22 Vord. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
23 Vord. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 2mal
24 Rückw. Hüftpasse 1mal im Stoffbruch
25 Rückw. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
a) 4 Schlaufen 8 cm lang, 4 cm breit, fertige Breite 2 cm, b) Gürtel 104 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm, c) Schlaufe für Gürtel 7 cm lang, 1,5 cm breit, fertige Breite ¾ cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Für die Teilungsnähte an den Vorder- und Rückenteilen 2 cm Zugabe anschneiden. An den oberen Rockbahnkanten und den unteren Hüftpassenkanten sowie an den seitl. Schlitzkanten der vord. Rockbahn ebenfalls 2 cm Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Mittl. Vorderteile an die seitl. Vorderteile, mittl. Rückenteil an die seitl. Rückenteile steppen. Nahtzugaben jeweils in die mittl. Teile bügeln. Nähte 1,5 cm breit absteppen. Schulter- und fortlaufend obere Ärmelnähte, Seiten- und fortlaufend untere Ärmelnähte steppen. ■ Schlaufen (a und c) längs falten und absteppen. Schlaufen (a) zur Hälfte falten, Schlaufenenden jeweils zusammenfassen und über den Teilungsnähten an die untere Oberteilkante heften. ■ An den Hüftpassen und den Rockbahnen jeweils die Seitennähte steppen, dabei am Rock unten die Schlitze offen lassen. Hüftpasse an die untere Oberteilkante steppen, dabei werden die Schlaufen zwischengefaßt. ■ An den Ausschnittbesätzen die Schulternähte steppen. Angeschn. Besätze nach außen wenden, Ausschnittbesatz ansteppen. Halsausschnitt mit Besatz verstürzen. Besätze festheften. Vord. Kanten und fortlaufend Halsausschnitt schmal und 2 cm breit absteppen. Rechte vord. Kante Mitte auf Mitte auf die linke vord. Kante legen, untere Kanten aufeinanderheften. ■ Rock an die untere Hüftpassenkante steppen, dabei jeweils zwischen den Querstrichen die Tascheneingriffe offen lassen. Nahtzugaben nach unten bügeln. Taschenbeutel an die Zugaben der Eingriffe steppen. Eingriffskanten 2 cm breit absteppen, dabei die inneren Taschenbeutel nicht mitfassen. Taschenbeutel gleichschneiden und aufeinandersteppen. Ab den Tascheneingriffsenden die Rocknaht 2 cm breit absteppen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und festheften. Am oberen Schlitzende die Zugaben der rückw. Rockbahn einschneiden. An der vord. Rockbahn die Zugabe der seitl. Schlitzkanten nach innen wenden und festheften. Saumkanten und vord. Schlitzkanten 2 cm breit absteppen. An der rückw. Rockbahn die Schlitzuntertritte schmal säumen. Seitl. vord. Schlitzkanten auf die Untertritte legen und oben quer steppen. ■ Ärmel säumen. An den vord. Kanten wie eingez. Druckknöpfe einstanzen. Schulterpolster einnähen. ■ Gürtel längs falten und verstürzen, dabei eine Schmalseite zur Spitze steppen. Gürtel schmalkantig absteppen. Gerade Gürtelschmalseite um den Schließensteg legen und mit einer Öse befestigen, zuvor ein Loch für den Schließendorn einstanzen. Schlaufe um den Gürtel legen, Schlaufenenden eingeschlagen gegeneinandernähen. Am Gürtel die restl. 4 Ösen einstanzen.

Teile 18 bis 25 auf Bogen C
rote Kontur

Zuschneidepläne
Stoffbruch
36cm Webkanten
39cm
Stoffbruch 1,60 m

Stoffbruch
70cm
0,80 m

148 Kleid Größe 46
Seite 53

Länge ab Taille 75 cm

Sie brauchen:
Polyester-Shantung 2,00 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 3,60 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 15 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
45 Vorderteil 2mal
Taschenklappe 2mal im Stoffbruch
46 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
47 Passe 1mal im Stoffbruch
48 Kragensteg 2mal im Stoffbruch
49 Kragen 2mal im Stoffbruch
50 Ärmel 2mal
a) 2 Manschetten 24 cm lang, davon sind 2 cm Untertritt, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm, b) 2 Taschen 15,5 cm lang, 13 cm breit, c) 2 Einfaßstreifen für Ärmelschlitze 17 cm lang, 3 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. An den seitl. Vorder- und Rückenteilkanten 28 cm lange Gehschlitze markieren und in Schlitzlänge 2,5 cm Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Zuschneideplan
Stoffbruch
75cm
2,00 m

Teile 45 bis 50 auf Bogen A
rote Kontur

Nähen:
An den oberen Taschenkanten die Zugaben nach innen wenden und eingeschlagen 3/4 cm breit feststeppen. Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmal und ¾ cm breit auf die Vorderteile steppen. Klappen entlang den Stoffbruchlinien rechts auf rechts falten, Schmalseiten verstürzen. Klappen absteppen. Klappen entlang den Ansatzlinien auf die Vorderteile steppen, nach unten bügeln und nochmals ½ cm neben der Naht feststeppen. ■ An den oberen Vorder- und Rückenteilkanten die Falten x auf o heften. Passe an die Vorderteile und das Rückenteil steppen und entlang den Ansatznähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Seitennähte steppen, unten die Schlitze offen lassen. Saumzugabe und Zugaben der Schlitzkanten nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. ■ An den Vorderteilen die angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Vord. Kanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Besätze über dem Saum annähen. ■ Kragen mit Steg arbeiten, siehe Modell 112. ■ Manschettenärmel arbeiten, siehe Modell 130. Ärmel eingehalten einsetzen. ■ Am rechten Vorderteil insgesamt 10 Knopflöcher einarbeiten, rechts am Kragensteg, an den Taschenklappen und den Manschetten je ein Knopfloch einarbeiten. Schulterpolster einnähen.

149 Kleid Größe 38
Seite 31

Länge ab Taille 75 cm

Sie brauchen:
Leinenimitat 1,65 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 3,00 m, 90 cm breit. Garniturstoff in Weiß 0,15 m, 90 cm breit. Futterrest für Taschenbeutel. Vlieseline H 200. 1 Reißverschluß, 20 cm lang. 9 Knöpfe. 1 überzogene Schließe, Stegbreite 5 cm. Schulterpolster.

Zuschneiden:
55 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 2mal *
56 Patte 4mal
57 Rückenteil 2mal
58 Passe 2mal
Besatz 2mal
59 Ärmel 2mal
Aufschlag 4mal aus Garniturstoff
a) Rechtes Gürtelteil 23 cm lang, linkes Gürtelteil 26 cm lang, je 10 cm breit, fertige Breite 5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. * = Teile auch aus Futter zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Zusätzlich Einlage auf zwei Ärmelaufschläge bügeln.

Teile 55 bis 59 auf Bogen C
grüne Kontur

Zuschneideplan
Stoffbruch
75cm
1,65 m

Nähen:
Stofftaschenbeutel an das Vorderteil steppen (Taschenbeutel-Ansatzlinie). Nahtzugaben der Vorderteile an den Ek-

ken bei Nahtzahl 1 schräg einschneiden. Patten an den Außenkanten verstürzen und 1 cm breit absteppen. Patten entlang den Patten-Ansatzlinien an die Vorderteile stecken. Futtertaschenbeutel über den Patten liegend aufheften. Von links die beiden Teile entlang den Ansatzlinien feststeppen. Patten nach oben, Taschenbeutel nach unten bügeln. Vord. Abnäher steppen, Taschenbeutel aufeinandersteppen. Die vord. Pattenschmalseiten von Hand über der Abnähernaht annähen, seitl. Pattenschmalseiten lose lassen. ■ Rückw. Abnäher steppen. An den Passen die Ausschnittkanten mit Besatz verstürzen und wie eingez. absteppen. An den Vorder- und Rückenteilen die oberen Kanten entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Vorder- und Rückenteile, die Anstoßlinien treffend, auf die Passen heften. Vorder- und Rückenteile wie eingez. absteppen, dabei werden die Passen mit festgesteppt. ■ Gürtelteile längs falten und die Längsseiten verstürzen, am linken Gürtelteil auch eine Schmalseite zur Spitze verstürzen. Gürtelteile schmal und noch zweimal in Abständen von ¾ cm absteppen. Rechtes Gürtelteil 3 cm breit um den Schließensteg legen und annähen. Gürtelteile an die Rückenteile heften. ■ Seitennähte steppen, dabei die rückw. Pattenschmalseiten nicht mitfassen. ■ Kleid säumen. An den Rückenteilen die angeschn. Besätze nach innen wenden. Für den Gehschlitz an den Rückenteilen von der Saumkante aus 25 cm abmessen und markieren. Rückenteilkanten unterhalb der Markierung 2 cm breit absteppen. An der linken Rückenteilkante den Reißverschluß wie eingez. unterheften. Rückenteile vom Ausschnitt bis zur unteren Reißverschlußmarkierung 2 cm breit absteppen, dabei wird links der Reißverschluß mitgefaßt. Linkes Rückenteil Mitte auf Mitte auf das rechte Rückenteil legen. Das lose Reißverschlußband eingeschlagen auf das rechte Rückenteil steppen. Zwischen Reißverschluß und Gehschlitz die Rückenteile 2 cm breit aufeinandersteppen. ■ Ärmelnähte steppen. Ärmel säumen. An den Aufschlägen jeweils die Schmalseiten zusammensteppen. Je ein verstärktes und unverstärktes Aufschlagteil rechts auf rechts aufeinanderlegen und an den oberen Kanten verstürzen. Untere Aufschlagkanten eingeschlagen aufeinandernähen. Aufschläge schmal absteppen und von Hand an die unteren Ärmelkanten nähen. An den Ärmelkugeln die Falten x auf o legen und heften. Ärmel einsetzen. ■ Am linken Rückenteil wie eingez. Knopflöcher einarbeiten. Am Vorderteil und an den Patten die Knöpfe zur Zierde aufnähen. Schulterpolster einnähen.

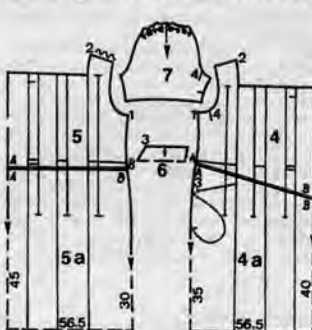
Nähte und Säume müssen zugegeben werden!

150 Kleid Größe 42
Seite 34

Teile 4 bis 7 auf Bogen D rote Kontur



Länge ab Taille 75 cm



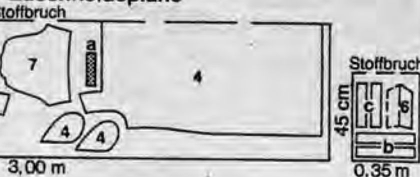
Sie brauchen:
Crêpe de Chine 3,00 m, 140 cm breit. Garniturstoff in Weiß 0,35 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. Schrägband, 4 cm breit. Gummiband 0,85 m, 1 cm breit. 4 Knöpfe. Schulterpolster.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 4 und 4a sowie 5 und 5a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
4 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
5 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
6 Taschenklappe 2mal im Stoffbruch
7 Ärmel 2mal
a) 2 Ausschnittblenden 17 cm lang, 4 cm breit, b) Ausschnittriegel 4mal 31 cm lang, 5 cm breit, c) Ärmelriegel 4mal 23 cm lang, 5 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
An den Vorder- und Rückenteilen die Faltenbrüche von rechts einbügeln. Falten wie eingez. absteppen, fortlaufend zuheften. Falten zur Mitte bügeln, an der Ausschnittkante festheften. ■ Schulternähte steppen. Am Halsausschnitt die Nahtzugaben schräg in die Ecken einschneiden. Zugaben der seitl. Ausschnittkanten nach innen wenden und eingeschlagen ½ cm breit feststeppen. ■ Je zwei Ausschnitt- und Ärmelriegel rechts auf rechts aufeinanderlegen und an den Längsseiten und je einer Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Riegel schmalkantig absteppen. ■ Ausschnittblenden von innen – rechts auf links – an die vord. und rückw. Ausschnittkanten steppen. Blenden nach außen wenden und eingeschlagen festheften, dabei an der rückw. Blende jeweils an den Enden der unteren Längskante die Ausschnittriegel zwischenfassen. Blenden ringsum schmalkantig absteppen. Ausschnittriegel nach vorn legen und die Riegelspitzen mit einem Knopf auf den vord. Blenden festnähen. ■ Seitennähte steppen, Tascheneingriffe offen lassen. Nahttaschen einarbeiten, siehe Modell 119. ■ Taschenklappen längs falten und an den Schmalseiten verstürzen. Klappen schmal absteppen. Klappen entlang den Ansatzlinien auf die Vorderteile steppen und nach unten bügeln. ■ In der Taille Schrägband für Gummizug untersteppen. Gummiband auf ca. 78 cm Weite einziehen. ■ Ärmelnähte steppen, dabei unten die Riegel zwischenfassen. Zugaben der unteren Ärmelkanten nach innen wenden und eingeschlagen ½ cm breit feststeppen. Riegel entlang den unteren Ärmelkanten von Hand annähen, Riegelspitzen mit einem Knopf festnähen. An den Ärmelkugeln die Falten x auf o legen und heften. Ärmel einsetzen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Falten am Saum nachbügeln. Schulterpolster einnähen.

Zuschneidepläne



151 2 Kleider nach einem Schnitt Größe 42
Seiten 10 und 12



A

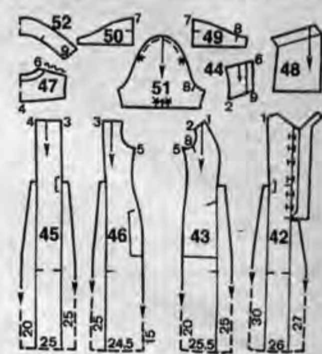


B

Abb. A: Uni Kleid
Abb. B: Gemustertes Kleid

Länge ab Taille 78 cm

Teile 42 bis 52 auf Bogen D rote Kontur



Sie brauchen:
Abb. A Cotelé, uni 2,70 m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 4,10 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 6 Knöpfe.
Abb. B Crêpe de Chine 4,30 m, 90 cm breit – Originalstoff, oder 2,85 m, 140 cm breit. Garniturstoff in Weiß 0,35 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 6 Knöpfe. Schulterpolster.

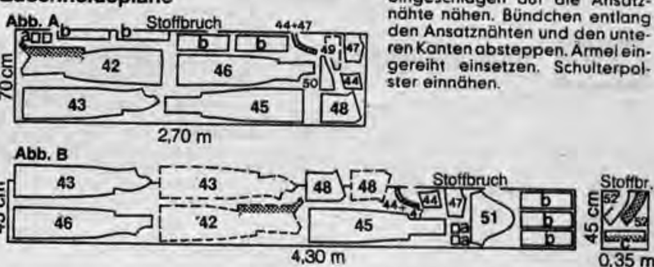
Zuschneiden:

42 Mittl. Vorderteil 2mal	A, B
43 Seitl. Vorderteil 2mal	A, B
44 Vord. Passe 2mal	A, B
Besatz 2mal	A, B
45 Mittl. Rückenteil 2mal	A, B
46 Seitl. Rückenteil 2mal	A, B
47 Rückw. Passe 1mal im Stoffbruch	A, B
Besatz 1mal im Stoffbruch	A, B
48 Tasche 2mal	A, B
49 Vord. Ärmel 2mal	A
50 Rückw. Ärmel 2mal	A
51 Ärmel 2mal	B
52 Kragen 2mal im Stoffbruch	B

Abb. A, B: a) 4 Gürtelschlaufen 6 cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm, b) 6 Faltenuntertritte 40 cm lang, 13 cm breit. Abb. B: c) 2 Ärmelbündchen 33 cm lang, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den Faltenuntertritten auch Saumzugabe anschneiden. Für den Halsausschnittbesatz die Papierschnittteile des vord. und rückw. Besatzes von Teil 44 und 47 an den Schulterkanten aneinanderkleben. Bei Abb. B die seitl. Vorderteile (Teil 43) und die Taschen (Teil 48) zum Schluß aus dem auseinandergefalteten Stoffrest zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage auf die Vorderteilbesätze bügeln, bis 1 cm unterhalb der Einschnittlinie.

Nähen:
Abb. A Mittl. Vorderteile rechts auf rechts legen und die Mittelnaht zwischen den Querstrichen steppen, unterhalb die Falten bis ca. 10 cm oberhalb der Saumkante zuheften. Dann die angeschn. Besätze nach außen legen und die schrägen unteren Verschlußschmalseiten damit verstürzen. Dabei werden die Besätze eingeschnitten. Unterhalb der Einschnitte die Faltentiefen auseinanderbügeln und beidseitig der Naht von rechts schmalkantig absteppen. Innen die Einschnittkanten mit Hexenstichen aneinandernähen. ■ An den mittl. Rückenteilen die Mittelnaht oberhalb des Querstrichs steppen, unterhalb die Falten bis ca. 10 cm oberhalb der Saumkante zuheften. Seitl. Vorder- und Rückenteile rechts auf rechts auf die entsprechenden mittl. Teile legen und wie bei der rückw. Mittelnaht beschrieben steppen bzw. heften. An den Vorder- und Rückenteilen die Faltentiefen und fortlaufend die Nahtzugaben auseinanderbügeln. Nähte beidseitig schmal absteppen. ■ Seitennähte steppen. Saumzugaben, auch an den Faltenuntertritten nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Faltenuntertritte rechts auf rechts auf die Faltentiefen stecken und die Längskanten aufeinandersteppen. Oben quer über die Faltenteile steppen. ■ Passen an die Vorder- und Rückenteile steppen und entlang den Ansatznähten schmal und ¾ cm breit absteppen. Schulternähte steppen. Nahtzugaben in die rückw. Passe bügeln und feststeppen. ■ An den Vorderteilen die angeschn. Besätze nach außen wenden, Ausschnittbesatz ansteppen. Ausschnittkante mit dem Besatz verstürzen. Vord. Verschlußkanten und fortlaufend Ausschnittkante schmal und ¾ cm breit absteppen. Rechte untere Verschlußschmalseite hohl annähen. ■ An den oberen Taschenkanten die angeschn. Besätze entlang den Umbruchlinien nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Angeschn. Besätze und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen heften. Obere Taschenkanten schmal und 3,5 cm breit absteppen. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmal aufsteppen. ■ Gürtelschlaufen längs falten, Längsseiten verstürzen und absteppen. Schlaufenschmalseiten eingeschlagen auf Vorder- und Rückenteil steppen. ■ Obere Ärmelnähte oberhalb der Querstriche steppen, unten die Schlitze offen lassen. Untere Ärmelnähte steppen. Zugaben an den unteren Ärmelkanten und den Schlitzkanten nach innen wenden und eingeschlagen 1 cm breit festheften. Untere Ärmelkanten und fortlaufend Schlitzkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Ärmel einsetzen. An der rechten vord. Verschlußkante wie eingez. Knopflöcher einarbeiten.
Abb. B Kleid im wesentlichen arbeiten wie bei Abb. A beschrieben. Jedoch die Faltenbrüche nicht einbügeln. ■ Kragen wie folgt arbeiten: Kragen an den Außenkanten verstürzen und schmal absteppen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an die Ausschnittkante heften. Beim Verstürzen der Ausschnittkante wird der Kragen zwischengefaßt. ■ Ärmel arbeiten: Ärmelnähte steppen. An den unteren Ärmelkanten die Falten x auf x legen und unterhalb der Faltenzeichen zusteppen. Falten x auf o bügeln und festheften. An den Ärmelbündchen die Schmalseiten aneinandersteppen. Bündchen an die unteren Ärmelkanten steppen, zur Hälfte nach innen falten und eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Bündchen entlang den Ansatznähten und den unteren Kanten absteppen. Ärmel eingereiht einsetzen. Schulterpolster einnähen.

Zuschneidepläne



152 Zweiteiliges Kleid — Größe 40 u. 44
Seite 29

Abweichende Angaben für Größe 44 in Klammern



Rocklänge 75 cm

Sie brauchen:
Crêpe marocain, gemustert 3,15 (3,20) m, 140 cm breit. Stoffrest in Schwarz 30 x 70 cm. Vlieseline H 200. Bundeinlage. 1 Knopf und 2 kleine Druckknöpfe zum Rock. 16 Knöpfe zum Oberteil. Schulterpolster.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 65 und 65a (69 und 69a) liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
Oberteil:
62 (66) Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
aus schwarzem Stoff
63 (67) Rückenteil 2mal
64 (68) Bund 4mal im Stoffbruch
65 (69) Ärmel 2mal

Rock: a) Rockbahn insgesamt 2,63 (2,75) m weit, 75 cm lang, b) Rockbund mit 4 cm Untertritt 80 (88) cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm. Oberteil: c) Schrägstreifen für Halsausschnitt ca. 60 cm lang, 4 cm breit, d) Einstecktuch 25 x 25 cm je 1mal aus gemustertem und schwarzem Stoff. Aus schwarzem Stoff: 2 Paspelstreifen 13 cm lang, 5 cm breit.

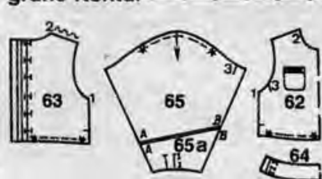
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den Rückenteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Am Bund die unterschiedlichen seitl. Linien für vord. und rückw. Bund beachten. Die Taschenbeutel 2mal bis zur Taschenbeutel-Ansatzlinie und 2mal nur bis zur Paspel-Ansatzlinie zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage jeweils nur auf ein vord. und rückw. Bundteil bügeln. Zusätzlich Einlage auf die Paspelstreifen bügeln. An den Ärmeln als Unterlage für die Knopflöcher ca. 2 cm breite Einlagestreifen von links aufbügeln.

Plissee:
Die Saumzugaben der Rockbahnteile schmal eingeschlagen feststeppen. Rockbahnteile plissieren lassen, Plissee 2½fach, Faltenbreite 5 cm.

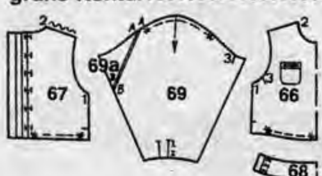
Nähen:
Oberteil: Am Vorderteil einseitige Paspeltaschen einarbeiten, siehe Modell 113. ■ Seiten- und Schulternähte steppen, Seitenschlitze offen lassen. Zugaben der Schlitzkanten schmal eingeschlagen feststeppen. ■ An den Rückenteilen die angeschn. Besätze entlang den Umbruchlinien nach innen falten und bügeln. Dann die doppelten Besätze nach außen legen, am Halsausschnitt feststecken. Schrägstreifen längs falten und bügeln. Halsausschnitt mit den Besätzen und fortlaufend mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen. Rückenteilkanten und Halsausschnitt ½ cm breit absteppen. Linke Rückenteilkante Mitte auf Mitte auf die rechte Rückenteilkante legen, unten die Kanten aufeinanderheften. ■ Untere Vorder- und Rückenteilkanten wie eingez. einreihen. Verstärkte und unverstärkte Bundteile rechts auf rechts aufeinanderlegen und an den seitl. und unteren Kanten verstürzen. Verstärkte Bundteile an die Vorder- und Rückenteilkanten steppen, dabei schließt der vord. Bund mit den Seitenschlitzen ab, am rückw. Bund stehen die Untertritte über. Unverstärkte Bundteile innen eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Bundteile ringsum absteppen. ■ Ärmelnähte steppen. Saumzugaben schmal eingeschlagen feststeppen. Ärmel jeweils so falten, daß die Umbruchlinie an die Anstoßlinie trifft. Falten einbügeln. Ärmel einreihen und einsetzen. Schulterpolster einnähen. ■ An der linken Rückenteilkante, den vord. Bundkanten und den Ärmelfalten wie eingez. Knopflöcher einarbeiten. ■ Einstecktücher ringsum mit dichtem Zickzackstich versäubern: Dazu die Zugabe ringsum nach innen bügeln, die Kanten mit dichtem Zickzackstich absteppen, dann die Zugabe bis dicht an die Stiche abschneiden.

Rock: Rockbahnteile zu einer langen Bahn aneinandersteppen, die Naht liegt im Falteninnenbruch. ■ An der Rockbahn 21 (22) Falten abzählen und die Seitennaht im Falteninnenbruch steppen, oben einen 20 cm langen Schlitz offen lassen. Schlitzkanten schmal säumen. ■ Die Falten werden innen vom Taillenrand aus ca. 12 cm lang zugesteppt. Dabei wird an jeder Falte oben 7 (6) mm nach unten schräg verlaufend weggesteppt = Faltenbreite am Taillenrand 3,6 (3,8) cm, an der Hüfte 5 cm. Falten nachbügeln und an der oberen Rockkante festheften. ■ Bund an die obere Rockkante steppen, dabei den Untertritt bis zur rückw. Schlitzkante ansteppen. Bund längs falten, Schmalseiten verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Am Bund ein Knopfloch einarbeiten, Schlitz mit Druckknöpfen schließen.

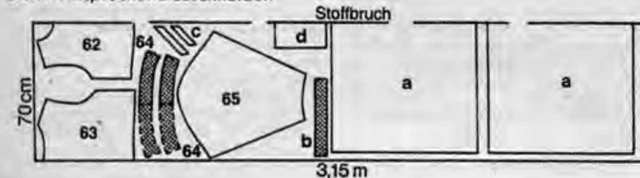
Größe 40
Teile 62 bis 65 auf Bogen D grüne Kontur



Größe 44
Teile 66 bis 69 auf Bogen D grüne Kontur



Zuschneideplan Gr. 40
Gr. 44 entsprechend zuschneiden



153 Rock und Jacke — Größe 42–44
Seite 44



Rückw. Jackenlänge 82 cm
Rocklänge 75 cm

Sie brauchen:
Doppelgewebe für Rock und Jacke 3,70 m, 125 cm breit. Für Rock als Einzelteil 1,80 m, für Jacke als Einzelteil 2,40 m, 125 cm breit. Vlieseline H 200. Gummiband ca. 1,70 m, 2 cm breit. 2 Metall-Reißverschlüsse, 12 cm lang. 14 PRYM Nähfrei-Druckknöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
Rock:
70 Rockbahn 2mal im Stoffbruch
Jacke:
71 Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
Tasche 2mal
Taschenbeutel 4mal
72 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
73 Stehkragen 2mal im Stoffbruch
74 Ärmel 2mal

Rock: a) Linker vord. Besatz 79 cm lang, 3,5 cm breit. Jacke: b) 4 Paspelschrägstreifen 17 cm lang, 4 cm breit, c) 2 Besatzstreifen für obere Taschen 14 cm lang, 4 cm breit, d) Durchzugsblende 114 cm lang, 2,5 cm breit, e) Bindeband 1,50 m lang, 3 cm breit, fertige Breite 1,5 cm.

Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Für den linken vord. Rockbesatz, für die Jackenbesätze und für das innere Stehkragenteil die linke Stoffseite als rechte Stoffseite verwenden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Zusätzlich Einlage auf den linken Besatz der rückw. Rockbahn bügeln.

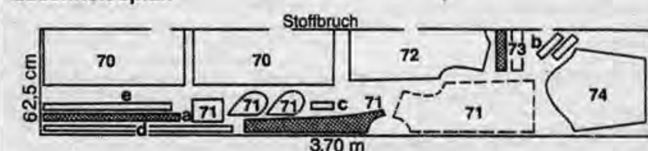
Nähen:
Rock: Rechte Seitennaht steppen (Markierungslinie „rechte Seite Naht" beachten). ■ Obere Rockkante entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und wie eingez. für Gummizug feststeppen. Gummibänder auf Taillenweite einziehen und vorn an der Linie „linke Seite Kante", hinten an der Linie „angeschn. Besatz" festheften. ■ Rock säumen. An der rückw. Rockbahn den angeschn. Besatz nach innen wenden und eingeschlagen festheften. An der vord. Rockbahn die Verschlußkante („linke Seite Kante") mit dem Besatzstreifen verstürzen. Besatz eingeschlagen festheften. Vord. und rückw. Verschlußkanten schmal und 3 cm breit absteppen. Druckknöpfe einstanzen.

Jacke: An den Vorderteilen **Paspeltaschen** einarbeiten: Über den markierten Einschnittlinien von links ca. 5 cm breite Einlagestreifen aufbügeln. Die Paspelschrägstreifen rechts auf rechts an die markierten Einschnittlinien stecken und in je ½ cm Abstand zur Einschnittlinie aufsteppen. Zwischen den Stepplinien einschneiden, zu den Nahtenden hin schräg einschneiden. Beim Einschneiden dürfen die Paspelstreifen nicht mitgefaßt werden. Nahtzugaben flach auseinanderbügeln. Paspelstreifen als gleichmäßig breite Paspel nach innen heften und in den Ansatznähten durchsteppen. Die kleinen Dreiecke an den Einschnittenden nach innen ziehen und von Nahtende bis Nahtende auf die Paspel steppen. Taschenbeutel von innen an die Nahtzugaben der Paspel steppen, gleichschneiden und aufeinandersteppen. ■ Aufgesetzte Taschen: Besatzstreifen rechts auf rechts über den markierten Reißverschlußlinien auf die Taschenteile stecken, entlang den Linien steppen. Zwischen den Stepplinien längs einschneiden, in die Ecken schräg einschneiden. Besätze nach innen wenden, Schlitzkanten heften und bügeln. Reißverschlüsse so unterheften, daß die Zähnchen sichtbar sind, und schmal und ¾ cm breit feststeppen. An den Taschen ringsum die Zugaben nach innen wenden. Taschen schmal und ¾ cm breit auf die Vorderteile steppen. ■ Seiten- und Schulternähte steppen. Vord. Kanten mit den Besätzen verstürzen. Jacke säumen. Besätze über dem Saum annähen. Stehkragen an den Außenkanten verstürzen. Kragen an den Halsausschnitt steppen, innen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Vord. Kanten und fortlaufend Kragenkanten absteppen. ■ An der Durchzugsblende ringsum die Zugaben nach innen wenden. Blende, die Anstoßlinien treffend, auf die Jacke stecken. Blendenlängsseiten schmalkantig aufsteppen. Bindeband längs falten, verstürzen und schmal absteppen. Band am Durchzug einziehen. ■ Ärmelnähte als Kappnähte arbeiten, siehe Modell 162. Saumzugaben schmal eingeschlagen feststeppen. Ärmel eingehalten einsetzen. Schulterpolster einnähen. ■ Druckknöpfe einstanzen.

Teile 70 bis 74 auf Bogen D grüne Kontur



Zuschneideplan



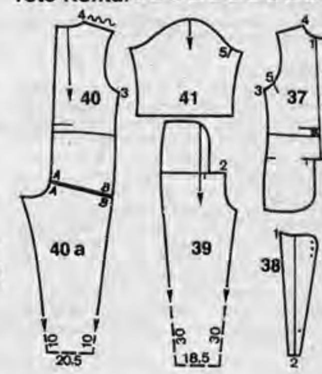
154 Overall — Größe 38–40
Seite 45



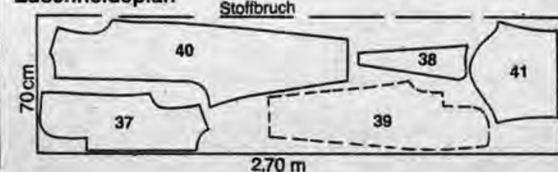
Seitl. Hosenlänge ab Gummizug 100 cm

Sie brauchen:
Doppelgewebe 2,70 m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 4,20 m, 90 cm breit. 1 Reißverschluß, 55 cm lang. Schrägband 1,80 m, 4 cm breit. Gummiband 0,75 m, 1,7 cm breit. 4 Nähfrei-Druckknöpfe.

Teile 37 bis 41 auf Bogen D rote Kontur



Zuschneideplan



Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 40 und 40a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:

37 Oberes Vorderteil mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
38 Blende 2mal
39 Unteres Vorderteil mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
40 Rückenteil 2mal
41 Ärmel 2mal
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

Nähen:

Schrägband für Halsausschnitt längs falten und bügeln. Vord. Halsausschnittkanten mit dem doppelten Schrägband verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. An den oberen Vorderteilen die Zugaben der vord. Kanten nach innen einschlagen und festheften. Reißverschluß verdeckt ½ cm breit untersteppen. ■ Blendenteile rechts auf rechts legen und an den Längsseiten und der oberen Kante verstürzen. Obere Blendenkante und die abgerundete Längsseite schmal und ¾ cm breit absteppen. Blende entlang der eingez. Ansatzlinie auf das rechte Vorderteil heften und schmal und ¾ cm breit aufsteppen. Untere Blendenkanten offenkantig festheften. ■ An den unteren Vorderteilen die Mittelnaht bis kurz vor die inneren Beinkanten steppen. Unteres Vorderteil jeweils ab den Tascheneingriffsenden an das obere Vorderteil steppen, dabei wird die Blende zwischengefaßt. Ab den Eingriffsenden die Taschenbeutel entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Tascheneingriffe schmal und ¾ cm breit absteppen und, die Anstoßlinien treffend, auf das obere Vorderteil legen. Taschenbeutel innen aufeinandersteppen. Seitl. Taschenbeutelkanten offenkantig festheften. Unteres Vorderteil zwischen den Tascheneingriffen absteppen. ■ Seitennähte und innere Beinnähte steppen. Restl. Mittelnaht steppen. Rückw. Halsausschnitt mit dem doppelten Schrägband verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. Schulternähte steppen. ■ Am Schrägband für Gummizug die Längskanten ¾ cm breit umbügeln. Schrägband entlang den eingez. Stepplinien für Gummizug unter das Vorder- und Rückenteil heften und von rechts feststeppen. Gummiband auf Taillenweite einziehen. Gummibandenden wie eingez. quer und über Kreuz feststeppen. ■ Ärmelnähte steppen. Zugaben der unteren Ärmelkanten eingeschlagen feststeppen. Ärmel einsetzen. ■ Hose säumen. An der Blende wie eingez. Druckknopfoberteile einstanzen. Druckknopfunterteile entsprechend am linken Vorderteil einstanzen. Beim Einstanzen der Druckknopfteile zur Verstärkung kleine Stoffstücke unterlegen.

155 Bluse Größe 40
Seite 44



Sie brauchen:

Käseleinen, quergemustert 1,10 m, 140 cm breit – Originalstoff, oder 2,10 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 8 Knöpfe.

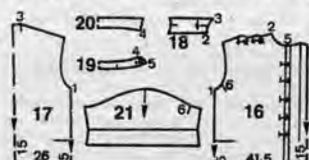
Zuschneiden:

16 Vorderteil 2mal
17 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
18 Passe 2mal
19 Kragensteg 2mal im Stoffbruch
20 Kragen 2mal im Stoffbruch
21 Ärmel 2mal
a) 2 Schulterriegel 14 cm lang, 13 cm breit, fertige Breite 6,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Darauf achten, daß an den Musterzeichen der Musterstreifen übereinstimmt. An den Seitennähten nur 1 cm Nahtzugabe, an den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage nur auf ein Kragen- und Stegteil bügeln.

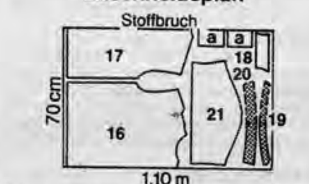
Nähen:

An den Vorderteilen die Falten x auf o heften. Passen an die oberen Vorder- und Rückenteilkanten steppen und entlang den Ansatznähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Seitennähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. Angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Besätze über dem Saum annähen. Vord. Kanten absteppen. Kragen mit Steg arbeiten, siehe Modell 112. ■ Schulterriegel längs falten, Längsseiten und je eine Schmalseite verstürzen, dabei die Schmalseite zur Spitze steppen. Riegel absteppen. Riegel auf die Passen legen und die geraden Riegelschmalseiten an die Armausschnitte heften. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Untere Ärmelkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Ärmel aufschlagen. Ärmel einsetzen, dabei werden die Riegel zwischengefaßt. Vorder- und Rückenteile entlang den Ärmeleinsetznähten schmalkantig absteppen, dabei die Riegel nicht mitfassen. ■ Am rechten Vorderteil und rechts am Kragensteg wie eingez. Knopflöcher einarbeiten. Riegelspitzen mit je einem Knopf auf die Passen nähen.

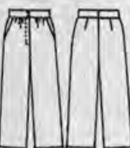
Teile 16 bis 21 auf Bogen D rote Kontur –x–x–x–x–



Zuschneideplan



156 Hose Größe 40
Seite 44



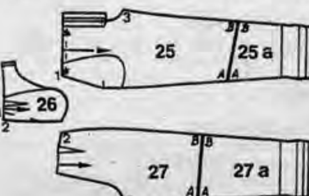
Seitl. Hosenlänge 105 cm

Sie brauchen:

Fil-à-fil, längsgestreift 2,40 m, 114 cm breit – Originalstoff, oder 2,70 m, 90 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. 2 Knöpfe.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 25 und 25a sowie 27 und 27a liniengemäß aneinanderkleben.

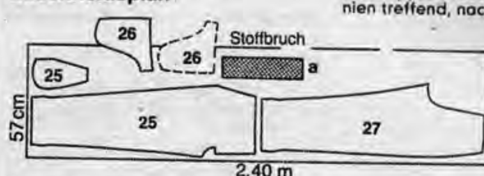
Teile 25 bis 27 auf Bogen D rote Kontur



Zuschneiden:

25 Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal
26 Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
27 Rückw. Hosenteil 2mal
a) Linker Bund 41,5 cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, rechter Bund 38,5 cm lang, jeweils 10 cm breit, fertige Breite 5 cm. Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. Seitl. Hüftpassen zum Schluß aus dem auseinandergefalteten Stoffrest zuschneiden. An den Hüftpassen entlang den vord. Kanten – rechts Kante, links Kante – keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Zuschneideplan



Nähen:

An den rückw. Hosenteilen und den seitl. Hüftpassen jeweils die Abnäher steppen. An den vord. Hosenteilen die oberen Kanten auf angegebene Weite einreihen. ■ Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105, Eingriffskanten schmal absteppen. ■ Seiten- und innere Beinnähte steppen. Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten, siehe Modell 105. ■ Untere Hosenkanten entlang den Aufschlag-Umbruchlinien nach innen falten und feststeppen. Hosenkanten, die Anstoßlinien treffend, nach außen aufschlagen. Aufschläge über den Nähten annähen. ■ Am Bund zwei Knopflöcher einarbeiten.

157 Hose Gr. 36–38
Seite 46



Seitl. Hosenlänge 91 cm

Sie brauchen:

Waffelpikee 1,40 m, 150 cm breit – Originalstoff, oder 2,50 m, 90 cm breit. Gummiband, 1 cm breit.

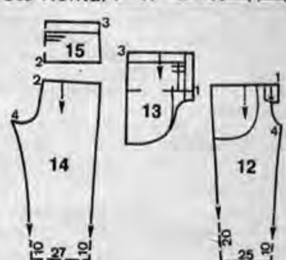
Zuschneiden:

12 Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal
13 Vord. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
14 Rückw. Hosenteil 2mal
15 Rückw. Hüftpasse 1mal im Stoffbr.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

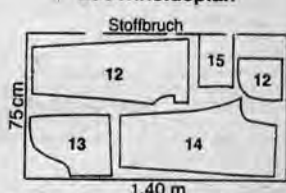
Nähen:

Vord. Hosenteile, die Anstoßlinien treffend, rechts auf rechts auf die vord. Hüftpassen steppen, Tascheneingriffe offen lassen. Taschenbeutel rechts auf rechts genau entlang den markierten Nahtlinien an die Eingriffskanten steppen. Taschenbeutel nach innen wenden. Tascheneingriffe 2 cm breit absteppen, dabei die an der Passe angeschn. Taschenbeutel nicht mitfassen. Taschenbeutel aufeinandersteppen, an den seitl. Kanten offenkantig festheften. Vord. Hosenteile entlang der Naht 2 cm breit absteppen. ■ Vord. Mittelnaht unterhalb des Schlitzzeichens bis kurz vor die inneren Beinkanten steppen. An der rechten vord. Schlitzkante den angeschn. Schlitzbesatz entlang der Umbruchlinie nach innen heften. Rechte vord. Schlitzkante, die Anstoßlinie treffend, auf das linke vord. Hosen- bzw. Hüftpassenteil legen und wie eingez. feststeppen („blinder Verschluß"). ■ Innere Beinnähte und restl. Mittelnaht steppen. Rückw. Hüftpasse an die rückw. Hosenteile steppen. Rückw. Hosenteile entlang der Ansatznaht 2 cm breit absteppen. Seitennähte steppen. ■ Obere Hosenkante entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und wie eingez. für Gummizug feststeppen. Zwei Gummibänder auf Taillenweite einziehen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen.

Teile 12 bis 15 auf Bogen D rote Kontur ⊢⊣⊢⊣⊢⊣



Zuschneideplan



158 Kleid Gr. 36–38
Seite 46



Länge ab Taille 75 cm

Sie brauchen:

Jersey, längsgestreift 2,00 m, 140 cm breit. Vlieseline H 200. Schrägband, 4 cm breit. 6 Nähfrei-Druckknöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:

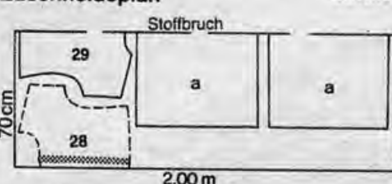
28 Vorderteil mit angeschn. Ärmel 2mal

Teile 28 und 29 auf Bogen D rote Kontur ———



29 Rückenteil mit angeschn. Ärmel 1mal im Stoffbruch
a) 2 Rockbahnen 92 cm weit, 62 cm lang.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Zuschneideplan



Nähen:

Schulter- und fortlaufend obere Ärmelnähte steppen, dabei im Bereich der Schultern ausgedehntes Schrägband mitfassen. Seiten- und fortlaufend untere Ärmelnähte steppen. ■ Schrägband längs falten und bügeln. An den vord. Kanten die angeschn. Besätze entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Dann die doppelten Besätze nach außen falten und auf den Halsausschnitt steppen, fortlaufend das doppelte Schräg-

band aufsteppen. Besätze und Schrägband nach innen wenden und festheften. Vord. Kanten schmal und wie eingez. absteppen. Ausschnittkante schmal und ¾ cm breit absteppen. Rechtes Vorderteil Mitte auf Mitte auf das linke Vorderteil legen, untere Kanten aufeinanderheften. ■ Rocknähte steppen. Obere Rockkante einreihen und an die untere Oberteilkante steppen, dabei ausgedehntes Schrägband mitfassen. Oberteil entlang der Rockansatznaht ½ cm breit absteppen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und 2 cm breit feststeppen. An den Ärmelkanten die Zugaben nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ An den vord. Kanten wie eingez. Druckknöpfe einstanzen.

159 Kleid Größe 38
Seite 34



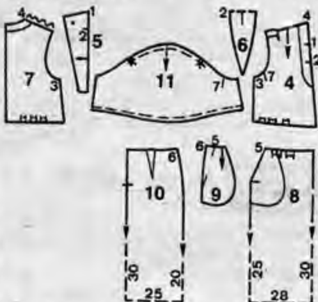
Rocklänge 70 cm

Sie brauchen:
Viskose-Leinen, gemustert 1,70 m, beige 0,20 m, jeweils 140 cm breit – Originalstoffe, oder gemustert 3,00 m, beige 0,35 m, jeweils 90 cm breit. Viskose-Leinenrest in Weiß 30 x 15 cm. Vlieseline H 200. Tresse 1,60 m, ¾ cm breit. 1 Reißverschluß, 60 cm lang. 2 Knöpfe.

Zuschneiden:
4 Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
5 Revers 4mal
6 Vord. Einsatz 1mal im Stoffbruch aus dem weißen Stoffrest
7 Rückenteil 2mal
Besatz 2mal
8 Vord. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 2mal
9 Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
10 Rückw. Rockbahn 2mal
11 Ärmel 2mal
a) 2 Ärmelbündchen 28 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

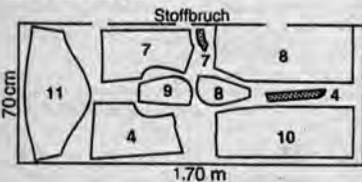
Nähen:
An Vorderteilen, Rückenteilen und vord. Rockbahn die Falten jeweils x auf o legen und festheften. ■ An den vord. Rockbahnen Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105, Eingriffskanten schmal absteppen. Rückw. Mittelnaht unterhalb

Teile 4 bis 11 auf Bogen C
rote Kontur



des Schlitzzeichens und Abnäher steppen. Seitennähte steppen. ■ Am Oberteil die Schulter- und Seitennähte steppen, Schulternähte auch an den Besätzen steppen. ■ Je ein verstärktes und unverstärktes Reversteil rechts auf rechts legen, obere, seitl. und untere Kanten verstürzen und schmalkantig absteppen. Tresse je 1,5 cm von diesen Kanten entfernt auf die Revers steppen, dabei an den Ecken die Tresse schräg abnähen. Revers an die Vorderteile heften. ■ Vord. Einsatz entlang der Stoffbruchlinie links auf links falten, seitl. Einsatzkanten über den Revers liegend an die Vorderteile heften. ■ Besätze rechts auf rechts entlang den Ausschnittkanten aufsteppen, fortlaufend ab Besatzenden die Revers zusammen mit dem Einsatz ansteppen. Ausschnittkanten und fortlaufend die Ansatznähte schmalkantig absteppen. Revers mit je einem Knopf an den Vorderteilen annähen. ■ Rock an das Oberteil steppen, dabei vorn die Revers nicht mitfassen. An den rückw. Schlitzkanten die Zugaben nach innen heften, Reißverschluß verdeckt untersteppen. ■ Ärmelnähte steppen, untere Ärmelkanten einreihen. An den Ärmelbündchen die Schmalseiten aneinandersteppen. Bündchen zur Hälfte links auf links falten. Bündchenlängskanten zusammengefaßt an die unteren Ärmelkanten steppen. Tresse auf die unteren Bündchenkanten steppen. Ärmel eingereiht einsetzen. ■ Kleid säumen. Schulterpolster einnähen.

Zuschneidepläne



161 Kinderleicht-Modell für Mädchen Gr. 152
Seite 58

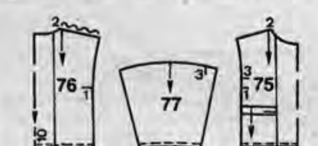


Sie brauchen:
Sweatshirtstoffe in Rot 0,75 m, in Lachsfarben 0,60 m, in Pink 0,25 m, je 160 cm breit. Eventuell können Sie auch Reste von Sweatshirtstoffen verwenden. Nur dehnbare Stoffe verarbeiten. 1 cm breite Einlagestreifen.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnitte von Vorder- und Rückenteil entlang den eingezeichneten Nahtlinien auseinanderschneiden = mittl. und seitl. Teile.

Zuschneiden:
75 Mittl. Vorderteil 1mal im Stoffbruch
75 Seitl. Vorderteil 2mal
Tasche 2mal
76 Mittl. Rückenteil 1mal im Stoffbruch
76 Seitl. Rückenteil 2mal
77 Ärmel 2mal
a) Bund 84 cm weit, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, b) 2 Ärmelbündchen 20 cm weit, 10 cm breit, fertige Breite 5 cm.

Teile 75 bis 77 auf Bogen D
grüne Kontur



Zuschneidepläne



Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. An den oberen Taschenkanten 4 cm Besatz anschneiden. Mittl. Vorder- und Rückenteil, Ärmel, Bund und Bündchen aus rotem Stoff, seitl. Vorder- und Rückenteile aus lachsfarbenem Stoff, Taschen aus pinkfarbenem Stoff zuschneiden.

Nähen:
An den oberen Taschenkanten den angeschn. Besatz nach innen wenden. Taschen wie eingez. absteppen. Taschen offenkantig auf die seitl. Vorderteile heften. ■ Mittl. Vorder- und Rückenteile an die entsprechenden seitl. Teile steppen. Mittl. Teile entlang den Nähten ¾ cm breit absteppen. ■ Auf die Zugaben der Halsausschnitte ca. 1 cm breite Einlagestreifen bügeln. Zugaben nach innen heften, von rechts ¾ cm breit feststeppen. ■ Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. ■ Bund- und Bündchennähte steppen. Bund und Bündchen zur Hälfte falten, links auf links. Untere Shirt- und Ärmelkanten einreihen. Bund und Bündchen jeweils zusammengefaßt mit schmalem Zickzackstich ansteppen. ■ Ärmel einsetzen. Vorder- und Rückenteil entlang den Ärmeleinsetznähten ¾ cm breit absteppen.

162 Regenmantel für Mädchen Größe 128
Seite 60



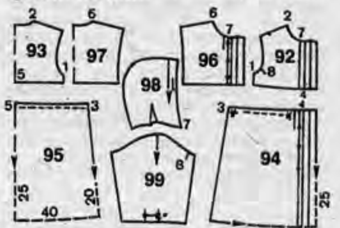
Rückw. Mantellänge 80 cm

Sie brauchen:
Chintz 1,70 m, 150 cm breit. Vlieseline H 200. Gummiband, ½ cm breit. 8 PRYM Nähfrei-Druckknöpfe.

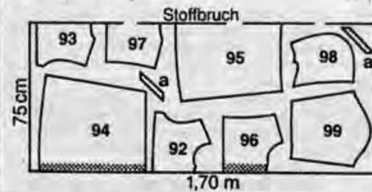
Zuschneiden:
92 Vorderteil 2mal
93 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
94 Vord. Rockbahn 2mal
95 Rückw. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
96 Vord. Passe 2mal
97 Rückw. Passe 1mal im Stoffbruch
98 Kapuze 2mal
99 Ärmel 2mal
a) Schrägstreifen für Halsausschnitt 40 cm lang, 3 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und 4 cm Saumzugabe zuschneiden. An den seitl. und unteren Passenkanten 4 cm Zugabe anschneiden. An den Längskanten der angeschn. Besätze keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Seitennähte an Rock und Oberteil, Schulternähte an Oberteil und Passe steppen. Rock einreihen und an das Oberteil steppen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. ■ An den seitl. und unteren Passenkanten die Zugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. Passe entlang den vord. Kanten und der Halsausschnittkante auf das Oberteil heften. ■ Kapuzenmittelnaht als **Kappnaht** arbeiten: Naht steppen. Nahtzugaben nach einer Seite bügeln. Die unten liegende Nahtzugabe schmal zurückschneiden. Die darüber liegende Nahtzugabe eingeschlagen festheften, von rechts ¾ cm breit feststeppen. ■ Kapuzenabnäher steppen. An der vord. Kapuzenkante die Zugabe nach innen wenden und eingeschlagen für Gummizug feststeppen. Gummiband auf ca. 22 cm Weite einziehen, Enden quer feststeppen. Fortlaufend zum Gummizug die Zugabe feststeppen. Kapuze an den Halsausschnitt heften. ■ Schrägstreifen längs falten und bügeln. Angeschn. Besätze entlang der Umbruchlinie nach innen falten und bügeln. Dann die doppelten Besätze nach außen legen und auf den Halsausschnitt steppen, fortlaufend den doppelten Schrägstreifen aufsteppen. Besätze und Schrägstreifen nach innen wenden, Besätze wie eingez., Schrägstreifen ½ cm breit feststeppen. Vord. Kanten schmal absteppen. ■ Ärmelnähte steppen. Saumzugaben eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. Ärmel einsetzen. ■ Druckknöpfe wie eingez. einstanzen, die Ärmel dabei x auf o in Falten legen.

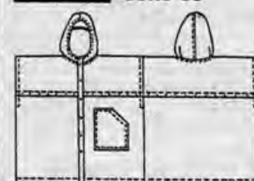
Teile 92 bis 99 auf Bogen A
grüne Kontur



Zuschneideplan



163 Regencape für Kinder Größe 116–122
Seite 60

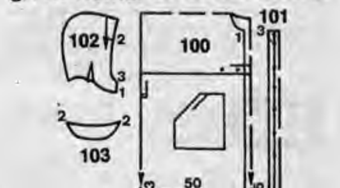


Rückw. Capelänge 76 cm

Sie brauchen:
Lackstoff 1,75 m, 150 cm breit. Vlieseline H 200. Klarsichtfolie (Hülle). 7 Nähfrei-Druckknöpfe. 28 verschiedenfarbige Ösen.

Zuschneiden:
100 Vorder- und Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Linke Tasche 1mal
101 Vord. Blende 2mal im Stoffbruch
102 Kapuze 2mal
103 Schirm 2mal aus Folie
a) Schrägstreifen zum Einfassen der Schirmkante 30 cm lang und für vord. Kapuzenkante 70 cm lang, je 3 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An der Tasche entlang den schrägen Eingriffskanten 2,5 cm Zugabe anschneiden. Unterschiedliche Linien für Vorder- und Rückenteil beachten. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

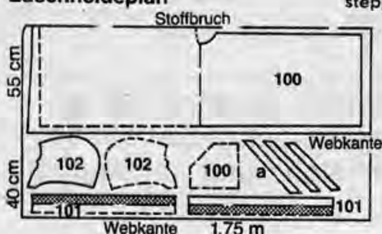
Teile 100 bis 103 auf Bogen A
grüne Kontur



Nähen:
Für die Querfalten im Vorder- und Rückenteil die Faltenbrüche von rechts einlegen und wie eingez. absteppen. Falten nach unten legen. ■ Seitennähte unterhalb der Querstriche steppen. Saumzugabe und Zugaben der Armausschnitte nach innen wenden und 2 cm breit feststeppen. ■ Kapuzenmittelnaht steppen. Nahtzugaben nach einer Seite legen, von rechts ½ cm breit feststep-

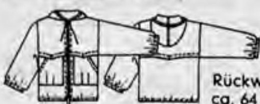
pen. Abnäher steppen. ■ Für den Schirm die doppelt liegende Folie an der Außenkante (längere Kante) mit dem Schrägstreifen ca. ½ cm breit einfassen. Den zweiten Schrägstreifen längs zur Hälfte falten. Vord. Kapuzenkante mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen, dabei den Schirm zwischenfassen.

Zuschneideplan



Kapuzenkante schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Kapuze an den Halsausschnitt steppen, Nahtzugaben nach unten legen, von rechts feststeppen. Vord. Blenden an die vord. Kanten von Kapuze und Vorderteilen steppen. Blenden längs falten, obere und untere Schmalseiten verstürzen. Blendeninnenkanten offenkantig über die Ansatznähte legen. Blenden ringsum schmal absteppen. Zugaben der Blendeninnenkanten bis dicht an die Stiche abschneiden. ■ An der Tasche die Zugabe der schrägen Eingriffskante nach innen wenden, Kante wie eingez. absteppen. Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Tasche schmal und ¾ cm breit auf das linke Vorderteil steppen. ■ An den vord. Blenden den Druckknöpfe, an den Querfalten Ösen in gleichmäßigen Abständen einstanzen.

164 Blouson für Jungen — Größe 140
Seite 61



Rückw. Länge ca. 64 cm

Sie brauchen:
Chintz 1,80 m, 150 cm breit. 1 teilbarer Reißverschluß, 55 cm lang. 3 Nieten. Gummiband, ¾ cm breit.

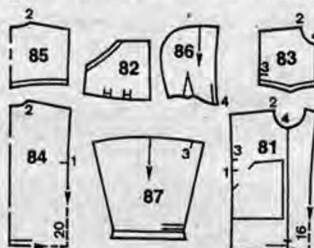
Zuschneiden:
81 Vorderteil 2mal
82 Tasche 2mal
Besatz 2mal
83 Vord. Passe 2mal
Besatz 2mal
84 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
85 Rückw. Passe 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
86 Kapuze 2mal
87 Ärmel 2mal
a) Bindeband für Saumdurchzug 1,80 m lang, b) Bindeband für Kapuze 1,25 m lang, jeweils 1,5 cm breit, fertige Breite ¾ cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

Nähen:
Taschenbesätze rechts auf rechts auf die Tascheneingriffe legen, Eingriffskanten mit den Besätzen verstürzen. Besätze innen eingeschlagen feststeppen. An den unteren Taschenkanten die Falten x auf o heften. Zugaben der oberen, vord. und unteren Taschenkanten nach innen wenden. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmalkantig auf die Vorderteile steppen, seitl. Taschenkanten offenkantig festheften. ■ An den vord. und rückw. Passen die unteren Kanten mit den Besätzen verstürzen. Besätze innen eingeschlagen feststeppen. Passen links auf rechts auf Vorderteile und Rückenteil legen, unversäuberte Passenkanten of-

Zuschneideplan

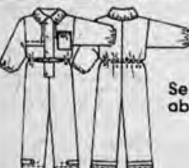
Stoffbruch — 85 — 75cm — 84 — 85 — 87 — 81 — 83 — 83 — b — 86 — 82 — 82 — a — 1,80 m

Teile 81 bis 87 auf Bogen B grüne Kontur



fenkantig festheften. ■ Seitennähte unterhalb Nahtzahl 1 und Schulternähte steppen. ■ An den Kapuzenteilen die rückw. Mittelnaht als Kappnaht arbeiten, siehe Modell 162. Abnäher steppen, zur rückw. Mitte bügeln und ½ cm breit feststeppen. Zugabe der vord. Kapuzenkante nach außen wenden und eingeschlagen für den Durchzug festheften, dazu die Zugabe der unteren Kapuzenkante bei Nahtzahl 4 einschneiden. Vord. Kapuzenkante wie eingez. für Durchzug absteppen. Kapuze an den Halsausschnitt heften. ■ Angeschn. Besätze nach außen wenden und auf den Halsausschnitt steppen, fortlaufend ab Besatzenden die Kapuze ansteppen. Nahtzugaben ins Rückenteil legen und eingeschlagen festheften. Vorder- und Rückenteil entlang der Kapuzenansatznaht ½ cm breit absteppen. ■ Am Reißverschluß die Bandenden oben einschlagen. Reißverschluß schmal und ¾ cm breit unter die vord. Kanten steppen, Zähnchen bleiben sichtbar. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen wie eingez. für Banddurchzug feststeppen. ■ Ärmelnähte steppen. An den unteren Ärmelkanten die angeschn. Besätze nach innen wenden und eingeschlagen wie eingez. für Gummizug feststeppen. Gummibänder auf ca. 19 cm Weite einziehen. Ärmel einsetzen. ■ Bindebänder jeweils längs falten, verstürzen und absteppen. Bindebänder in den entsprechenden Durchzug einziehen. ■ An den vord. und rückw. Passen jeweils an den Spitzen eine Niete einstanzen, dabei Vorder- und Rückenteile nicht mitfassen.

165 Overall für Jungen — Größe 128
Seite 61



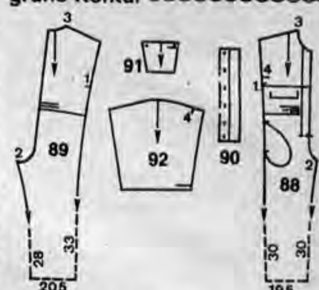
Seitl. Hosenlänge ab Taille 76 cm

Sie brauchen:
Chintz in Blau 1,75 m, in Grau 0,30 m, jeweils 150 cm breit. Vlieseline H 200. 1 Reißverschluß, 40 cm lang. 14 kleine Nähfrei-Druckknöpfe. Gummiband 1,10 m, 1 cm breit. Gummiband 0,55 m, 1,5 cm breit. 2 Halbringe, Stegbreite 2,5 cm.

Zuschneiden:
88 Vorderteil 2mal
Rechte vord. Passe 1mal
Taschenbeutel 4mal
89 Rückenteil 2mal
90 Verschlußblende 1mal im Stoffbruch
91 Linke Tasche 1mal
92 Ärmel 2mal
a) Kragen 40 cm lang, 20 cm breit, fertige Breite 10 cm, b) Bindeband 80 cm lang, 2 cm breit, fertige Breite 1 cm, c) rechter Riegel 18 cm lang, linker Riegel 10 cm lang, jeweils 5 cm breit, fertige Breite 2,5 cm, d) 2 Riegel für Hosenbeine 25 cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm, e) 2 Faltenteile für Taschen 13 cm lang, 5 cm breit, f) Streifen für Gummizug 75 cm lang, 2,5 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An der unteren Passenkante 2,5 cm Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage zur Hälfte auf die Verschlußblende bügeln.

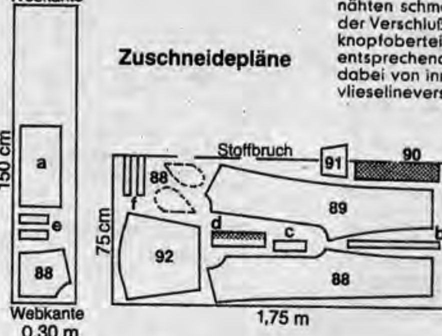
Nähen:
An der rechten vord. Passe die Zugabe der unteren Kante nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. Passe links auf rechts auf das rechte Vorderteil legen und festheften. ■ An der Tasche die Zugabe der oberen Kante nach innen wenden und eingeschlagen wie eingez. für Gummizug feststeppen. 1,5 cm breites Gummiband auf ca. 13 cm Weite einziehen, Enden feststeppen. An den Faltenteilen die Zugaben je einer Schmalseite (= obere Kante) nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Faltenteile rechts auf rechts an die seitl. Taschenkanten steppen. Zugaben der unteren Taschenkanten und fortlaufend die Zugaben der restl. Faltenteilkanten nach innen heften. Faltenteile nach innen legen, dann längs entlang der Mitte rechts auf rechts falten und bügeln. Seitl. Taschenkanten schmal absteppen. Zuerst die Faltenteile, die Anstoßlinien treffend, schmalkantig auf das linke Vorderteil steppen, dann die unteren Taschenkanten aufsteppen. ■ Seitennähte steppen, Tascheneingriffe offen lassen. Nahttaschen arbeiten, siehe Modell 119. Innere Beinnähte bis ca. 10 cm vor die Saumkante sowie Schulternähte und Mittelnaht steppen. An den vord. Schlitzkanten die Zugaben nach innen wenden, Reißverschluß ½ cm breit untersteppen. ■ Kragen an den Halsausschnitt steppen, zur Hälfte nach außen wenden und die vord. Kragenkanten verstürzen, dabei oben jeweils 1,2 cm zum Durchziehen des Bindebands offen lassen. Kragen innen eingeschlagen an die Ansatznaht nähen. Kragenlängskante 1,2 cm breit, vord. Kragenkanten sowie die Ansatznaht schmalkantig ab-

Teile 88 bis 92 auf Bogen B grüne Kontur



steppen. ■ Verschlußblende entlang der Stoffbruchlinie rechts auf rechts falten, obere und untere Blendenkanten verstürzen. Blende schmalkantig absteppen. Blendenlängskanten zusammenfassen und entlang der Ansatzlinie auf das linke Vorderteil steppen. Blende über die Ansatznaht nach vorn bügeln und nochmals entlang der Naht schmalkantig absteppen. ■ Am Streifen für Gummizug die Zugaben nach innen bügeln. Streifen entlang den eingez. Stepplinien unterheften und von rechts feststeppen. 1 cm breite Gummibänder auf ca. 52 cm Weite einziehen. Gummibandenden festheften. ■ Riegel jeweils längs falten und verstürzen, an den Hosenbeinriegeln je eine Schmalseite zur Spitze steppen. Riegel schmalkantig absteppen. Linker Riegel (c) 2 cm um die Halbringe legen und feststeppen. Rechter und linker Riegel (c) wie eingez. über Kreuz auf die Vorderteile steppen. Hosenbeinriegel (d) 3,5 cm von der Saumkante entfernt entlang den inneren Beinkanten auf die Rückenteile heften. Restl. innere Beinnähte steppen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. ■ Ärmelnähte steppen. Zugaben der unteren Ärmelkanten nach innen wenden und eingeschlagen wie eingez. für Gummizug feststeppen. 1,5 cm breites Gummiband jeweils auf ca. 18 cm Weite einziehen. Ärmel einsetzen. Vorder- und Rückenteile entlang den Ärmeleinsetznähten schmalkantig absteppen. ■ An der Verschlußblende wie eingez. Druckknopfoberteile einstanzen, Unterteile entsprechend am Vorderteil einstanzen, dabei von innen zur Verstärkung kleine vlieselineverstärkte Stoffstücke unterlegen. An den Riegelspitzen (d) jeweils ein Druckknopfoberteil einstanzen, Unterteile zum Regulieren der Weite, jeweils 8 und 12 cm neben der inneren Beinnaht an den vord. Hosenteilen einstanzen. An der Tasche wie eingez. Druckknöpfe einstanzen.

Zuschneidepläne



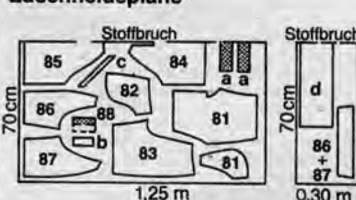
166 Hose und Oberteil für Mädchen — Gr. 134
Seite 62



Seitl. Hosenlänge 42 cm

Sie brauchen:
Renforcé, gemustert 1,25 m, 140 cm breit. Renforcé, uni 0,30 m, 140 cm breit. Bundeinlage. Vlieseline F. 1 Reißverschluß, 16 cm lang. 1 Knopf zur Hose. 2 Nähfrei-Druckknöpfe zum Oberteil.

Zuschneidepläne



Teile 81 bis 88 auf Bogen C grüne Kontur

6 — 5 — 85 — 4 — 87 — 86 — 7 — 88 — 8 — 84 — 2 — 83 — 82 — 81 — 3

Vor dem Zuschneiden die Papierschnitteile der vord. und rückw. Ärmelbesätze aneinanderkleben.

Zuschneiden:
Hose:
81 Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal
82 Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
83 Rückw. Hosenteil 2mal

Oberteil:
84 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
85 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
86 Vord. Ärmel 2mal
87 Rückw. Ärmel 2mal
86 + 87 Besatz 2mal
88 Verschlußblende 2mal im Stoffbruch

Hose: a) Linker Bund 30,5 cm lang, davon sind 2 cm Untertritt, rechter Bund 28,5 cm lang, jeweils 6 cm breit, fertige Breite 3 cm, b) 4 Gürtelschlaufen 5 cm lang, 5 cm breit, fertige Breite 2,5 cm. Oberteil: c) Schrägstreifen für Halsausschnitt 40 cm lang, 4 cm breit, d) Streifen für Saumblende 84 cm lang, 16 cm breit, fertige Breite 8 cm.

Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Zugabe für die unteren Oberteilkanten ist bereits im Schnitt enthalten. An den seitl. Hüftpassen der Hose entlang den vord. Kanten – rechts Kante, links Kante – keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:

Hose: An den vord. Hosenteilen die Falten x auf o legen und festheften. ■ Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105. Eingriffskanten schmal absteppen. ■ Abnäher, Seiten- und innere Beinnähte steppen. Schlaufen längs falten, verstürzen und absteppen. Schlaufen wie eingez. an die oberen Hosenkanten heften. Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten, siehe Modell 105, den Bund schmalkantig absteppen. Am Bund ein Knopfloch einarbeiten. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. Schlaufenschmalseiten eingeschlagen an der oberen Bundkante feststeppen.

Oberteil: Seitennähte sowie obere und untere Ärmelnähte steppen. An den Ärmelbesätzen die Schmalseiten aneinandersteppen. Untere Ärmelkanten mit den Besätzen verstürzen, dabei trifft die Besatznaht jeweils an die untere Ärmelnaht. Ärmelbesätze eingeschlagen feststeppen. Ärmel an die Armausschnitte steppen. Ärmel entlang den Ansatznähten schmalkantig absteppen. ■ Halsausschnitt 1 cm breit mit dem Schrägstreifen einfassen, zuvor am Halsausschnitt die Zugabe abschneiden. ■ Verschlußblenden rechts auf rechts an die Vorderteillängskanten steppen. Nahtzugaben des Vorderteils schräg in die Ecken einschneiden, dabei die Blenden nicht mitfassen. Nahtzugaben in die Blenden bügeln. Blenden entlang den Stoffbruchlinien nach außen wenden, obere Blendenschmalseiten verstürzen. Blenden innen eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Blenden entlang den Ansatznähten, den oberen und vord. Kanten schmalkantig absteppen. Rechte Blende Mitte auf Mitte auf die linke Blende stecken. Untere Blendenschmalseiten zusammengefaßt an das Vorderteil steppen. Vorderteil entlang dieser Naht schmal absteppen. ■ Untere Oberteilkante entlang der Umbruchlinie nach innen heften. An der Saumblende die Schmalseiten aneinandersteppen. Blende zur Hälfte links auf links falten. Blendenlängskanten offenkantig aufeinanderheften und so unter die untere Oberteilkante heften, daß die Blende 6 cm breit übersteht. Untere Oberteilkante wie eingez. absteppen, dabei wird die Saumblende mitgefaßt. ■ An den Verschlußblenden wie eingez. Druckknöpfe einstanzen.

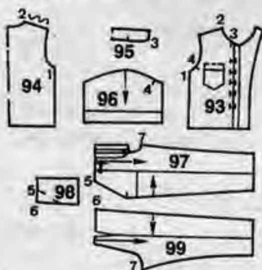
167 Bluse und Hose für Mädchen — Größe 122

Seite 62



Hosenlänge ab Taille 71 cm

Teile 93 bis 99 auf Bogen B grüne Kontur

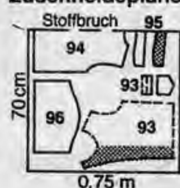


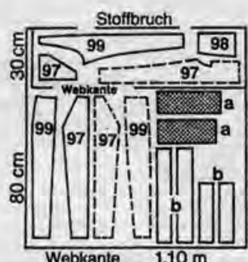
Sie brauchen:

Baumwolljersey für Bluse 0,75 m, 140 cm breit. Seersucker, längsgestreift für Hose 1,10 m, 140 cm breit. Paspelband 0,90 m. Vlieseline F. 1 Reißverschluß, 14 cm lang. 5 Knöpfe zur Bluse, 7 Knöpfe zur Hose.

Vor dem Zuschneiden den Papierschnitt der Tasche (Teil 93) entlang der Blendenansatzlinie auseinanderschneiden = Tasche und Blende. Die Papierschnittteile der Hose entlang den eingez. Nahtlinien auseinanderschneiden = mittl. und seitl. Teile.

Zuschneidepläne





Zuschneiden:

Bluse:
93 Vorderteil 2mal
Linke Tasche 1mal
Taschenblende 1mal im Stoffbruch
94 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
95 Kragen 2mal im Stoffbruch
96 Ärmel 2mal

Hose:
97 Vord. Hosenteile je 2mal
Taschenbeutel 2mal
98 Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
99 Rückw. Hosenteile je 2mal

Hose: a) Linker Bund 32 cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, rechter Bund 29 cm lang, je 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, b) 2 vord. Träger 30 cm lang und 2 rückw. Träger 48 cm lang, je 8 cm breit, fertige Breite 4 cm.

Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:

Bluse: Seiten- und Schulternähte steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Angeschn. Besätze nach außen wenden und den Halsausschnitt bis Nahtzahl 3 damit verstürzen. Besätze über dem Saum annähen. Kragen an den Außenkanten verstürzen. Unterkragen an den Halsausschnitt steppen, Oberkragen an die Besätze steppen. Ab Besatzenden den Oberkragen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Vord. Kanten, Halsausschnitt und Kragenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Blende an die obere Taschenkante steppen, dabei Paspelband zwischenfassen. Blende entlang der Stoffbruchlinie nach innen wenden und eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Zugaben der seitl. und unteren Taschenkanten nach innen wenden. Tasche schmalkantig auf das linke Vorderteil steppen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. ■ Ärmel ca. 3 cm breit aufschlagen. Paspelband an den oberen Aufschlagkanten untersteppen. Ärmel einsetzen. ■ Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten.

Hose: Mittl. Hosenteile jeweils an die seitl. Teile steppen. Falten x auf o legen und heften. ■ Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105. ■ Seitennähte und innere Beinnähte steppen. ■ Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten, siehe Modell 105. ■ Träger längs falten und verstürzen. An den rückw. Trägern je eine Schmalseite zur Spitze steppen. Träger absteppen. Träger vorn und hinten an der oberen Bundkante unternähen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. Am Bund 3 Knopflöcher, an den rückw. Trägerspitzen je ein Knopfloch einarbeiten. An den vord. Trägerenden je zwei Knöpfe zum Regulieren der Trägerlänge annähen.

Bei dehnbaren Stoffen steppen Sie mit schmal eingestelltem Zickzackstich; an den Schulternähten Nahtband mitsteppen!

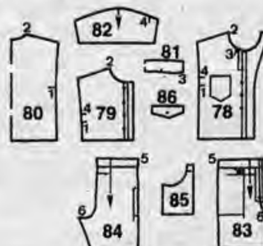
168 Hemd und Hose für Jungen — Größe 122

Seite 62



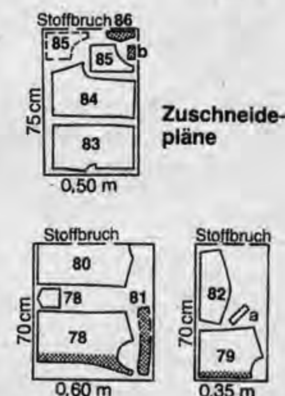
Seitl. Hosenlänge 35 cm

Teile 78 bis 86 auf Bogen D grüne Kontur



Sie brauchen:

Hemd: Batist in Hellblau 0,60 m, in Hellgrau 0,35 m, je 140 cm breit. Vlieseline F. 8 kleine PRYM Nähfrei-Druckknöpfe. 1 Fertigmotiv zum Aufbügeln.
Hose: Seersucker, längsgestreift 0,50 m, 150 cm breit. 1 Reißverschluß, 16 cm lang. Vlieseline F. Gummiband ca. 0,45 m, 2,5 cm breit. 2 kleine Nähfrei-Druckknöpfe.



Zuschneidepläne

Zuschneiden:

Hemd:
78 Äußeres Vorderteil 2mal
Tasche 1mal
79 Inneres Vorderteil 2mal
80 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
81 Kragen 2mal im Stoffbruch
82 Ärmel 2mal

Hose:
83 Vord. Hosenteil 2mal
84 Rückw. Hosenteil 2mal
85 Tasche 4mal
86 Klappe 2mal

Hemd: a) 2 Schrägstreifen 11 cm lang, 3 cm breit. Hose: b) Riegel 2,5 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.

Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An der Hemdentasche oben 3 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage auf den Unterkragen und auf ein Klappenteil bügeln.

Nähen:

Hemd: An der oberen Taschenkante den angeschn. Besatz nach außen legen. Besatz auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besatz und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen bügeln. Fertigmotiv auf die Tasche bügeln. Tasche schmalkantig auf das linke äußere Vorderteil steppen. ■ An den inneren Vorderteilen die angeschn. Besätze nach außen legen. Schrägstreifen längs falten und bügeln. Halsausschnitte mit den Besätzen und den doppelten Schrägstreifen verstürzen. Saumzugaben schmal eingeschlagen feststeppen. Besätze über dem Saum annähen. Vord. Kanten und Halsausschnitt schmal absteppen. ■ Innere Vorderteile rechts auf links unter die äußeren Vorderteile stecken und entlang den Schulterkanten, den Armausschnittkanten und den seitl. Kanten festheften. ■ Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. Saumzugaben an Hemd und Ärmeln nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen und schmal absteppen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. Die inneren Vorderteile werden dabei nicht mitgefaßt. Angeschn. Besätze nach außen legen und auf den Halsausschnitt steppen. Fortlaufend den Kragen ansteppen. Besätze nach innen wenden, unten über dem Saum annähen. Vord. Kanten schmal und wie eingez. absteppen. ■ Ärmel einsetzen. Hemd entlang den Ärmeleinsetznähten schmal absteppen. ■ Druckknöpfe an den äußeren und inneren Vorderteilen einstanzen.

Hose: Seitennähte steppen. Klappe an den Außenkanten verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. Klappe entlang der markierten Ansatzlinie auf das linke Hosenbein heften. Taschen ringsum verstürzen, Eingriffe schmal absteppen. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmalkantig auf die Hosenteile steppen, die angeschn. Schlaufen oberhalb der markierten Quersteppinien lose lassen. ■ Innere Beinnähte und Mittelnaht steppen. An den vord. Schlitzkanten die angeschn. Besätze entlang den Umbruchlinien nach innen wenden. ■ Riegel längs falten, Längsseite und eine Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Riegel schmal absteppen. Riegel an der linken Schlitzkante zwischen oberer Umbruch- und Stepplinie untersteppen. ■ Obere Hosenkante entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und eingeschlagen für Gummizug feststeppen. Gummiband auf ca. 40 cm Weite einziehen und die Gummibandenden wie eingez. quer und über Kreuz feststeppen. An den vord. Schlitzkanten den Umschlag von Hand annähen. ■ Am Schlitzuntertritt den Reißverschluß dicht neben den Zähnchen untersteppen. Schlitz Mitte auf Mitte zustecken. Reißverschluß wie eingez. untersteppen. ■ Die an den Taschen angeschn. Schlaufen feststeppen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2,5 cm breit feststeppen. ■ Riegel mit einem Druckknopf aufknöpfen. An der Klappe einen Druckknopf einstanzen.

169 Rock und Jacke für Mädchen — Größe 110
Seite 64



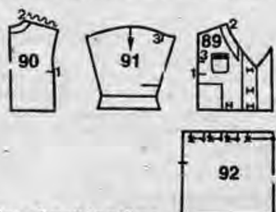
Rocklänge 39 cm

Sie brauchen:
Jacke: Sweatshirtstoff 0,85 m, 150 cm breit. Wirkeinlage. Borte 0,10 m, 2,5 cm breit. 5 Knöpfe. Rock: Seersucker 1,05 m, 90 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 14 cm lang. 1 Knopf.

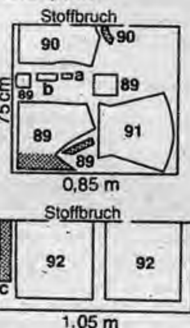
Zuschneiden:
Jacke:
89 Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
Taschenbeutel 2mal
Tasche 2mal
90 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
91 Ärmel 2mal
Rock:
92 Rockbahn 2mal im Stoffbruch
Jacke: a) Streifen für Schlinge 4 cm lang, 2 cm breit, b) Paspelstreifen 10 cm lang, 4 cm breit. Rock: c) Bund 56 cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den oberen Taschenkanten 3 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Jacke: Streifen für Schlinge zu einem schmalen Röllchen verstürzen. Schlinge in der Mitte der markierten Taschenbeutel-Ansatzlinie auf das linke Vorderteil heften. Am linken Vorderteil einseitige Paspeltasche einarbeiten, siehe Modell 113. Beim Ansteppen des Taschenbeutels wird die Schlinge zwischengefaßt. ■ Seitennähte unterhalb Nahtzahl 1 und Schulternähte steppen. An den Schulternähten ausgedehntes Schrägband mitfassen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. ■ An den Ausschnittbesätzen die Schulternähte steppen. Ausschnittbesatz rechts auf rechts auf Vorder- und Rückenteil legen. Angeschn. Besätze nach außen wenden und an den Ausschnittbesatz steppen. Ausschnittkante mit Besatz verstürzen. Besätze innen über dem Saum annähen. Vord. Kanten und Ausschnittkante schmalkantig absteppen. ■ An den oberen Taschenkanten die angeschn. Besätze nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach

Teile 89 bis 92 auf Bogen C grüne Kontur



Zuschneidepläne



innen heften. Obere Taschenkanten schmal und 2,5 cm breit absteppen. An der rechten Tasche entlang der oberen Kante die Borte aufsteppen. Taschen schmalkantig auf die Vorderteile steppen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Ärmel einsetzen. Untere Ärmelkanten aufschlagen. ■ Am rechten Vorderteil wie eingez. Knopflöcher einarbeiten.
Rock: Seitennähte steppen, dabei links den Schlitz für Reißverschluß offen lassen. Reißverschluß einnähen. ■ An der oberen Rockkante die Falten x auf o legen und festheften. ■ Bund an die obere Rockkante steppen, Untertritt überstehen lassen. Bund zur Hälfte nach außen wenden, Schmalseiten und Untertritt verstürzen. Bundinnenkante eingeschlagen an die Ansatznaht nähen. Bund ringsum schmalkantig absteppen. Knopfloch einarbeiten. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen.

170 Hose und Blouson für Jungen — Größe 146
Seite 64

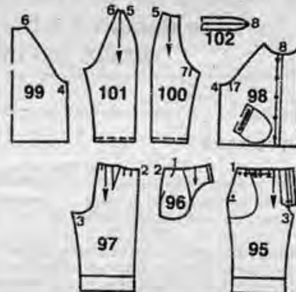


Rückw. Blousonlänge mit Bund 56 cm
Seitl. Hosenlänge 46 cm

Sie brauchen:
Hose: Knitterstoff 0,90 m, 140 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 16 cm lang. 1 Nähfrei-Druckknopf. 6 Nieten. Blouson: Popelin 1,00 m, 150 cm breit. Vlieseline F. Fertiger Strickbund, 2 Stück ca. 80 cm weit, doppelt liegend 7 cm breit. 7 Nähfrei-Druckknöpfe. 3 Fertigmotive zum Aufbügeln.

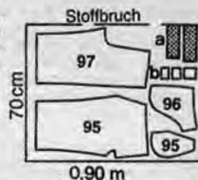
Zuschneiden:
Hose:
95 Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal
96 Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
97 Rückw. Hosenteil 2mal
Blouson:
98 Vorderteil 2mal
Patte 2mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
99 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
100 Vord. Ärmel 2mal

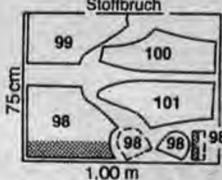
Teile 95 bis 102 auf Bogen D grüne Kontur



101 Rückw. Ärmel 2mal
102 Kragen 1mal im Stoffbruch aus Strickbund
Hose: a) Rechter Bund mit 3 cm Untertritt, 36 cm lang, linker Bund 33 cm lang, jeweils 6 cm breit, fertige Breite 3 cm, b) 2 vord. Schlaufen 6,5 cm lang, 3 rückw. Schlaufen 4 cm lang, jeweils 6 cm breit, fertige Breite 3 cm. Jacke: Hüftbund 70 cm lang, 2 Ärmelbündchen 16 cm lang, je 10 cm breit, fertige Breite 5 cm aus Strickbund zuschneiden.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den seitl. Hüftpassen der Hose entlang den vord. Kanten – rechts Kante, links Kante – keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Zusätzlich am Jackenbund an den Schmalseiten ca. 4 cm breite Einlagestreifen aufbügeln.

Zuschneidepläne





Nähen:
Hose: An den vord. Hosenteilen die Fältchen x auf o legen und heften. Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105. ■ Abnäher, Seiten- und innere Beinnähte steppen. Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten, siehe Modell 105. ■ Untere Hosenkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und feststeppen. Hosenbeine 4 cm breit aufschlagen. ■ Schlaufen längs falten, Längsseiten verstürzen, bei den vord. Schlaufen jeweils auch eine Schmalseite zur Spitze verstürzen. Schlaufen schmal absteppen. Rückw. Schlaufen, an den Enden eingeschlagen, wie eingez. auf den rückw. Bund steppen. Vord. Schlaufen im Bereich der Fältchen so auf den vord. Bund steppen, daß die spitzen Schlaufenenden nach unten zeigen. ■ An den Enden der Tascheneingriffe sowie an den spitzen Schlaufenenden Nieten einstanzen. Am Bund einen Druckknopf einstanzen.
Blouson: An den Vorderteilen Pattentaschen einarbeiten, siehe Modell 144, der Einfaß an den Patten entfällt. Patten schmal absteppen. ■ Seiten- und Ärmelnähte steppen. Ärmel einsetzen. Ärmel entlang den Einsetznähten schmal absteppen. ■ Kragen an der Umbruchlinie falten, Längsseiten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. Bund längs falten, an den Schmalseiten verstürzen. Bundkanten zusammenfassen und gedehnt an die untere Blousonkante heften. Angeschn. Besätze nach außen legen und auf Halsausschnitt- und untere Blousonkanten steppen. Fortlaufend Kragen und Bund ansteppen. Besätze nach innen wenden. Vord. Kanten schmal absteppen. ■ Untere Ärmelkanten wie angegeben einreihen. Bündchennähte steppen. Bündchen zur Hälfte falten und gedehnt an die unteren Ärmelkanten steppen. ■ Druckknöpfe wie eingez. einstanzen, zusätzlich am Bund zwei Druckknöpfe einstanzen. ■ Fertigmotive lt. Abb. auf die Vorderteile bügeln.

171 Hose und Jacke für Mädchen — Größe 146
Seite 64



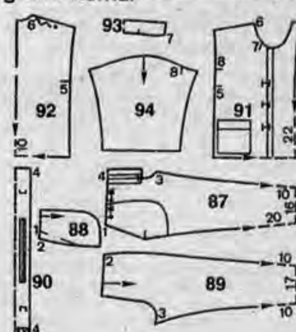
Rückw. Jackenlänge 61 cm
Seitl. Hosenlänge 89 cm.

Sie brauchen:
Hose: Fil-à-fil, längsgestreift 1,30 m, 150 cm breit. Vlieseline F. Gummiband, ¾ cm breit. 1 Reißverschluß, 16 cm lang. 2 flache Knöpfe. 1 Karabinerhakenverschluß, Stegbreite 2 cm.
Jacke: Ottoman 1,20 m, 140 cm breit. Vlieseline F. 3 Knöpfe.

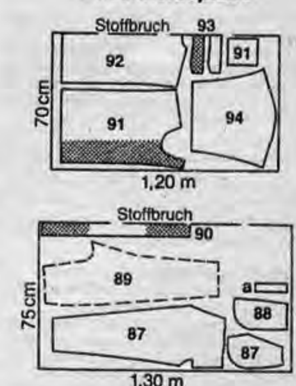
Zuschneiden:
Hose:
87 Vord. Hosenteil 2mal
Taschenbeutel 2mal
88 Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
89 Rückw. Hosenteil 2mal
90 Bund 1mal im Stoffbruch
Jacke:
91 Vorderteil 2mal
Tasche 2mal
92 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
93 Kragen 2mal im Stoffbruch
94 Ärmel 2mal
Hose: a) 2 Schlaufen 17 cm lang, 4 cm breit, fertige Breite 2 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Bei der Jacke an den oberen Taschenkanten 5 cm Besatz anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Am Hosenbund die Einlage nur bis zu den Gummizugenden aufbügeln.

Nähen:
Hose: An den vord. Hosenteilen die Fältchen x auf o legen und heften. Hüftpassentaschen arbeiten, siehe Modell 105. ■ Seiten- und innere Beinnähte steppen. Reißverschlußschlitz arbeiten, siehe Modell 105. Restl. Mittelnaht steppen. ■ Bund an die obere Hosenkante steppen, dabei links den restl. Untertritt überstehen lassen. Bund längs falten, Schmalseiten und Untertritt verstürzen. Am rückw. Hosenteil die Bundinnenkante in Länge des Gummizugs eingeschlagen auf die Ansatznaht heften. Vord. Bundschmalseiten und obere Bundlängskante schmal absteppen. Bund wie eingez. längs für Gummizug absteppen. Gummibänder auf ca. 16 cm Weite einziehen, Enden quer feststeppen. Restl. Bundinnenkante festheften. Bund schmal neben der Ansatznaht absteppen. ■ Schlaufen längs falten, verstürzen und schmal absteppen. Schlaufen um die beiden Stege des Karabinerhakenverschlusses herumlegen, Schlaufenenden quer und über Kreuz auf den Bund steppen. ■ Am Bunduntertritt zwei Knopflöcher einarbeiten. Die Knöpfe dazu innen am Bund annähen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen.
Jacke: Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. Saumzugaben an Jacke und Ärmeln nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. Angeschn. Besätze nach außen legen und auf den Halsausschnitt steppen, fortlaufend den Kragen ansteppen. Besätze nach innen

Teile 87 bis 94 auf Bogen D grüne Kontur



Zuschneidepläne



wenden, unten über dem Saum annähen. Besatzinnenkanten von rechts feststeppen. Vord. Kanten und Halsausschnittkanten bis zum Kragenansatz schmal und ¾ cm breit absteppen. Fortlaufend die Jacke entlang der Kragenansatznaht schmal absteppen. ■ An den Taschen die angeschn. Besätze nach außen legen und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen bügeln. Taschen wie eingez. absteppen, dann schmal und ¾ cm breit auf die Vorderteile steppen. ■ Ärmel einsetzen. Jacke entlang der Ärmeleinsetznähten absteppen. Untere Ärmelkanten hochkrempeln. ■ Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten.

172 Kleid für Mädchen — Größe 98

Seite 64



Länge ab Taille 33 cm

Sie brauchen:

Karostoff 1,30 m, 150 cm breit. Garniturstoff in Weiß 0,20 m, 90 cm breit. Vlieseline H 200. 5 Knöpfe.

Zuschneiden:

93 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
94 Rückenteil 2mal
95 Kragen 4mal
96 Ärmel 2mal
97 Vord. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
97 Rückw. Rockbahn 2mal

a) 2 Ärmelbündchen 20 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm, b) Bindeband in schrägem Fadenlauf 170 cm lang, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm, c) Schrägstreifen für Halsausschnitt 30 cm lang, 3 cm breit.

Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den Rückenteilen entlang der Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Das schräge Bindeband zum Schluß aus dem auseinandergefalteten Stoffrest zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

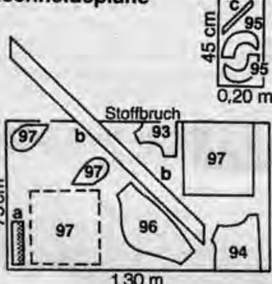
Nähen:

Abnäher, Seiten- und Schulternähte steppen. ■ An den rückw. Rockbahnen die Mittelnaht unterhalb des Querstrichs steppen, Schlitz offen lassen. An den Schlitzkanten die Zugaben nach innen heften. Seitennähte steppen, Tascheneingriffe offen lassen. Nahttaschen arbeiten, siehe Modell 119. ■ Je zwei Kragenteile an den Außenkanten und den rückw. Schmalseiten miteinander verstürzen. Kragenteile schmalkantig absteppen. Rechtes Kragenteil vord. Mitte auf vord. Mitte treffend auf das linke Kragenteil legen, Krageninnenkanten zusammengefaßt von außen an den Halsausschnitt heften, die Kragenschmalseiten treffen an die rückw. Mitte. ■ Schrägstreifen für Halsausschnitt längs falten und bügeln. An den Rückenteilen die angeschn. Besätze entlang der Umbruchlinie nach innen bügeln. Dann die doppelten Besätze nach außen wenden und auf den Halsausschnitt steppen, fortlaufend den doppelten Schrägstreifen ansteppen. Besätze jeweils genau bis zur rückw. Mitte auch auf die untere Oberteilkante steppen. Besätze und Schrägstreifen nach innen wenden und festheften. Rückw. Verschlußkanten schmal, Halsausschnitt schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Obere Rockkante einreihen. Rock an das Oberteil steppen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten einreihen. An den Ärmelbündchen die Schmalseiten aneinandersteppen. Bündchen an die unteren Ärmelkanten steppen, zur Hälfte nach innen falten und eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Bündchen schmalkantig absteppen. Ärmel eingereiht einsetzen. ■ Bindeband längs falten und verstürzen, dabei die Schmalseiten abschrägen. Bindeband schmalkantig absteppen. Bindeband entlang der Rockansatznaht so auf das Vorderteil steppen, daß an den Seitennähten die Enden gleichlang überstehen. ■ Kleid säumen. An der linken rückw. Verschlußkante wie eingez. Knopflöcher einarbeiten.

Teile 93 bis 97 auf Bogen C grüne Kontur



Zuschneidepläne



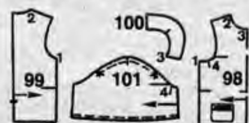
173 Kleid für Mädchen — Größe 140

Seite 64



Länge ab Taille 52 cm

Teile 98 bis 101 auf Bogen C grüne Kontur



Sie brauchen:

Batist, längsgestreift 2,35 m, 90 cm breit. Garniturstoff in Weiß 0,40 m, 90 cm breit. Stoffrest in Gelb für Fliege und Tuch 20 cm x 45 cm. Vlieseline H 200. 1 Reißverschluß, 40 cm lang.

Zuschneiden:

98 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
99 Rückenteil 2mal
100 Kragen 4mal
101 Ärmel 2mal

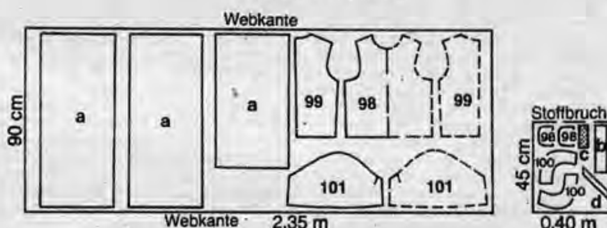
a) Rockbahn insgesamt 2,24 m weit, 37 cm lang, b) 2 Ärmelbündchen 23 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm, c) 2 Paspelstreifen 11 cm lang, 5 cm breit, d) Schrägstreifen für Halsausschnitt 43 cm lang, 3 cm breit. Aus dem gelben Stoffrest: Streifen für Fliege 21 cm lang, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm; Streifen für Fliegensteg 4 cm lang, 3 cm breit, fertige Breite 1,5 cm; Einstecktuch 16 cm x 16 cm.

Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Darauf achten, daß an den Streifenzeichen der Musterstreifen übereinstimmt. Für die einseitigen Paspeltaschen zwei Taschenbeutel nur bis zur Taschenbeutelansatzlinie und zwei Taschenbeutel bis zur Paspelansatzlinie zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:

Am Vorderteil einseitige Paspeltaschen einarbeiten, siehe Modell 113. ■ Rückw. Mittelnaht unterhalb des Schlitzzeichens sowie Seiten- und Schulternähte steppen. Reißverschluß einnähen. ■ Je zwei Kragenteile rechts auf rechts legen und an den Außenkanten verstürzen. Kragenteile schmalkantig absteppen. Krageninnenkanten jeweils zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. Schrägstreifen längs falten und bügeln. Halsausschnitt mit dem doppelten Schrägstreifen verstürzen, dabei wird der Kragen zwischengefaßt. Halsausschnitt entlang der Kragenansatznaht schmalkantig absteppen. ■ Rockbahnteile säumen. An der oberen Kante der Rockbahnteile Falten markieren, Faltenbreite 5 cm, Faltentiefe 9 cm. Falten in eine Richtung bügeln. Rocknähte jeweils im Falteninnenbruch steppen. Falten an der oberen Rockkante festheften. Rock an die untere Oberteilkante steppen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten einreihen. An den Ärmelbündchen die Schmalseiten aneinandersteppen. Bündchen zur Hälfte links auf links falten, Bündchenkanten zusammengefaßt an die unteren Ärmelkanten steppen. Untere Bündchenkanten schmal absteppen. Ärmel eingereiht einsetzen. ■ Streifen für Fliege und Steg jeweils längs falten und verstürzen. Für die Fliege die beiden Streifenenden bis zur Mitte einschlagen. In der Fliegenmitte eine Falte einlegen, Steg um die Fliegenmitte herumlegen, Enden aneinandernähen. Fliege in der vord. Mitte an den Halsausschnitt nähen. ■ Am Einstecktuch die Zugaben ringsum schmal eingeschlagen feststeppen.

Zuschneidepläne



Nähte und Säume müssen zugegeben werden!

Schnitteile mit unterbrochener Konturlinie auf dem Zuschneideplan mit der beschrifteten Seite nach unten auf den Stoff legen.

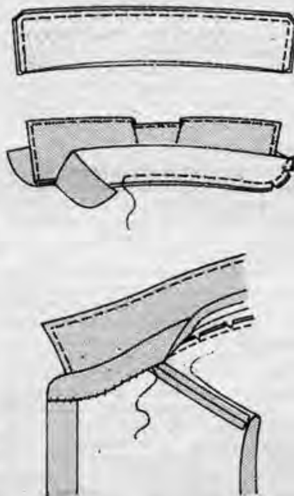
Kragen mit Steg

Auf den Unterkragen und das äußere Stegteil wird Einlage aufgebügelt.

● Ober- und Unterkragen rechts auf rechts aufeinanderlegen und an den Außenkanten aufeinandersteppen. Nahtzugaben schmal zurückschneiden, Ecken schräg abschneiden. Kragen wenden. Kanten heften und bügeln. Je nach Modell die Kragenkanten absteppen.

● Die oberen Kanten der Stegteile an die Krageninnenkante stecken und heften, und zwar das verstärkte Stegteil an die Unterkragenseite, das unverstärkte Stegteil an die Oberkragenseite. Die Stegteile an den vord. Schmalseiten und der oberen Kante aufeinandersteppen, der Kragen wird dabei zwischengefaßt. Zugaben schmal zurückschneiden, an Rundungen einschneiden. Steg wenden. Kanten heften und bügeln.

● Verstärktes Stegteil von außen an den Halsausschnitt steppen. Unverstärktes Stegteil innen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Je nach Modell den Steg absteppen.

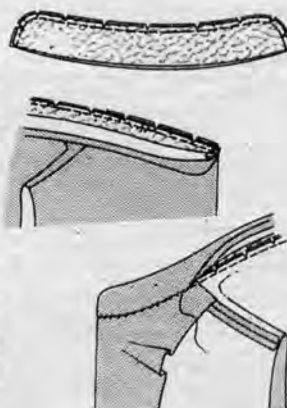


Stehkragen

Es sind zwei Stehkragenteile zugeschnitten. An einem Teil ist Einlage aufgebügelt. Dieses Teil wird Kragenaußenseite.

● Die Stehkragenteile rechts auf rechts aufeinanderlegen und stecken. Die schmalen vorderen Kanten und die oberen Kanten aufeinanderheften und steppen. Die Nahtzugaben auf ca. ½ cm Breite zurückschneiden, an Rundungen mehrmals einschneiden. Den Stehkragen wenden. Die Kanten heften und bügeln.

● Das verstärkte Stehkragenteil von außen – rechts auf rechts – an den Halsausschnitt heften und steppen. Die Nahtzugaben zurückschneiden, in ca. 2 cm großen Abständen einschneiden und in den Kragen bügeln. Das unverstärkte Kragenteil innen eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Je nach Modell die Kragenkanten absteppen.



Fachwort-Verzeichnis

BESATZ: Stoffteil, das zum Verstürzen von Kanten und Ausschnitten dient. Er wird extra zugeschnitten. Bei einem geraden Kantenverlauf kann man ihn auch direkt an den Oberstoff anschneiden; er wird dann bei der Weiterverarbeitung einfach nach innen umgeschlagen. In der Regel wird der Extra-Besatz im gleichen Fadenlauf wie das entsprechende Teil zugeschnitten.

DEHNEN: Kann für die Formgebung notwendig sein. Im Zuschnitt ist die Kante, die gedehnt werden muß, kürzer als die fertige Naht. Der Stoff wird daher mit dem Bügeleisen unter einem feuchten Tuch oder mit dem Dampfbügeleisen auf die erforderliche Länge gedehnt.

DURCHSCHLAGEN: Es dient zum Übertragen von Schnittlinien mit Hilfe von Heftfaden auf die zugeschnittenen Stoffteile. Dies ist notwendig, wenn sich Kopierlinien auf feinem Stoff auf der rechten Stoffseite abzeichnen würden. Nähen Sie mit doppeltem Faden mit langen Vorstichen durch beide Stofflagen. Die Fäden werden nicht angespannt, sondern es bleibt bei jedem Vorstich eine ca. 1 cm hohe Schlaufe stehen. Dann ziehen Sie die Stofflagen auseinander, bis die Fäden gespannt sind. Zwischen den Stofflagen werden die Fäden in der Mitte durchgeschnitten. Die Fadenbüschel bleiben als Markierung stehen.

EINFASSEN: Tressen, Schrägstreifen o. ä. werden so an die Stoffkante genäht, daß sie an der Außen- und Innenkante jeweils in gleicher Breite zu sehen sind. Das Einfassen dient zum Versäubern von Kanten und gleichzeitig zur Verzierung.

EINHALTEN: Im Zuschnitt ist die Kante, die eingehalten werden muß, länger als die fertige Naht. Nähen Sie von Hand direkt auf der Nahtlinie mit kleinen Vorstichen und spannen Sie diesen Hilfsfaden auf die gewünschte Länge an. Überschüssige Weite mit dem Bügeleisen und feuchtem Tuch oder mit dem Dampfbügeleisen einbügeln, ohne daß Fältchen entstehen.

EINLAGEN: Sie dienen zum Verstärken von Stoffteilen oder Kanten. Es gibt sie in verschiedenen Qualitäten; besonders praktisch ist aufbügelbare Vlieseline. Hier entfällt auch das Berücksichtigen des Fadenlaufs, den man bei gewebter Einlage (z. B. Organza, Wolleinen) beachten muß. Beim Zuschneiden der Einlage müssen Nahtzugaben angeschnitten werden, es genügt ½ cm. Die Einlage kommt immer auf die linke Stoffseite.

EINREIHEN, EINKRÄUSELN: Dazu steppen Sie jeweils über und unter der Nahtlinie mit großer Sticheinstellung. Die Unterfäden auf die gewünschte Weite anspannen und die Fadenenden um quer gesteckte Stecknadeln wickeln. Die Kräusel gleichmäßig verteilen. Nach dem Steppen der Naht die von rechts sichtbaren Kräuselfäden entfernen.

FÜTTERN: Die Futterteile werden, falls nicht anders angegeben, wie die Teile des Oberstoffs zugeschnitten und zusammengenäht. Das Futter links auf links auf die Innenseite des Modells stekken, die Futterkanten – sofern man sie nicht in den Nähten mitfassen kann, wie z. B. beim Rockbund – einschlagen und von Hand annähen.

KNOPFLÖCHER: Sie nähen sie, wenn nicht anders angegeben, mit der Maschine.

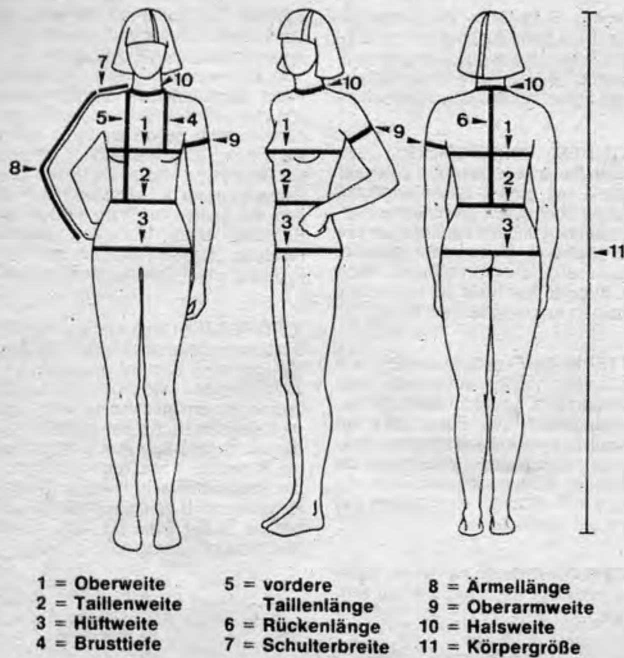
STRICH: Bei Stoffen mit Flor wie z. B. Samt, Cord, Nicki liegen die Florhärchen in einer bestimmten Richtung. Die Richtung erkennen Sie, wenn Sie mit der Hand leicht über die Stoffoberfläche streichen. Mit dem Strich liegen die Florhärchen flach, gegen den Strich stellen sie sich auf. Auch Stoffe mit aufgerauhter Oberfläche wie z. B. Loden oder Flausch können eine Strichrichtung haben. Bei Stoffen mit Strich müssen alle Schnitteile eines Modells in gleicher Richtung zugeschnitten werden. Die Richtung ist im Schnitt eingezeichnet.

VERSTÜRZEN: So bezeichnet man das Zusammensteppen zweier Stoffteile, die nach dem Steppen gewendet (verstürzt) werden – wobei die Nahtzugabe in die Kante eingeschlossen wird. Damit die Nahtkante flach bleibt, schneiden Sie die Nahtzugabe auf ½ cm Breite zurück. Bei Rundungen zusätzlich bis dicht an die Steppstiche einschneiden. Werden Ecken verstürzt, schneiden Sie die Nahtzugabe in der Ecke bis dicht zu den Steppstichen schräg ab.

Herstellernachweis

Andrée Accessoires, Herterichstr. 55, 8000 München 71, Tel. 0 89/79 80 76. Laines **Anny Blatt** Deutschland GmbH, Talstr. 22–24, 4000 Düsseldorf 1, Tel. 02 11/37 34 36. **Apple of Eden,** Uhlenhorster Weg 50, 2000 Hamburg 76, Tel. 0 40/2 20 12 31. **Artemaglia/**Katag AG., PF 87, 4800 Bielefeld 1, Tel. 05 21/29 21. La **Bagagerie:** YEY Lederwaren, Königsallee 27, 4000 Düsseldorf 1, Tel. 02 11/32 84 13. **Barth & Könenkamp** Seiden, PF 10 74 45, 2800 Bremen, Tel. 04 21/34 10 41. Le **Beau** GmbH, Röderstr. 3, 6200 Wiesbaden, Tel. 0 61 21/52 57 86. **Benetton:** Angela Müller-Hausser, Brecherspitzstr. 8, Modezentrum, 8000 München 90, Tel. 0 89/6 92 20 92. **Boussac/Imcofrance** GmbH, PF 10 18 03, 8900 Augsburg, Tel. 08 21/7 70 37. Wollspinnerei **Busse** GmbH & Co., PF 15 12, 8860 Nördlingen, Tel. 0 90 81/30 71. **Brandenburger & Guggenheim,** Nüschelerstr. 44, CH-8023 Zürich, Tel. 0 04 11/2 21 37 26. **Carel,** 4, rue Tronchet, F-75008 Paris, Tel. 0 03 31/2 66 21 21. Miss **Cartoon:** Cartoon GmbH, Breslauer Str. 6, 4040 Neuss, Tel. 0 21 01/12 00 84. **Clert & Bonnassieux,** rue Etienne Dolet 6, F-69170 Tarare, Tel. 00 33 74/63 14 45. Gebr. **Colsman,** PF 15 03 40, 4300 Essen 15, Tel. 02 01/43 07. **Cordima:** Cordes GmbH & Co, PF 1 80, 4402 Greven 1, Tel. 0 25 71/1 5-1. **Cosmos** Schuh GmbH, PF 11 08, 8752 Kleinostheim, Tel. 0 60 27/62 66. **Defet** KG, Gustav-Adolf-Str. 33, 8500 Nürnberg 70, Tel. 09 11/61 29 24. Ch. **Dierig** GmbH, PF 10 14 69, 8900 Augsburg, Tel. 08 21/5 21 01. **Die 2** – Schuhboutique, Modecenter, Breslauer Str. 6, 4040 Neuss, Tel. 0 21 01/1 30 33. **Dior** (Schmuck): Henkel & Grosse, PF 7 60, 7530 Pforzheim, Tel. 0 72 31/10 20 96. **DMC** über Creative Handarbeiten oHG, Weber + Rejda KG., PF 11 54, 3260 Rinteln, Tel. 0 57 51/27 94. **Doré Doré,** Im Kinzdorf 12, 6450 Hanau 1, Tel. 0 61 81/25 11 27. Günter **Drews,** PF 1 20, 7187 Schrozberg, Tel. 0 79 35/8 91. **Dugena,** PF 11 03 69, 6100 Darmstadt 11, Tel. 0 61 51/39 20. **Elefanten** Schuh GmbH, PF 13 20, 4190 Kleve 1, Tel. 0 28 21/8 61. **Emmerich & Eger,** In den Birken 12–14, 5600 Wuppertal 1, Tel. 02 02/7 28 54. **Ergee** Feinstrumpfwerke Edwin E. Rössler oHG., 8972 Sonthofen, Tel. 0 83 21/30 51. **Esprit,** PF 21 64, 4030 Ratingen, Tel. 0 21 02/49 2-0. **Falke** GmbH, PF 25, 4780 Lippstadt, Tel. 0 29 41/40 22. **Favre-Leuba S. A.,** Manufacture d'Horlogeni, Case Postale 3 92, CH-1211 Genève 12, Tel. 00 41 22/47 34 66. **Feixy-Schmuck,** PF 12 36, 8950 Kaufbeuren, Tel. 0 83 41/84 46. Walter **Fellmann,** PF 26 35, 7000 Stuttgart 1, Tel. 07 11/24 73 76. **Finlayson,** Oy Finlayson AB, P.O.B. 407, SF-33101 Tampere 10, Tel. 0 03 58 31/93 13 52 22. **Fogal** GmbH, PF 12 21, 8882 Lauingen, Tel. 0 90 72/50 21. Naturwolle **Fritzsch** GmbH, Berner Str. 32, 6000 Frankfurt 56, Tel. 0 69/5 07 62 66. **France Nouveautés,** 154–156, rue du Temple, F-75003 Paris, Tel. 0 03 31/2 77 91 90. Kurt **Frowein,** Lenneper Str. 130, 5600 Wuppertal 2, Tel. 02 02/62 90 11. **Gardisette** GmbH, PF 14 43, 4407 Emsdetten, Tel. 0 25 72/8 20-0. **Garrys,** Route de Navarre, F-64120 Saint-Palais, Tel. 00 33 59/38 70 59. **Gebeana:** Günter Brücher, PF 21 02 69, 5600 Wuppertal 21, Tel. 02 02/46 20 77. **GéWé** S. A., 104, route de Hausbergen, F-67088 Schiltigheim, Tel. 00 33 88/33 21 63. **Giovanni:** Barganza Lederwaren GmbH & Co., PF 12 67, 6056 Heusenstamm, Tel. 0 61 04/33 43. **Goldie:** NEWS, Traunseestr. 2, 8000 München 60, Tel. 0 89/8 34 89 33. **Grossé:** Henkel & Grosse, PF 7 60, 7530 Pforzheim, Tel. 0 72 31/10 20 96. **Grube** &Co., Hardenbergstr. 19, 1000 Berlin 12, Tel. 0 30/3 12 20 56. **Gütermann** & Co., 7809 Gutach/Breisgau, Tel. 0 78 61/2 11. E. **Harer,** PF 7 40, 7530 Pforzheim, Tel. 0 72 31/37 4-0. **HARU – KURARAY** GmbH, PF 17 69, 6330 Wetzlar, Tel. 0 64 41/55 13. **Hausammann & Moos,** CH-8484 Weisslingen, Tel. 00 41 52/34 01 11. **Herosé** GmbH, Ihringer Landstr. 16, 7814 Breisach, Tel. 0 76 67/5 60. **Hertie,** Waren- u. Kaufhaus GmbH, PF 31 68, 6000 Frankfurt 1, Tel. 0 69/66 21. **Hilco** Textil GmbH, PF 13 65, 7022 Leinfelden-Echterdingen 2, Tel. 07 11/79 60 18. **Hirsch:** Angela Müller-Hausser, Brecherspitzstr. 8, Modecentrum Haus D, 8000 München 90, Tel. 0 89/6 92 20 92. **h.i.s.** sportswear GmbH, Taunusstr. 45, 8000 München 40, Tel. 0 89/3 50 91-0. **Hudson** Textilwerke GmbH, PF 80 05 80, 7000 Stuttgart 80, Tel. 07 11/7 81 53 95. **Hutschenreuther** über F. X. Fritz, Glaserstraße 16, 7600 Offenburg, Tel. 07 81/2 41 66. **Ichendorf** – Dorotheenhütte GmbH, PF 31 48, 5010 Bergheim-Ichendorf, Tel. 0 22 73/80 31. **ifs** fashion service GmbH, Gunzenlehstr. 22, 8000 München 21, Tel. 0 89/56 50 49. **Inhouse:** Gardisette GmbH, PF 14 43, 4407 Emsdetten, Tel. 0 25 72/8 20-0. **Inter-Jersey** GmbH & Co. KG, PF 2 40, 7453 Burladingen 1, Tel. 0 74 75/87 01. **italana** Handels GmbH, Auenstr. 14, 8070 Ingolstadt, Tel. 08 41/7 40 33. **Jammers & Leufgen,** PF 12 84, 4156 Willich 2, Tel. 0 21 56/10 61. **Junghans** Wollversand, Gut-Dämme-Str. 4, 5100 Aachen, Tel. 02 41/10 91. Peter **Kaiser** GmbH, PF 20 64, 6780 Pirmasens, Tel. 0 63 31/7 30 21. **Katag** AG, PF 87, 4800 Bielefeld 1, Tel. 05 21/29 21. **KBC,** Koechlin, Baumgartner & Cie. AG, PF 17 20, 7850 Lörrach, Tel. 0 76 21/1 31. **Kélian:** Schuh- u. Mode-Collectionen E. Muth, Rheinallee 97, 4000 Düsseldorf 11, Tel. 02 11/57 30 88. **Kickers** International, B. P. 1 40, F-91004 Evry Cedex,. Tel. 00 33 16/60 77 82 10. **KMT,** Kreis Moderner Textilhäuser, PF 9 50, 5000 Köln 1, Tel. 02 21/3 38 51. **Kübler** Modehaus, Kaufingerstr. 30, 8000 München 2, Tel. 0 89/22 52 65. **Kunert-Werke,** PF 01 01 60, 8970 Immenstadt, Tel. 0 83 23/12-1. Maurice **Lacroix:** MSU Mode- u. Schmuckuhren GmbH, Waldpark 20, 7531 Eisingen, Tel. 0 72 32/86 25. **Lana Grossa** GmbH, PF 11 09, 8074 Gaimersheim, Tel. 0 84 58/6 10. **Libertas,** 27, bld de Liberation, F-26104 Romans, Tel. 00 33 75/02 01 62. **Liberty** of London Prints Limited, 313 Merton Road, GB-Wandsworth London SW 185JS, Tel. 0 04 41/8 70 76 31. **L.Linne** GmbH & Co. KG, PF 20 07 27, 5600 Wuppertal 2, Tel. 02 02/62 10 25. **MAC** GmbH, Winkelsweg 7, 4150 Krefeld 1, Tel. 0 21 51/5 68 04. **Magama:** Peter Heinze, Modering 3, 2000 Hamburg 61, Tel. 0 40/5 50 10 71. **Maison's,** PF 2 46, 8209 Stephanskirchen, Tel. 0 80 31/74 53. **Marbot,** Batastr., CH-4313 Möhlin, Tel. 00 41 61/88 15 11. **marc** Schuhfabrik GmbH., PF 10, 3253 Hessisch Oldendorf 2, Tel. 0 51 52/60 10. **J. B. Martin,** 47, bld Edmon Roussin, F-35300 Fougères, Tel. 00 33 99/99 19 01. **Mono Piu** GmbH, PF 1 70, 8750 Aschaffenburg, Tel. 0 60 21/2 11 60. **MEZ** AG, PF 10 80, 7800 Freiburg, Tel. 07 61/2 10 21. **MHZ** Hachtel GmbH & Co, PF 80 05 20, 7000 Stuttgart 80, Tel. 07 11/79 82-0. **Mono Quick** GmbH, Jörn Rauser GmbH, PF 1 00, 8756 Kahl/Main, Tel. 0 61 88/20 88. **NAK Stoffe** KGaA, PF 10 21 69, 8900 Augsburg 1, Tel. 08 21/5 58 11. **Nana** Schmuck, Marianne Sommer, PF 12 60, 4502 Bad Rothenfelde, Tel. 0 54 24/10 32. **Navajo** Jugendschuhfabrik, Wartbachstr. 14–16, 6781 Hinterweidenthal, Tel. 0 63 96/29 4–5. **Nino** AG, PF 20 29, 4460 Nordhorn, Tel. 0 59 21/9 10. F. **Nitzsche** KG, Robert-Bosch-Str. 6, 8890 Aichach, Tel. 0 82 51/30 05. **Nord-West-Ring,** PF 70 08 68, 6000 Frankfurt 70, Tel. 0 69/6 06 72 84. **Novi:** Lapp, Stecher GmbH, In den Linden 28, 4005 Meerbusch 1, Tel. 0 21 05/27 59. **Marc O'Polo,** PF 2 46, 8209 Stephanskirchen, Tel. 0 80 31/74 53. **Opti** Werk GmbH & Co., PF 69 43, 4300 Essen 1, Tel. 02 01/17 14 26. **D'Oriel** div. Nembri S.p.A., Viale Brianza, I-22060 Carugo, Tel. 00 39 31/76 17 33. Jos. **Otten/**Imcofrance GmbH, PF 10 18 03, 8900 Augsburg, Tel. 08 21/7 70 37. Franz Max **Pauen** GmbH, 4154 Tönisvorst 1, St. Tönis, Tel. 0 21 51/79 00 81. Pia **Petrini:** Leder & Co., Joachimstaler Str. 17, 1000 Berlin 15, Tel. 0 30/8 83 45 75. **Pfaff** Handelsges. mbH, Gritznerstr. 11, 7500 Karlsruhe 41, Tel. 07 21/4 00 11. **Pingouin** über Afra GmbH, PF 26 04 23, 2000 Hamburg 26, Tel. 0 40/2 50 10 04. **Pollini:** Marion Costa, Ludwig-Ganghofer-Str. 56, 8022 Grünwald, Tel. 0 89/6 49 30 03. **Rasurel:** Eratex GmbH, Unnauer Weg 9, 5000 Köln 60, Tel. 02 21/79 50 08. **Ray Ban:** Bausch & Lomb GmbH, PF 26 04 03, 2000 Hamburg 26, Tel. 0 40/25 71 91. **Rawe** GmbH & Co., PF 22 49, 4460 Nordhorn, Tel. 0 59 21/9 31. **Renée Chic:** Chic Mode & Accessoires, Marktplatz 13, 7070 Schwäbisch Gmünd, Tel. 0 71 71/3 07 88. **Rhomberg,** PF 6, A-6850 Dornbirn, Tel. 00 43 55 72/6 55 41. **Ringelspitz,** Barthels Feldhoff GmbH & Co., PF 20 01 38, Tel. 02 02/64 70 04. **Roeckl** GmbH, PF 14 05 80, 8000 München 5, Tel. 0 89/72 96 90. **Rohde** KG, PF 22 40, 3578 Schwalmstadt 2, Tel. 0 66 91/7 80. **Rose Noble,** Bahnweg 17, 8340 Pfarrkirchen, Tel. 0 85 61/65 65. **Rühle**-Garne Nord, Wüppelser Altendeich 16, 2949 Wangerland 3, Tel. 0 44 25/17 07. **Rume-Garne** Rudi Merz, PF 11 64, 4044 Kaarst 2, Tel. 0 21 01/6 63 02. **Salamander AG.,** Stammheimer Str., 7014 Kornwestheim, Tel. 0 71 54/20 11. J. **Schmider** GmbH, PF 11 40, 7613 Hausach, Tel. 0 78 31/5 26. **Schmincke** GmbH & Co. KG, Otto-Hahn-Str. 2, 4006 Erkrath-Unterfeldhausen, Tel. 02 11/2 50 90. F. W. **Schneider** GmbH & Co., Gereonstr. 18–32, 5000 Köln 1, Tel. 02 21/13 53 87. **Schuchard & Friese,** PF 10 07 48, 4970 Bad Oeynhausen 1, Tel. 0 57 31/8 20 01. **Scooter,** 10, rue de Turbigo, F-75001 Paris, Tel. 0 03 31/5 08 89 31. **Seyffert** GmbH, PF 13 66, 8674 Naila, Tel. 0 92 82/50 91. **Silhouette:** PRP-Service, PF 13 80, 8033 Krailling, Tel. 0 89/8 57 20 23. **smyrnafix**-Georgii oHG, PF 19 60, 7030 Böblingen, Tel. 0 70 31/2 00 21. **Spitzen & Modewaren** Cremer KG, PF 52 04 49, 5000 Köln 51, Tel. 02 21/36 30 53. **S. Springborn,** Hansaring 7, 2301 Raisdorf, Tel. 0 43 07/58 27. **Stünzi** Söhne, Seestr. 224, CH-8810 Horgen, Tel. 0 04 11/25 43 03. **Tandem,** Karl-Berger-Str. 5, 7580 Bühl, Tel. 0 72 23/2 10 81, **Toyobo/Imcofrance** GmbH, PF 10 18 03, 8900 Augsburg, Tel. 08 21/7 70 37. **Triangle,** Breslauer Str. 6, Haus Paris 2. OG., 4040 Neuss, Tel. 0 21 01/1 70 20. **Tricojoca/Imcofrance** GmbH, PF 10 18 03, 8900 Augsburg, Tel. 08 21/7 70 37. **Ulmia,** Steiger & Deschler GmbH., PF 38 20, 7900 Ulm, Tel. 07 31/18 01. **UMT,** Unique Mode-Textil GmbH, Ihringer Landstr. 16, 7814 Breisach, Tel. 0 76 67/5 60. **Union Knopf** GmbH, PF 11 02 80, 4800 Bielefeld 11, Tel. 0 52 05/1 20. Rudolf **Vater,** PF 10 60, 8950 Kaufbeuren, Tel. 0 83 41/63 08. **Vlieseline:** Carl. Freudenberg, PF 13 69, 6940 Weinheim, Tel. 0 62 01/8 01. Weberei **Weddigen,** PF 30 42, 4900 Herford, Tel. 0 52 21/5 00 10. **Weisbrod-Zürrer** S. A., CH-8915 Hausen a. A., Tel. 0 04 11/7 64 03 66. Harry **Weise** GmbH, PF 63, 7188 Fichtenau, Tel. 0 79 62/5 17. Création **Werner,** Gerzenerstr. 13, 8311 Dietelskirchen, Tel. 0 87 41/19 87. M. H. **Wilkens** & Söhne GmbH, PF 44 83 20, 2800 Bremen.

So nehmen Sie Maß



1 = Oberweite
2 = Taillenweite
3 = Hüftweite
4 = Brusttiefe
5 = vordere Taillenlänge
6 = Rückenlänge
7 = Schulterbreite
8 = Ärmellänge
9 = Oberarmweite
10 = Halsweite
11 = Körpergröße

Zeichenerklärung für die Schnitte

Stoffbruch: Diese Linie bedeutet, daß hier das Schnitteil im Bruch zugeschnitten wird. Aufgeklappt ist es dann doppelt so groß.

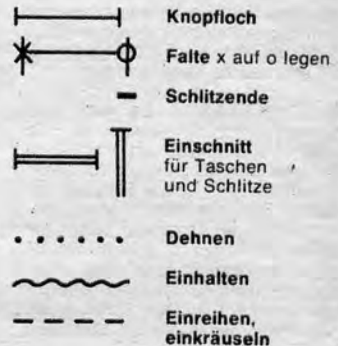
um ... cm verlängern: Das Schnitteil geht nicht in voller Länge auf den Schnittbogen. Das Teil muß daher von der Pfeilspitze aus um das angegebene Maß verlängert werden. Endpunkte verbinden.

Zusammensetzlinie an großen Schnittteilen. Beide Teile des Papierschnitts vom Bogen abpausen und an der Zusammensetzlinie aneinanderkleben (A an A, B an B).



Nahtzahlen sind Paßzeichen, die aufeinandertreffen.

Fadenlauf oder **Strichrichtung**
Ist kein Pfeil eingezeichnet, so verläuft der Fadenlauf mit der angegebenen Kante oder Linie.



burda Maßtabelle

Damen-Normalgrößen (Körpergröße 168 cm)

Größe		34	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Oberweite	cm	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122
Taillenweite	cm	63	65	69	73	77	81	85	91	97	103
Hüftweite	cm	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128
Brusttiefe	cm	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Vord. Taillenlänge	cm	42.5	43.5	44.5	45.5	46.5	47.5	48.5	49.5	50.5	51.5
Rückenlänge	cm	40	40.5	41	41.5	42	42.5	43	43.5	44	44.5
Schulterbreite	cm	12.2	12.5	12.7	13	13.2	13.5	13.7	14	14.2	14.5
Armellänge	cm	58	58	58	58	58	59	59	59	59	59
Oberarmweite	cm	26	27	28	29	30	31.5	33	34.5	36	37.5
Halsweite	cm	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42

Damen-Zwischengrößen (Kurze Größen, Körpergröße 160 cm)

Größe		18	19	20	21	22	23	24	25	26
Oberweite	cm	84	88	92	96	100	104	110	116	122
Taillenweite	cm	66	70	74	78	82	86	92	98	104
Hüftweite	cm	90	94	98	102	106	110	116	122	128
Brusttiefe	cm	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Vord. Taillenlänge	cm	41.5	42.5	43.5	44.5	45.5	46.5	47.5	48.5	49.5
Ruckenlänge	cm	38.5	39	39.5	40	40.5	41	41.5	42	42.5
Schulterbreite	cm	12.5	12.7	13	13.2	13.5	13.7	14	14.2	14.5
Armellänge	cm	56	56	56	56	57	57	57	57	57
Oberarmweite	cm	27	28	29	30	31.5	33	34.5	36	37.5
Halsweite	cm	34	35	36	37	38	39	40	41	42

Mädchengrößen

Konfektionsgröße und Körpergröße	cm	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170	176
Oberweite	cm	52	53	54	56	58	60	62	64	66	68	70	74	78	82	86	90
Taillenweite	cm	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	61	63	65	67	69
Hüftweite	cm	54	56	58	60	62	64	66	68	70	72	74	76	82	86	90	94
Ruckenlänge	cm	20	21.5	23	24.5	26	27.5	29	30.5	32	33.5	35	36.5	38	39.5	41	42,5
Armellänge	cm	26	29	32	35	38	41	43	45	47	49	51	53	55	57	59	61
Halsweite	cm	23.8	24.6	25.4	26.2	27	27.8	28.6	29.4	30.2	31	31.8	32.6	33.4	34.2	35	35.8

Jungengrößen

Konfektionsgröße und Körpergröße	cm	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170	176
Oberweite	cm	52	54	56	58	60	62	64	66	68	70	73	76	79	82	85	88
Bundweite	cm	50	51	52	53	54	56	58	60	62	64	66	68	70	72	74	76
Gesaßweite	cm	54	56	58	60	62	64	66	68	70	72	75	78	81	84	87	90
Ruckenlänge	cm	20	21.5	23	24.5	26	27.5	29	30.5	32	33.5	35.5	37.5	39.5	41.5	43.5	45.5
Armellänge	cm	26	29	32	35	38	41	43	45	47	49	51	53	55	57	59	61
Halsweite	cm	23.8	24.6	25.4	26.2	27	27.8	28.6	29.4	30.2	31	32	33	34	35	36	37

- Schnitte für Blusen, Kleider, Mäntel und Jacken wählen Sie nach der Oberweite.
- Damenhosen und Röcke nach der Hüftweite.
- Kinderkleidung nach der Körpergröße.
- Herrenkleidung nach der Oberweite. Hosen nach der Gesäßweite

Normale Herrengrößen

Größe		46	48	50	52	54
Korpergroße	cm	172	174	176	178	180
Oberweite	cm	92	96	100	104	108
Bundweite	cm	82	86	90	94	100
Gesaßweite	cm	96	100	104	108	112
Ruckenlange	cm	45	46	47	48	49
Armellange	cm	62	63	64	65	66
Halsweite	cm	38	39	40	41	42

Schlanke Herrengrößen

Größe		90	94	98	102
Korpergroße	cm	175	178	181	184
Oberweite	cm	90	94	98	102
Bundweite	cm	78	82	86	90
Gesaßweite	cm	94	98	102	106
Ruckenlange	cm	46	47	48	49
Armellange	cm	63	64	64	65
Halsweite	cm	38	39	40	41

Der burda Schnitt enthält die erforderlichen Bequemlichkeitszugaben. Messen Sie daher nicht den Schnitt aus, sondern vergleichen Sie Ihre Maße mit denen der Maßtabelle.

Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht unter der entsprechend

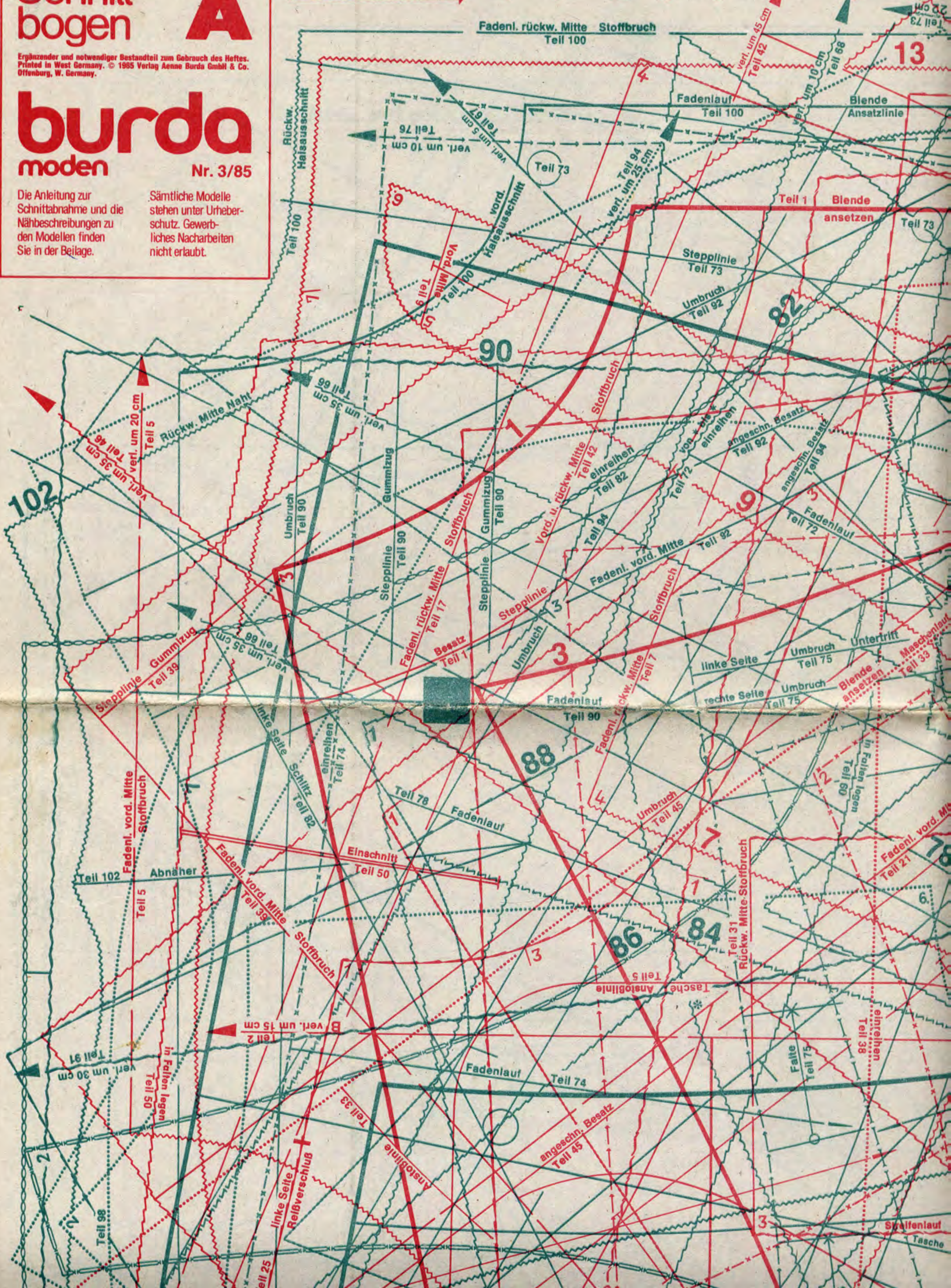
Suchnummern 1 3 3a 5 7 9 11 13

Schnittbogen A

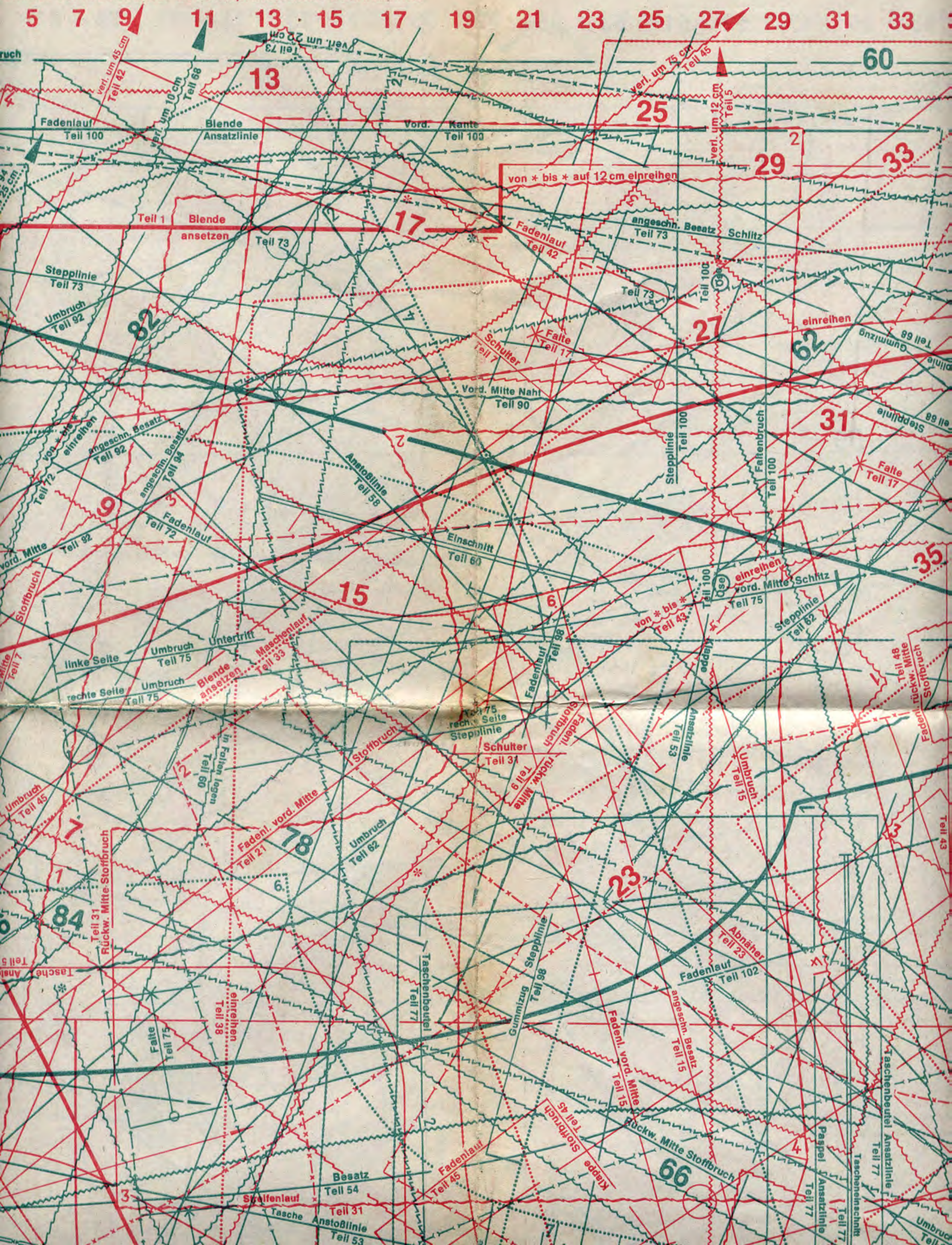
Ergänzender und notwendiger Bestandteil zum Gebrauch des Heftes.
Printed in West Germany. © 1985 Verlag Aenne Burda GmbH & Co. Offenburg, W. Germany.

burda moden Nr. 3/85

Die Anleitung zur Schnittabnahme und die Nähbeschreibungen zu den Modellen finden Sie in der Beilage.

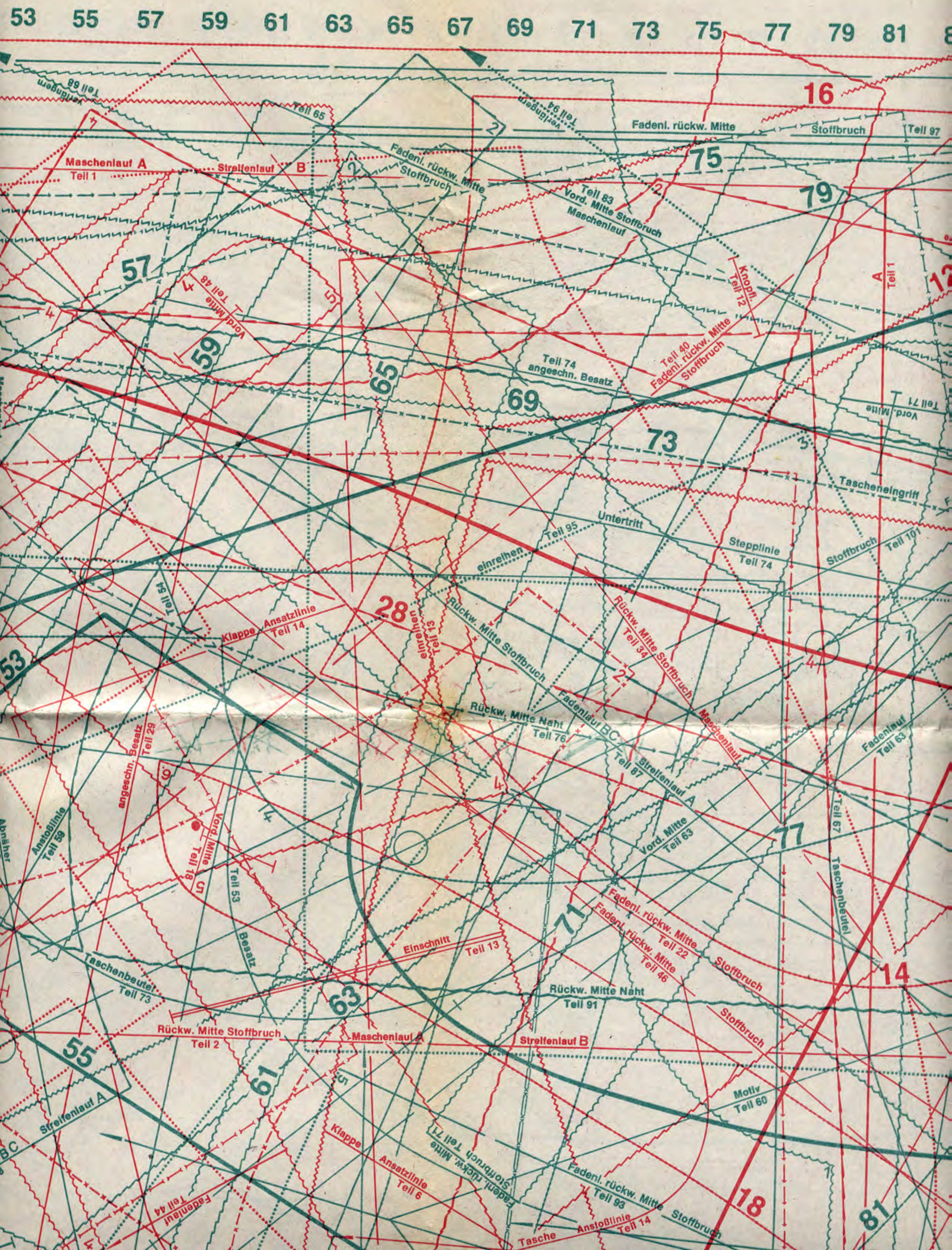


nummer senkrecht unter der entsprechenden Suchnummer

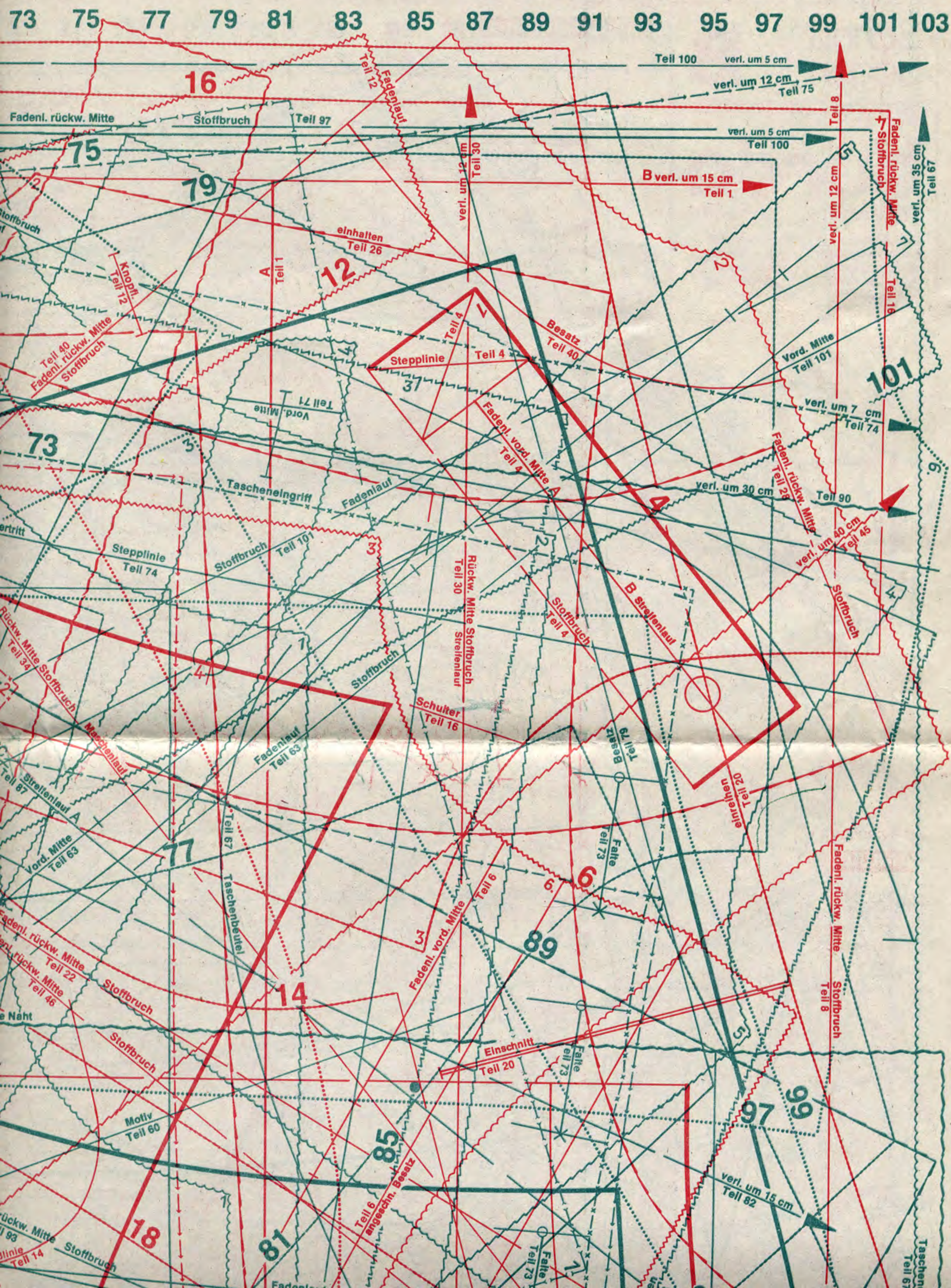


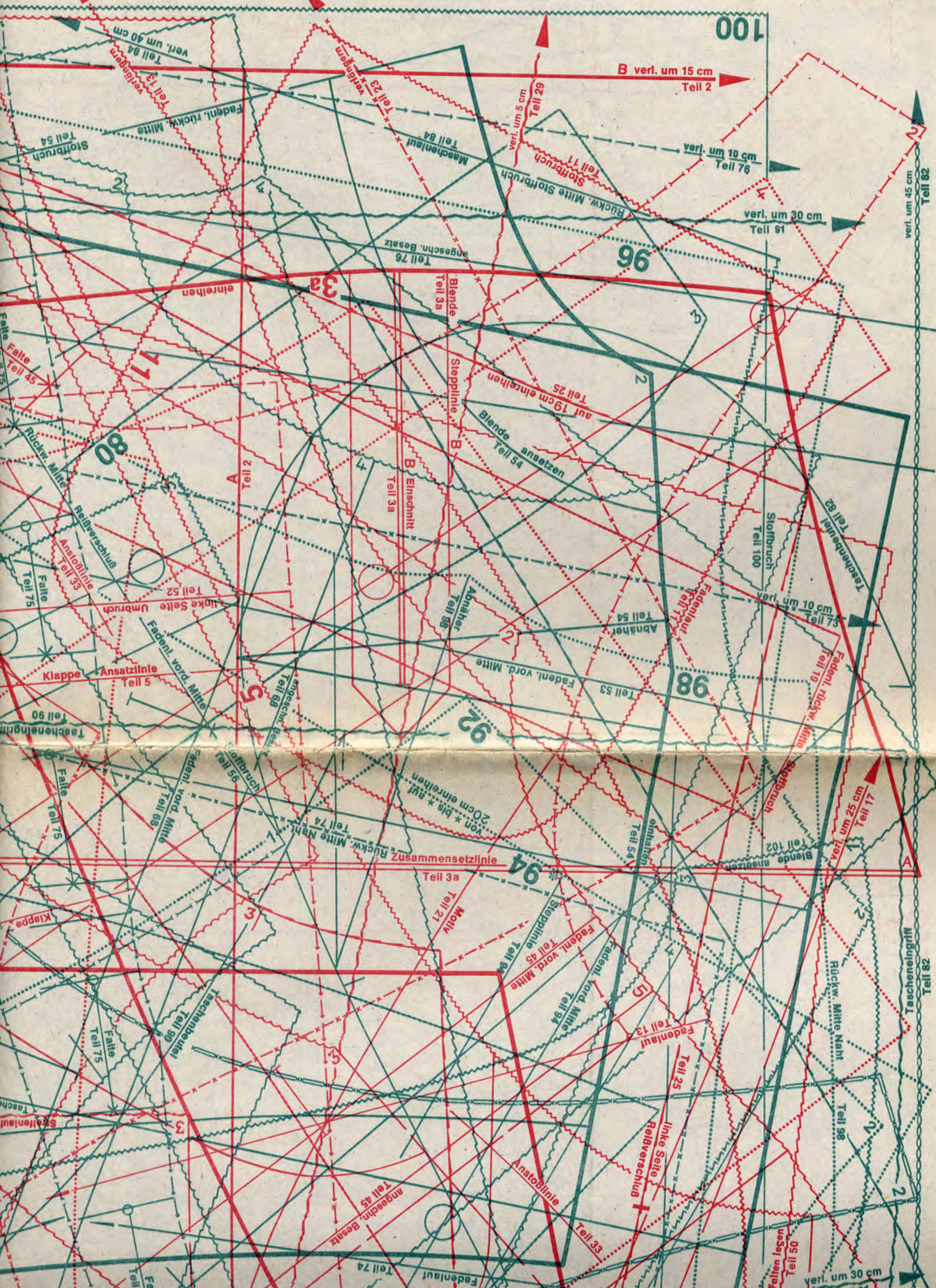


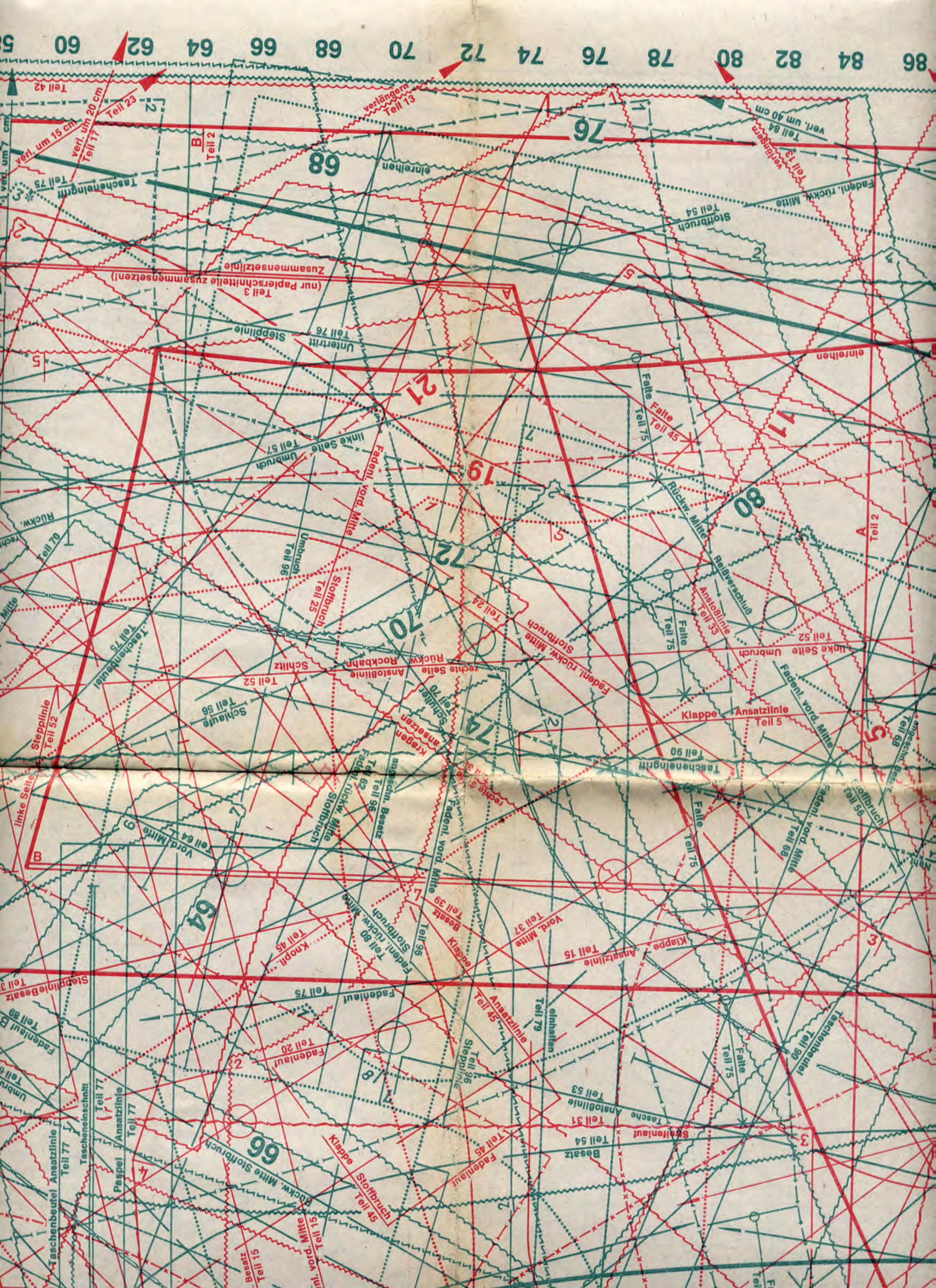
29 31 33 35 37 39 41 43 45 47 49 51 53 55 57
60
verl. um 60 cm Teil 46
verl. um 12 cm Teil 30
verl. um 12 cm Teil 8
Teil 68
Vord. Mitte Stoffbruch
Maschenlauf A
Teil 1
einreihen
Gummizug Teil 68
Stepplinie
Rückw. Mitte Naht
Teil 82
Teil 69
einreihen
Maschenlauf A Teil 3
Teil 85
Maschenlauf
Stepplinie Teil 68
Taille Teil 45
Faltenbruch Teil 100
Falte Teil 17
einreihen Teil 34
Streifenlauf B
einreihen Teil 33
Vord. Mitte Stoffbruch Teil 82
Naht Teil 75
linke Seite Teil 100
Tasche
Fadenlauf
Vord. Mitte Schlitz
Stepplinie Teil 62
Teil 48
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Vord. Mitte Stoffbruch
Teil 86
Fadenlauf BC
Streifenlauf A
Fadenlauf
Fadenlauf Teil 82
Knopfl. Teil 41
Stoffbruch Teil 37
Teil 43
Fadenlauf
Fadenl. rückw. Mitte Teil 69
Stoffbruch
Stepplinie Teil 100
Fadenl. rückw. Mitte Teil 64
Stoffbruch
Abnäher Teil 53
Ansatzlinie Teil 59
angeschn. Besatz Teil 29
Taschenbeutel Teil 73
Ansatzlinie Teil 45
Stoffbruch Teil 49
Fadenlauf Teil 41
Tasche
Fadenl. rückw. Mitte
Blende ansetzen Teil 35
Fadenlauf
Fadenlauf Teil 55
Streifenlauf A
Falte Teil 86
Tascheneingriff Teil 100
Fadenlauf BC Teil 88
Taschenbeutel Ansatzlinie Teil 77
Paspel Ansatzlinie Teil 77
Taschenschlitz Teil 77
Umbruch Teil 66
Umbruch Teil 66
einhalten Teil 36
Stepplinie Teil 35
Knopfl. Teil 55

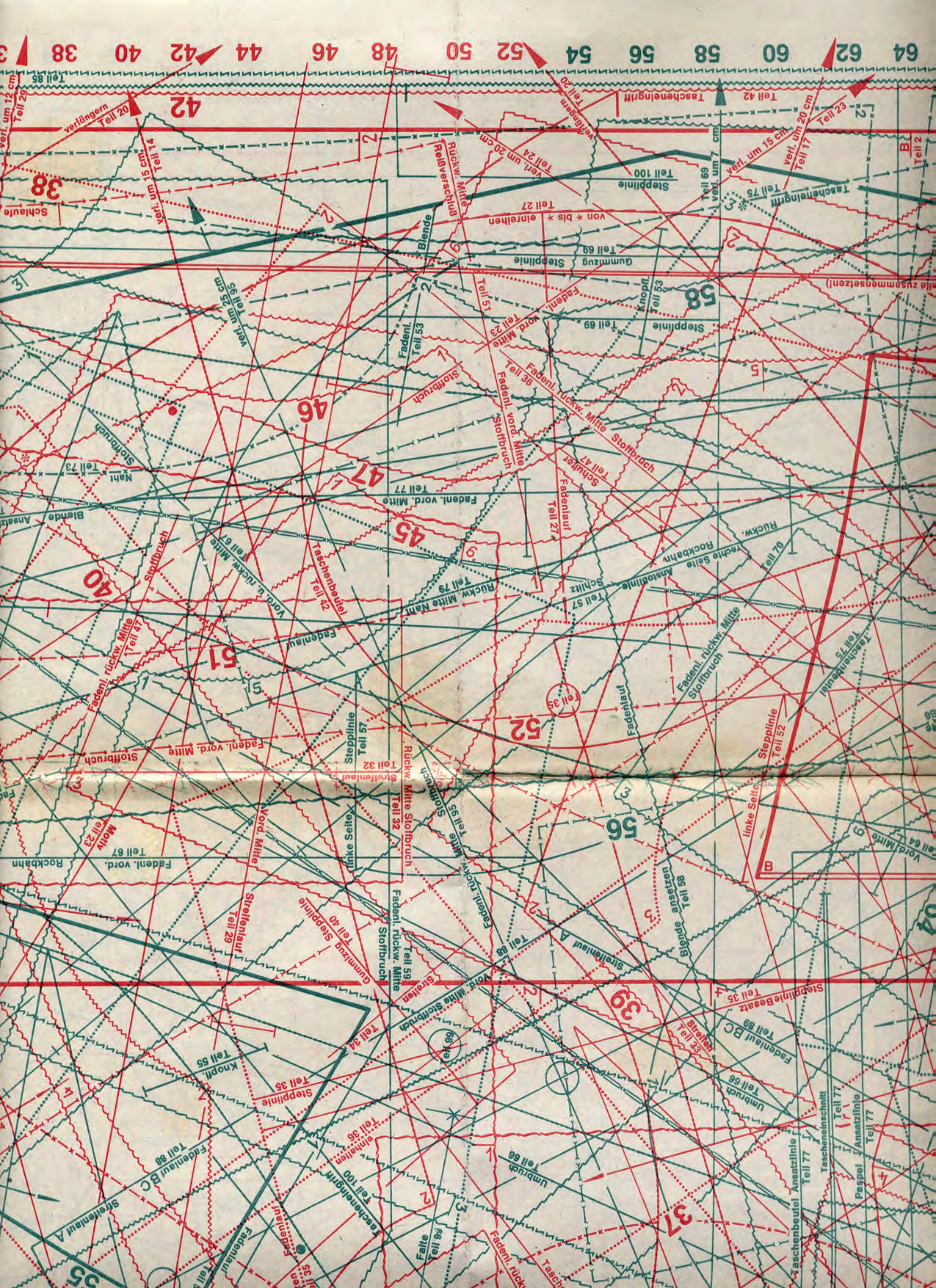


53 55 57 59 61 63 65 67 69 71 73 75 77 79 81
16
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 97
Teil 65
Maschenlauf A
Teil 1
Streifenlauf B
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
75
79
Teil 83
Vord. Mitte Stoffbruch
Maschenlauf
57
Knopfl.
Teil 12
59
65
Teil 40
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 74
angeschn. Besatz
69
73
Tascheneingriff
Untertritt
Teil 95
einreihen
Stepplinie
Teil 74
Stoffbruch
Teil 101
Teil 54
Klappe
Ansatzlinie
Teil 14
28
einreihen
Teil 13
Rückw. Mitte Stoffbruch
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 34
53
Rückw. Mitte Naht
Teil 76
Fadenlauf BC
Teil 87
Streifenlauf A
Maschenlauf
Fadenlauf
Teil 63
angeschn. Besatz
Teil 29
Vord. Mitte
Teil 18
Vord. Mitte
Teil 63
77
Teil 67
Taschenbeutel
Ansatzlinie
Teil 59
Teil 53
Besatz
71
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 22
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 46
Stoffbruch
Einschnitt
Teil 13
14
Taschenbeutel
Teil 73
63
Rückw. Mitte Naht
Teil 91
Stoffbruch
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 2
Maschenlauf A
Streifenlauf B
55
61
Motiv
Teil 60
Streifenlauf A
Klappe
Ansatzlinie
Teil 6
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 71
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 93
Stoffbruch
18
81
Fadenlauf
Teil 44
Tasche
Anstoßlinie
Teil 14

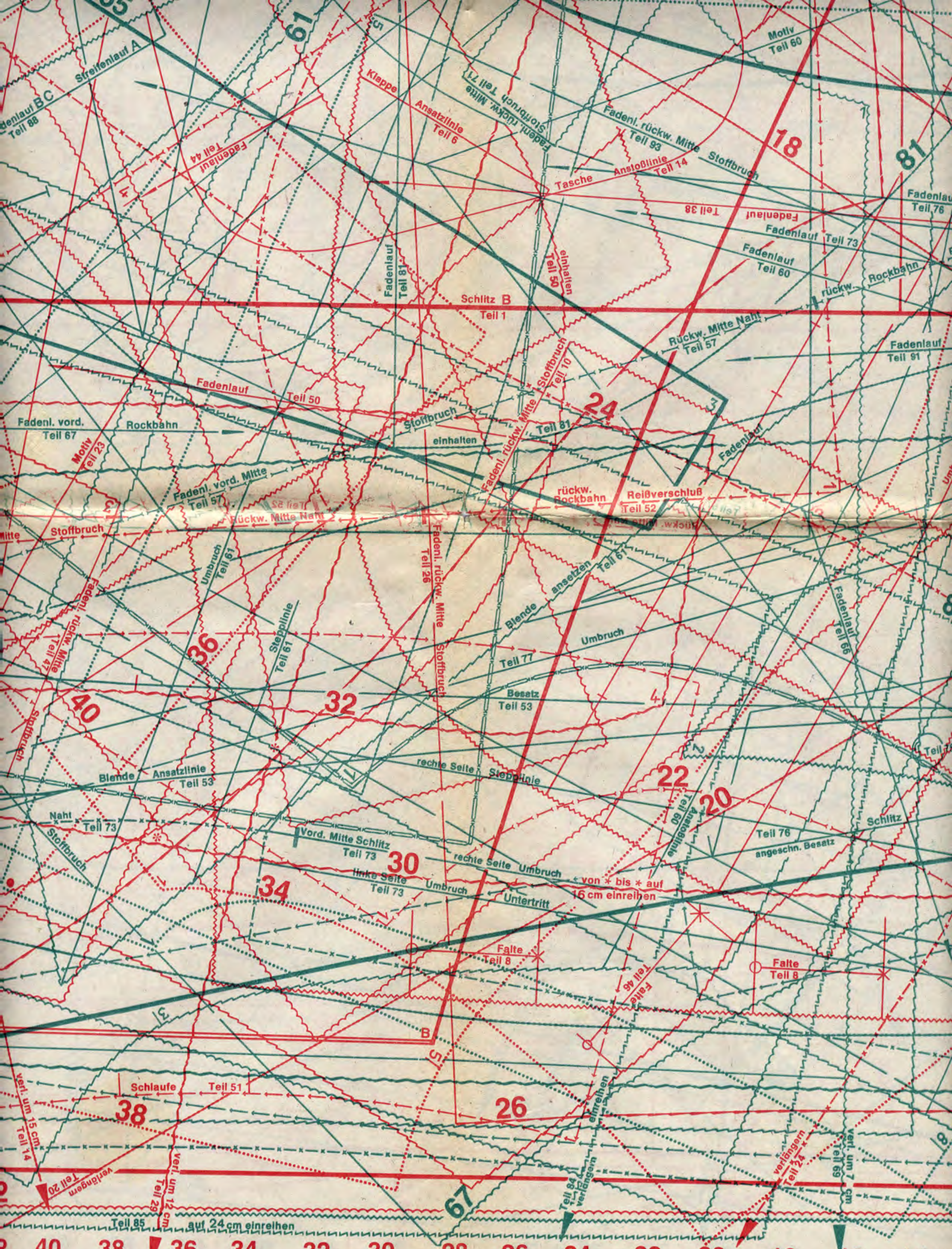

73 75 77 79 81 83 85 87 89 91 93 95 97 99 101 103
Teil 100 verl. um 5 cm
verl. um 12 cm Teil 75
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 97
Teil 12
Fadenlauf
Teil 30
verl. um 12 cm
verl. um 5 cm Teil 100
B verl. um 15 cm Teil 1
Teil 8
verl. um 12 cm
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
verl. um 35 cm Teil 67
einhalten Teil 26
Knopfl. Teil 12
Teil 1
Teil 16
Besatz Teil 40
Teil 4
Stepplinie
Vord. Mitte Teil 101
Teil 40 Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Vord. Mitte Teil 71
Fadenl. vord. Mitte Teil 4
verl. um 7 cm Teil 74
Tascheneingriff
Fadenlauf
verl. um 30 cm
Fadenl. rückw. Mitte Teil 28
Teil 90
verl. um 40 cm Teil 45
Stepplinie Teil 74
Stoffbruch Teil 101
Rückw. Mitte Stoffbruch Streifenlauf Teil 30
Stoffbruch Teil 4
B Streifenlauf
Stoffbruch
Rückw. Mitte Stoffbruch Teil 34
Stoffbruch
Schulter Teil 16
Maschenlauf
Fadenlauf Teil 63
Besatz Teil 79
Streifenlauf
Vord. Mitte Teil 63
Teil 67
einreihen Teil 20
Falte Teil 73
Taschenbeutel
Teil 6
Fadenl. vord. Mitte
Fadenl. rückw. Mitte
Fadenl. rückw. Mitte Teil 22
Fadenl. rückw. Mitte Teil 46
Stoffbruch
Stoffbruch
Teil 8 Stoffbruch
Einschnitt Teil 20
Falte Teil 73
Motiv Teil 60
verl. um 15 cm Teil 82
Teil 6 angeschn. Besatz
Rückw. Mitte Teil 93
Stoffbruch
Teil 14
Falte Teil 73
Teil 67
16 75 79 12 73 101 4 77 6 89 14 97 99 85 18 81


B verl. um 15 cm
Teil 2
verl. um 10 cm
Teil 76
verl. um 30 cm
Teil 91
verl. um 45 cm
Teil 82
96
3a
einreihen
Blende
Teil 3a
Stepplinie
Blende ansetzen
Teil 54
B Einschnitt
Teil 3a
Teil 2
Falte
Teil 45
Rückw. Mitte
Reißverschluß
Anstoßlinie
Teil 33
Teil 75
Klappe
Ansatzlinie
Teil 5
Stoffbruch
Teil 100
Abnäher
Teil 98
verl. um 10 cm
Teil 73
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 19
98
Zusammensetzlinie
Teil 3a
Motiv
Teil 21
verl. um 25 cm
Teil 17
Fadenl. vord. Mitte
Teil 68
Stoffbruch
Teil 56
Fadenl. vord. Mitte
Teil 94
Teil 45
Stepplinie
Taschenbeutel
Teil 90
Rückw. Mitte Naht
Teil 98
Tascheneingriff
Teil 82
Teil 25
linke Seite
Reißverschluß
Anstoßlinie
Teil 33
Falten legen
Teil 50
verl. um 30 cm

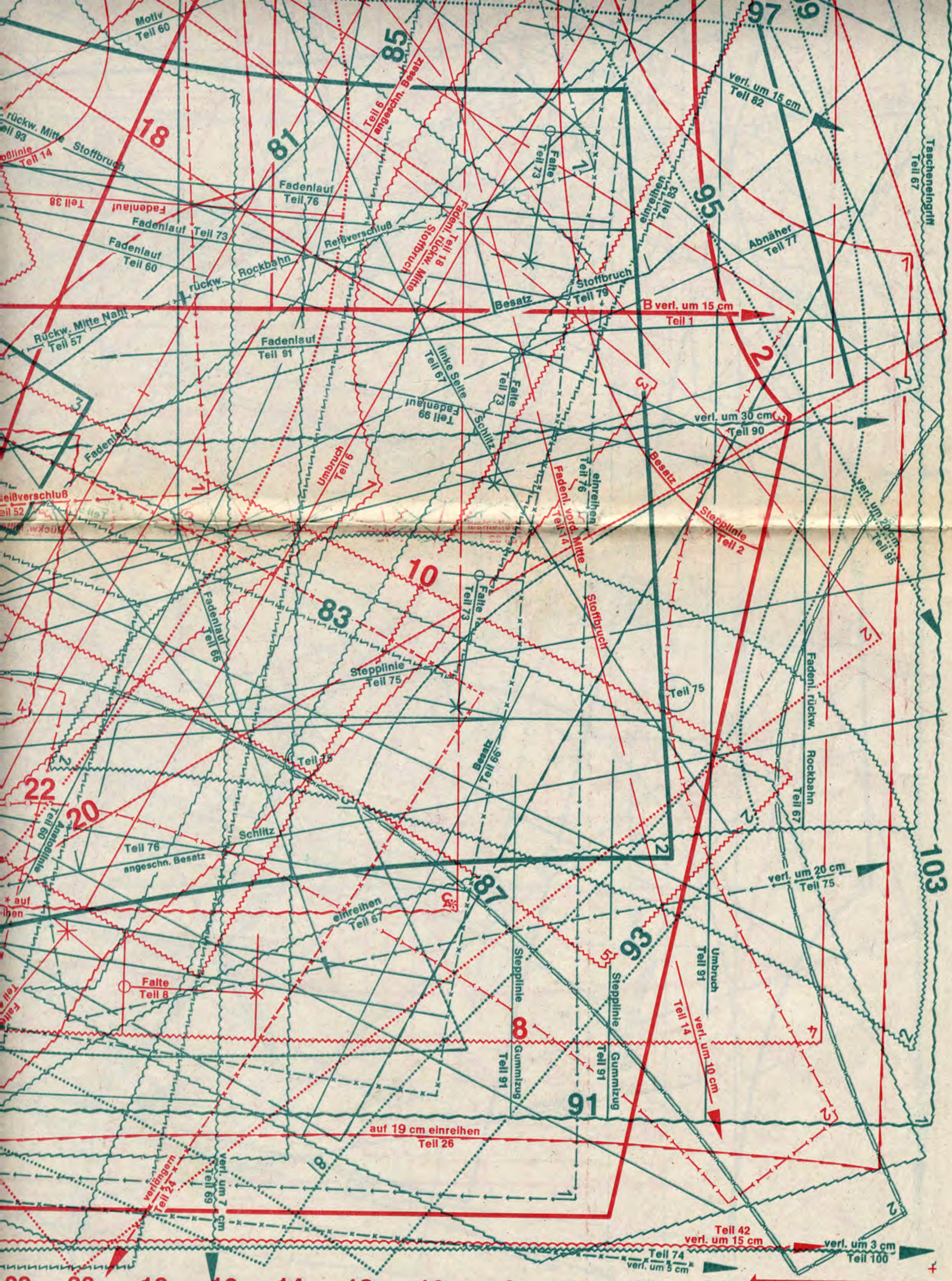




38
40
42
44
46
48
50
52
54
56
58
60
62
64
Teil 20
verlängern
Teil 14
verl. um 15 cm
Schlaufe
Rückw. Mitte
Reißverschluß
Blende
Fadenl.
Teil 53
Stoffbruch
Teil 95
verl. um 25 cm
Fadenl. vord. Mitte
Stoffbruch
Teil 36
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Schulter
Teil 47
Fadenlauf
Teil 27
Taschenbeutel
Teil 42
Fadenl. rückw. Mitte
Stepplinie
Teil 57
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 32
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 59
Vord. Mitte
Streifenlauf
Teil 29
linke Seite
Stepplinie
Teil 52
Blende ansetzen
Teil 58
linke Seite
Taschenbeutel
Ansatzlinie
Teil 77
Tascheneinschnitt
Paspel
Ansatzlinie
Teil 77
Falte
Teil 99
Fadenlauf
Fadenl. rückw.



Motiv Teil 60
Klappe
Ansatzlinie Teil 6
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch Teil 71
Fadenl. rückw. Mitte Teil 93
Stoffbruch
Tasche
Anstoßlinie Teil 14
Fadenlauf Teil 38
Fadenlauf Teil 73
Fadenlauf Teil 60
Fadenlauf Teil 76
Fadenlauf Teil 44
Streifenlauf A
Fadenlauf BC Teil 88
Fadenlauf Teil 81
einhalten Teil 50
Schlitz B Teil 1
rückw. Rockbahn
Rückw. Mitte Naht Teil 57
Fadenlauf Teil 91
Fadenlauf Teil 50
Fadenl. vord. Teil 67
Rockbahn
Motiv Teil 23
Stoffbruch
einhalten
Teil 81
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch Teil 10
Fadenlauf
Fadenl. vord. Mitte Teil 57
rückw. Rockbahn
Reißverschluß Teil 52
Rückw. Mitte Naht
Fadenl. rückw. Mitte Teil 26 Stoffbruch
Umbruch Teil 61
Blende ansetzen Teil 61
Fadenl. rückw. Mitte Teil 47
Steppinie Teil 61
Umbruch
Teil 77
Fadenlauf Teil 66
Besatz Teil 53
rechte Seite Steppinie
Blende Ansatzlinie Teil 53
Naht Teil 73
Stoffbruch
Vord. Mitte Schlitz Teil 73
rechte Seite Umbruch
linke Seite Umbruch Teil 73
Untertritt
von * bis * auf 16 cm einreihen
Anstoßlinie Teil 60
Teil 76 angeschn. Besatz
Schlitz
Falte Teil 8
Falte Teil 46
Schlaufe Teil 51
verl. um 15 cm Teil 14
verlängern Teil 20
verl. um 12 cm Teil 29
Teil 85 auf 24 cm einreihen
Teil 84 verlängern einreihen
verlängern Teil 24
verl. um 7 cm Teil 69
40 38 36 34 32 30 28 26 24 22 20 18 16 14
Bitte beachten Sie: Man



22 20 18 16 14 12 10 8 6 4 2 **Suchnummern**

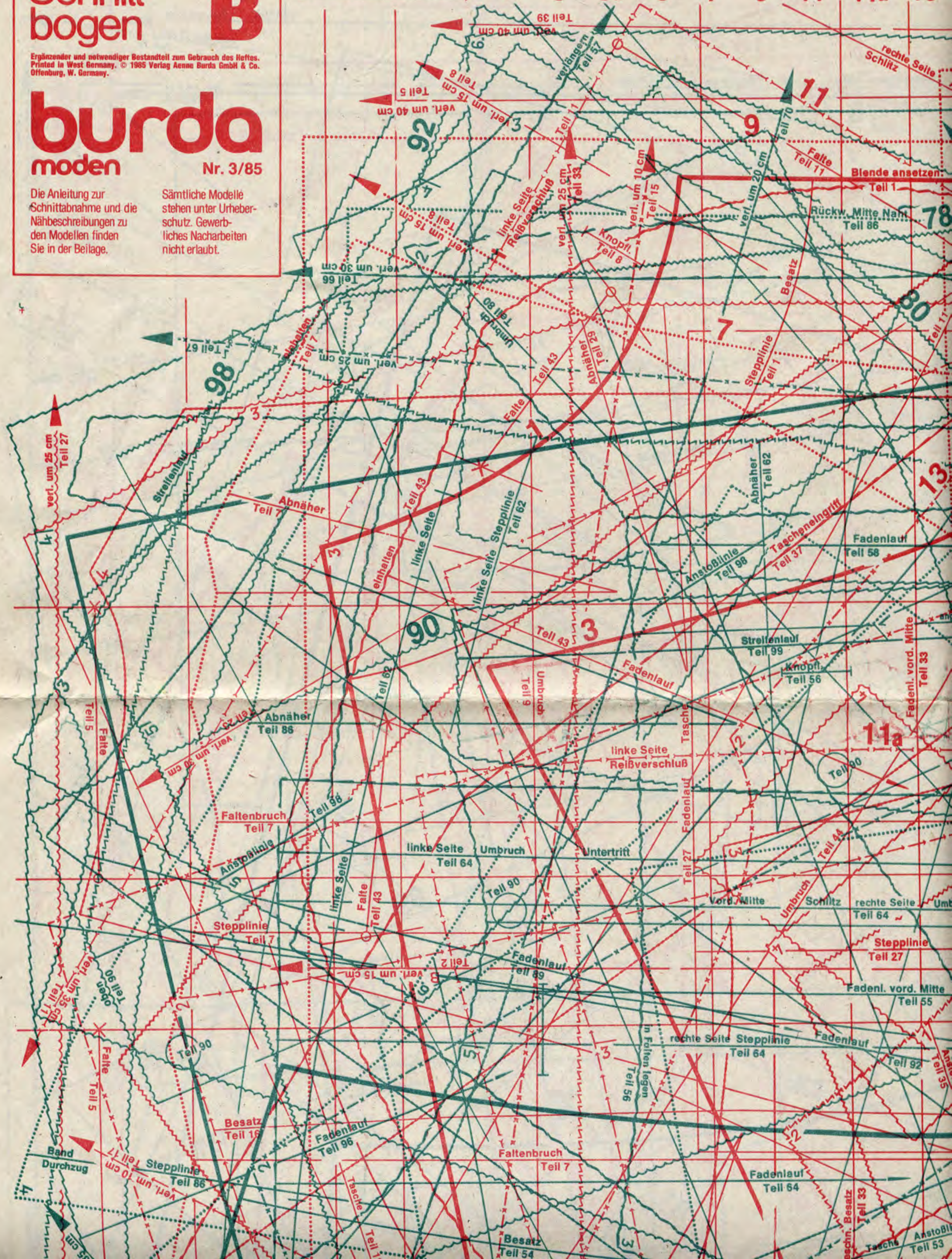
Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht über der entsprechenden Suchnummer

Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht unter der entsprechend

Schnitt bogen B

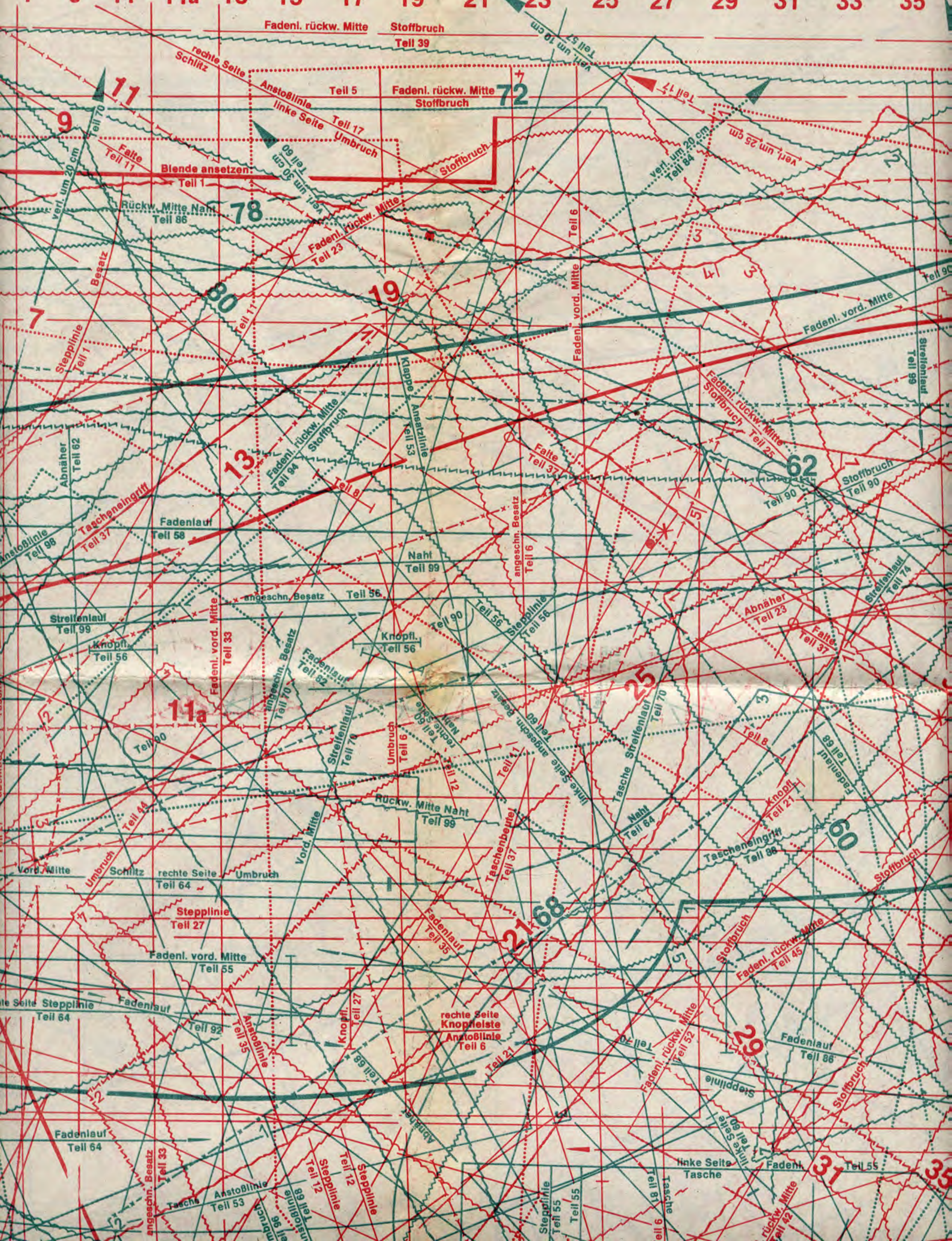
burda moden Nr. 3/85

Die Anleitung zur Schnittabnahme und die Nähbeschreibungen zu den Modellen finden Sie in der Beilage.



er senkrecht unter der entsprechenden Suchnummer

7 9 11 11a 13 15 17 19 21 23 25 27 29 31 33 35



29 31 33 35 37 39 41 43 45 47 49 51 53 55 57

53

verl. um 20 cm Teil 61

Vord. Mitte Stoffbruch
Teil 1

Maschenlauf A Streifenlauf B

verl. um 25 cm

verl. um 10 cm Teil 15

verl. um 25 cm Teil 33

Teil 53 Besatz

Teil 53 Abnäher

38

Teil 19 Fadenlauf

Teil 27

50

43

47

46

41

Teil 4

verl. um 20 cm

Teil 90

Teil 94 einhalten

Fadenl. vord. Mitte

Teil 90

Teil 4

Teil 4

Streifenlauf Teil 96

Gr. 44 Teil 21

Falte Teil 76

Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch Teil 25

62

Stoffbruch Teil 90

Teil 90

Gr. 40 Teil 21

48

55

ober Teil 34

Teil 39

Maschenlauf A Teil 3 Streifenlauf B

Teil 63 Abnäher

Streifenlauf Teil 74

Teil 5

Umbruch Teil 16

Knopfl. Teil 34

Abnäher Teil 23

Falte Teil 37

Streifenlauf

vom * bis * auf 16 cm einreihen

31

Gummizug Teil 88

Fadenlauf Teil 26

Ansatzlinie Teil 81

Kante Teil 89

Teil 8

Fadenlauf Teil 89

Teil 16

Rückw. Mitte Stoffbruch Teil 63

Falte Teil 11

Kante

rechte Seite Teil 89

linke Seite

Steppline

49

Knopfl. Teil 21

Teil 11

Gummizug Steppline Teil 92

Steppline Teil 48

60

Tascheneingriff Teil 86

Stoffbruch

54

Teil 5

Vord. Mitte

Umbruch Teil 32

Teil 48

angeschn. Besatz Teil 55

Stoffbruch

Fadenl. rückw. Mitte Teil 45

Rückw. Mitte Stoffbruch

Maschenlauf A Streifenlauf B
Teil 2

Teil 5

Teil 8

Teil 11

Steppline Teil 65

Tasche

Fadenlauf Teil 48

29

Fadenlauf Teil 86

Teil 9 einhalten

Steppline Teil 88

linke Seite

Steppline Teil 88

Streifenlauf Teil 97

Stoffbruch

Steppline

Teil 89 linke Seite

Teil 24 Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch

Fadenlauf Teil 9

Fadenl.

31 Teil 55

35

Steppline Teil 37

Stoffbruch

Fadenl. rückw. Mitte Teil 42

39

Teil 75

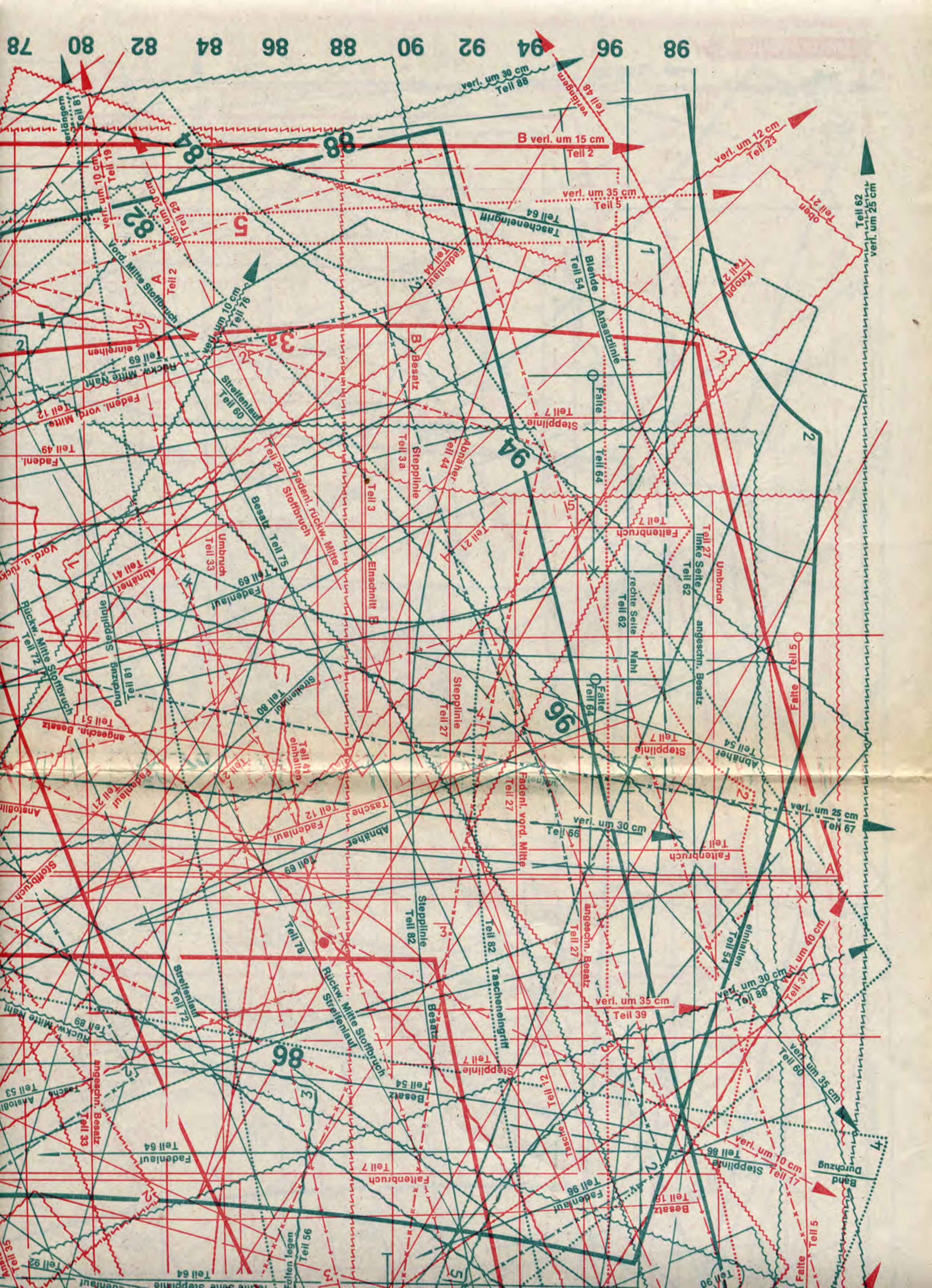
44

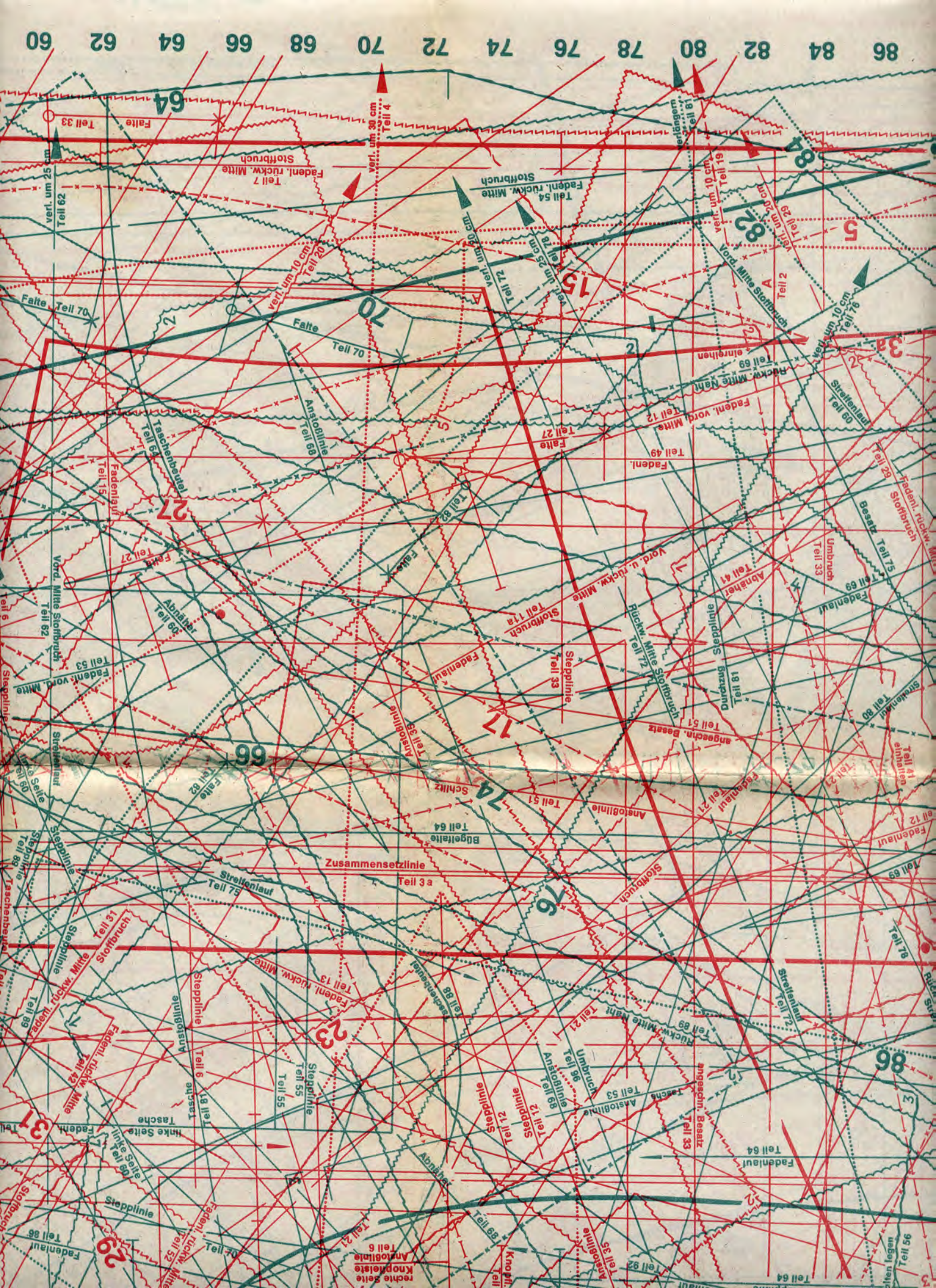
Teil 88 Riegel

Teil 8

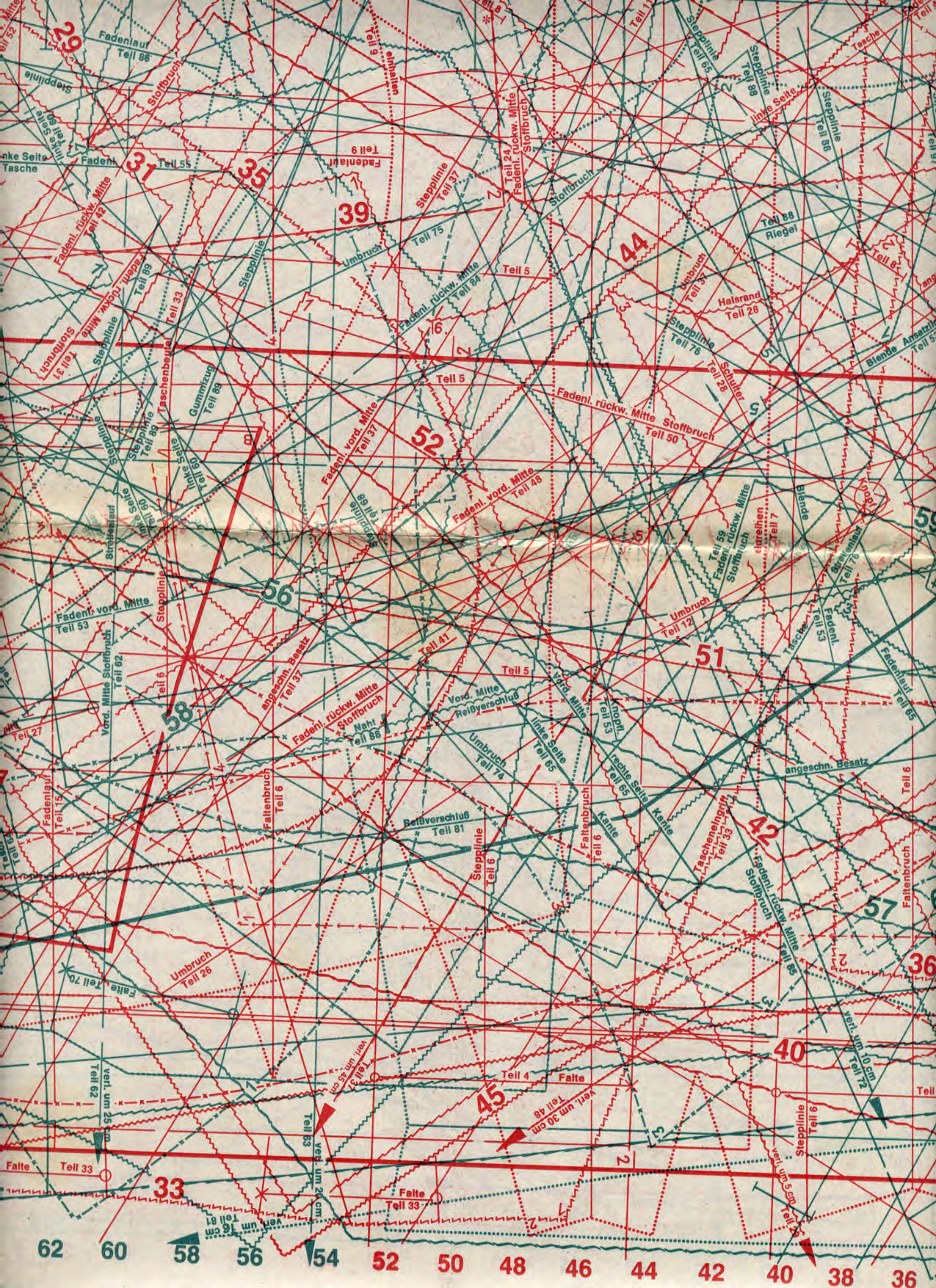

55 57 59 61 63 65 67 69 71 73 75 77 79 81 83
verl. um 10 cm Teil 15
verl. um 25 cm Teil 33
verl. um 30 cm Teil 38
verl. um 7 cm Teil 70
Stoffbruch Teil 14
Fadenl. rückw. Mitte
verl. um 35 cm Teil 69
verl. um 30 cm Teil 61
Abnäher Teil 6
Schlitz Teil 58
38
63
67
55
65
Fadenl. rückw. Mitte
Stepplinie
rechte Seite Teil 63
Ansatzlinie Teil 38
Durchzug Teil 84
Ansatzlinie Teil 63
Naht
Fadenlauf Teil 40
linke Seite
Schulter
Teil 71
Falte Teil 76
Fadenlauf Teil 87
angeschn. Besatz Teil 63
Taschenei Teil 67
Fadenl. vord. Mitte Teil 16
Umbruch Teil 75
Taschenbeutel Teil 67
Teil 65
Naht Teil 75
Rückw. Mitte Naht Teil 66
71
20
Falte Teil 20
Ansatzlinie
Fadenlauf Teil 32
Teil 93 angeschn. Besatz
Ansatzlinie Teil 38
Blende
Stoffbruch Teil 93
Vord. Mitte Teil 30
Falte Teil 20
75
34
Fadenl. rückw. Mitte Teil 17
30
Besatz Teil 12
73
Rückw. Mitte Stoffbruch
Streifenlauf Teil 73
Umbruch Teil 40
Stepplinie Teil 48
Teil 48
Streifenlauf
Blende Ansatzlinie Teil 93
24
Vord. Mitte Teil 24
Teil 34
12
Fadenlauf Teil 48
Tasche
rechte Seite Teil 88
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch Teil 46
83
Fadenlauf Teil 38
linke Seite Teil 88
Tasche Teil 88
Besatz Teil 53
Fadenlauf
Passe
Teil 97
Taschenbeutel
Fadenl. rückw. Mitte Teil 57
Fadenl. vord. Mitte Teil 93
Tasche
Stepplinie Teil 88
Streifenlauf Teil 97
Ansatzlinie
Teil 34
Stoffbruch Teil 34
Streifenlauf
Stepplinie Teil 16
Stepplinie Teil 16
angeschn. Besatz Teil 48
linke Seite Tasche
Teil 93
Fadenl.
Stoffbruch


73 75 77 79 81 83 85 87 89 91 93 95 97 99
verl. um 35 cm Teil 69
verl. um 40 cm Teil 75
angeschn. Besatz Teil 58
B verl. um 15 cm Teil 1
verl. um 30 cm Teil 61
Abnäher Teil 6
Schlitz Teil 58
Anstoßlinie Teil 58
von * bis * auf 10 cm einreihen
87
6
4
93
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch Teil 18
Abnäher Teil 40
Stoffbruch Fadenl. rückw. Mitte Teil 30
Umbruch Teil 4
verl. um 30 cm Teil 36
linke Seite
Tascheneingriff Teil 67
verl. um 45 cm Teil 75
verl. um 5 cm Teil 16
Falte Teil 47
Abnäher Teil 45
Stepplinie
Fadenl. vord. Mitte
angeschn. Besatz
angeschn. Besatz Teil 63
Rückw. Mitte Naht Teil 66
Fadenlauf Teil 56
Fadenlauf Teil 47
einhalten Teil 45
einhalten Teil 47
20
75
Falte Teil 20
Fadenlauf Teil 32
Anstoßlinie Teil 38
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 93 angeschn. Besatz
99
Fadenlauf Teil 88
Umbruch Teil 40
Streifenlauf Teil 61
verl. um 30 cm Teil 64
Falte Teil 47
12
83
Fadenlauf Teil 38
Fadenl. vord. Mitte Reißverschluß
Tascheneingriff Teil 97
Fadenlauf Teil 66
verl. um 20 cm Teil 13
Falte Teil 67
Fadenl. vord. Mitte Teil 93
Tasche Fadenlauf Teil 16
89
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 36
Stepplinie Teil 16
Stepplinie Teil 16
Teil 1
Stoffbruch
verl. um 33 cm Teil 89


78
80
82
84
86
88
90
92
94
96
98
verl. um 30 cm
Teil 88
B verl. um 15 cm
Teil 2
verl. um 12 cm
Teil 23
verl. um 35 cm
Teil 5
Teil 62
verl. um 25 cm
Taschenleingriff
Teil 64
Blende
Teil 54
Ansatzlinie
verl. um 10 cm
Teil 19
verl. um 20 cm
Teil 29
Vord. Mitte Stoffbruch
verl. um 10 cm
Teil 76
Streifenlauf
Teil 60
B Besatz
Falte
Steppline
Teil 7
Teil 3a
Abnäher
Teil 44
Faltenbruch
Teil 27
linke Seite
Teil 62
Umbruch
rechte Seite
Teil 62
Naht
angeschn. Besatz
Teil 5
Falte
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Besatz
Teil 75
Umbruch
Teil 33
Einschnitt B
Teil 3
Steppline
Teil 27
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 72
Durchzug
Teil 81
Fadenl. vord. Mitte
Teil 27
verl. um 30 cm
Teil 66
Teil 67
Stepplinie
Teil 82
Taschenleingriff
angeschn. Besatz
Teil 27
verl. um 35 cm
Teil 39
verl. um 30 cm
Teil 88
verl. um 40 cm
Teil 37
einhalten
Teil 54
Streifenlauf
Teil 72
Teil 78
Rückw. Mitte Stoffbruch
Streifenlauf
Besatz
Teil 12
Tasche
angeschn. Besatz
Teil 33
verl. um 35 cm
Teil 60
verl. um 10 cm
Teil 17
Band
Durchzug
Teil 56
Falte
Teil 5



Zusammensetzlinie
Teil 3 a
Streifenlauf
Teil 75
Falte
Teil 70
Anstoßlinie
Teil 68
Stepplinie
Teil 12

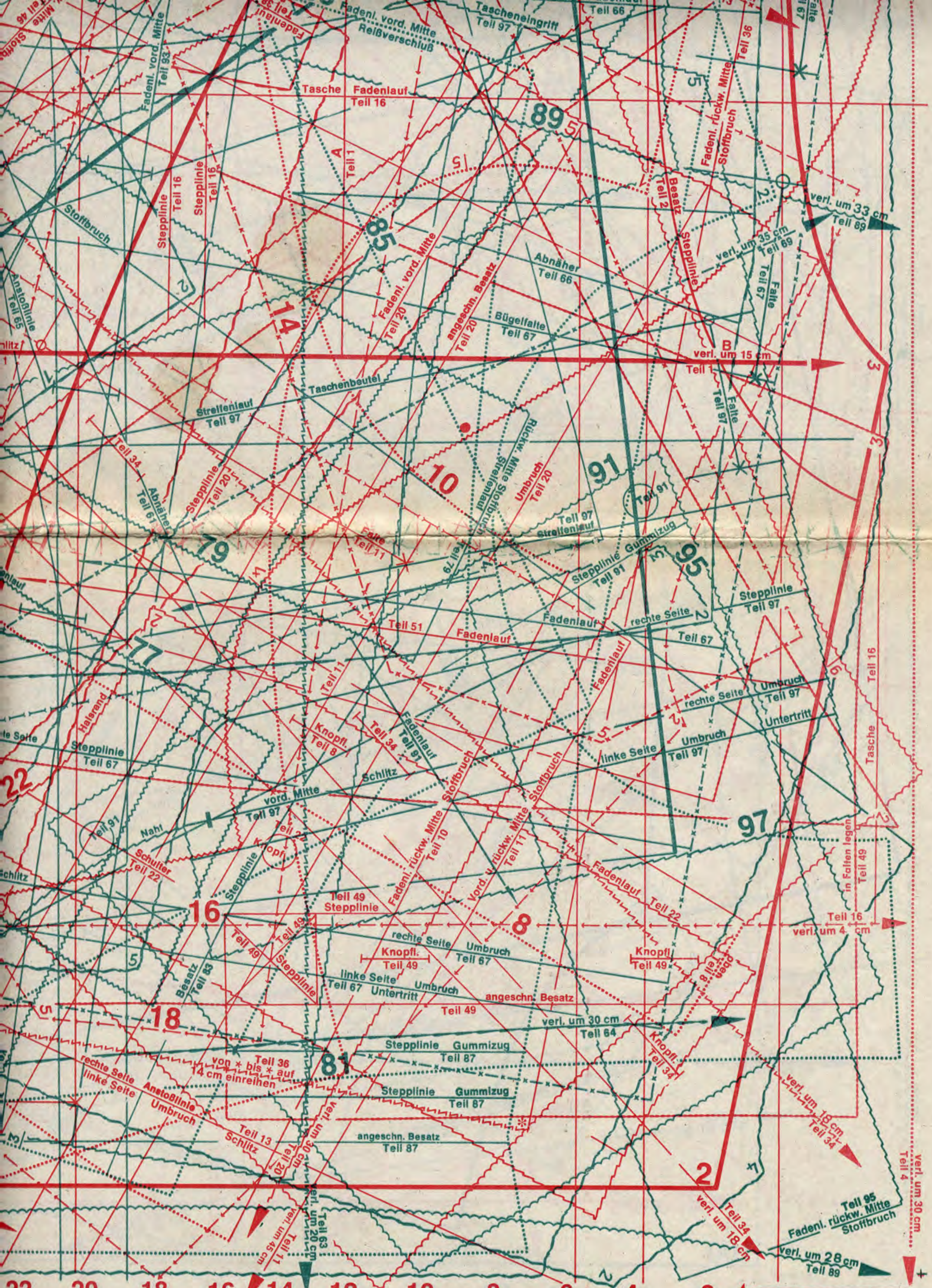


29
Fadenlauf
Teil 86
Stoffbruch
Fadenlauf
Teil 9
31
35
39
44
Steppllinie
Teil 37
Umbruch
Teil 75
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 84
Teil 5
Teil 88
Riegel
Halsrand
Teil 28
Stepplinie
Teil 76
Schulter
Teil 28
Taschenbeutel
Gummizug
Teil 88
linke Seite
Teil 60
52
Fadenl. vord. Mitte
Teil 37
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 50
Fadenl. vord. Mitte
Teil 48
Blende
56
Fadenl. vord. Mitte
Teil 53
Vord. Mitte Stoffbruch
Teil 62
Umbruch
Teil 12
51
58
angeschn. Besatz
Teil 37
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 41
Teil 5
Vord. Mitte
Reißverschluß
Umbruch
Teil 74
linke Seite
Teil 65
rechte Seite
Teil 65
Fadenlauf
Teil 65
angeschn. Besatz
Faltenbruch
Teil 6
Reißverschluß
Teil 81
Stepplinie
Teil 6
Kante
Tascheneingriff
Teil 33
42
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
57
36
Faltenbruch
Umbruch
Teil 26
Falte Teil 70
verl. um 25 cm
Teil 62
40
verl. um 10 cm
Teil 72
Teil 4
Falte
45
verl. um 30 cm
Teil 48
verl. um 45 cm
Teil 37
Teil 63
verl. um 20 cm
Falte
Teil 33
33
Falte
Teil 33
verl. um 16 cm
Teil 81
Stepplinie
Teil 6
verl. um 5 cm
62
60
58
56
54
52
50
48
46
44
42
40
38
36

Stepplinie Teil 88
linke Seite
Stepplinie Teil 88
Streifenlauf Teil 97
Tasche Teil 88
Anstoßlinie
Besatz Teil 53
Fadenlauf
Seite
Pusse
Teil 97
Taschenbeutel
Fadenl. rückw. Mitte Teil 57
Teil 34
Stoffbruch Teil 46
rückw. Mitte
Fadenl. vord. Mitte Teil 93
Fadenlauf Teil 38
Teil 88 Riegel
Teil 8
angeschn. Besatz Teil 48
Stoffbruch Teil 8
Stoffbruch Teil 34
Fadenl.
linke Seite Tasche Teil 93
Streifenlauf
vord. Mitte Teil 76
Stoffbruch
Stepplinie Teil 16
Stepplinie Teil 16
Teil 28
Teil 11
Blende Ansatzlinie Teil 53
Fadenlauf
linke Seite Teil 88
Blende
Ansatzlinie
Anstoßlinie Teil 65
14
B Schlitz Teil 1
Streifenlauf Teil 97
Abnäher Teil 65
Teil 34
Abnäher Teil 61
Stepplinie Teil 20
Stoffbruch rückw. Mitte
einreihen Teil 7
Blende
Knopf
Teil 20
Fadenlauf Teil 28
59
Naht Teil 97
26
Teil 8
Teil 11
79
Streifenlauf Teil 76
Teil 77 Schulter
Stepplinie Teil 20
32
Streifenlauf
Fadenl. Teil 53
Tasche
Teil 61
rechte Seite
Stepplinie
angeschn. Besatz Teil 76
69
77
Fadenlauf Teil 65
Fadenl. vord. Mitte Teil 81
Halsrand
angeschn. Besatz
Teil 6
linke Seite angeschn. Besatz
Naht
Anstoßlinie Teil 61
28
Fadenlauf
Teil 16
rechte Seite
Stepplinie Teil 67
22
42
Teil 33
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch Teil 85
Faltenbruch
Teil 61
Naht Teil 67
Tasche Teil 20
Faltenbruch Teil 6
Vord. Mitte Teil 67
Schlitz
Teil 91
Naht
Schulter Teil 22
vord. Mitte Teil 97
Knopf
57
61
36
16
Stepplinie
Teil 49
Besatz Teil 83
18
40
verl. um 10 cm Teil 72
verl. um 10 cm Teil 78
Teil 3
(nur Papierschnitteile zusammensetzen!) B
Zusammensetzlinie
von × bis × auf 14 cm einreihen Teil 36
rechte Seite
linke Seite
Anstoßlinie
Umbruch
Teil 13
Schlitz
Teil 20
Teil 4
Falte
Falte
Teil 4
verl. um 10 cm Teil 19
Stepplinie Teil 6
verl. um 30 cm Teil 76
Stepplinie Teil 6
Besatz
Stepplinie Teil 85
verl. um 25 cm
verl. um 5 cm
Teil 28
verl. um 45 cm Teil 11

2 40 38 36 34 32 30 28 26 24 22 20 18 16 14

Bitte beachten Sie: Ma



Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht über der entsprechenden Suchnummer

Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht unter der entsprechen…

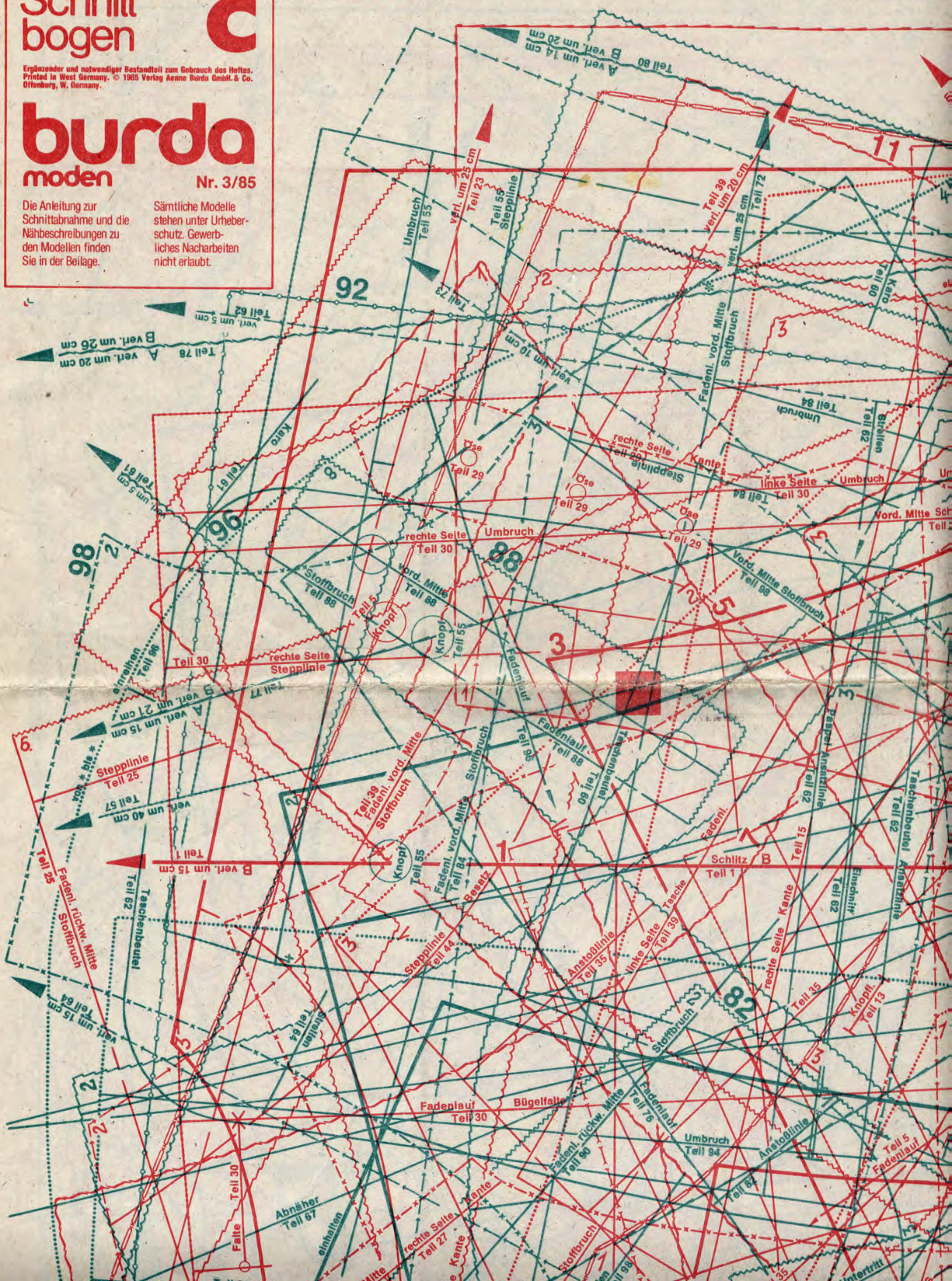
Suchnummern 1 3 3a 5 7 9 11

Schnittbogen C

Ergänzender und notwendiger Bestandteil zum Gebrauch des Heftes. Printed in West Germany. © 1985 Verlag Aenne Burda GmbH. & Co. Offenburg, W. Germany.

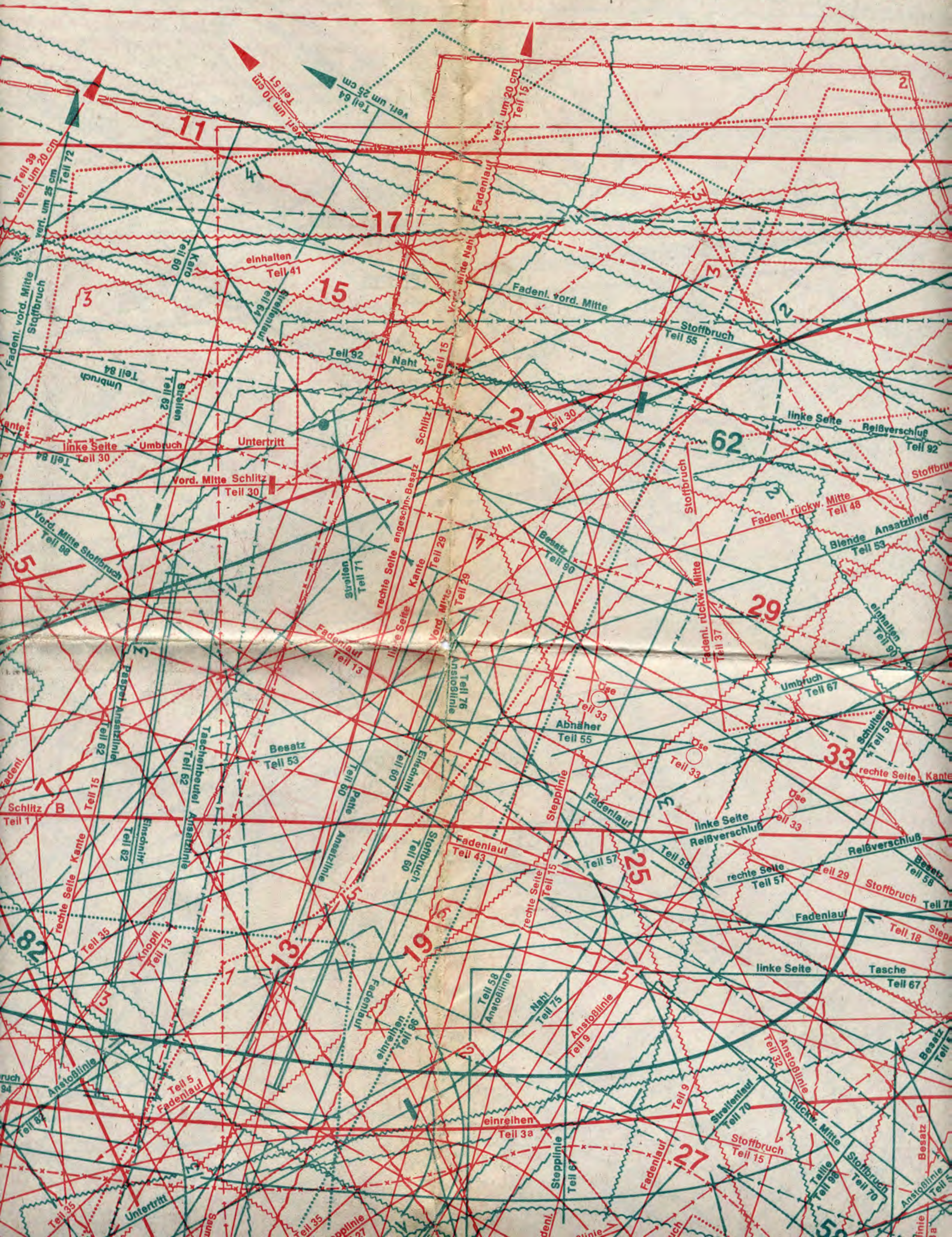
burda moden Nr. 3/85

Die Anleitung zur Schnittabnahme und die Nähbeschreibungen zu den Modellen finden Sie in der Beilage.



er senkrecht unter der entsprechenden Suchnummer

5 7 9 11 13 15 17 19 21 23 25 27 29 31 33



27 29 31 33 35 37 39 41 43 45 47 49 51 53 55

verl. um 27 cm Teil 61

43

verl. um 15 cm Teil 23

verl. um 15 cm Teil 14

53

verl. um 15 cm Teil 72

Fadenl. rückw. Mitte

verl. um 20 cm Teil 68

verl. um 5 cm Teil 39

Streifenlauf Teil 71

Teil 78 Taschenbeutel

Fadenl. Teil 53

Knopfl. Teil 53

Maschenlauf Teil 19

47

49

50

Stepplinie Teil 23

Blende Schlitz Teil 23

Stoffbruch Teil 55

linke Seite

Reißverschluß Teil 92

62

Stoffbruch

Abnäher Teil 83

Tascheneingriff Taille Teil 97 Teil 55

Abnäher Teil 10

Teil 97

Anstoßlinie Teil 79

Taschenbeutel

Fadenl. rückw. Mitte Teil 48

Teil 83 Schlaufe

Blende Ansatzlinie Teil 53

35

Fadenlauf Teil 83

42

Anstoßlinie Teil 30

Fadenl. vord. Mitte Teil 18

Besatz

Fadenl. rückw. Mitte Teil 37

29

einhalten Teil 90

Falte Teil 7

Falte Teil 7

Umbruch Teil 67

37

Besatz Teil 18

Stepplinie

Öse Teil 33

33

Schulter Teil 58

Teil 44

Fadenl. vord. Mitte Stoffbruch

rechte Seite Kante

Streifenlauf B Teil 3

einreihen Teil 11

Teil 22

Anstoßlinie

aufschlag Teil 59

Teil 69

Öse Teil 33

linke Seite Reißverschluß

Teil 29 Teil 29 linke Seite Teil 29 Schlaufe

Reißverschluß

rechte Seite Teil 57

Teil 29

Besatz Teil 58

Stoffbruch Teil 78

54

Naht

Maschenlauf A

Teil 59 Fadenl. aufschlag

Fadenlauf

Teil 18 Stepplinie

39

linke Seite Teil 33

Vord. Mitte Teil 33

Naht Teil 81

linke Seite

Tasche Teil 67

41

Schlitz

Teil 10

Reißverschluß

Stepplinie Teil 58

Vord. Mitte

Umbruch Teil 85

Abnäher Teil 60

Anstoßlinie Teil 32

Besatz Teil 54

Teil 9

Streifenlauf Teil 70

Rückw. Mitte

B

Einschnitt

B Teil 3 a

Abnäher Teil 72

Rückw. Mitte Naht Teil 83

rechte Seite Stepplinie Teil 81

Stoffbruch Teil 15

27

Taille Teil 98

Stoffbruch Teil 70

Besatz

Anstoßlinie Teil 58

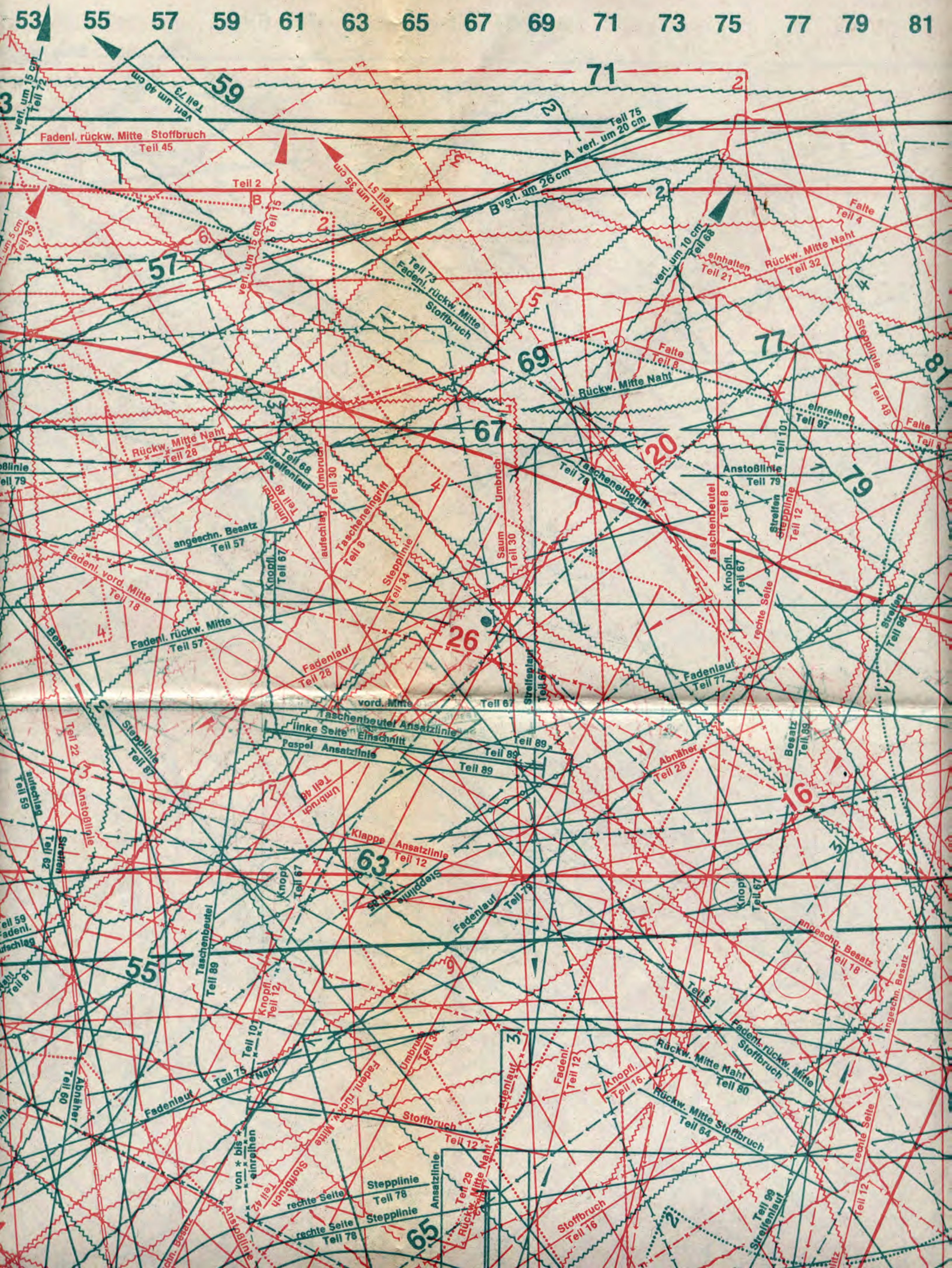
Teil 92

Falte

Stepplinie Teil 34

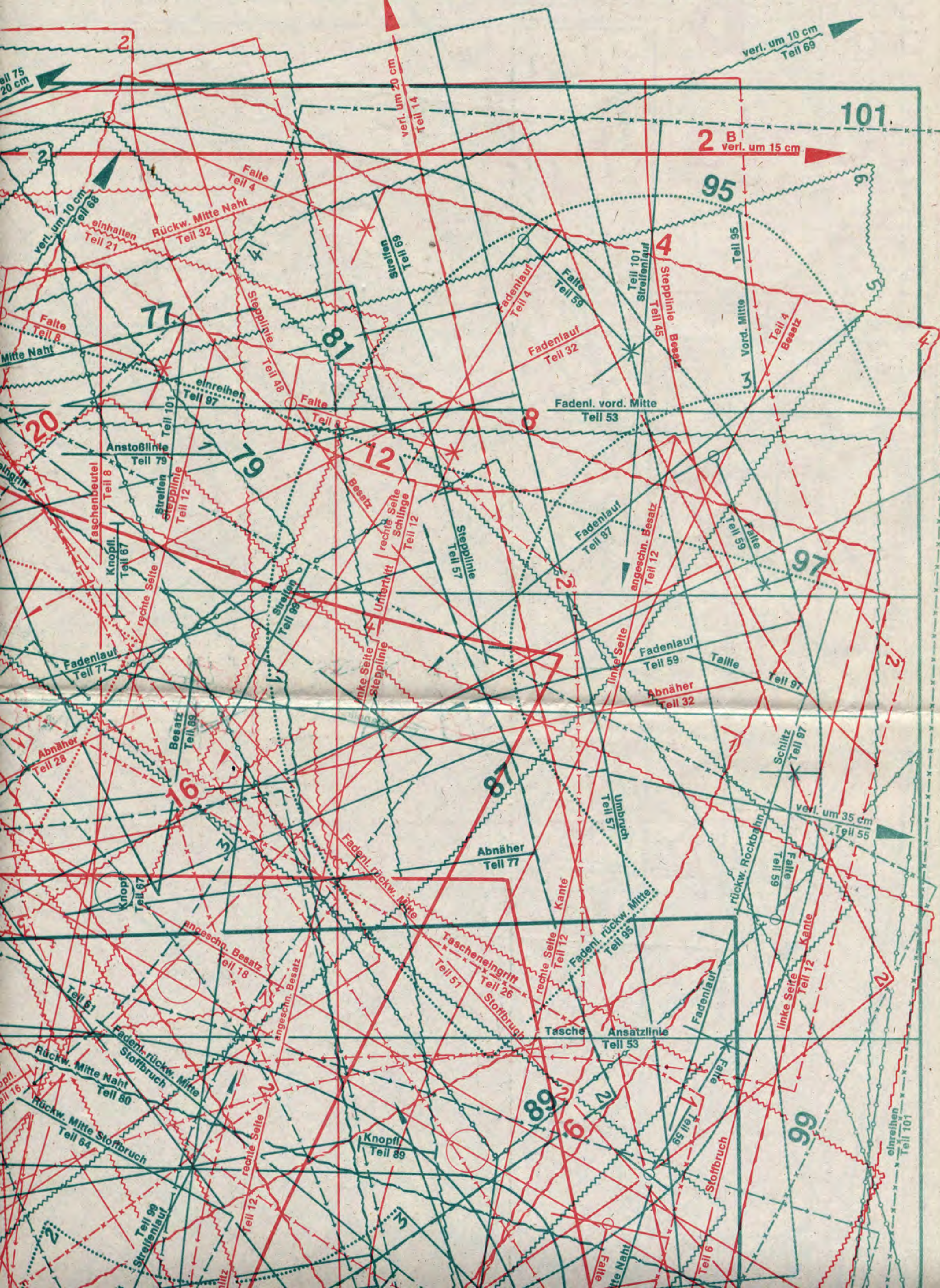
Umbruch

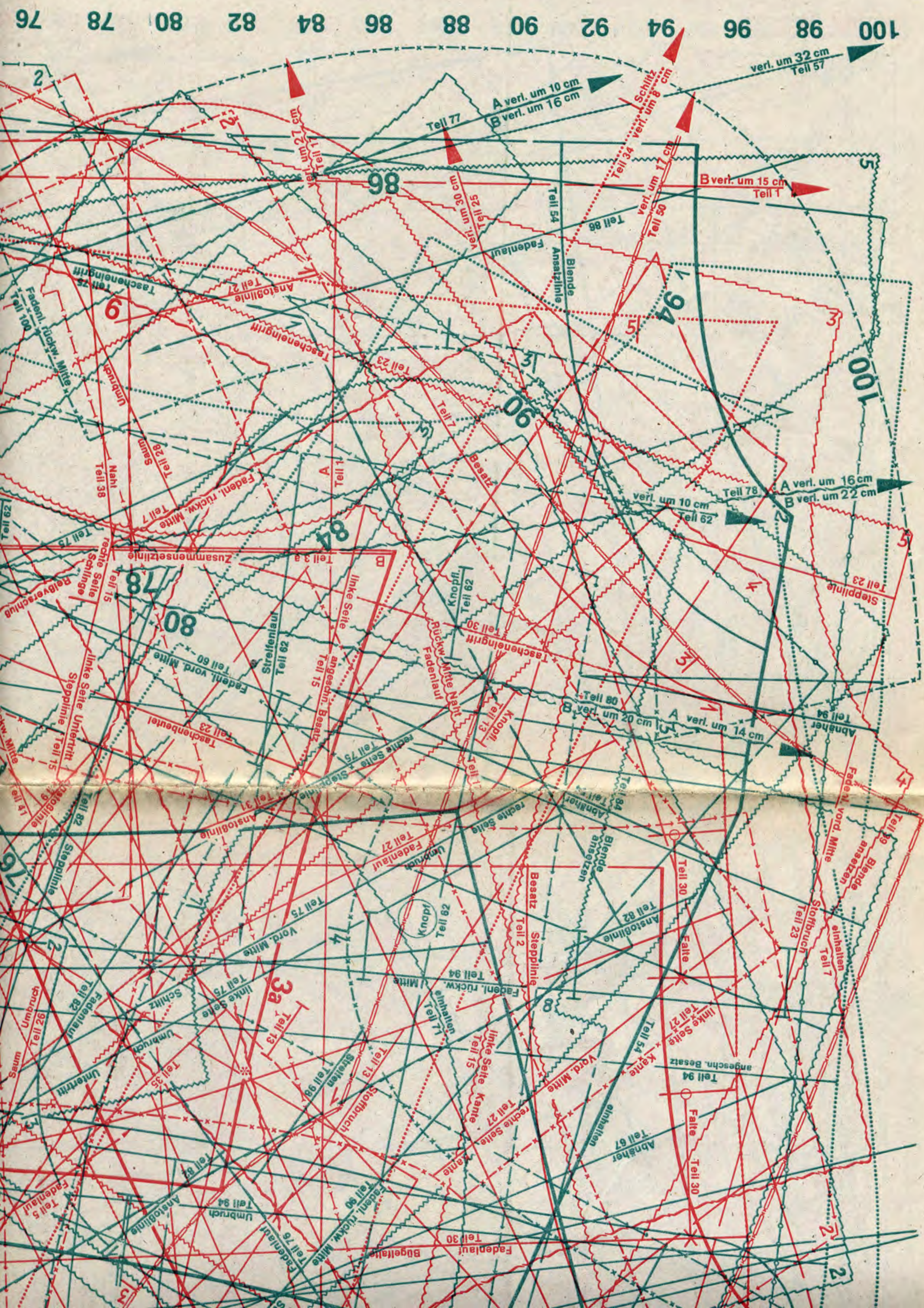
51

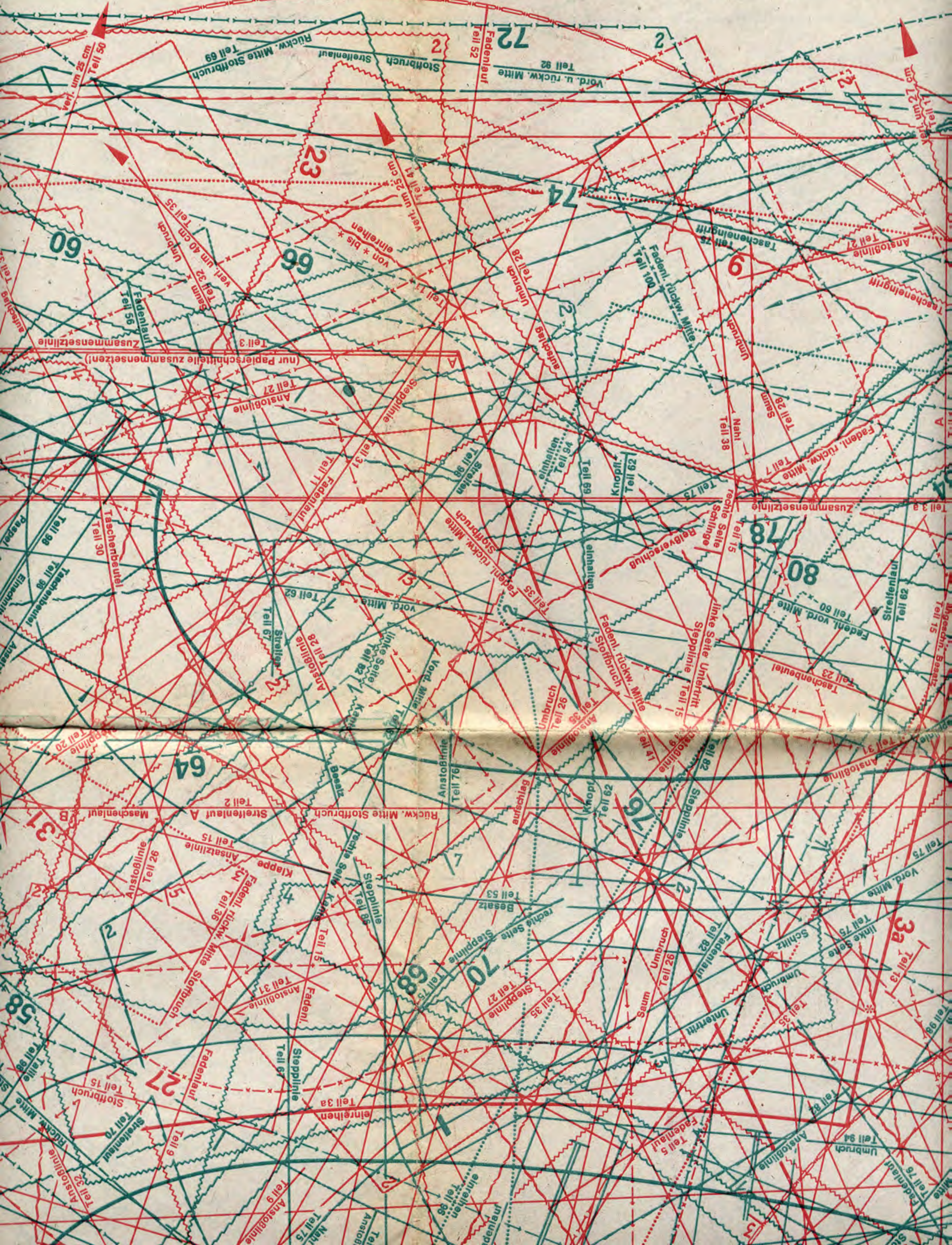


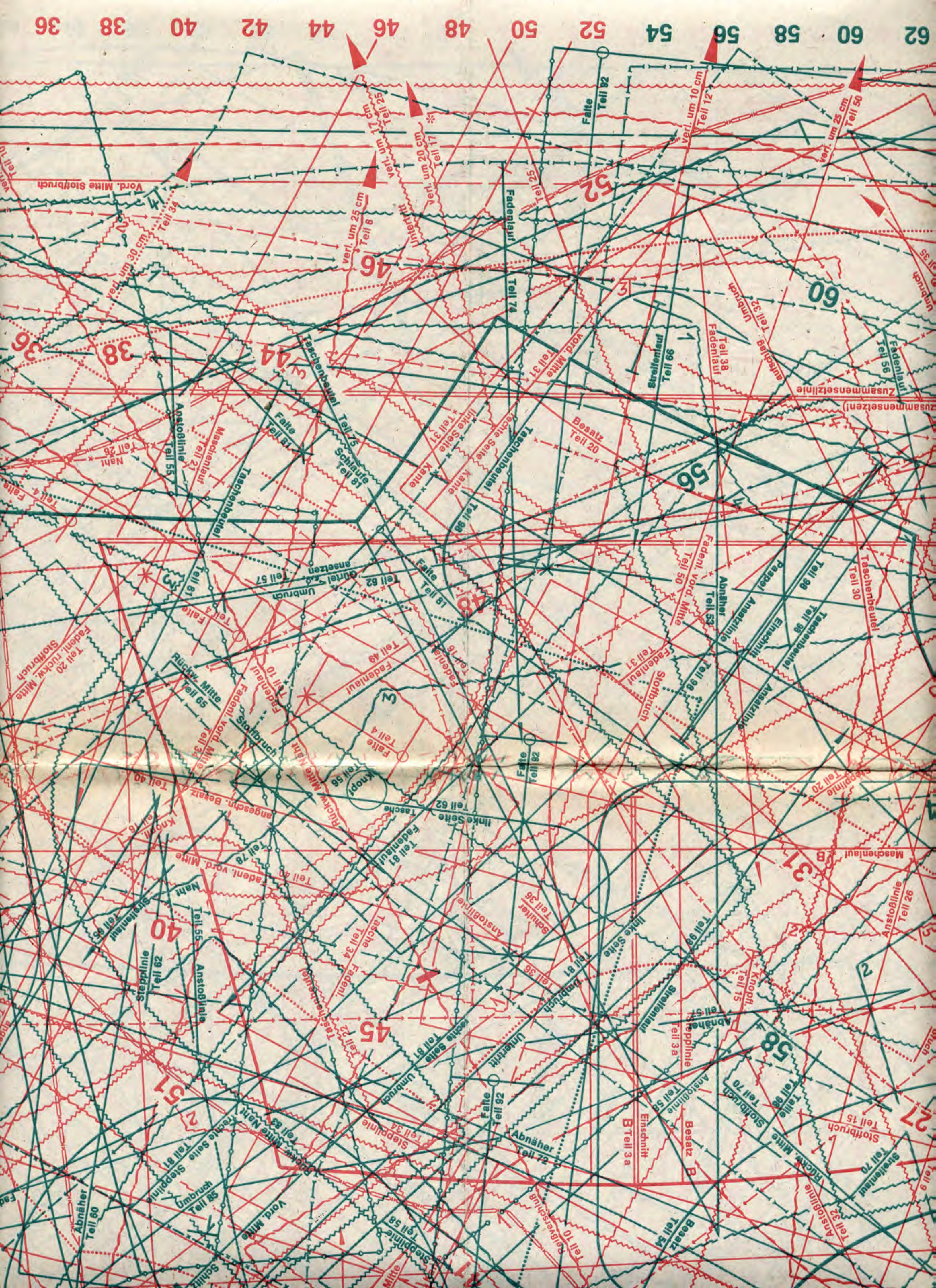
53 55 57 59 61 63 65 67 69 71 73 75 77 79 81
71
59
Teil 73
verl. um 40 cm
Teil 72
verl. um 15 cm
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 45
Teil 75
verl. um 20 cm
A
Teil 2
B
Teil 15
verl. um 15 cm
Teil 51
verl. um 35 cm
B verl. um 26 cm
57
Teil 73
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
verl. um 10 cm
Teil 66
einhalten
Teil 21
Rückw. Mitte Naht
Teil 32
Falte
Teil 4
Stepplinie
69
Falte
Teil 8
Rückw. Mitte Naht
77
81
Teil 48
Falte
einreihen
Teil 97
67
Rückw. Mitte Naht
Teil 28
Teil 68
Streifenlauf
Umbruch
Teil 30
Taschengriff
Teil 8
20
Tascheneingriff
Teil 78
Teil 101
Anstoßlinie
Teil 79
79
Umbruch
Teil 49
aufschlag
Umbruch
Saum
Teil 30
Taschenbeutel
Teil 8
Streifen
Stepplinie
Teil 12
angeschn. Besatz
Teil 57
Knopfl.
Teil 67
Stepplinie
Teil 34
Knopfl.
Teil 67
rechte Seite
Fadenl. vord. Mitte
Teil 18
26
Besatz
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 57
Fadenlauf
Teil 28
Fadenlauf
Teil 77
Streifen
vord. Mitte
Teil 67
Taschenbeutel Ansatzlinie
linke Seite Einschnitt
Paspel Ansatzlinie
Teil 89
Teil 89
Teil 89
Teil 22
Stepplinie
Teil 87
Umbruch
Teil 48
Abnäher
Teil 28
Besatz
16
aufschlag
Teil 59
Anstoßlinie
Teil 62
Streifen
Klappe Ansatzlinie
Teil 12
63
Stepplinie
Knopfl.
Teil 67
Knopfl.
Teil 67
Fadenlauf
Teil 59
Fadenl.
aufschlag
Teil 81
Taschenbeutel
Teil 89
55
Knopfl.
Teil 12
9
angeschn. Besatz
Teil 18
Teil 81
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Rückw. Mitte Naht
Teil 80
angeschn. Besatz
Teil 101
Teil 75
Naht
Fadenlauf
Teil 60
Abnäher
Umbruch
Teil 34
3
Fadenlauf
Fadenl.
Teil 12
Knopfl.
Teil 16
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 64
Stoffbruch
Teil 12
von * bis *
einreihen
Teil 42
Stoffbruch
rechte Seite
Stepplinie
Teil 78
rechte Seite
Stepplinie
Teil 78
Ansatzlinie
65
Teil 29
Rückw. Mitte Naht
Stoffbruch
Teil 16
Teil 99
Streifenlauf
rechte Seite
Teil 12
Ansatzlinie

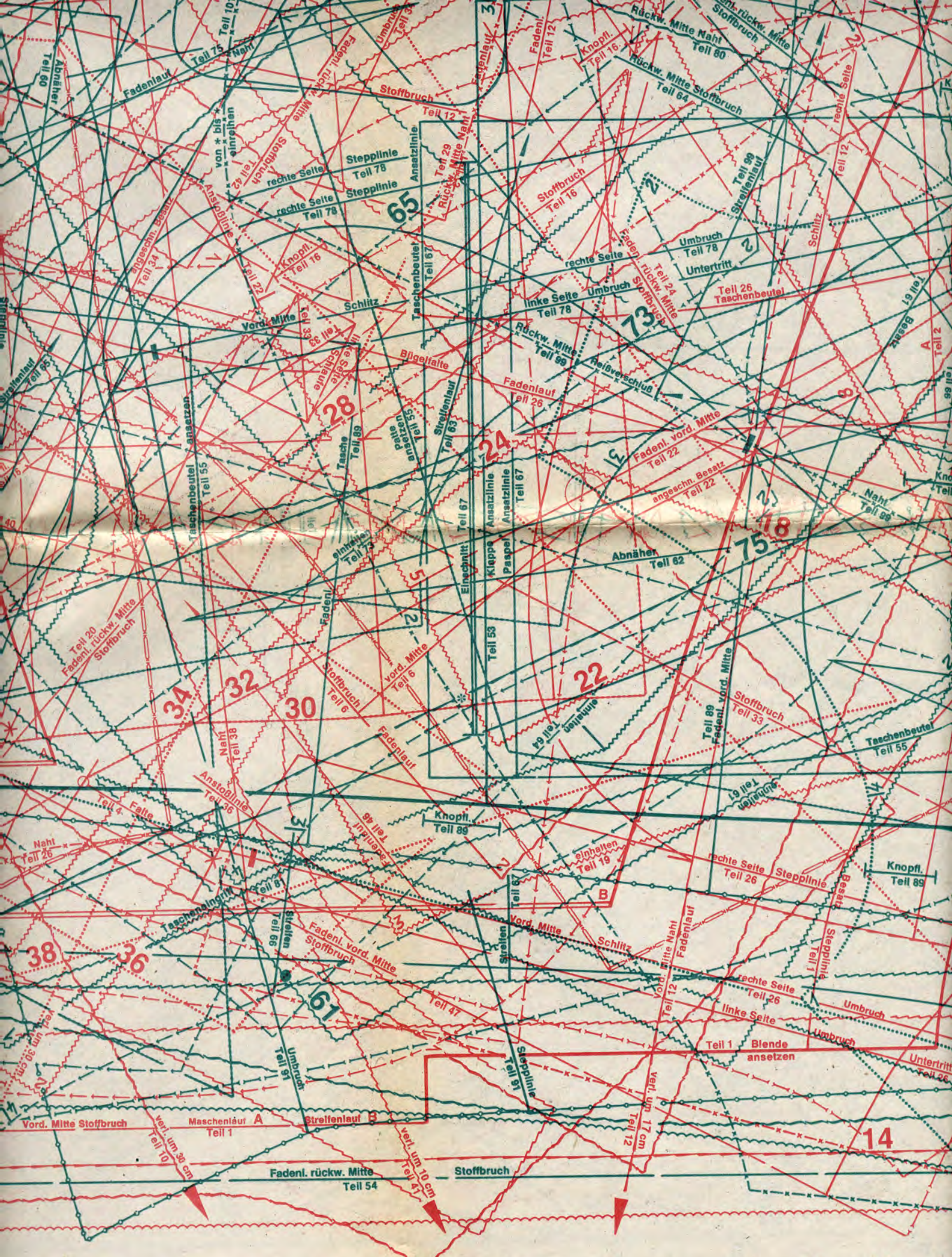
73 75 77 79 81 83 85 87 89 91 93 95 97 99 101



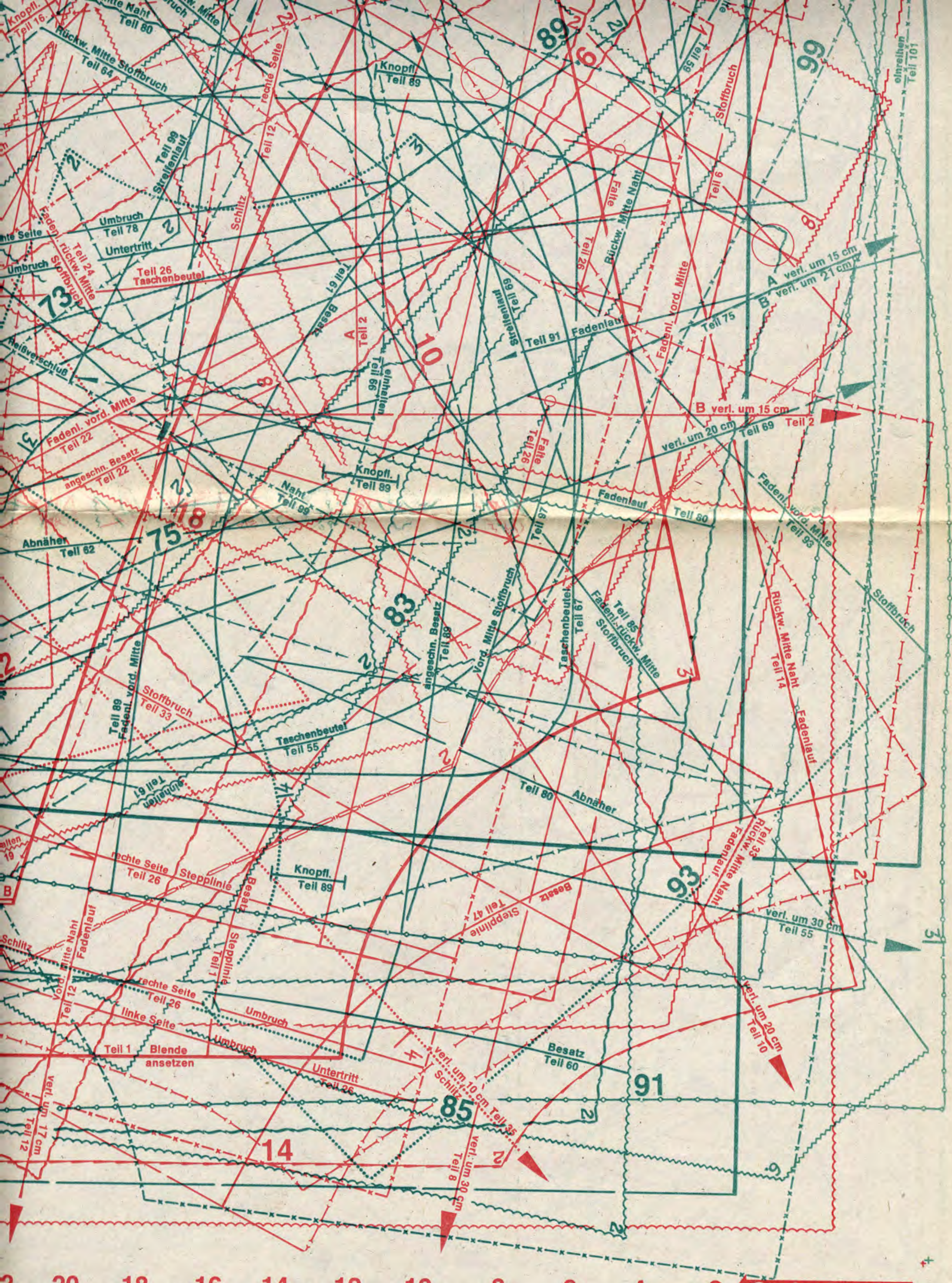





36 38 40 42 44 46 48 50 52 54 56 58 60 62
verl. um 25 cm Teil 8
verl. um 10 cm Teil 12
verl. um 25 cm Teil 50
Falte Teil 92
Fadenlauf
Teil 74
Streifenlauf Teil 66
Teil 38 Fadenlauf
Besatz Teil 20
Taschenbeutel Teil 30
Abnäher Teil 53
Paspel
Ansatzlinie
Einschnitt
Taschenbeutel Teil 75
Schlaufe Teil 81
Falte Teil 81
Anstoßlinie Teil 55
Maschenlauf Teil 21
Taschenbeutel
Stepplinie Teil 62
Anstoßlinie
Teil 55
Falte Teil 92
Abnäher Teil 72
Abnäher Teil 60
Umbruch Teil 85
B Teil 3a
Einschnitt
Besatz
Anstoßlinie Teil 26



Bitte beachten Sie: Man find

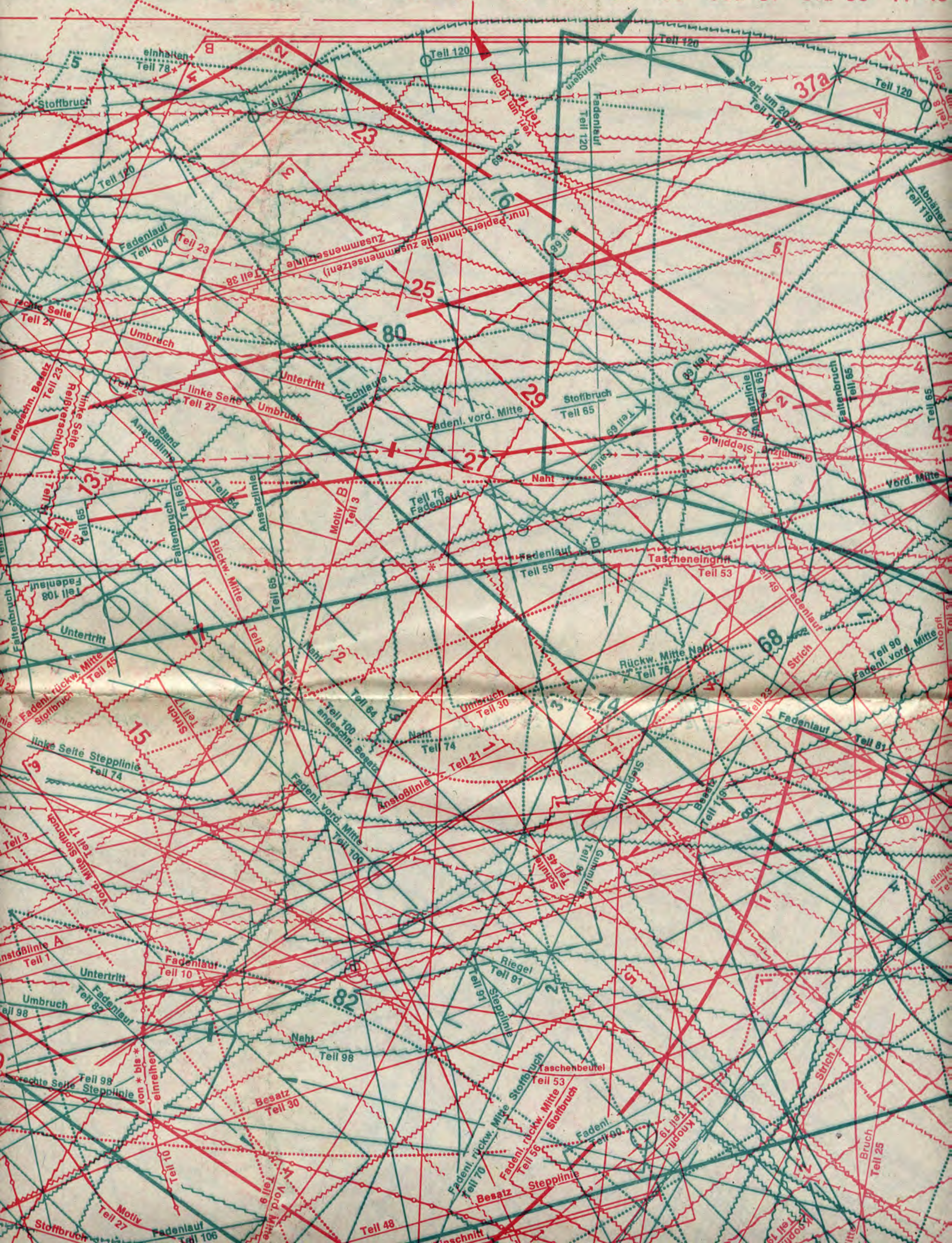

2
20
18
16
14
12
10
8
6
4
2
Suchnummern
Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht über der entsprechenden Suchnummer

Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht unter der entsprechende



nkrecht unter der entsprechenden Suchnummer

11 13 15 17 19 21 23 25 27 29 31 33 35 35a 37 37a 39 41 43



5 35a 37 37a 39 41 43 45 47 49 51 53 55 57 59 61 63 65 67 69

37a Teil 120
verl. um 20 cm Teil 116
58
Fadenl. rückw. Mitte 51 Stoffbruch
Teil 13 Schlinge
verl. um 70 cm Teil 1
verl. um 10 cm Teil 69
Teil 44
einreihen Teil 51
Besatz Teil 35 a
Fadenlauf Teil 58
einhalten Teil 58
67
Abnäher Teil 119
Teil 120
Teil 120 Falte
57
41
Faltenbruch Teil 65
Teil 35a Zusammensetzlinie
Ansatzlinie Teil 65
Faltenbruch Teil 65
Teil 65
43
Teil 65
Reißverschluß
Ansatzlinie Teil 65
59
Gummizug
Teil 85 Schlaufe
Fadenlauf Teil 57
Abnäher Teil 12
Gummizug Stepplinie
Vord. Mitte
53
Stepplinie Teil 94
Teil 57
Fadenlauf Teil 60
Tascheneingriff Teil 53
Fadenlauf Teil 49
49
60 Falte Teil 57
Teil 57
Knopfl. Teil 30
68 Strich
Teil 90 Fadenl. vord. Mitte
Fadenl. vord. Mitte Teil 43
Knopfl. Teil 30
angeschn. Besatz Teil 1
Fadenl. vord. Mitte Teil 1
Teil 23
Fadenlauf Teil 81
Teil 57
54
Teil 90 Riegel
Stepplinie Teil 90
40
Teil 88
Taschenbeutel
Fadenl. rückw. Mitte Teil 91 Stoffbruch
Besatz Teil 119
Rückw. Mitte Stoffbruch Teil 86
einhalten Teil 33
Riegel Ansatzlinie Teil 86
Knopfl. Teil 30
Teil 13 angeschn. Besatz
Mitte Teil 35
42
Knopf Teil 35
Tasche Ansatzlinie Teil 53
Strich
Teil 39
Stepplinie
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Ansatzlinie
Teil 53
45
Bruch Teil 25
Kante
Tasche Teil 65
Strich
Stepplinie Teil 53
55
Gummizug
Tasche Teil 90
Teil 23
linke Seite Teil 21
Rückw. Mitte Teil 26
Reißverschluß
63
Kante Teil 13



63 65 67 69 71 73 75 77 79 81 83 85 87 89 91 93 95 97
Teil 30
verl. um 55 cm
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 31
Teil 35
(nur Papierschnitteile zusammensetzen!)
Zusammensetzlinie
einhalten
Teil 58
verl. um 20 cm
Teil 11
Teil 37
Faltenbruch
Teil 65
Taschenbeutel
Teil 20
Teil 14
Vord. Mitte
Teil 24
Reißverschluß
Rückw. Mitte Naht
Teil 99
einhalten
Teil 33
angeschn. Besatz
Teil 43
Teil 30
Schlaufe
Teil 85
Fadenlauf
Teil 57
Taschenbeutel
Teil 59
Strich
linke Seite
Reißverschluß
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Abnäher
Teil 12
Fadenlauf
Teil 60
Steppllinie
rechte Seite
Reißverschluß
Vord. Mitte
Teil 30
Teil 90
Riegel
Stepplinie
angeschn. Besatz
Teil 107
Klappe
Teil 77
Ansatzlinie
Tascheneingriff
Teil 59
Rückw. Mitte Naht
Teil 28
Tascheneingriff
Teil 66
Stoffbruch
Teil 35a
Fadenlauf
Teil 34
Tasche
Teil 53
Ansatzlinie
Teil 89
Strich
Knopf
Teil 53
Fadenlauf
Teil 108
Reißverschluß
Teil 98
Taschenbeutel
Rückw. Mitte Naht
Teil 22
vord. Mitte

87 89 91 93 95 97 99 101 103 105 107 109 111 113 115 117 119

Stoffbruch Teil 31

Fadenlauf Teil 4

Rückw. Mitte Stoffbruch Teil 87

Tascheneingriff Teil 20

Anstoßlinie Teil 6

Strich Teil 87

Fadenl. vord. Mitte Teil 6

einhalten Teil 33

verl. um 25 cm Teil 50

Abnäher Teil 6

Rückw. Mitte Naht Teil 99

angeschn. Besatz Teil 43

Anstoßlinie Teil 6

Stoffbruch

Teil 85

Besatz Teil 113

Stepplinie

Teil 89 angeschn. Besatz

rechte Seite Teil 1

Strich Teil 59

linke Seite Teil 43

Reißverschluß

Fadenl. rückw. Mitte Teil 79 Stoffbruch

Teil 35 Schlitz

Rückw. Mitte Naht Teil 67

Stepplinie Teil 43

Rückw. Mitte Stoffbruch Teil 18

Gummizug Teil 43

Strich Teil 31

Teil 54 verl. um 10 cm

Falte Teil 20

Stepplinie Teil 77

Fadenl. rückw. Mitte Teil 14

Teil 77 angeschn. Besatz

Gummizug

Vord. Mitte Teil 30

Strich Teil 18

Stepplinie Teil 99

Stepplinie

verl. um 20 cm Teil 38

einhalten Teil 37

linke Seite

Fadenl. vord. Mitte Teil 77

Stoffbruch

Vord. u. rückw. Mitte Teil 51

Gummizug Teil 24

Stepplinie

Fadenlauf Teil 67

Stoffbruch Teil 35 a

Tascheneingriff Teil 86

Teil 85

Strich

Fadenlauf

Stoffbruch

Fadenlauf Teil 48

Abnäher Teil 67

Strich Teil 20

Abnäher Teil 37

Falte Teil 20

Rückw. Mitte Naht Teil 8

Tasche Teil 53

Klappe Teil 35 a

Vord. Mitte

Ansatzlinie

Fadenlauf

vord. Mitte

Teil 69

Fadenl. rückw. Mitte

Besatz Stepplinie Teil 35

Taschenbeutel Teil 45

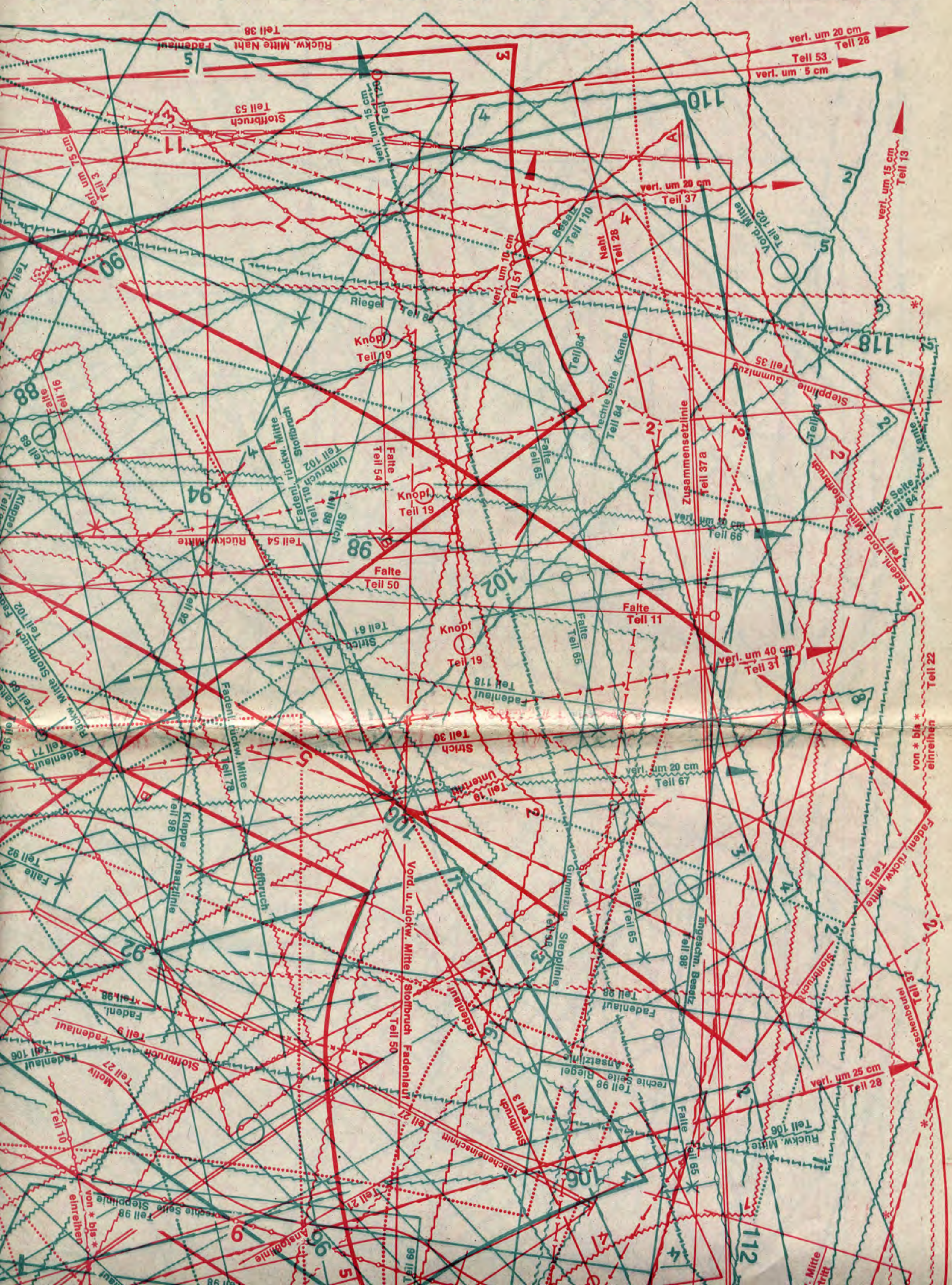
Rückw. Mitte Naht Teil 22

Rückw. Mitte Stoffbruch

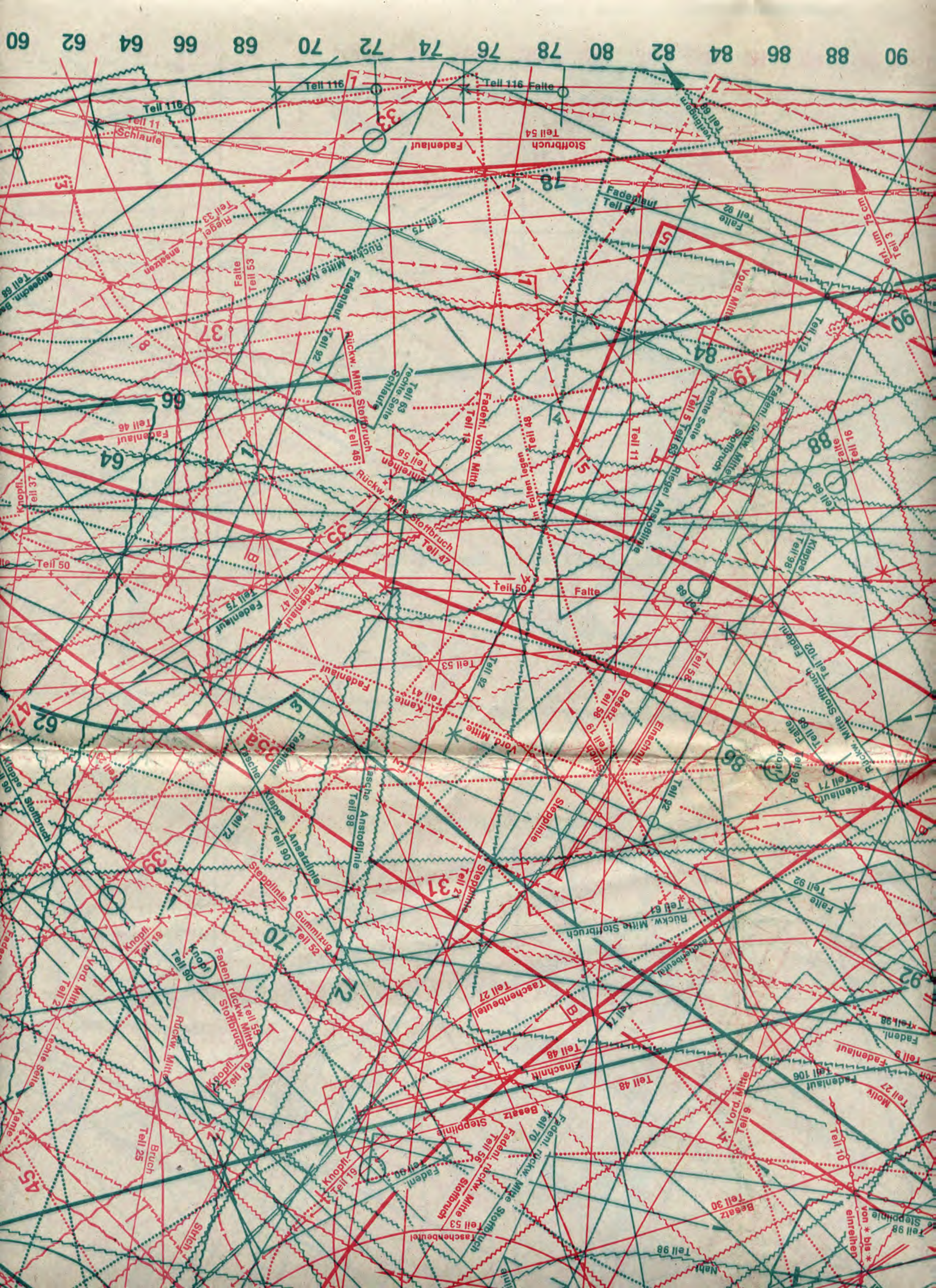
verl. um 25 cm

Teil 10

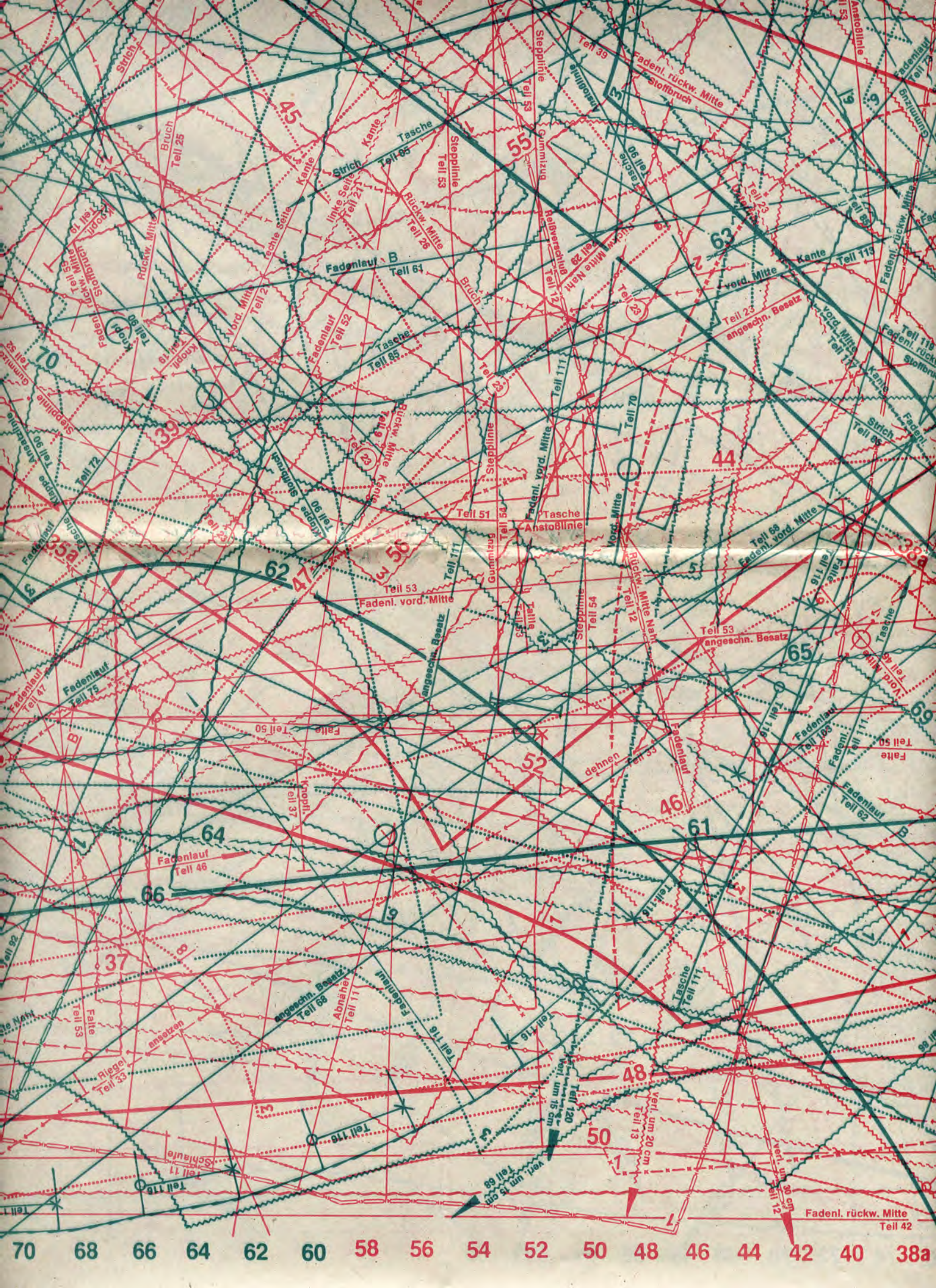
Teil 27



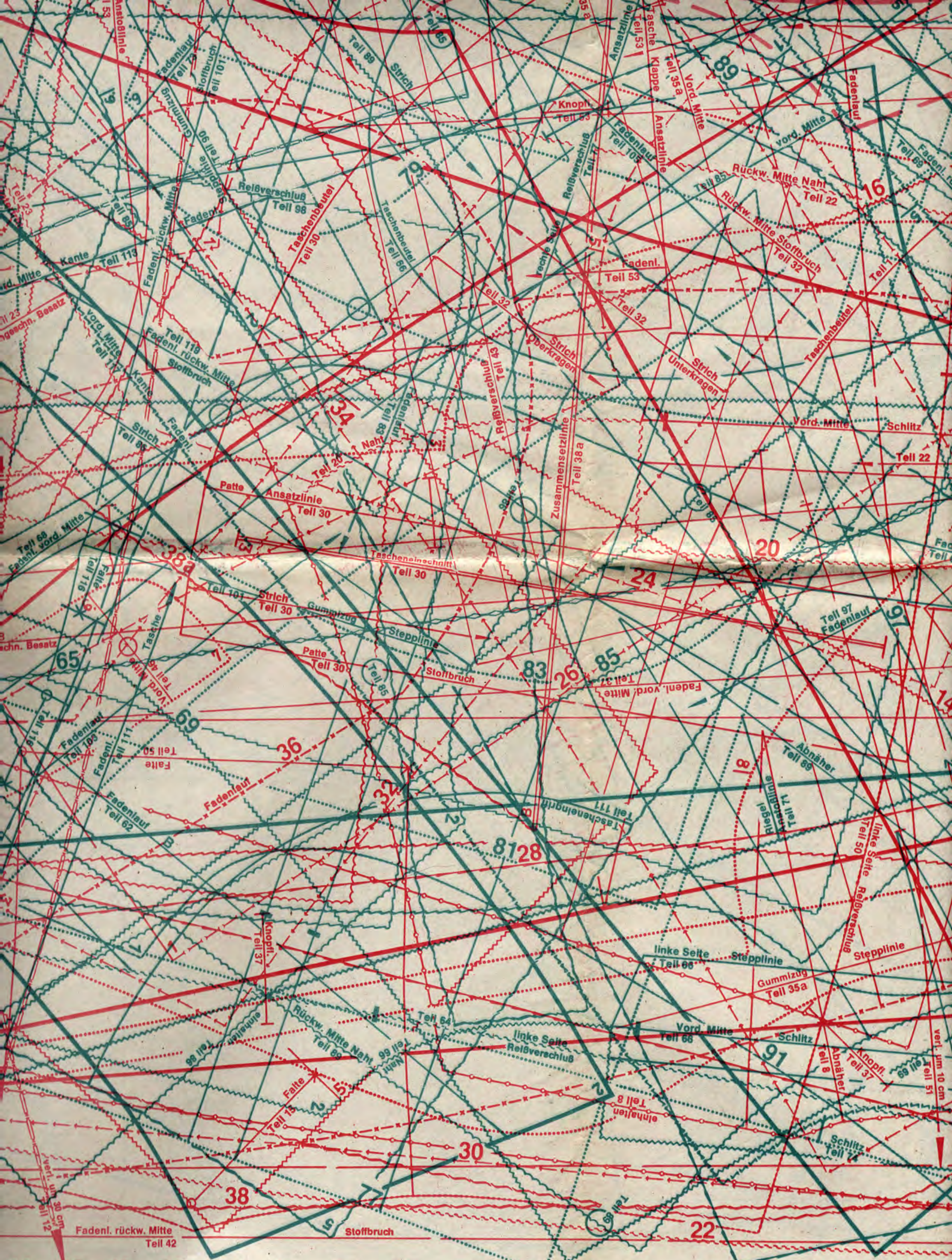
88 90 92 94 96 98 100 102 104 106 108 110 112 114 116 118 120
verl. um 20 cm Teil 28
Teil 53 verl. um 5 cm
Rückw. Mitte Naht Teil 38 Fadenlauf
Stoffbruch Teil 53
verl. um 15 cm Teil 13
verl. um 75 cm Teil 3
verl. um 20 cm Teil 37
Vord. Mitte Teil 102
Besatz Teil 110
Naht Teil 28
verl. um 10 cm Teil 51
Riegel
Knopf Teil 19
Gummizug Teil 35
Stepplinie
rechte Seite Teil 84
Kante
Zusammensetzlinie Teil 37 a
Falte Teil 54
Falte Teil 65
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Umbruch Teil 102
Teil 54 Rückw. Mitte
Falte Teil 50
verl. um 30 cm Teil 66
linke Seite Teil 84
Fadenl. vord. Mitte Teil 7
Falte Teil 11
verl. um 40 cm Teil 31
Teil 22
von * bis * einreihen
Strich Teil 61
Fadenlauf Teil 118
Teil 30 Strich
Unterritt Teil 19
verl. um 20 cm Teil 67
Fadenl. rückw. Mitte Teil 5
Fadenl. rückw. Mitte Teil 79
Klappe Ansatzlinie Teil 98
Stoffbruch
Vord. u. rückw. Mitte Stoffbruch Fadenlauf Teil 50
Gummizug Stepplinie
angeschn. Besatz Teil 88
Fadenlauf Teil 98
Ansatzlinie Riegel
rechte Seite Teil 98
verl. um 25 cm Teil 28
Taschenbeutel Teil 37
Rückw. Mitte Teil 106
Molly Teil 27
Teil 10
Ansatzlinie
Falte Teil 92



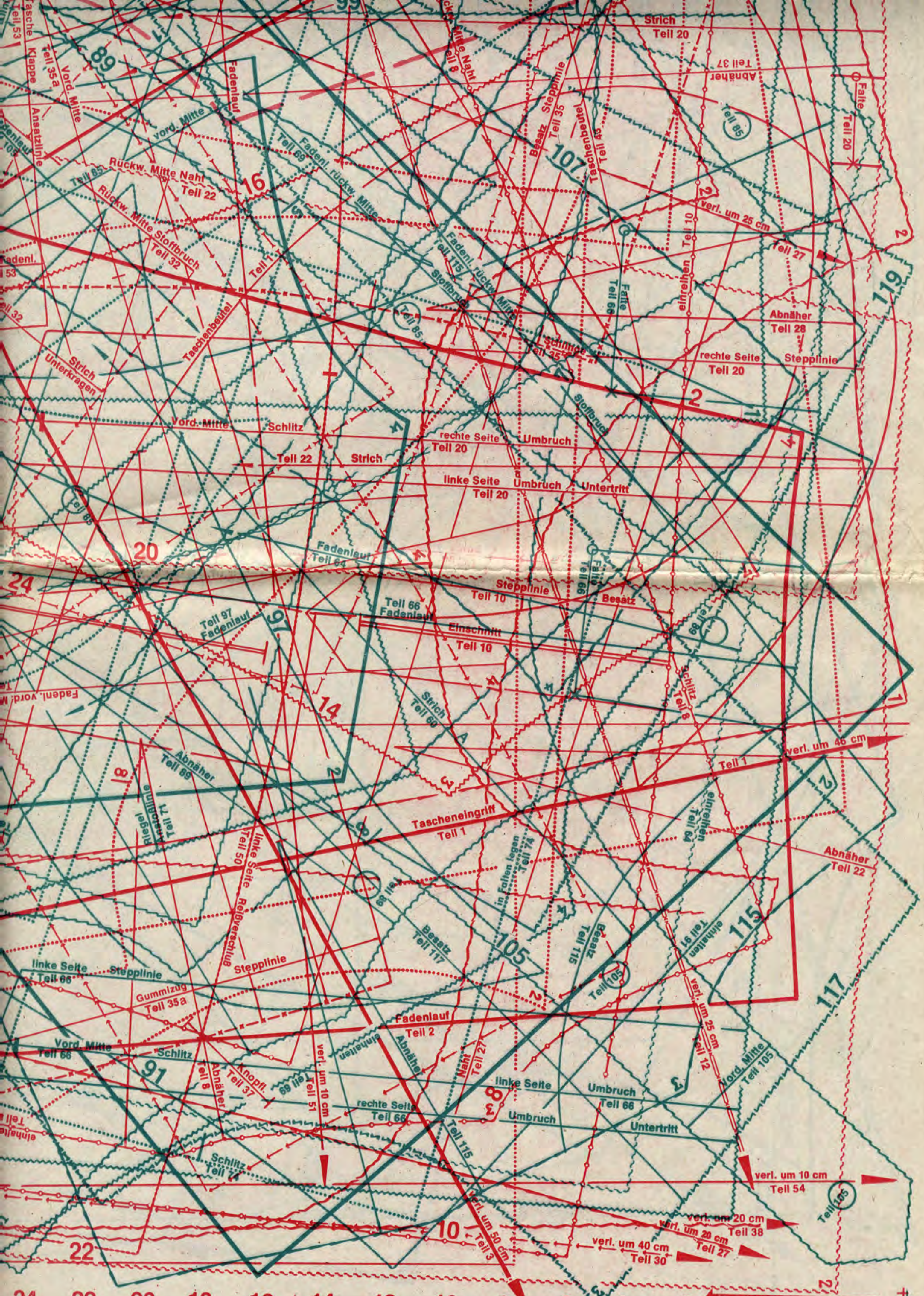
Teil 116
Teil 116 Falte
Teil 118
Teil 11
Schlaufe
Fadenlauf
Teil 94
Falte
Teil 53
Teil 37
Teil 50
Teil 50
Falte
Teil 11
Teil 63
rechte Seite
Schlaufe
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 46
Fadenl. vord. Mitte
Teil 13
Teil 5
Teil 15
Riegel
Ansatzlinie
Teil 47
Teil 72
Teil 90
Klappe
Ansatzlinie
Stepplinie
Gummizug
Teil 52
Knopfl.
Teil 19
Rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 25
Bruch
Stich
Knopfl.
Teil 19
Stepplinie
Teil 21
Stoffbruch
Teil 98
Tasche
Vord. Mitte
Teil 9
Teil 10
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 70
Teil 56



Stich
Bruch
Teil 25
Kante
Tasche
Teil 85
linke Seite
Teil 27
rechte Seite
Steppline
Teil 53
Rückw. Mitte
Teil 26
Teil 39
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Gummizug
Reißverschluß
Teil 12
Mitte Naht
Teil 29
Fadenlauf B
Teil 61
Bruch
vord. Mitte
Kante
Teil 119
Teil 23
angeschn. Besatz
Teil 2
Fadenlauf
Teil 52
Knopfl.
Teil 19
Teil 90
Teil 111
Teil 70
Rückw. Mitte
Kante
Teil 9
Stoffbruch
Klappe
Teil 90
Teil 72
Ansatzlinie
Steppline
Gummizug
Teil 52
Teil 51
Tasche
Ansatzlinie
Fadenl. vord. Mitte
Vord. Mitte
Rückw. Mitte Naht
Teil 12
Teil 68
Fadenl. vord. Mitte
Teil 53
Fadenl. vord. Mitte
Teil 54
Teil 53
angeschn. Besatz
Tasche
Vord. Mitte
Teil 45
Fadenlauf
Teil 47
Fadenlauf
Teil 75
Teil 50
Falte
Knopfl.
Teil 37
dehnen
Teil 55
Fadenlauf
Teil 105
Teil 111
Teil 116
Falte
Teil 50
Fadenlauf
Teil 62
Fadenlauf
Teil 46
Tasche
Teil 111
Falte
Teil 53
Riegel
Teil 33
ansetzen
angeschn. Besatz
Teil 68
Abnäher
Teil 11
Fadenlauf
Teil 116
Teil 120
verl. um 15 cm
verl. um 20 cm
Teil 13
verl. um 30 cm
Teil 12
Schlaufe
Teil 11
verl. um 15 cm
Teil 68
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 42
70 68 66 64 62 60 58 56 54 52 50 48 46 44 42 40 38a



Rückw. Mitte Naht
Teil 22
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 32
Taschenbeutel
Teil 30
Zusammensetzlinie
Teil 38 a
Reißverschluß
Teil 43
Taschenbeutel
Teil 66
Strich
Unterkragen
Vord. Mitte
Schlitz
Teil 22
Patte
Ansatzlinie
Teil 30
Taschenschnitt
Teil 30
Strich
Teil 30
Gummizug
Stepplinie
Patte
Teil 30
Stoffbruch
Fadenlauf
Teil 62
Teil 97
Fadenlauf
Abnäher
Teil 88
linke Seite
Teil 50
Reißverschluß
Stepplinie
Gummizug
Teil 35a
Vord. Mitte
Teil 66
Schlitz
Knopfl.
Teil 37
Rückw. Mitte Naht
linke Seite
Reißverschluß
Falte
Teil 15
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 42
Stoffbruch
44 42 40 38a 38 36 34 32 30 28 26 24 22 20 18 16 14
Bitte beachten Sie: Man findet


Teil 20
Strich
Abnäher
Teil 37
Falte
Teil 20
Besatz
Steppiinie
Teil 35
Taschenbeutel
Teil 45
107
Teil 85
Fadenlauf
vord. Mitte
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 69
Rückw. Mitte Naht
Teil 85
Teil 22
16
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 32
verl. um 25 cm
Teil 27
119
einreihen
Teil 10
Falte
Teil 66
Abnäher
Teil 28
rechte Seite
Teil 20
Stepplinie
Taschenbeutel
Strich
Unterkragen
Vord. Mitte
Schlitz
Teil 22
Strich
rechte Seite
Teil 20
Umbruch
linke Seite
Umbruch
Teil 20
Untertritt
Fadenlauf
Teil 64
20
24
Stepplinie
Teil 10
Besatz
Teil 66
Fadenlauf
Einschnitt
Teil 10
Teil 97
Fadenlauf
Teil 89
Schlitz
Teil 8
Strich
Teil 60
14
verl. um 46 cm
Teil 1
Abnäher
Teil 69
Riegel
Teil 71
Tascheneingriff
Teil 1
einreihen
Teil 64
Abnäher
Teil 22
in Falten legen
Teil 74
linke Seite
Teil 50
Reißverschluß
Besatz
Teil 117
105
Besatz
Teil 115
einhalten
Teil 91
115
117
linke Seite
Teil 66
Stepplinie
Gummizug
Teil 35a
Stepplinie
Fadenlauf
Teil 2
verl. um 25 cm
Teil 12
Vord. Mitte
Teil 105
Vord. Mitte
Teil 66
Schlitz
91
Knopfl.
Teil 37
Abnäher
Teil 8
verl. um 10 cm
Teil 51
einhalten
Abnäher
Naht
Teil 27
linke Seite
Umbruch
Teil 66
rechte Seite
Teil 66
Umbruch
Untertritt
Teil 115
Schlitz
Teil 77
verl. um 10 cm
Teil 54
verl. um 50 cm
Teil 3
10
verl. um 20 cm
Teil 38
verl. um 20 cm
Teil 27
verl. um 40 cm
Teil 30
22
24 22 20 18 16 14 12 10 8 6 4 2 Suchnummern
Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht über der entsprechenden Suchnummer

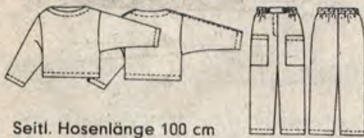
Miss B
burda moden 3/85

Schnittbogen und Nähanleitungen

Wie Sie den Schnitt vom Bogen abnehmen, Zeichenerklärung für die Schnitte und Maßtabellen finden Sie in der Beilage. ● Alle Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten nicht erlaubt. ● Dieser Bogen ist ergänzender und notwendiger Bestandteil zum Gebrauch des Heftes. ● Printed in W. Germany.

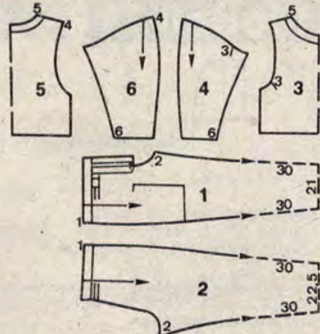
Modell 1 — Sweatshirt und Hose — Größe 36

Seite 102/103



Seitl. Hosenlänge 100 cm

Teile 1 bis 6 auf Bogen 1 schwarze Kontur



Sie brauchen:

Baumwoll-Sweatshirtstoff 2,55 m, 150 cm breit. Gummiband 1,10 m, 1 cm breit. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. Rest Einlage. 1 Nähfrei-Druckknopf. Raglan-Schulterpolster.
Material für Stoffmalerei: Javana Perlsilber-Konturenfarbe in Grün (813850), Blau (813750) und Rot (813450) von Kreul (in Bastelgeschäften erhältlich). Transparentpapier. Styroporplatte (etwas größer als das Motiv). Pinsel.
Originalgroße Musterzeichnung für das Rosenmotiv auf dem Bogen

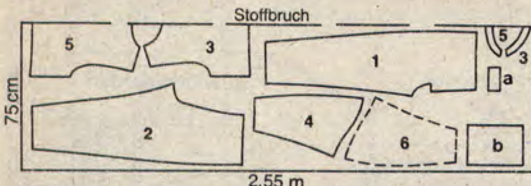
Zuschneiden:

Hose:
1 Vord. Hosenteil 2mal
2 Rückw. Hosenteil 2mal
Shirt:
3 Vorderteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
4 Vord. Ärmel 2mal
5 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
6 Rückw. Ärmel 2mal
Hose: a) Riegel 13 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm, b) 2 Taschen 24 cm lang, 20 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht-und Saumzugabe zuschneiden. An den oberen Taschenkanten 4 cm Besatz anschneiden. Einlage auf den Riegel bügeln.

Nähen:

Hose: Seitennähte steppen. ■ An den oberen Taschenkanten die angeschn. Besätze nach außen legen und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besätze und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Taschenkanten 3 cm breit absteppen. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmalkantig auf die Hosenteile steppen. ■ Innere Beinnähte und Mittelnaht steppen. Obere Hosenkante entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und wie eingez. längs für Gummizug absteppen. Gummibänder auf ca. 50 cm Weite einziehen, Enden quer feststeppen. ■ Reißverschlußschlitz: Angeschn. Schlitzbesätze entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Reißverschluß an der linken Schlitzkante (Untertritt) dicht neben den Zähnchen untersteppen. Schlitz Mitte auf Mitte zustecken. Das noch lose Reißverschlußband auf den rechten Schlitzbesatz stecken und feststeppen, dabei das Hosenteil nicht mitfassen. Rechtes Hosenteil wie eingez. absteppen, dabei wird der Besatz mitgefaßt. ■ Riegel längs falten und an der Längsseite und einer Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Riegel schmal absteppen. Riegelende entlang der Ansatzlinie auf das rechte Gummizugende steppen. Zusätzlich das Riegelende im Viereck und über Kreuz aufsteppen. An der Riegelspitze das Druckknopfoberteil einstanzen. Das Druckknopfunterteil entsprechend am Hosenteil einstanzen, dabei zur Verstärkung Stoffrest mit Einlage unterlegen. ■ Saumzugaben nach innen wenden und 3 cm breit feststeppen.
Shirt: Vord. Ärmel an das Vorderteil, rückw. Ärmel an das Rückenteil steppen. Vorder- und Rückenteile entlang den Ärmelansatznähten schmal absteppen. ■ Schulter- und fortlaufend obere Ärmelnähte steppen. Nahtzugaben nach hinten bügeln, von rechts schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Besatznähte steppen. Halsausschnitt mit Besatz verstürzen und 3 cm breit absteppen. ■ Seiten- und fortlaufend untere Ärmelnähte steppen. Saumzugaben an Shirt und Ärmeln nach innen wenden und 3 cm breit feststeppen.
Stoffmalerei: Styroporplatte so in das Shirt schieben, daß sie bis in den linken Ärmel reicht – eventuell etwas von der Platte abbrechen. Stoff mit Stecknadeln auf der Platte feststecken. Rosenmotiv auf Transparentpapier übertragen. Motiv lt. Foto so plazieren, daß die beiden linken äußeren Blätter des Motivs bis in den linken Ärmel reichen. Transparentzeichnung feststekken. Mit einem spitzen weichen Bleistift das Motiv entlang den Konturen im Abstand von 0,5 cm durchstechen und kleine Punkte markieren. Transparent abnehmen. Punkte mit Bleistiftstrichen verbinden und so das Motiv auf den Stoff übertragen. Für die einzelnen Blütenblätter wird die rote Farbe rein und auch in verschiedenen Abstufungen mit Blau vermischt aufgetragen. Die Blätter werden in Grün und Mint (dazu Grün mit Blau mischen) bemalt. Nach dem Trocknen der Farben das Motiv von links ca. 3 Minuten mit Einstellung „Baumwolle" bügeln. So werden die Farben fixiert, sie sind dann wasch- und reinigungsbeständig.

Zuschneideplan



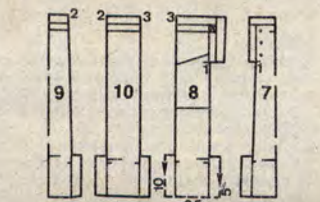
Modell 2 — Rock mit Saumfalten — Größe 36

Seite 103



Rocklänge ab Taille 75 cm

Teile 7 bis 10 auf Bogen 1 schwarze Kontur



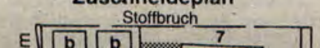
Sie brauchen:

Köper 1,40 m, 150 cm breit. Vlieseline H 200. Gummiband 0,60 m, 2,8 cm breit. 6 Nähfrei-Druckknöpfe. 4 Halbringe, 2,5 cm breit.

Zuschneiden:

7 Mittl. vord. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
8 Seitl. vord. Rockbahn 2mal
Tasche 2mal
9 Mittl. rückw. Rockbahn 1mal

Zuschneideplan



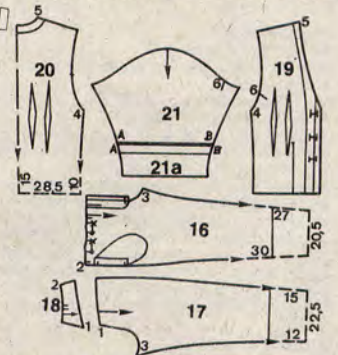
Modell 4 — Hosenanzug — Größe 38

Seite 105



Rückw. Jackenlänge 77 cm
Seitl. Hosenlänge 103 cm

Teile 16 bis 21 auf Bogen 1 rote Kontur



Sie brauchen:

Jeansstoff 2,80 m, 150 cm breit. Baumwollsatin, gemustert 0,50 m, 114 cm breit. Bundeinlage. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. 4 Knöpfe. Schulterpolster.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 21 und 21a liniengemäß aneinanderkleben. Die Papierschnittteile 16 und 17 wie angegeben verlängern. Am Papierschnitt des vord. Hosenteils (Teil 16) den Saumbesatz in gleicher Höhe wie am rückw. Hosenteil (Teil 17) einzeichnen.

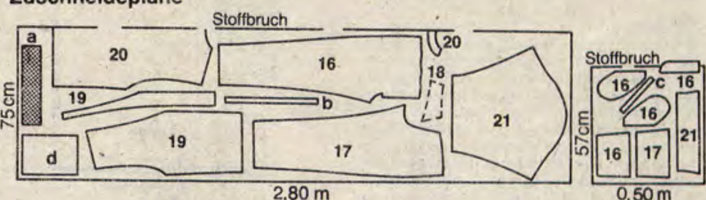
Zuschneiden:

Hose:
16 Vord. Hosenteil 2mal
Rechter Schlitzbesatz 1mal *
Taschenbeutel 4mal *
Saumbesatz 2mal *
17 Rückw. Hosenteil 2mal
Saumbesatz 2mal *
18 Rückw. Passe 2mal
Jacke:
19 Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
20 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
Besatz 1mal im Stoffbruch
21 Ärmel 2mal
Saumbesatz 2mal *
Hose: a) Linker Bund mit 2,5 cm Untertritt 39 cm lang, rechter Bund 36,5 cm lang, jeweils 10 cm breit, fertige Breite 5 cm, b) 6 Schlaufen 8 cm lang, 2 cm breit, fertige Breite 1 cm, c) 2 Schrägstreifen für Paspel * ca. 25 cm lang, 2 cm breit. Jacke: d) 2 Taschen 29 cm lang, davon sind oben 6 cm Besatz, 20 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht-und Saumzugabe zuschneiden. * = Teile aus dem gemusterten Stoff zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:

Hose: Schrägstreifen für Paspel längs falten und bügeln. Die doppelten Schrägstreifen als ca. 4 mm breite Paspel an die oberen Kanten der rückw. Hosenteile heften. Passen an die rückw. Hosenteile steppen und entlang den Nähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Seitennähte steppen, Tascheneingriffe offen lassen. Taschenbeutel rechts auf rechts an die Nahtzugaben stekken und direkt entlang den markierten Nahtlinien ansteppen. Tascheneingriffe schmal und ¾ cm breit und wie eingez. absteppen, dabei die Taschenbeutel nicht mitfassen. Nahtzugaben der Seitennähte und die Taschenbeutel in die vord. Hosenteile bügeln. Taschenbeutel aufeinandersteppen. Vord. Hosenteile ober- und unterhalb der Eingriffe entlang den Nähten absteppen. ■ Innere Beinnähte steppen. Vord. Mittelnaht ab Schlitzzeichen ca. 3 cm lang zusteppen. Rechte Schlitzkante mit dem Besatz verstürzen. An der linken Schlitzkante (Untertritt) die Nahtzugabe nach innen bügeln und den Reißverschluß dicht neben den Zähnchen untersteppen. Schlitz Mitte auf Mitte zustecken. Das noch lose Reißverschlußband auf dem rechten Besatz feststeppen, dabei das Hosenteil nicht mitfassen. Rechtes Hosenteil wie eingez. absteppen, dabei den Besatz mitfassen. ■ Fältchen x auf o legen und heften. Schlaufen längs falten, verstürzen und schmal absteppen. Schlaufen wie eingez. an die oberen Hosenkanten heften. ■ Bundteile an die oberen Hosenkanten steppen, links den restl. Untertritt überstehen lassen. Bundteile längs falten, Schmalseiten und Untertritt verstürzen. Bundinnenkanten eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Bundteile schmal und ¾ cm breit absteppen. Restl. Mittelnaht bis zur oberen Bundkante steppen. Schlaufen über den Bund nach innen legen und annähen. ■ Saumbesätze aneinandersteppen. Untere Hosenkanten mit den Besätzen verstürzen und absteppen. Besatzinnenkanten eingeschlagen feststeppen. Hosenbeine aufkrempeln. ■ Am Bund ein Knopfloch einarbeiten.
Jacke: Abnäher von der rechten Stoffseite aus steppen. Abnäher zur Seite bügeln und entlang den Bruchkanten aufsteppen. ■ Seiten-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. Ausschnittbesätze aneinandersteppen. Vord. Kanten und Ausschnittkante mit Besatz verstürzen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. Besätze über dem Saum annähen. Vord. Kanten und Ausschnittkante schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Taschen: Angeschn. Taschenbesätze nach innen wenden und eingeschlagen 5 cm breit feststeppen. Zugaben der seitl. und unteren Taschenkanten nach innen wenden. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmal und ¾ cm breit auf die Jacke steppen. ■ Untere Ärmelkanten wie die unteren Hosenkanten verarbeiten. Ärmel einsetzen. Jacke entlang den Einsetznähten schmal absteppen. Schulterpolster einnähen. Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten.

Zuschneidepläne



Modell 5 — Bluse — Größe 38

Seite 104



Sie brauchen:

Baumwollsatin, gemustert 1,90 m, 114 cm breit. 6 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:

22 Vorderteil 2mal
23 Rückenteil 1mal im Stoffbruch

Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Riegel schmalkantig absteppen. Riegel über den Schulternähten auf die Bluse stecken, Riegelenden an die Armausschnitte heften. ■ Ärmel an die Armausschnitte steppen. Nahtzugaben in die Bluse bügeln. Bluse entlang den Ärmelansatznähten schmal absteppen, dabei die Riegel nicht mitfassen. ■ Seiten- und fortlaufend Ärmelnähte steppen. Saumzugabe der Bluse schmal eingeschlagen feststeppen. An den Ärmeln die unteren Kanten entlang der Umbruchlinie nach

...leitungen

...hnitte und Maßtabellen
...ewerbliches Nacharbeiten
...dteil zum Gebrauch des
...Co., Offenburg, W. Germany.

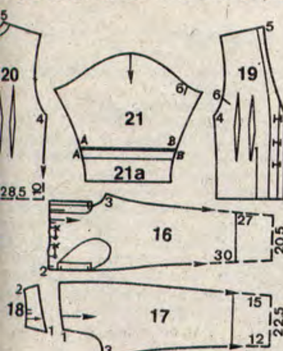
Bogen 1

Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht...

Suchnummern 1 3

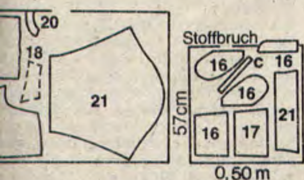
...g **Größe 38**

Teile 16 bis 21 auf Bogen 1
rote Kontur



...pen. ■ Innere Beinnähte steppen. ...d. Mittelnaht ab Schlitzzeichen ca. 3 cm ... zusteppen. Rechte Schlitzkante mit ... Besatz verstürzen. An der linken ...itzkante (Untertritt) die Nahtzugabe ...n innen bügeln und den Reißverschluß ...t neben den Zähnchen untersteppen. ...itz Mitte auf Mitte zustecken. Das noch ... Reißverschlußband auf dem rechten ...atz feststeppen, dabei das Hosenteil ... mitfassen. Rechtes Hosenteil wie ein... absteppen, dabei den Besatz mitfas... ■ Fältchen x auf o legen und heften. ...aufen längs falten, verstürzen und ...mal absteppen. Schlaufen wie eingez. ...die oberen Hosenkanten heften. ■ ...dteile an die oberen Hosenkanten ...pen, links den restl. Untertritt überste...lassen. Bundteile längs falten, Schmal...en und Untertritt verstürzen. Bundin...kanten eingeschlagen auf die Ansatz...e nähen. Bundteile schmal und ¾ cm ... absteppen. Restl. Mittelnaht bis zur ...ren Bundkante steppen. Schlaufen ... den Bund nach innen legen und annä... ■ Saumbesätze aneinandersteppen. ...re Hosenkanten mit den Besätzen ver...zen und absteppen. Besatzinnenkan...eingeschlagen feststeppen. Hosenbei...ufkrempeln. ■ Am Bund ein Knopfloch ...rbeiten.

...e: Abnäher von der rechten Stoffseite ...steppen. Abnäher zur Seite bügeln und ...ang den Bruchkanten aufsteppen. ■ ...en-, Schulter- und Ärmelnähte steppen. ...schnittbesätze aneinandersteppen. ...d. Kanten und Ausschnittkante mit Be... verstürzen. Saumzugabe nach innen ...den und eingeschlagen 2 cm breit fest...pen. Besätze über dem Saum annähen. ...d. Kanten und Ausschnittkante schmal ... ¾ cm breit absteppen. ■ Taschen: ...eschn. Taschenbesätze nach innen ...den und eingeschlagen 5 cm breit fest...pen. Zugaben der seitl. und unteren ...henkanten nach innen wenden. Ta...n, die Anstoßlinien treffend, schmal ... ¾ cm breit auf die Jacke steppen. ■ ...re Ärmelkanten wie die unteren Ho...kanten verarbeiten. Ärmel einsetzen. ...e entlang den Einsetznähten schmal ...teppen. Schulterpolster einnähen. Am ...ten Vorderteil Knopflöcher einarbei...

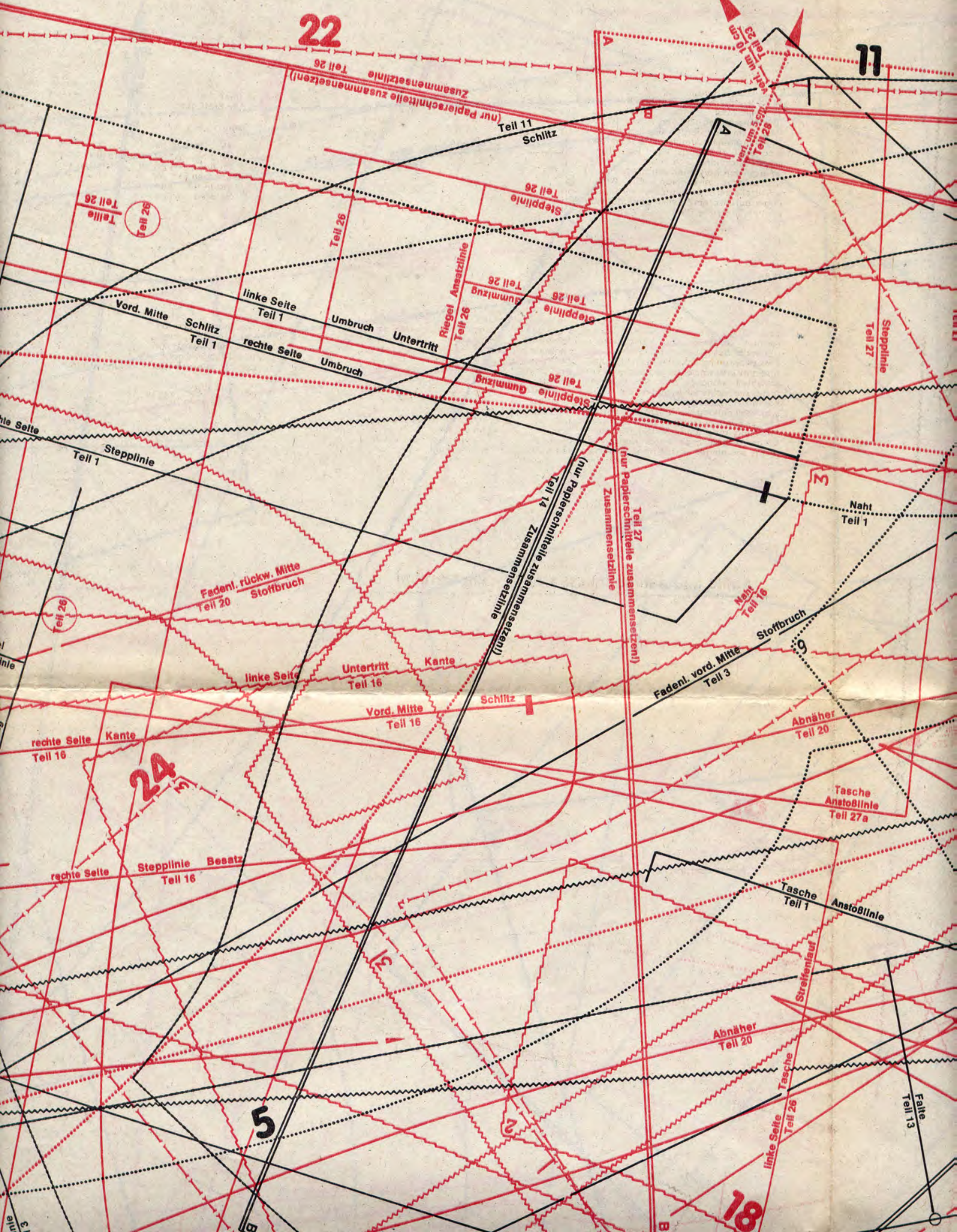


Größe 38

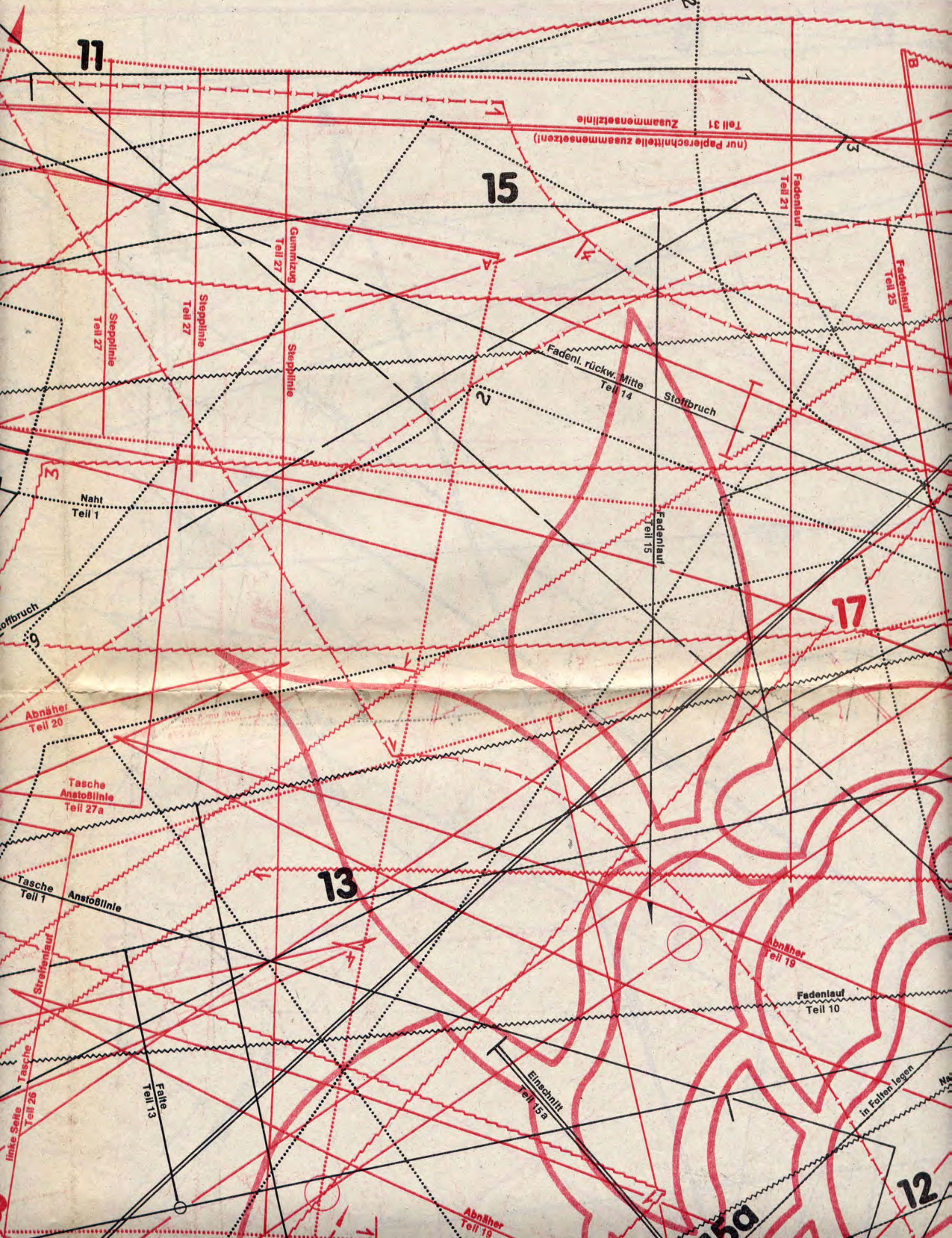
...malseite verstürzen, die Schmalseite ...ei zur Spitze steppen. Riegel schmal...tig absteppen. Riegel über den Schul...nähten auf die Bluse stecken, Riegelen... an die Armausschnitte heften. ■ Ärmel ...die Armausschnitte steppen. Nahtzuga... in die Bluse bügeln. Bluse entlang den ...elansatznähten schmal absteppen, ...bei die Riegel nicht mitfassen. ■ Seiten... fortlaufend Ärmelnähte steppen. ...mzugabe der Bluse schmal eingeschla... feststeppen. An den Ärmeln die unte... Kanten entlang der Umbruchlinie nach ...en wenden und eingeschlagen fest...ppen. Ärmel aufschlagen. ■ Kragen an ...n Außenkanten verstürzen. Kragenin...

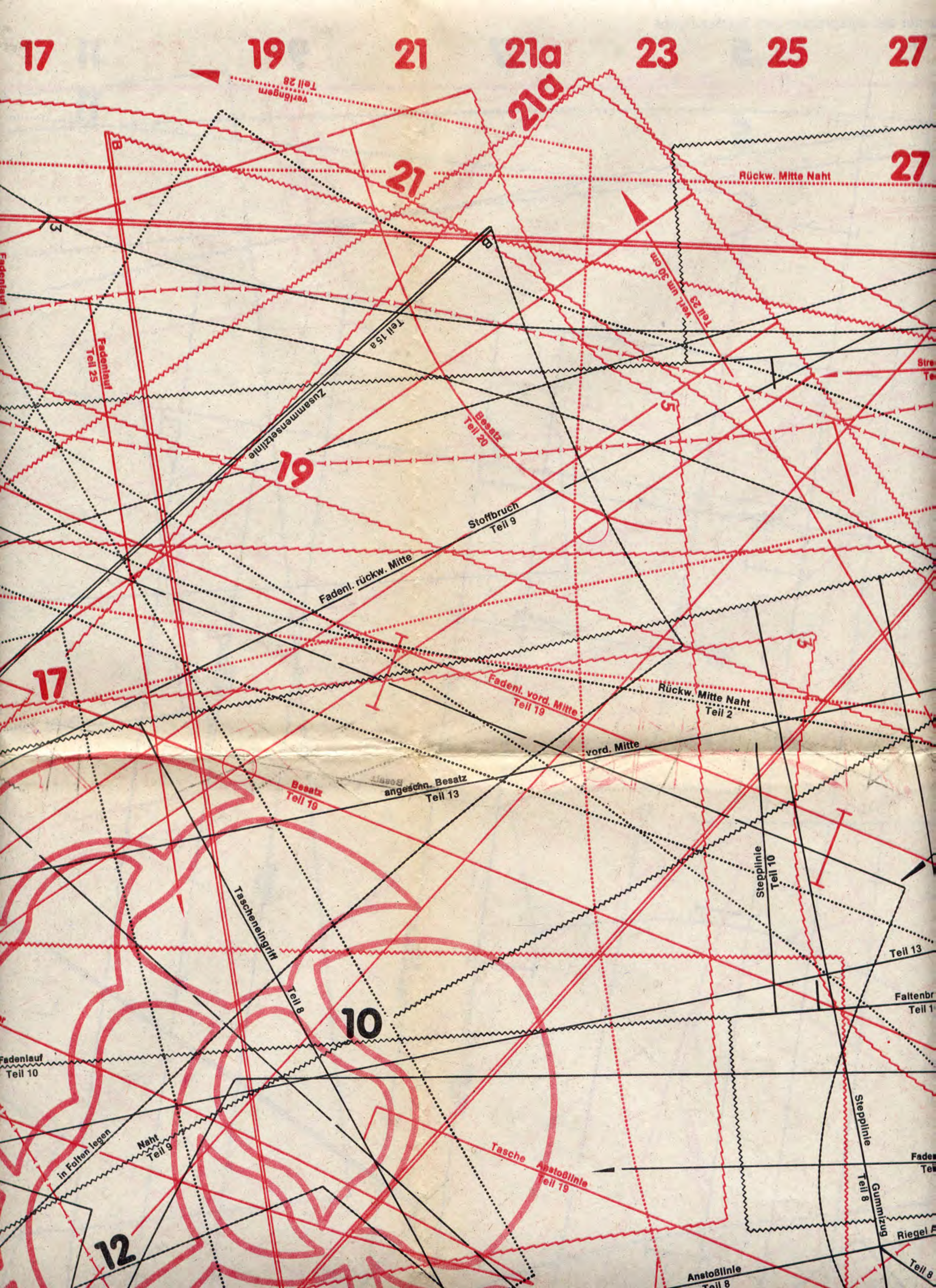
Schnitteilnummer senkrecht unter der entsprechenden Suchnummer

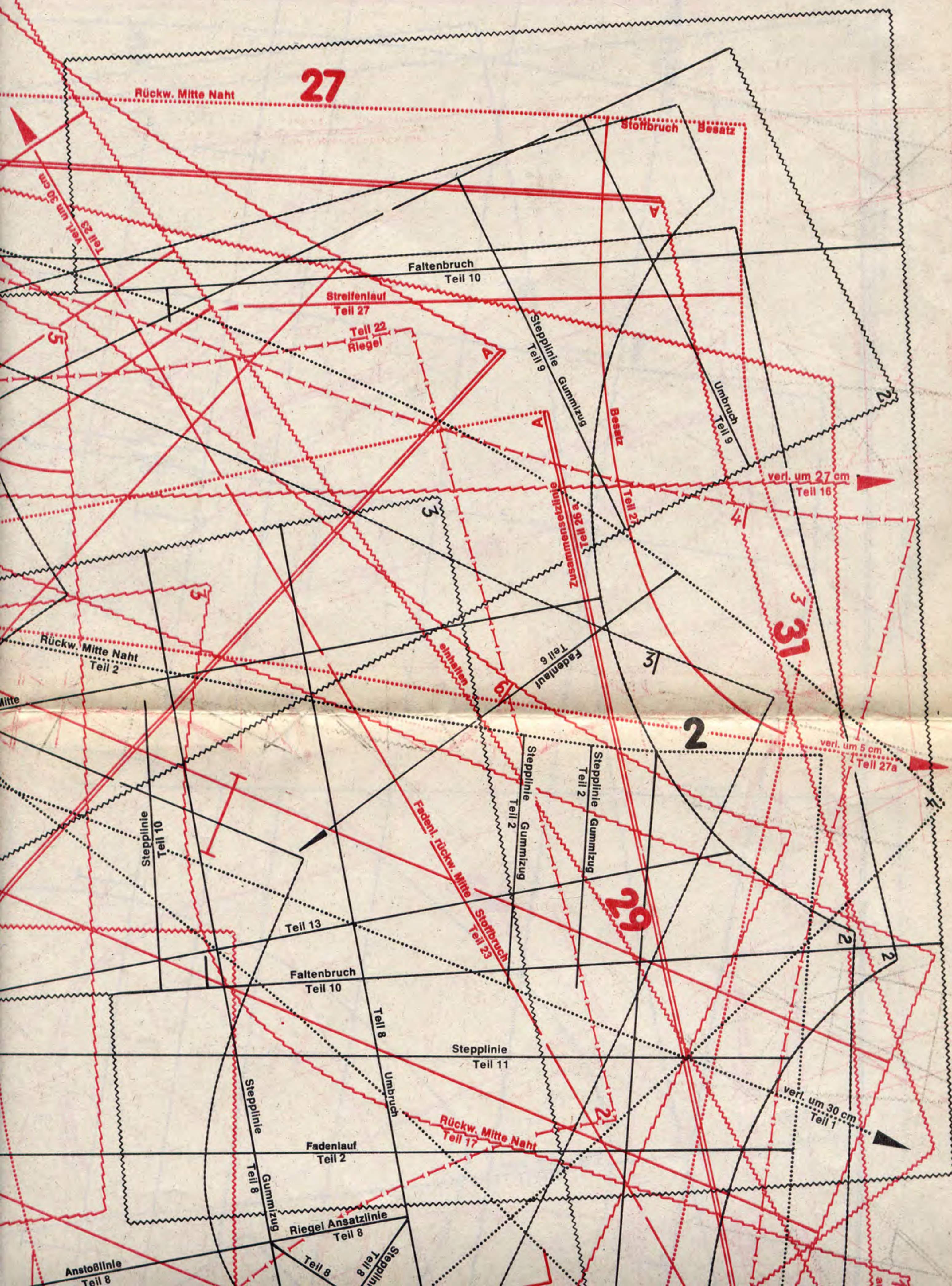
3 5 7 9 11



11 13 15 15a 17




17
19
21
21a
23
25
27
verlängern
Teil 28
21a
21
27
Rückw. Mitte Naht
Fadenlauf
Teil 25
vert. um 30 cm
Teil 23
Teil 15a
Zusammensetzlinie
Besatz
Teil 20
19
Stoffbruch
Teil 9
Fadenl. rückw. Mitte
17
Fadenl. vord. Mitte
Teil 19
Rückw. Mitte Naht
Teil 2
vord. Mitte
Besatz
Teil 19
angeschn. Besatz
Teil 13
Tascheneingriff
Teil 8
Steppllinie
Teil 10
Teil 13
Faltenbr
10
Fadenlauf
Teil 10
in Falten legen
Naht
Teil 9
Tasche
Anstoßlinie
Teil 19
Stepplinie
Teil 8
Gummizug
Riegel
12
Anstoßlinie
Teil 8


27
Rückw. Mitte Naht
Stoffbruch
Besatz
verl. um 30 cm
Teil 23
Faltenbruch
Teil 10
Streifenlauf
Teil 27
Teil 22
Riegel
Steppllnie
Teil 9
Gummizug
Umbruch
Teil 9
Besatz
verl. um 27 cm
Teil 16
Zusammensetzlinie
Teil 26 a
Teil 21
31
Rückw. Mitte Naht
Teil 2
einhalten
Fadenlauf
Teil 6
2
verl. um 5 cm
Teil 27a
Stepplinie
Teil 2
Gummizug
Stepplinie
Teil 2
Gummizug
Stepplinie
Teil 10
Fadenl. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 23
29
Teil 13
Faltenbruch
Teil 10
Teil 8
Stepplinie
Teil 11
Umbruch
Stepplinie
Teil 8
Gummizug
Rückw. Mitte Naht
Teil 17
verl. um 30 cm
Teil 1
Fadenlauf
Teil 2
Riegel Ansatzlinie
Teil 8
Teil 8
Anstoßlinie
Teil 8

Modell 2
Seite 103

Rocklänge ab Taille 75 cm

Sie brauchen:
Köper 1,40 m, 150 cm breit. Vlieseline H 200. Gummiband 0,60 m, 2,8 cm breit. 6 Nähfrei-Druckknöpfe. 4 Halbringe, 2,5 cm breit.

Zuschneiden:
7 Mittl. vord. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
8 Seitl. vord. Rockbahn 2mal
Tasche 2mal
9 Mittl. rückw. Rockbahn 1mal im Stoffbruch
10 Seitl. rückw. Rockbahn 2mal
a) 2 vord. Riegel 11 cm lang, 2 rückw. Riegel 15 cm lang, je 6 cm breit, fertige Breite 3 cm, b) 6 Faltenuntertritte 18 cm lang, 10 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
An den einzelnen Rockbahnen und den Faltenuntertritten die Saumzugaben eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Vord. Teilungsnähte unterhalb Nahtzahl 1, rückw. Teilungsnähte (Nahtzahl 2) und Seitennähte (Nahtzahl 3) jeweils bis zu den Querstrichen steppen, Falten zuheften. Faltentiefen auseinanderbügeln. Nahtzugaben der Teilungsnähte in die mittl. Teile, Nahtzugaben der Seitennähte in die vord. Teile bügeln. Faltenuntertritte rechts auf rechts auf die Faltentiefen stekken, Längskanten aufeinandersteppen, obere Schmalseiten festheften. Rockbahnen wie eingez. absteppen, dabei werden die Faltentiefen bzw. -untertritte mit festgesteppt. Mittl. Rockbahnen entlang den Teilungsnähten, vord. Rockbahnen entlang den Seitennähten schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ An den Schlitzuntertritten der seitl. vord. Rockbahnen die angeschn. Schlitzbesätze entlang den Umbruchlinien nach innen wenden. Dann die obere Kante der seitl. und rückw. Rockbahnen entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und eingeschlagen für Gummizug feststeppen. Gummiband auf ca. 50 cm Weite einziehen, Enden quer und über Kreuz feststeppen. An der mittl. vord. Rockbahn die obere Kante entlang der Umbruchlinie, dann die Schlitzbesätze entlang den Umbruchlinien nach innen wenden. Besätze mit kleinen Stichen an die obere Kante nähen, unten die Besätze auf den Untertritten festnähen. Schlitzkanten und obere Kante schmal und ¾ cm breit absteppen. ■ Riegel längs falten, Längsseiten und je eine Schmalseite verstürzen. Riegel absteppen. Riegelenden entlang den Ansatzlinien aufsteppen. An den vord. Riegeln die Schmalseite 1,5 cm breit einschlagen und dabei zwei Halbringe zwischenfassen, Schmalseite annähen. ■ Taschen: Zugaben der oberen Taschenkanten nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Taschen auf den Rock steppen. ■ Druckknöpfe einstanzen.

Teile 7 bis 10 auf Bogen 1
schwarze Kontur

Zuschneideplan
Stoffbruch, Webkanten, 16 cm, 59 cm, 1,40 m

Modell 3
Hemd
Seite 102
Größe 38–40

Sie brauchen:
Fil-a-fil 1,60 m, 150 cm breit. Gemusterter Stoffrest für das Verschlußteil 30 x 40 cm. Vlieseline H 200. 5 Knöpfe. Schulterpolster.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 14 und 14a sowie 15 und 15a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
11 Rechtes Vorderteil 1mal
12 Verschlußteil 1mal im Stoffbruch
13 Linkes Vorderteil 1mal
14 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
15 Ärmel 2mal
a) 2 Manschetten mit 2,5 cm Untertritt 23 cm lang, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm, b) 2 Einfaßstreifen für Ärmelschlitze 16 cm lang, 3 cm breit, c) Schrägstreifen für Halsausschnitt 32 cm lang, 3 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Papierschnittteile der asymmetrischen Vorderteile liegen auf unserem Zuschneideplan auf der rechten Stoffseite. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Vorverlegte Schulternähte steppen und das Rückenteil entlang den Nähten schmal und ¾ cm breit absteppen. Schrägstreifen für Halsausschnitt längs falten und bügeln. An den Vorderteilen die angeschn. Besätze nach außen legen und auf den Halsausschnitt steppen, fortlaufend den doppelten Schrägstreifen aufsteppen. Besätze und Schrägstreifen nach innen wenden. Am rechten Vorderteil die Verschlußkante oberhalb des Querstrichs, die Halsausschnittkante und links die Verschlußuntertrittkante in Besatzlänge absteppen. ■ Verschlußteil entlang der Stoffbruchlinie rechts auf rechts falten und an der oberen Kante (Halsausschnitt) verstürzen. Verschlußteil entlang der Bruchkante und der oberen Kante absteppen. Restl. Kanten offenkantig aufeinanderheften. Verschlußteil am rechten Vorderteil unterheften, von rechts wie eingez. feststeppen. ■ Seitennähte steppen, Schlitze offen lassen. Saumzugaben und Zugaben der seitl. Schlitzkanten nach innen wenden und eingeschlagen schmal und ¾ cm breit feststeppen. Am rechten Vorderteil den Faltenbruch unterhalb des x-Zeichens einbügeln und absteppen. Rechtes Vorderteil x auf o auf das linke Vorderteil stecken und zwischen x-Zeichen und Querstrich aufsteppen. Innen die Faltenteile entlang den Längskanten aufeinandersteppen. ■ Für die Ärmelschlitze die Ärmel wie eingez. einschneiden. Einfaßstreifen möglichst schmal an die Schlitzkanten steppen, nach innen falten und eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Fertige Einfaßbreite ca. 7 mm. An den vord. Schlitzkanten den Einfaß nach innen wenden und festheften. An den Schlitzenden innen den Einfaß schräg abnähen. ■ Ärmelnähte steppen. Untere Ärmelkanten in Falten legen. Manschetten längs falten, Schmalseiten und an der oberen Kante 1,8 cm für den Untertritt verstürzen. Manschetten an die unteren Ärmelkanten steppen, innen eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Manschetten ringsum absteppen. ■ Ärmel einsetzen. Hemd entlang den Einsetznähten schmal absteppen. Schulterpolster einnähen. ■ Am rechten Vorderteil und am Verschlußteil wie eingez. Knopflöcher einarbeiten, an den Manschetten je ein Knopfloch einarbeiten.

Teile 11 bis 15 auf Bogen 1
schwarze Kontur

Zuschneideplan
Webkante, Stoffbruch, 150 cm, Webkante 1,60 m

Nähte und Säume müssen zugegeben werden!

Modell 5
Bluse
Seite 104
Größe 38

Sie brauchen:
Baumwollsatin, gemustert 1,90 m, 114 cm breit. 6 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
22 Vorderteil 2mal
23 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
24 Kragen 2mal im Stoffbruch
25 Ärmel 2mal
a) 2 Schulterriegel 16 cm lang, 16 cm breit, fertige Breite 8 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden.

Nähen:
Schulternähte steppen. Schulterriegel längs falten, Längsseiten und je eine Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Riegel schmalkantig absteppen. Riegel über den Schulternähten auf die Bluse stecken, Riegelenden an die Armausschnitte heften. ■ Ärmel an die Armausschnitte steppen. Nahtzugaben in die Bluse bügeln. Bluse entlang den Ärmelansatznähten schmal absteppen, dabei die Riegel nicht mitfassen. ■ Seiten- und fortlaufend Ärmelnähte steppen. Saumzugabe der Bluse schmal eingeschlagen feststeppen. An den Ärmeln die unteren Kanten entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Ärmel aufschlagen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. Angeschn. Besätze nach außen wenden und auf den Halsausschnitt steppen, ab Besatzenden den Kragen ansteppen. Besätze nach innen wenden, unten über dem Saum annähen. Vord. Kanten, Revers- und Kragenkanten schmal absteppen. ■ Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten. Riegelspitzen mit je einem Knopf auf die Bluse nähen. Schulterpolster einnähen.

Zuschneideplan
Webkante, Stoffbruch, 114 cm, Webkante 1,90 m

Teile 22 bis 25 auf Bogen 1
rote Kontur

Modell 6
Overall
Seite 107
Größe 34

Hosenlänge ab Taille 92 cm

Teile 26 bis 28 auf Bogen 1
rote Kontur

Sie brauchen:
Fil-a-fil, längsgestreift 2,70 m, 150 cm breit. Vlieseline H 200. Gummiband 1,10 m, 2 cm breit. 9 Nähfrei-Druckknöpfe. 2 Halbringe, Stegbreite 3,5 cm. Schulterpolster.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 26 und 26a sowie 27 und 27a liniengemäß aneinanderkleben. Den Papierschnitt des Ärmels, Teil 28, entlang den eingez. Nahtlinien auseinanderschneiden. Am Papierschnitt der linken oberen Tasche die Blende entlang der Ansatzlinie abschneiden.

Zuschneiden:
26 Vorderteil 2mal
Besatz 2mal
Linke obere Tasche 1mal
Taschenblende 1mal im Stoffbruch
27 Rückenteil 2mal
Besatz 1mal im Stoffbruch
28 Ärmelteile je 2mal
a) Streifen für Gummizug 95 cm lang, 6 cm breit, b) linker Riegel 10 cm lang, rechter Riegel 30 cm lang, je 9 cm breit, fertige Breite 4,5 cm, c) 2 untere Taschen 23,5 cm lang, 26 cm breit, d) 2 Blenden für untere Taschen 26 cm lang, 11 cm breit, fertige Breite 5,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den Verschlußkanten der Vorderteile und an den Besätzen die unterschiedlichen rechten und linken Kanten beachten. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Seitennähte unterhalb Nahtzahl 1 steppen. ■ Taschenblenden jeweils an die oberen Taschenkanten steppen. Blenden zur Hälfte nach außen wenden und an den Schmalseiten verstürzen. Blendeninnenkanten eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen bügeln. Blenden entlang den Ansatznähten und den oberen Kanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Linke obere Tasche auf das linke Vorderteil, untere Taschen auf die Hosenbeine stecken und aufsteppen. ■ Innere Beinnähte, Mittelnaht und Schulternähte steppen. Besätze aneinandersteppen. Rechte und linke Verschlußkante sowie Halsausschnitt mit Besatz verstürzen und absteppen. ■ Streifen für Gummizug entlang der Markierung von innen festheften, von außen feststeppen. Gummibänder auf ca. 50 cm Weite einziehen, Enden quer feststeppen. ■ Riegel längs falten, Längsseiten und je eine Schmalseite verstürzen. Riegel absteppen. Riegelenden entlang den Ansatzlinien aufsteppen. Riegel über die Ansatznähte nach vorn legen und an den Enden wie eingez. quer und über Kreuz feststeppen. Am kürzeren linken Riegel die Schmalseite ca. 2 cm breit einschlagen, dabei die beiden Halbringe zwischenfassen. Schmalseite feststeppen. ■ Ärmelteile aneinandersteppen. Ärmelnähte steppen. Ärmel einsetzen. Overall entlang den Einsetznähten absteppen. ■ An Hosenbeinen und Ärmeln die Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. ■ Druckknöpfe wie eingez. einstanzen, auch an den unteren Taschenblenden. Dabei bei einfacher Stofflage zur Verstärkung Stoffrest mit Einlage unterlegen.

Zuschneideplan
Stoffbruch, 75 cm, 2,70 m

Modell 7
Strickstoffjacke
Seite 106
Größe 40

Sie brauchen:
Rippenstrickstoff 2,10 m, 115 cm breit. Nur dehnbares Material verwenden. Rest fester Baumwollstoff für den Halsausschnittbesatz. Vlieseline H 200. 8 Nähfrei-Druckknöpfe. Raglan-Schulterpolster.

Fortsetzung auf Bogen 2

2,80 m 0,60 m

Bluse Größe 38
Seite 104

Schmalseite verstürzen, die Schmalseite dabei zur Spitze steppen. Riegel schmalkantig absteppen. Riegel über den Schulternähten auf die Bluse stecken, Riegelenden an die Armausschnitte heften. ■ Ärmel an die Armausschnitte steppen. Nahtzugaben in die Bluse bügeln. Bluse entlang den Ärmelansatznähten schmal absteppen, dabei die Riegel nicht mitfassen. ■ Seiten- und fortlaufend Ärmelnähte steppen. Saumzugabe der Bluse schmal eingeschlagen feststeppen. An den Ärmeln die unteren Kanten entlang der Umbruchlinie nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Ärmel aufschlagen. ■ Kragen an den Außenkanten verstürzen. Krageninnenkanten zusammengefaßt an den Halsausschnitt heften. Angeschn. Besätze nach außen wenden und auf den Halsausschnitt steppen, ab Besatzenden den Kragen ansteppen. Besätze nach innen wenden, unten über dem Saum annähen. Vord. Kanten, Revers- und Kragenkanten schmal absteppen. ■ Am rechten Vorderteil Knopflöcher einarbeiten. Riegelspitzen mit je einem Knopf auf die Bluse nähen. Schulterpolster einnähen.

Teile 22 bis 25 auf Bogen 1
rote Kontur

Overall Größe 34
Seite 107

Teile 26 bis 28 auf Bogen 1
rote Kontur

nen bügeln. Blenden entlang den Ansatznähten und den oberen Kanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Linke obere Tasche auf das linke Vorderteil, untere Taschen auf die Hosenbeine stecken und aufsteppen. ■ Innere Beinnähte, Mittelnaht und Schulternähte steppen. Besätze aneinandersteppen. Rechte und linke Verschlußkante sowie Halsausschnitt mit Besatz verstürzen und absteppen. ■ Streifen für Gummizug entlang der Markierung von innen festheften, von außen feststeppen. Gummibänder auf ca. 50 cm Weite einziehen, Enden quer feststeppen. ■ Riegel längs falten, Längsseiten und je eine Schmalseite verstürzen. Riegel absteppen. Riegelenden entlang den Ansatzlinien aufsteppen. Riegel über die Ansatznähte nach vorn legen und an den Enden wie eingez. quer und über Kreuz feststeppen. Am kürzeren linken Riegel die Schmalseite ca. 2 cm breit einschlagen, dabei die beiden Halbringe zwischenfassen. Schmalseite feststeppen. ■ Ärmelteile aneinandersteppen. Ärmelnähte steppen. Ärmel einsetzen. Overall entlang den Einsetznähten absteppen. ■ An Hosenbeinen und Ärmeln die Saumzugaben nach innen wenden und eingeschlagen 2 cm breit feststeppen. ■ Druckknöpfe wie eingez. einstanzen, auch an den unteren Taschenblenden. Dabei bei einfacher Stofflage zur Verstärkung Stoffrest mit Einlage unterlegen.

Zuschneide-
plan

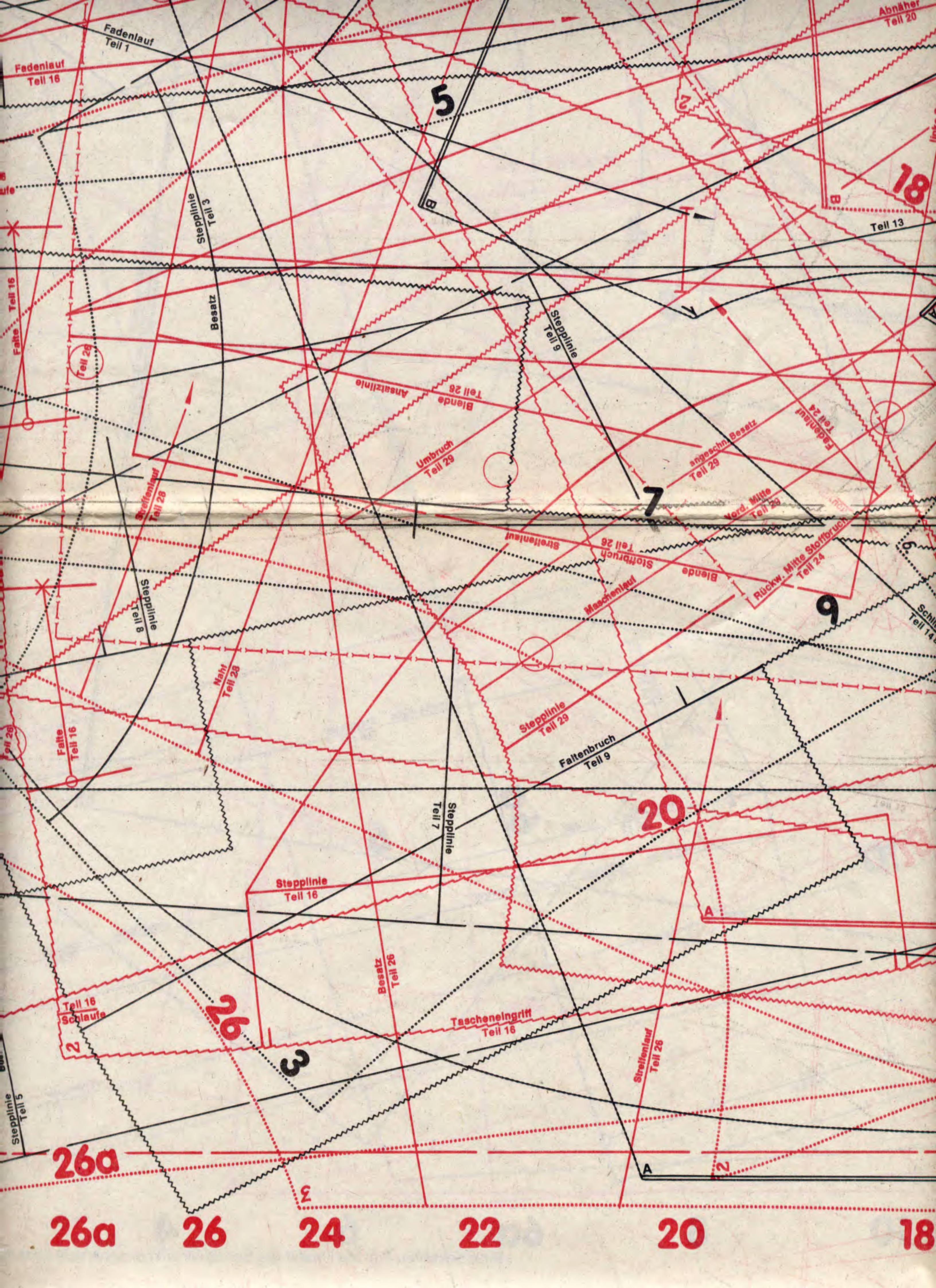
2,70 m

Strickstoffjacke Größe 40
Seite 106

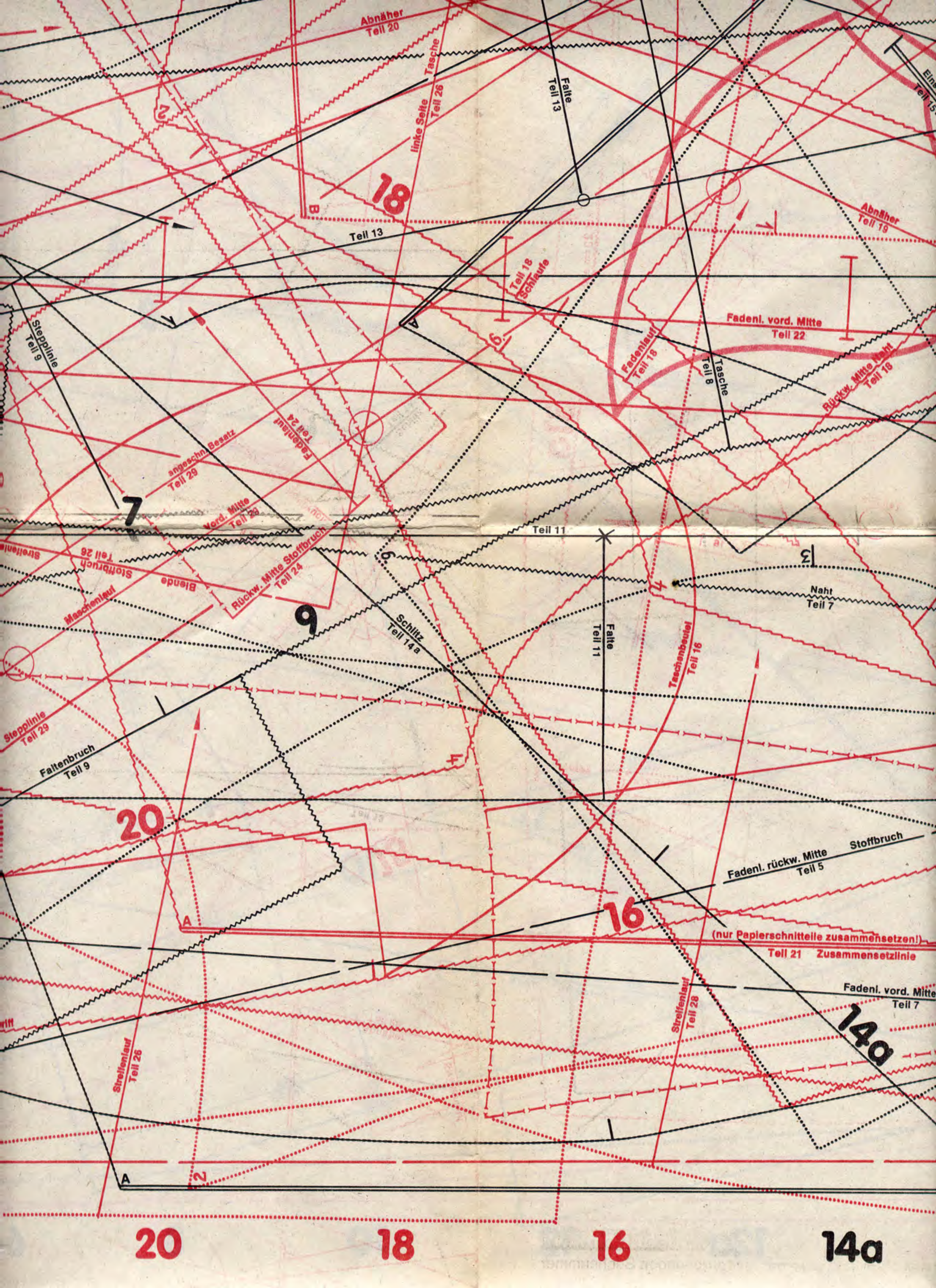
Sie brauchen:
Rippenstrickstoff 2,10 m, 115 cm breit. Nur dehnbares Material verwenden. Rest fester Baumwollstoff für den Halsausschnittbesatz. Vlieseline H 200. 8 Nähfrei-Druckknöpfe. Raglan-Schulterpolster.

Fortsetzung auf Bogen 2

32 30 28 26a 26



Fadenlauf
Teil 1
Fadenlauf
Teil 16
Abnäher
Teil 20
Stepplinie
Teil 3
Besatz
Teil 13
Stepplinie
Teil 9
Blende
Teil 26
Ansatzlinie
Umbruch
Teil 29
angeschn. Besatz
Teil 29
Fadenlauf
Teil 24
Vord. Mitte
Streifenlauf
Teil 28
Streifenlauf
Stoffbruch
Teil 26
Blende
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 24
Maschenlauf
Stepplinie
Teil 8
Nahl
Teil 28
Falte
Teil 16
Stepplinie
Teil 29
Faltenbruch
Teil 9
Stepplinie
Teil 7
Stepplinie
Teil 16
Besatz
Teil 26
Teil 16
Schlaufe
Tascheneingriff
Teil 16
Streifenlauf
Teil 26
Stepplinie
Teil 5
26a
26
24
22
20
18



Abnäher Teil 20
linke Seite Teil 26 Tasche
Falte Teil 13
18
Teil 13
Abnäher Teil 19
Teil 18 Schlaufe
Fadenl. vord. Mitte Teil 22
Fadenlauf Teil 18
Tasche Teil 8
Rückw. Mitte Naht Teil 18
Stepplinie Teil 9
angeschn. Besatz Teil 29
Fadenlauf Teil 24
7
Vord. Mitte Teil 28
Teil 11
Stoffbruch Teil 26
Blende
Rückw. Mitte Stoffbruch Teil 24
Maschenlauf
9
Schlitz Teil 14a
Naht Teil 7
Falte Teil 11
Taschenbeutel Teil 16
Stepplinie Teil 29
Faltenbruch Teil 9
20
Fadenl. rückw. Mitte Teil 5
Stoffbruch
16
(nur Papierschnitteile zusammensetzen!)
Teil 21 Zusammensetzlinie
Fadenl. vord. Mitte Teil 7
Streifenlauf Teil 28
14a
Streifenlauf Teil 26
20
18
16
14a

Einschnitt
Teil 15 a

in Falten legen

Naht
Teil 9

12

15a

Abnäher
Teil 19

Fadenl. vord. Mitte
Teil 22

Fadenlauf
Teil 8

Fadenlauf
Teil 18

Tasche
Teil 8

Rückw. Mitte Naht
Teil 18

Teil 11

Knopfl.
Teil 12

14

Besatz

Stepplinie
Teil 21a

Naht
Teil 7

Falte
Teil 11

Taschenbeutel
Teil 16

Stoffbruch
Teil 12

Zusammensetzlinie
Teil 21a

Zusammensetzlinie
Teil 14 a

Fadenl. rückw. Mitte
Teil 5
Stoffbruch

Maschenlauf
Teil 31

16

(nur Papierschnitteile zusammensetzen!)
Teil 21 Zusammensetzlinie

Fadenl. vord. Mitte
Teil 7
Stoffbruch

Streifenlauf
Teil 28

14a

(nur Papierschnitteile zusammensetzen!)
Teil 15 Zusammensetzlinie

16 14a 14 12

in Falten legen

Naht
Teil 9

Tasche Anstoßlinie
Teil 19

12

15a

Anstoßlinie
Teil 8

Fadenl. vord. Mitte
Teil 11

Umbruch
Teil 22

Fadenlauf
Teil 8

Tasche Anstoßlinie
Teil 26a

Umbruch
Teil 8

Knopfl.
Teil 11

Knopfl.
Teil 11

Teil 22
angeschn. Besatz

8

14

Knopfl.
Teil 12

Teil 31a

Fadenl. vord. Mitte
Teil 12

Stoffbruch
Teil 12

Zusammensetzlinie

Umbruch
Teil 25

Zusammensetzlinie
Teil 21a

Zusammensetzlinie
Teil 14a

23

Teil 7

einhalten

Knopfl.
Teil 12

Teil 14

Riegel
Teil 23

Maschenlauf
Teil 31

Naht
Teil 28

Streifenlauf
Teil 28

...ierschnitteile zusammensetzen!)

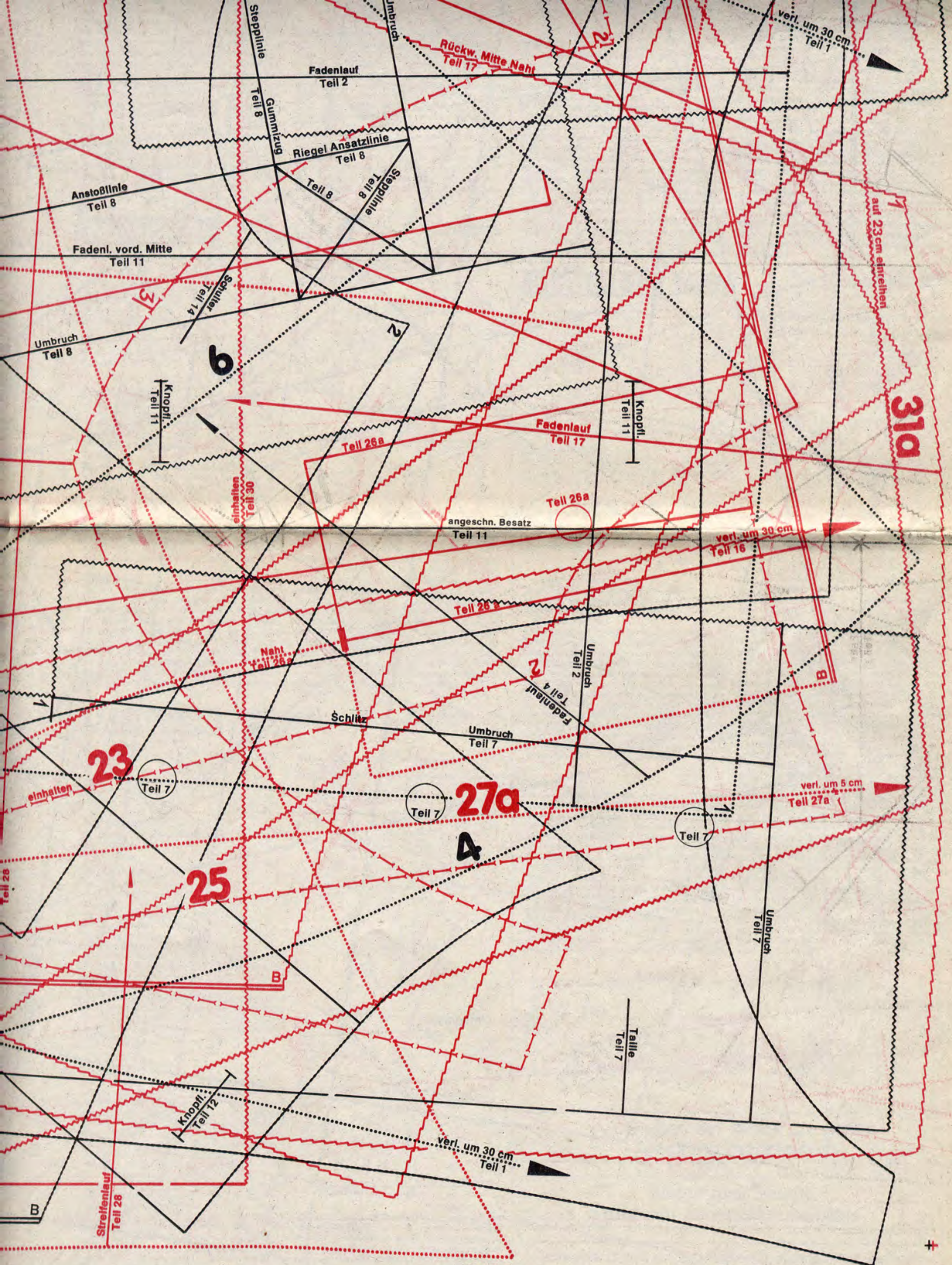
Zusammensetzlinie

B

A

14 12 10 8

Bit



6 4 2 **Suchnummern**

Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht über der entsprechenden Suchnummer

Miss B
burda moden 3/85

Schnittbogen und Nähanleitungen

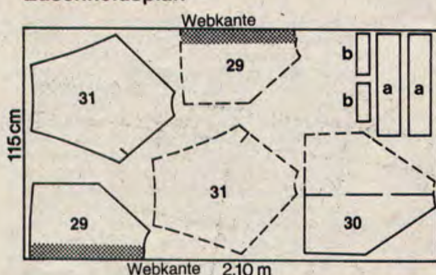
Wie Sie den Schnitt vom Bogen abnehmen, Zeichenerklärung für die Schnitte und Maßtabellen finden Sie in der Beilage. ● Alle Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten nicht erlaubt. ● Dieser Bogen ist ergänzender und notwendiger Bestandteil zum Gebrauch des Heftes. ● Printed in W. Germany.

Fortsetzung von Bogen 1

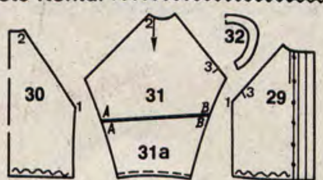
Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 31 und 31a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
29 Vorderteil 2mal
30 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
31 Ärmel 2mal
32 Halsausschnittbesatz 1mal im Stoffbruch
a) Bund 100 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, b) 2 Ärmelbündchen 21 cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. An den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Zusätzlich ca. 3 cm breite Einlagestreifen auf die vord. Bundenden bügeln. Auch am Halsausschnittbesatz Einlage aufbügeln.

Zuschneideplan



Teile 29 bis 32 auf Bogen 1 rote Kontur



Nähen:
Bei dehnbaren Stoffen die Nähte mit schmal eingestelltem Zickzackstich steppen. ■ Seiten- und Ärmelnähte steppen. Ärmel einsetzen. ■ Halsausschnitt mit dem Besatz verstürzen und schmal absteppen. Besatzinnenkante eingeschlagen festheften, von rechts feststeppen. Angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und feststeppen. Vord. Kanten schmal absteppen. Oben die Besätze eingeschlagen von Hand an die Halsausschnittkante nähen. ■ Bund längs falten, vord. Schmalseiten verstürzen. Bundkanten zusammengefaßt an die untere Jackenkante steppen, dabei die Jackenkante einhalten. Untere Ärmelkanten wie angegeben einreihen. Bündchennähte steppen. Bündchen zur Hälfte falten und leicht gedehnt an die Ärmel steppen. ■ Druckknöpfe wie eingez. einstanzen, zusätzlich am Bund zwei Druckknöpfe einstanzen. Schulterpolster einnähen.

Modell 8 Streifenkleid Größe 40
Seite 106



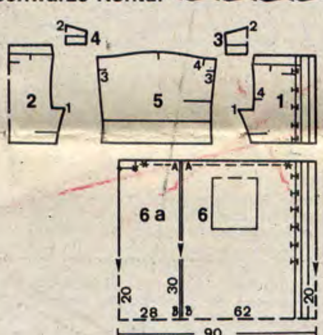
Rocklänge 72 cm

Sie brauchen:
Popelin, längsgestreift 2,10 m, 150 cm breit. 11 Knöpfe.

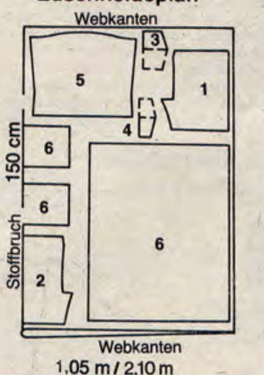
Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 6 und 6a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
1 Vorderteil 2mal
2 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
3 Vord. Passe 2mal im Stoffbruch
4 Rückw. Passe 1mal im Stoffbruch
5 Ärmel 2mal
6 Rockbahn 2mal
Tasche 2mal im Stoffbruch
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Darauf achten, daß an den Streifenzeichen der Musterstreifen übereinstimmt. An den Vorderteilen und Rockbahnen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden.

Teile 1 bis 6 auf Bogen 2 schwarze Kontur



Zuschneideplan



Nähen:
Seitennähte am Oberteil sowie die rückw. Rockmittelnaht steppen. ■ Taschen entlang den Stoffbruchlinien rechts auf rechts falten. Seitl. und untere Taschenkanten aufeinandersteppen, unten 3 cm zum Wenden offen lassen. Taschen zur rechten Seite wenden, Öffnung zuheften. Obere Taschenkanten schmalkantig absteppen. Taschen schmal und ¾ cm breit auf die Rockbahn steppen. ■ Obere Rockkante wie eingez. einreihen. Falte x auf o legen und heften. Rock an das Oberteil steppen. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln und schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2,5 cm breit feststeppen. Angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Obere Vorder- und Rückenteilkante entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen festheften. Besätze über dem Saum annähen. ■ An den Passen die Schulternähte steppen. Passen entlang den Stoffbruchlinien links auf links falten, Kanten offenkantig aufeinanderheften. Obere Vorder- und Rückenteilkanten, die Anstoßlinien treffend, auf die Passen heften und wie eingez. quer absteppen, dabei werden die Passen mit festgesteppt. Vord. Kanten der Vorderteile schmal sowie unterhalb der Quersteppllinien ¾ cm breit absteppen. ■ Ärmelnähte unterhalb Nahtzahl 3 steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Ärmel 5,5 cm breit aufschlagen, Aufschläge über den Nähten annähen. Ärmel einsetzen, dazu die Nahtzugaben der Vorder- und Rückenteile an den Ecken einschneiden. Kleid entlang den Ärmeleinsetznähten schmal und ¾ cm breit absteppen, die oberen Vorder- und Rückenteilkanten dabei nicht mitfassen. ■ Am rechten Vorderteil und der rechten vord. Rockbahn wie eingez. Knopflöcher einarbeiten.

ten längs falten und an den Schmalseiten und den Untertritten verstürzen. Manschetten ansteppen und innen eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Manschetten ringsum schmal absteppen. ■ Am rechten Vorderteil und rechts am Stehkragen Knopflöcher wie eingez. einarbeiten. An den Manschetten und am Tascheneingriff je ein Knopfloch einarbeiten. Schulterpolster einnähen.

Modell 11 Popelinhose Größe 36
Seite 108



Seitl. Hosenlänge 95 cm

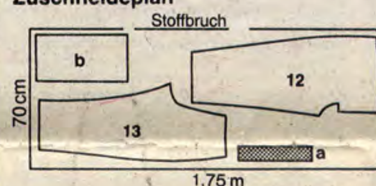
Sie brauchen:
Popelin 1,75 m, 140 cm breit. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. Bundeinlage. 1 Knopf.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 12 und 12a sowie 13 und 13a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
12 Vord. Hosenteil 2mal
13 Rückw. Hosenteil 2mal
a) Linker Bund 37 cm lang, davon sind 3 cm Untertritt, rechter Bund 34 cm lang, je 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm, b) 2 Taschen mit angeschn. Klappe 47 cm lang, 22 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Seitennähte steppen. ■ Taschen: Für die Klappen die oberen Taschenkanten 10 cm breit nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Klappen wenden, fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Klappeninnenkanten feststeppen. Klappen 7 cm breit nach außen umschlagen und bügeln. Klappenkanten schmal und ¾ cm breit absteppen. Taschen, die Anstoßlinien treffend, schmal und ¾ cm breit aufsteppen. ■ Innere Beinnähte steppen. ■ Reißverschlußschlitz und Bund arbeiten: Vord. Mittelnaht unterhalb des Schlitzzeichens bis kurz vor die inneren Beinnähte steppen. Angeschn. Schlitzbesätze entlang den Umbruchlinien nach innen bügeln. Am Schlitzuntertritt den Reißverschluß dicht neben den Zähnchen untersteppen. Schlitz Mitte auf Mitte zustecken. Reißverschluß auf den rechten Besatz steppen, dabei das vord. Hosenteil nicht mitfassen. Rechtes vord. Hosenteil wie eingez. absteppen, dabei wird der Besatz mit festgesteppt. Bundteile an die oberen Hosenkanten steppen, restl. Untertritt überstehen lassen. Bundteile längs falten und an den vord. Schmalseiten und am Untertritt verstürzen. Bundinnenkanten eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Bundteile schmal und ¾ cm breit absteppen. Restl. Mittelnaht bis zur oberen Bundkante steppen. Knopfloch einarbeiten. ■ An den unteren Hosenkanten die Falten x auf o legen und bis zu den Faltenzeichen zusteppen. Falten x auf o bügeln. Saumzugaben eingeschlagen 2,5 cm breit feststeppen.

Zuschneideplan



Teile 12 und 13 auf Bogen 2 schwarze Kontur



Modell 12 Minirock Größe 38
Seite 109

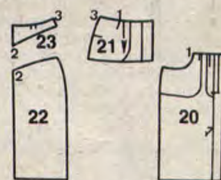


Rocklänge 58 cm

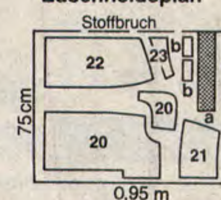
Sie brauchen:
Jeansstoff 0,95 m, 150 cm breit. 1 Reißverschluß, 18 cm lang. Bundeinlage. 2 Knöpfe.

Zuschneiden:
20 Vord. Rockbahn 2mal
Taschenbeutel 2mal
21 Seitl. Hüftpasse mit angeschn. Taschenbeutel 2mal
22 Rückw. Rockbahn 2mal
23 Rückw. Hüftpasse 2mal
a) Bund 77 cm lang, davon sind 4 cm Untertritt, 9 cm breit, fertige Breite 4,5 cm breit, b) 4 Schlaufen 10 cm lang, 6 cm breit, fertige Breite 3 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. An den seitl. Hüftpassen entlang den vord. Kanten – rechts Kante, links Kante – keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Teile 20 bis 23 auf Bogen 2 rote Kontur



Zuschneideplan



Nähen:
Rückw. Hüftpassen an die rückw. Rockbahnen steppen und entlang den Nähten schmal und ¾ cm breit absteppen. Rückw. Mittelnaht steppen und absteppen. ■ Hüftpassentaschen arbeiten: An den vord. Rockbahnen die Tascheneingriffe mit den Taschenbeuteln verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. Tascheneingriffe, die Anstoßlinien treffend, auf die seitl. Hüftpassen heften. Innen die Taschenbeutel aufeinandersteppen. Taschenbeutel an den vord. Rockbahnen unterheften. ■ Seitennähte steppen und absteppen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. ■ Vord. Mittelnaht

untertritt das Reißverschlußband eingeschlagen feststeppen. Schlitz Mitte auf Mitte zustecken. Reißverschluß wie eingez. untersteppen. ■ Am Gehschlitz den angeschn. Schlitzbesatz entlang der Umbruchlinie nach innen wenden. Rechte Schlitzkante und fortlaufend die Mittelnaht schmal und ¾ cm breit absteppen. Untertrittlängskante säumen. Am Schlitzende oben die rechte vord. Rockbahn wie eingez. schräg absteppen, dabei wird der Untertritt mit festgesteppt. ■ Schlaufen längs falten, verstürzen und absteppen. Schlaufen wie eingez. an die obere Rockkante heften. Bund an die obere Rockkante steppen, den Bunduntertritt an den Schlitzuntertritt steppen. Bund längs falten und an den Schmalseiten verstürzen. Bund innen

3 25 27

verl. um 30 cm
Teil 6
B

verl. um 20 cm
Teil 6 a

Streifenlauf Stoffbruch
Teil 3

Stepplinie
Teil 8

Anstoßlinie
Teil 3

Anstoßlinie
Teil 21

Fadenlauf
Teil 21

Halsrand

4

Fadenl. vord. Mitte
Teil 25

Stepplinie
Teil 25

Teil 25
linke Seite
Kante

Teil 25
rechte Seite
Kante

25

Stepplinie
Teil 21

vord. Mitte
Teil 14

(nur Papierschnittteile zusammensetzen!)
Zusammensetzlinie
Teil 13

rechte Seite
Teil 21
Kante

Vord. Mitte

2

Falte
Teil 12

einhalten
Teil 8

Knopfl.
Teil 14

Kante
Teil 21

linke Seite

Teil 14

Fadenlauf
Teil 12

Bogen 2

Miss B

burda moden 3/85

Fortsetzung von Bogen 1

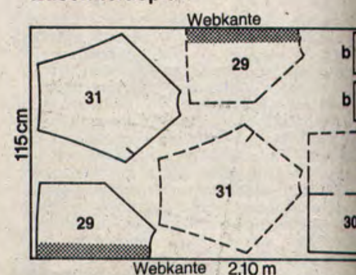
Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 31 und 31a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:

29 Vorderteil 2mal
30 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
31 Ärmel 2mal
32 Halsausschnittbesatz 1mal
im Stoffbruch

a) Bund 100 cm lang, 12 cm breit, fertige Breite 6 cm, b) 2 Ärmelbündchen 21 cm lang, 7 cm breit, fertige Breite 3,5 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Nahtzugabe zuschneiden. An den Vorderteilen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Zusätzlich ca. 3 cm breite Einlagestreifen auf die vord. Bundenden bügeln. Auch am Halsausschnittbesatz Einlage aufbügeln.

Zuschneideplan



Modell 8

Streifen
Seite 106



Rocklänge 72 cm

Sie brauchen:

Popelin, längsgestreift 2,10 m, 150 cm breit
11 Knöpfe.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 6 und 6a liniengemäß aneinanderkleben.

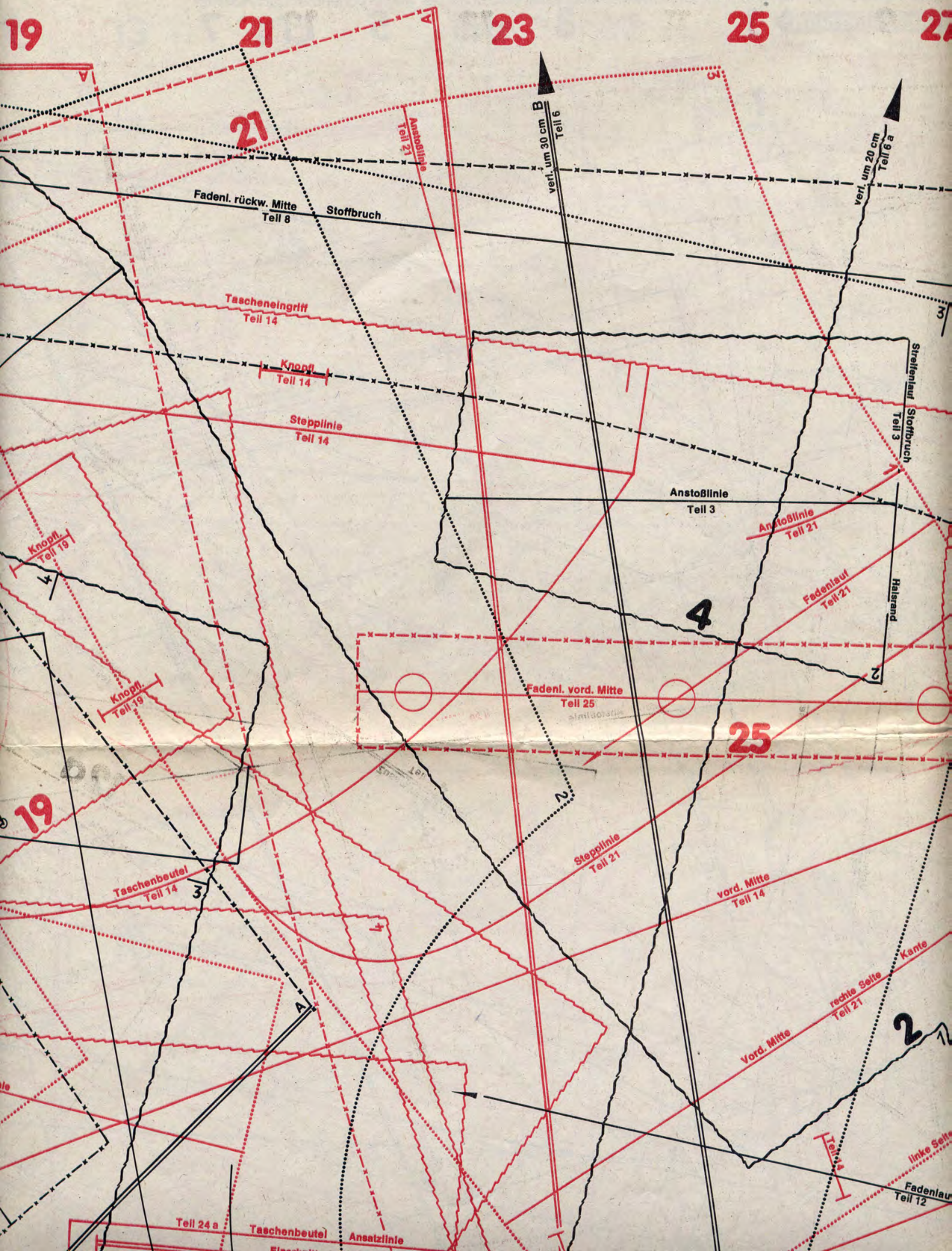
Zuschneiden:

1 Vorderteil 2mal
2 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
3 Vord. Passe 2mal im Stoffbruch
4 Rückw. Passe 1mal im Stoffbruch
5 Ärmel 2mal
6 Rockbahn 2mal
Tasche 2mal im Stoffbruch

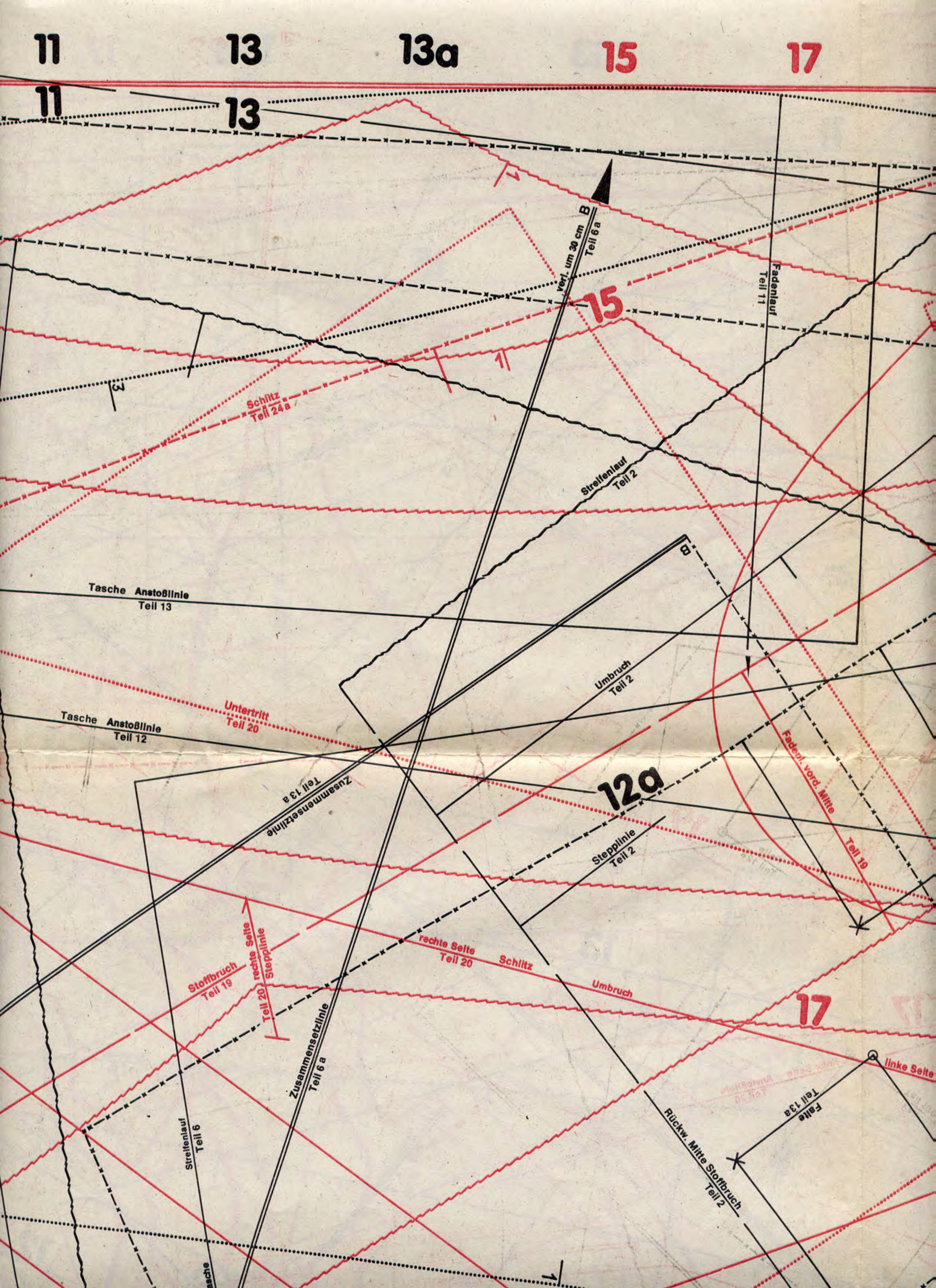
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Darauf achten, daß an den Streifenzeichen der Musterstreifen übereinstimmt. An den Vorderteilen und Rockbahnen entlang den Besatzlängskanten keine Zugabe anschneiden.

Nähen:

Seitennähte am Oberteil sowie die rückw. Rockmittelnaht steppen. ■ Taschen entlang den Stoffbruchlinien rechts auf rechts falten. Seitl. und untere Taschenkanten aufeinandersteppen, unten 3 cm zum Wenden offen lassen. Taschen zur rechten Seite wenden, Öffnung zuheften. Obere Taschenkanten schmalkantig absteppen. Taschen schmal und ¾ cm breit auf die Rockbahn steppen. ■ Obere Rockkante wie eingez. einreihen. Falte x auf o legen und heften. Rock an das Oberteil steppen. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln und schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2,5 cm breit feststeppen. Angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Obere Vorder- und Rückenteilkante entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen festheften. Besätze über dem Saum annähen. ■ An den Passen die Schulternähte steppen. Passen entlang den Stoffbruchlinien links auf links falten, Kanten offenkantig aufeinanderheften. Obere Vorder- und Rückenteilkanten, die Anstoßlinien treffend, au



19
21
23
25
27
21
verl. um 30 cm B
Teil 6
verl. um 20 cm
Teil 6 a
Anstoßlinie
Teil 21
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 8
Stoffbruch
Tascheneingriff
Teil 14
Knopfl.
Teil 14
Steppllinie
Teil 14
Streifenlauf
Stoffbruch
Teil 3
Anstoßlinie
Teil 3
Anstoßlinie
Teil 21
Fadenlauf
Teil 21
Halsrand
Knopfl.
Teil 19
Knopfl.
Teil 19
4
Fadenl. vord. Mitte
Teil 25
25
19
Stepplinie
Teil 21
Taschenbeutel
Teil 14
vord. Mitte
Teil 14
Kante
rechte Seite
Teil 21
Vord. Mitte
2
linke Seite
Teil 4
Fadenlauf
Teil 12
Teil 24 a
Taschenbeutel
Ansatzlinie



11
13
13a
15
17
11
13
verl. um 30 cm
Teil 6 a
Fadenlauf
Teil 11
15
Schlitz
Teil 24 a
Streifenlauf
Teil 2
Tasche Anstoßlinie
Teil 13
Umbruch
Teil 2
Untertritt
Teil 20
Tasche Anstoßlinie
Teil 12
Teil 13 a
Zusammensetzlinie
12a
Fadenl. vord. Mitte
Teil 19
Stepplinie
Teil 2
rechte Seite
Teil 20
Schlitz
Umbruch
Stoffbruch
Teil 19
Teil 20 rechte Seite
Stepplinie
17
linke Seite
Zusammensetzlinie
Teil 6 a
Teil 13 a
Falte
Streifenlauf
Teil 6
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 2

der entsprechenden Suchnummer

5 7 9 11

Zusammensetzlinie Teil 24
(nur Papierschnitteile zusammensetzen!)

11

5

Teil 24

Teil 24 Teil 24 Teil 24

Kante Teil 20

Anstoßlinie Teil 15

7

bruch Untertritt Teil 20

Umbruch Teil 1

rechte Seite Teil 20

Kante

Knopfl. Teil 24

Vord.

Tasche Anstoßlinie Teil 13

Stepplinie Teil 1

rechte Seite Teil 7

Tasche

Tasche Anstoßlinie Teil 12

Fadenlauf Teil 20

Umbruch Teil 1

angeschn. Besatz Teil 15

Teil 1 angeschn. Besatz

Umbruch Teil 15

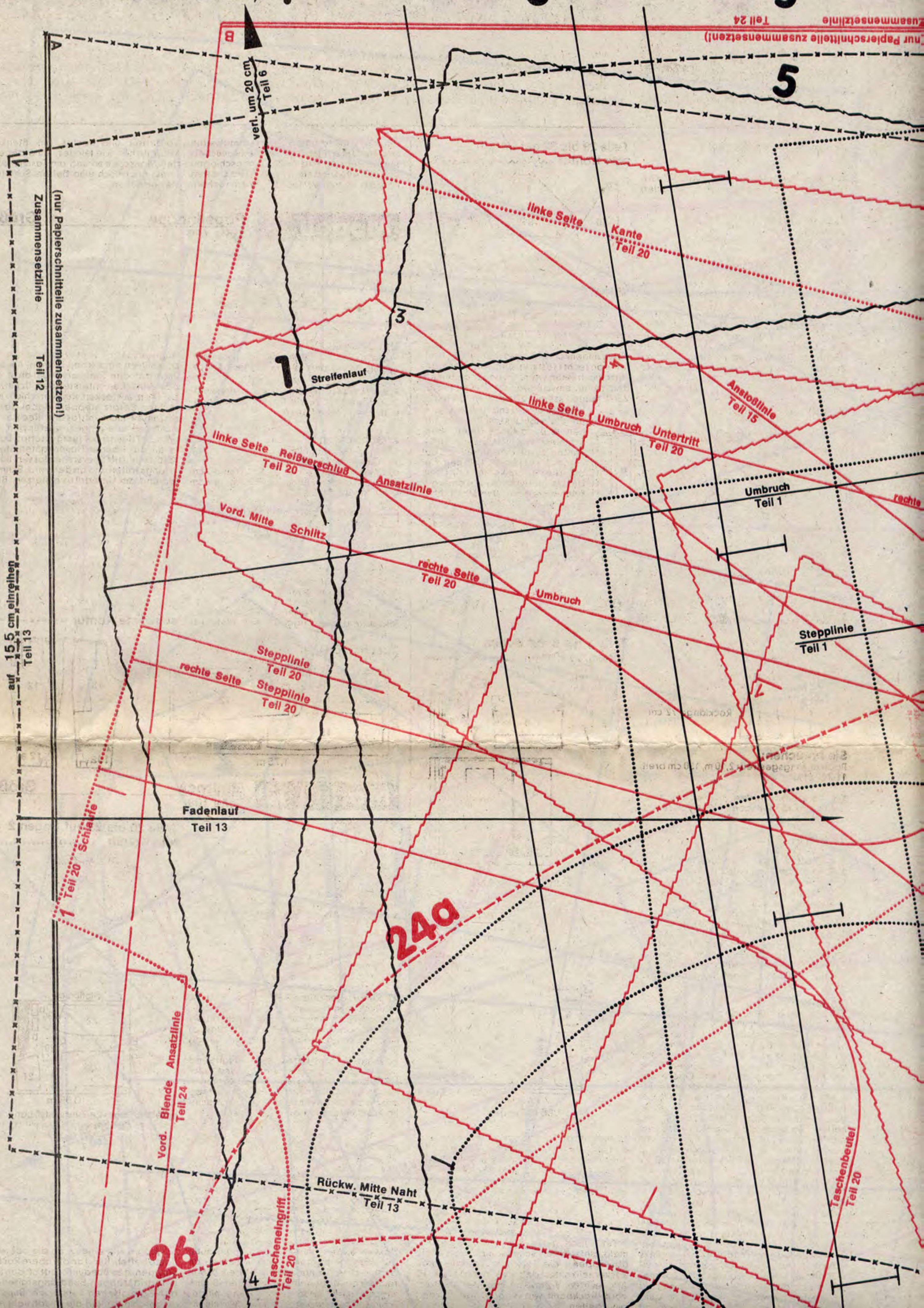
vord. Mitte Teil 1

Taschenbeutel Teil 20

A

Bitte beachten Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht unter der entsprechenden Suchnummer

Suchnummern 1 3 5



gez. einreihen. Falte x auf o legen und heften. Rock an das Oberteil steppen. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln und schmal und ¾ cm breit feststeppen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 2,5 cm breit feststeppen. Angeschn. Besätze nach innen wenden, entlang den Umbruchlinien einschlagen und festheften. Obere Vorder- und Rückenteilkante entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen festheften. Besätze über dem Saum annähen. ■ An den Passen die Schulternähte steppen. Passen entlang den Stoffbruchlinien links auf links falten, Kanten offenkantig aufeinanderheften. Obere Vorder- und Rückenteilkanten, die Anstoßlinien treffend, auf die Passen heften und wie eingez. quer absteppen, dabei werden die Passen mit

1,05 m / 2,10 m

festgesteppt. Vord. Kanten der Vorderteile schmal sowie unterhalb der Quersteppilinien ¾ cm breit absteppen. ■ Ärmelnähte unterhalb Nahtzahl 3 steppen. Untere Ärmelkanten entlang den Umbruchlinien nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. Ärmel 5,5 cm breit aufschlagen, Aufschläge über den Nähten annähen. Ärmel einsetzen, dazu die Nahtzugaben der Vorder- und Rückenteile an den Ecken einschneiden. Kleid entlang den Ärmeleinsetznähten schmal und ¾ cm breit absteppen, die oberen Vorder- und Rückenteilkanten dabei nicht mitfassen. ■ Am rechten Vorderteil und der rechten vord. Rockbahn wie eingez. Knopflöcher einarbeiten.

Modell 9 Jacke Seite 108/109 Größe 36

Rückw. Jackenlänge 36 cm

Sie brauchen:
Matelassé 1,35 m, 140 cm breit. 3 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
7 Vorderteil 2mal
Rechte Tasche 1mal
8 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
9 Halsausschnittbesatz 1mal
10 Rechte vord. Blende 2mal
11 Ärmel 2mal
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Rechtes Vorderteil nur bis zur Blendenansatzlinie zuschneiden, am linken Vorderteil wird der Besatz angeschnitten. An der oberen Taschenkante 3 cm Besatz anschneiden. Halsausschnittbesatz zum Schluß aus dem aufeinandergefalteten Stoffrest zuschneiden, auf unserem Zuschneideplan liegt der Papierschnitt auf der linken Stoffseite.

Nähen:
Seiten- und Schulternähte steppen. Saumzugabe nach innen wenden und 2,5 cm breit feststeppen. ■ Am linken Vorderteil den angeschn. Besatz nach außen wenden, Halsausschnittbesatz ansteppen. Halsausschnitt mit dem Besatz verstürzen und wie eingez. absteppen. ■ Rechte vord. Blende an den Außenkanten verstürzen und ½ cm breit absteppen. Blendenkanten zusammengefaßt an das rechte Vorderteil steppen. Rechtes Vorderteil entlang der Blendenansatznaht absteppen. ■ An der oberen Taschenkante den angeschn. Besatz nach außen wenden und auf die seitl. Taschenkanten steppen. Besatz und fortlaufend die Zugaben der restl. Taschenkanten nach innen wenden. Obere Taschenkante 2,5 cm breit absteppen. Tasche ½ cm breit auf das rechte Vorderteil steppen. ■ Ärmelnähte steppen. Zugaben der unteren Ärmelkanten nach innen wenden und 2,5 cm breit feststeppen. Ärmel einsetzen. Schulterpolster einnähen. ■ An der rechten vord. Blende Knopflöcher einarbeiten.

Teile 7 bis 11 auf Bogen 2
schwarze Kontur ....

Zuschneideplan

Stoffbruch – 70 cm – 1,35 m

Modell 10 Knitterbluse Seite 108 Größe 36–38

Sie brauchen:
Knitterstoff 1,60 m, 140 cm breit. 11 Knöpfe. Schulterpolster.

Zuschneiden:
14 Rechtes Vorderteil 1mal
Taschenbeutel 2mal
15 Linkes Vorderteil 1mal
16 Vord. Ärmel 2mal
17 Rückenteil 1mal im Stoffbruch
18 Rückw. Ärmel 2mal
19 Stehkragen 1mal im Stoffbruch
a) 2 Manschetten 23 cm lang, davon sind 2 cm Untertritt, 8 cm breit, fertige Breite 4 cm.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Am linken Vorderteil entlang der Besatzlängskante keine Zugabe anschneiden. Die Papierschnittteile der asymmetrischen Vorderteile liegen auf unserem Zuschneideplan auf der rechten Stoffseite.

Nähen:
Vord. Ärmel an die Vorderteile, rückw. Ärmel an das Rückenteil steppen. An der rechten vord. Ärmelansatznaht den Tascheneingriff offen lassen. Taschenbeutel an den Tascheneingriff steppen. Taschenbeutel in das Vorderteil bügeln. Vord. Tascheneingriff schmal und wie eingez. absteppen, dabei den rückw. Taschenbeutel nicht mitfassen. Taschenbeutel gleichschneiden und aufeinandersteppen. Vorder- und Rückenteile entlang den Ärmelansatznähten schmalkantig absteppen. ■ Schulter- und fortlaufend obere Ärmelnähte, Seiten- und fortlaufend untere Ärmelnähte steppen. An den oberen Ärmelnähten den Schlitz offen lassen. ■ Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen 1 cm breit feststeppen. An den Vorderteilen die Besätze nach innen wenden, am linken Vorderteil den Besatz entlang der Umbruchlinie einschlagen. Besätze festheften. Vord. Kanten schmal absteppen. Besätze über dem Saum annähen. ■ Stehkragen entlang der Stoffbruchlinie falten und die Schmalseiten verstürzen. Kragen an den Halsausschnitt steppen, Innenkante eingeschlagen auf die Ansatznaht nähen. Kragenkanten schmal absteppen. ■ An den Ärmelschlitzen die Zugaben eingeschlagen feststeppen. Untere Ärmelkanten in Falten legen, vorn 2 Falten, hinten 1 Falte. Manschet-

Teile 14 bis 19 auf Bogen 2
rote Kontur

Zuschneideplan

Webkante – Stoffbruch – 140 cm – Webkante 1,60 m

einschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet.

Nähen:
Rückw. Hüftpassen an die rückw. Rockbahnen steppen und entlang den Nähten schmal und ¾ cm breit absteppen. Rückw. Mittelnaht steppen und absteppen. ■ Hüftpassentaschen arbeiten: An den vord. Rockbahnen die Tascheneingriffe mit den Taschenbeuteln verstürzen und schmal und ¾ cm breit absteppen. Tascheneingriffe, die Anstoßlinien treffend, auf die seitl. Hüftpassen heften. Innen die Taschenbeutel aufeinandersteppen. Taschenbeutel an den vord. Rockbahnen unterheften. ■ Seitennähte steppen und absteppen. Saumzugabe nach innen wenden und eingeschlagen feststeppen. ■ Vord. Mittelnaht zwischen Schlitzzeichen und Querstrich steppen. Für den Reißverschlußschlitz die angeschn. Schlitzbesätze entlang den Umbruchlinien nach innen wenden. Rechte Schlitzkante schmal absteppen. Am Schlitz-

0,95 m

untertritt das Reißverschlußband eingeschlagen feststeppen. Schlitz Mitte auf Mitte zustecken. Reißverschluß wie eingez. untersteppen. ■ Am Gehschlitz den angeschn. Schlitzbesatz entlang der Umbruchlinie nach innen wenden. Rechte Schlitzkante und fortlaufend die Mittelnaht schmal und ¾ cm breit absteppen. Untertrittlängskante säumen. Am Schlitzende oben die rechte vord. Rockbahn wie eingez. schräg absteppen, dabei wird der Untertritt mit festgesteppt. ■ Schlaufen längs falten, verstürzen und absteppen. Schlaufen wie eingez. an die obere Rockkante heften. Bund an die obere Rockkante steppen, den Bunduntertritt an den Schlitzuntertritt steppen. Bund längs falten und an den Schmalseiten verstürzen. Bund innen eingeschlagen auf die Ansatznaht heften. Bund ringsum schmal und ¾ cm breit absteppen. Schlaufen über den Bund legen und eingeschlagen auf die obere Bundkante steppen. ■ Am Bund zwei Knopflöcher einarbeiten.

Modell 13 Kaftan Seite 110 Größe 38–42

Rückw. Länge 113 cm

Sie brauchen:
Viskoselavabel 2,45 m, 150 cm breit. 1 Paar fertige Ärmelstrickbündchen. Vlieseline H 200. 3 kleine Nähfrei-Druckknöpfe.

Vor dem Zuschneiden die Papierschnittteile 24 und 24a liniengemäß aneinanderkleben.

Zuschneiden:
24 Vorder- und Rückenteil je 1mal im Stoffbruch
Taschenbeutel 4mal
25 Vord. Verschlußblende 4mal
26 Vord. Halsausschnittblende 2mal
27 Rückw. Halsausschnittblende 1mal im Stoffbruch
a) 2 Paspelstreifen 19 cm lang, 4 cm breit, b) Bindegürtel 1,90 m lang, 12 cm breit.
Teile auf den Stoff legen und plus Naht- und Saumzugabe zuschneiden. Am Vorder- und Rückenteil die unterschiedlichen Halsausschnittlinien beachten. An der Verschlußblende rechts Kante, links Kante beachten. Taschenbeutel zweimal bis zur Taschenbeutelansatzlinie und zweimal nur bis zur Paspelansatzlinie zuschneiden. Die Einlage ist als Graufläche im Zuschneideplan eingezeichnet. Einlage jeweils nur auf eine rechte und linke Verschlußblende bügeln.

Nähen:
An den Vorderteilen einseitige Paspeltaschen einarbeiten: Auf der linken Stoffseite über den markierten Einschnittlinien ca. 4 cm breite Einlagestreifen aufbügeln. Die beiden kürzeren Taschenbeutel an die Paspelstreifen steppen. Die Paspelstreifen und die beiden längeren Taschenbeutel jeweils rechts auf rechts an die entsprechenden Ansatzlinien steppen. Zwischen den beiden Nähten längs einschneiden, in die Ecken schräg einschneiden. Beim Einschneiden dürfen die Taschenteile nicht mitgefaßt werden. Die Taschenbeutel nach innen ziehen. Die Nahtzugaben flach auseinanderbügeln. Die Paspelstreifen so breit nach innen umheften, daß die Bruchkanten der Paspel an die Taschenbeutelansatznähte treffen. Paspel in der Nahtrille der Ansatznähte feststeppen. Die kleinen Dreiecke an den Einschnittenden nach innen ziehen und von Nahtende bis Nahtende auf die Paspel steppen. Taschenbeutel gleichschneiden und aufeinandersteppen. ■ Seitennähte und untere Ärmelnähte sowie Schulter- und obere Ärmelnähte steppen. An den Seitennähten unten die Schlitze offen lassen. ■ An den Ausschnittblenden die Schulternähte steppen. Blende von innen – rechts auf links – an die Halsausschnittkante steppen. Blende nach außen wenden und eingeschlagen schmalkantig feststeppen. Vord. Blendenkanten offenkantig aufheften. Halsausschnitt schmalkantig absteppen. ■ Verschlußblenden jeweils an den vord. Längskanten und den oberen Schmalseiten verstürzen, rechte Blende unten auch an der abgerundeten Schmalseite bis Nahtzahl 2. Blenden an die Vorderteillängskanten steppen. Nahtzugaben des Vorderteils schräg in die Ecken einschneiden. Nahtzugaben in die Blenden bügeln. Blendeninnenkanten eingeschlagen auf die Ansatznähte nähen. Blenden schmalkantig absteppen. Linke untere Blendenschmalseite an das Vorderteil steppen. Rechte Blende Mitte auf Mitte auf die linke Blende heften und wie eingez. quer und über Kreuz aufsteppen. ■ Ärmelkanten einreihen. Ärmelbündchen gedehnt ansteppen. ■ Saumzugaben und Zugaben der seitl. Schlitzkanten eingeschlagen ¾ cm breit feststeppen. ■ Am Vorderteil wie eingez. Schlitze einarbeiten – wie ein Knopfloch. Zur Verstärkung zuvor von innen Einlagestücke unterbügeln. ■ Am Bindegürtel die Nahtzugaben ringsum eingeschlagen ½ cm breit feststeppen. Bindegürtel von innen durch die Schlitze ziehen und vorn binden.

Teile 24 bis 27 auf Bogen 2
rote Kontur –x–x–x–x–x–x

Zuschneideplan

Stoffbruch – R.M. – V.M. – 75 cm – 2,45 m

Vor Beginn der Arbeit die ganze Anleitung durchlesen!

Nähte und Säume müssen zugegeben werden!

Schnitteile mit unterbrochener Konturlinie auf dem Zuschneideplan mit der beschrifteten Seite nach unten auf den Stoff legen.

schenkanten schmalkantig
schen schmal und ¾ cm b
bahn steppen. ■ Obere R
gez. einreihen. Falte x
heften. Rock an das O
Nahtzugaben ins Ober
schmal und ¾ cm breit
Saumzugabe nach innen
geschlagen 2,5 cm breit
geschn. Besätze nach inn
lang den Umbruchlinien
festheften. Obere Vord
teilkante entlang den Um
innen wenden und einges
ten. Besätze über dem Sau
den Passen die Schulter
Passen entlang den Stoff
auf links falten, Kanten of
anderheften. Obere Vor
teilkanten, die Anstoßlin
die Passen heften und
absteppen, dabei werde

Modell 9

Rückw. Jackenlänge 36 c

Sie brauchen:
Matelassé 1,35 m, 140 cm
Schulterpolster.

Zuschneiden:
7 Vorderteil 2mal
Rechte Tasche 1mal
8 Rückenteil 1mal im St
9 Halsausschnittbesatz
10 Rechte vord. Blende
11 Ärmel 2mal
Teile auf den Stoff legen u
Saumzugabe zuschneide
derteil nur bis zur Blend
schneiden, am linken Vo
Besatz angeschnitten. A
schenkante 3 cm Besatz a
ausschnittbesatz zum Sc
einandergefalteten Stoff
auf unserem Zuschneidep
pierschnitt auf der linken

Nähen:
Seiten- und Schulternähte
zugabe nach innen wende
feststeppen. ■ Am linke
angeschn. Besatz nach
Halsausschnittbesatz ans
schnitt mit dem Besatz ve
eingez. absteppen. ■ Re
an den Außenkanten vers
breit absteppen. Blende
mengefaßt an das rechte

Modell 10

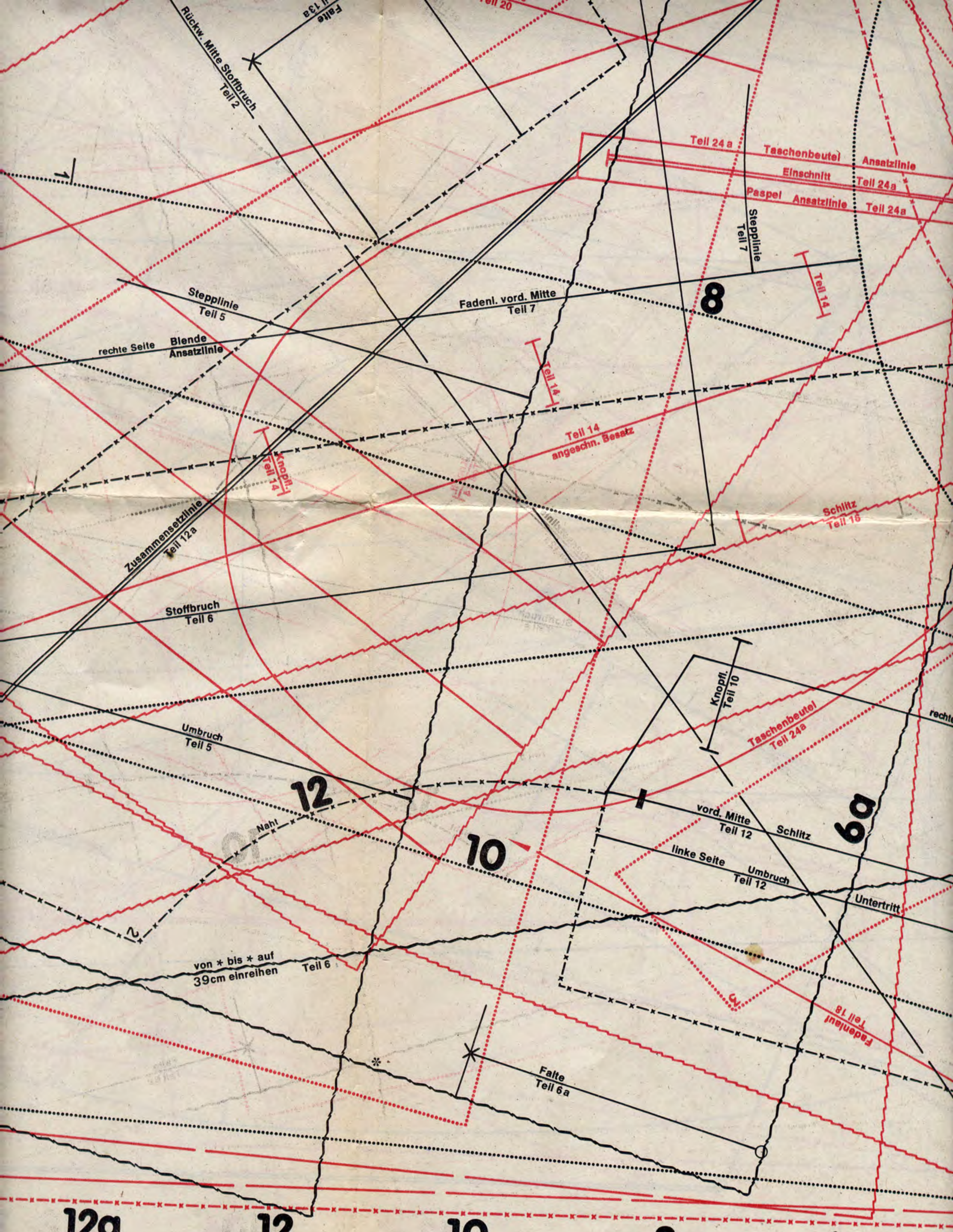
Sie brauchen:
Knitterstoff 1,60 m, 140 cm
Schulterpolster.

Zuschneiden:
14 Rechtes Vorderteil 1m
Taschenbeutel 2mal
15 Linkes Vorderteil 1mal
16 Vord. Ärmel 2mal
17 Rückenteil 1mal im St
18 Rückw. Ärmel 2mal
19 Stehkragen 1mal im S
a) 2 Manschetten 23 cm la
cm Untertritt, 8 cm breit, f
Teile auf den Stoff legen u
Saumzugabe zuschneide
derteil entlang der Besatz
Zugabe anschneiden. Die
le der asymmetrischen V
auf unserem Zuschneidep
ten Stoffseite.

Nähen:
Vord. Ärmel an die Vorde
mel an das Rückenteil step
ten vord. Ärmelansatzna
eingriff offen lassen. Tasc
Tascheneingriff steppen.
das Vorderteil bügeln. V
griff schmal und wie ein
dabei den rückw. Taschen
fassen. Taschenbeutel
und aufeinandersteppe
Rückenteile entlang den
ten schmalkantig abstep
und fortlaufend obere Ärm
und fortlaufend untere Ä
pen. An den oberen Ä
Schlitz offen lassen. ■ Sa
innen wenden und einge
breit feststeppen. An den
Besätze nach innen wende
derteil den Besatz entlang
nie einschlagen. Besätze
Kanten schmal abstepper

Knopfl. Teil 14
Kante Teil 21
linke Seite
Teil 14
Fadenlauf Teil 12
Teil 14
Falte Teil 12
(nur Papierschnittteile zusammensetzen!) Zusammensetzlinie
Rückw. Mitte Naht Teil 23
Rückw. Mitte Naht Teil 6a
Teil 6
Streifen Teil 2
Fadenlauf
23
Fadenl. rückw. Mitte Stoffbruch Teil 27
einreihen Teil 24
Stepplinie Teil 12
Stepplinie Teil 12
Schlaufe Teil 23
Zusammensetzlinie Teil 24 a
Knopfl. Teil 10
rechte Seite
Umbruch Teil 12
27
Fadenlauf Teil 10

6 4 2 ◀ Suchnummern
…n Sie: Man findet die Schnitteilnummer senkrecht über der entsprechenden Suchnummer



Falte
Teil 13a
Teil 20
Rückw. Mitte Stoffbruch
Teil 2
Teil 24 a
Taschenbeutel
Ansatzlinie
Einschnitt
Teil 24a
Paspel
Ansatzlinie
Teil 24a
Stepplinie
Teil 7
Teil 14
8
Stepplinie
Teil 5
Fadenl. vord. Mitte
Teil 7
rechte Seite
Blende
Ansatzlinie
Teil 14
Teil 14
angeschn. Besatz
Knopfl.
Teil 14
Schlitz
Teil 18
Zusammensetzlinie
Teil 12a
Stoffbruch
Teil 6
Knopfl.
Teil 10
rechte
Taschenbeutel
Teil 24a
Umbruch
Teil 5
12
Naht
vord. Mitte
Teil 12
Schlitz
6a
10
linke Seite
Umbruch
Teil 12
Untertritt
2
von * bis * auf
39cm einreihen
Teil 6
3
Fadenlauf
Teil 18
Falte
Teil 6a
12a
12
10
8
6a
Bitte beachte

14 16 18 20

Vord. u. rückw. Mitte
Stoffbruch
Teil 24 a
Fadenlauf

Streifenlauf
Teil 5

14

16

20

Fadenlauf

9

13a

oben
Teil 10

18

Knopfl.
Teil 10

linke Seite
Teil 7

angeschn. Besatz

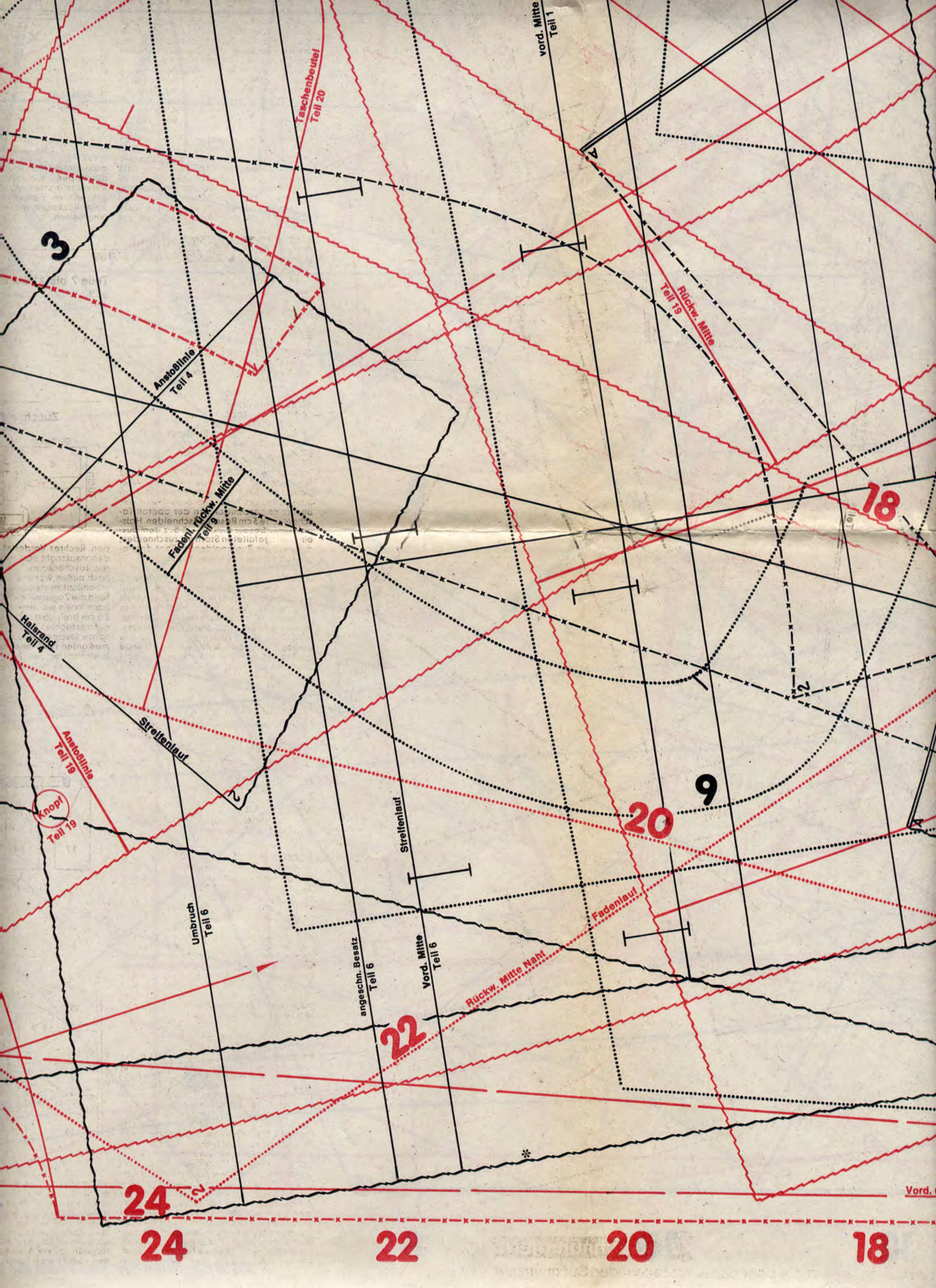
Rückw. Mitte
Teil 19

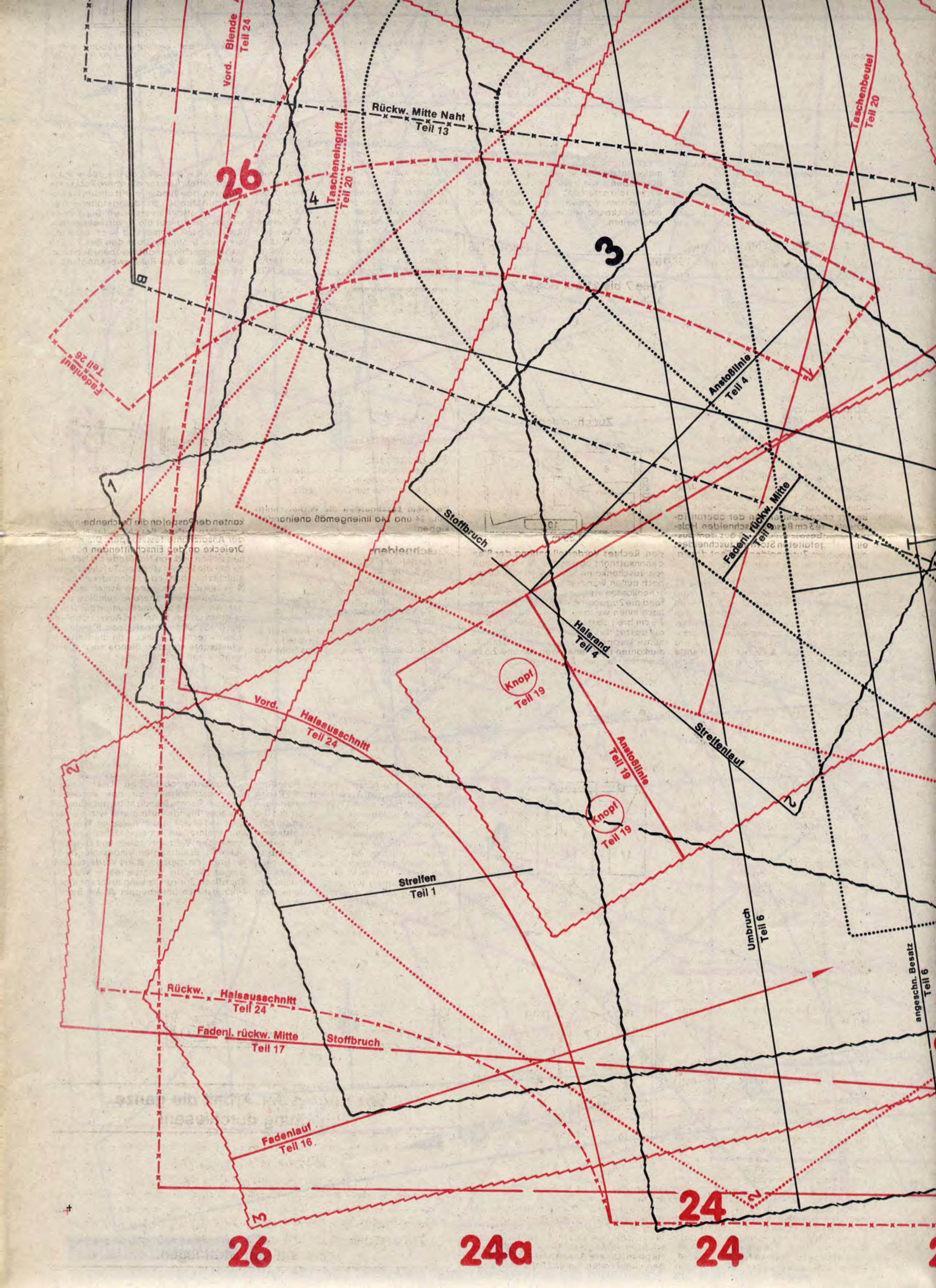
Tasche

Streifenlauf
Teil 6

Zusamm...
Teil 6 a

vord. Mitte
Teil 1


vord. Mitte
Teil 1
Taschenbeutel
Teil 20
3
Rückw. Mitte
Teil 19
Ansatzlinie
Teil 4
Fadenl. rückw. Mitte
Teil 9
18
Halsrand
Teil 4
Streifenlauf
Ansatzlinie
Teil 19
Knopf
Teil 19
9
20
Streifenlauf
Umbruch
Teil 6
angeschn. Besatz
Teil 6
Vord. Mitte
Teil 6
Fadenlauf
Rückw. Mitte Naht
22
24
Vord.
24
22
20
18



Vord. Blende Teil 24
Rückw. Mitte Naht Teil 13
Taschenbeutel Teil 20
26
Tascheneingriff Teil 20
3
Fadenlauf Teil 26
Ansatzlinie Teil 4
Fadenl. rückw. Mitte Teil 9
Stoffbruch
Halsrand Teil 4
Knopf Teil 19
Streifenlauf
Vord. Halsausschnitt Teil 24
Ansatzlinie Teil 19
Knopf Teil 19
Streifen Teil 1
Umbruch Teil 6
angeschn. Besatz Teil 6
Rückw. Halsausschnitt Teil 24
Fadenl. rückw. Mitte Teil 17
Stoffbruch
Fadenlauf Teil 16
24
26
24a
24